



Haushaltsplan 2023 | Band 1

Gesamthaushalt

mit Allgemeinem Teil, Teilhaushalten,
Zentralen Ansätzen und Stellenplan



Geplant.
Gerechnet.
Gestaltet.

Titelbild:

Der Haushaltsplan ist das Ergebnis eines stadtweiten Prozesses, in den jede Dienststelle der gesamten Stadtverwaltung inklusive des Oberbürgermeisters und der Referent*innen eingebunden ist, bis er von der Stadtkämmerei dem Stadtrat zur Entscheidung vorgelegt wird.

Genau 50 Jahre nach den Olympischen Sommerspielen von 1972 war die Landeshauptstadt offizielle Gastgeberstadt der European Championships Munich 2022.

Rund 4.700 Athlet*innen kämpften vom 11. bis 21. August in neun verschiedenen Sportarten um die Europameisterschaft.

Foto: Landeshauptstadt München

Gesamthaushalt

(mit Allgemeinem Teil, Teilhaushalten, Zentralen Ansätzen und Stellenplan)

Inhaltsverzeichnis	Seite
1. Allgemeiner Teil	3
1.1 Haushaltssatzung Hoheitshaushalt	5
1.2 Haushaltssatzung Stiftungen	11
1.3 Vorbericht	15
1.4 Finanzplan der Landeshauptstadt München für 2022 - 2026	61
1.5 Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen zu § 1 Abs. 3 Nr. 3 KommHV-Doppik	87
1.6 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten aus Krediten und kreditähnlichen Rechtsgeschäften sowie Verpflichtungen nach Art. 72 Abs. 2 GO	91
1.7 Übersicht der Verpflichtungen nach Art. 72 Abs. 2 GO - voraussichtlicher Stand der eventuellen Zahlungsverpflichtungen und Vorbelastungen ohne Bilanzierung (Eventualverbindlichkeiten)	95
1.8 Rücklagen- und Rückstellungsübersicht der Haushaltsplanung - voraussichtlicher Stand der Rücklagen und Rückstellungen	99
1.9 Letzter konsolidierter Jahresabschluss	103
1.10 Übersicht über die aus Vorjahren übertragenen Haushaltsermächtigungen	109
1.11 Übersicht der Budgets	113
1.12 Übersicht der Produkte	117
1.13 Übersicht der städtischen Beteiligungen	125
2. Gesamthaushalt	129
2.1 Gesamtergebnishaushalt	131
2.2 Gesamtfinanzhaushalt	137
2.3 Haushaltsquerschnitt	141
2.4 Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit	145
3. Teilhaushalte	151
3.1 Referatsteilhaushalte	153
Direktorium	154
Baureferat	156
Gesundheitsreferat	158
IT-Referat	160
Kommunalreferat (Referatsbereich)	163
Kreisverwaltungsreferat	166
Kulturreferat	168
Mobilitätsreferat	170
Personal- und Organisationsreferat (Referatsbereich)	172
Referat für Arbeit und Wirtschaft	174
Referat für Bildung und Sport	176
Referat für Klima- und Umweltschutz	179
Referat für Stadtplanung und Bauordnung (Referatsbereich)	181
Sozialreferat	183
Stadtkämmerei (Referatsbereich)	186
Revisionsamt	188
3.2 Zentrale Ansätze (Gesamtdarstellung)	191
3.2.1 Ergebnis- und Finanzhaushalt (Zentrale Ansätze insgesamt)	193
4. Stellenplan 2023 und Personalauszahlungen	201
4.1 Stellenplan für das Haushaltsjahr 2023	203
4.2 Personalauszahlungen - Steuerfreie Aufwandsentschädigungen	231

1. Allgemeiner Teil

1.1 Haushaltssatzung Hoheitshaushalt

Haushaltssatzung der Landeshauptstadt München für das Haushaltsjahr 2023

Auf Grund der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Landeshauptstadt München folgende Haushaltssatzung 2023:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit festgesetzt; er schließt

1. im Ergebnishaushalt mit

dem Gesamtbetrag der Erträge von	8.869.571.100 €
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen von	8.877.294.500 €
und dem Saldo (Jahresergebnis) von	- 7.723.400 €

2. im Finanzhaushalt

a) aus laufender Verwaltungstätigkeit mit

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von	8.604.170.400 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von	8.409.981.100 €
und einem Saldo von	194.189.300 €

b) aus Investitionstätigkeit mit

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von	364.735.300 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von	2.300.520.700 €
und einem Saldo von	- 1.935.785.400 €

c) aus Finanzierungstätigkeit mit

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von	1.300.000.000 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von	106.649.000 €
und einem Saldo von	1.193.351.000 €

d) und dem Saldo des Finanzhaushalts (Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag) von	- 548.245.100 €
--	-----------------

ab.

§ 2

- (1) Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 1.300.000.000 Euro neu festgesetzt.
- (2) Kredite zur Finanzierung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs „Stadtgüter München“ sind nicht vorgesehen.
- (3) Der Gesamtbetrag der Kredite zur Finanzierung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs „Markthallen München“ wird auf 8.953.000 Euro festgesetzt.
- (4) Der Gesamtbetrag der Kredite zur Finanzierung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs „Münchner Stadtentwässerung“ wird auf 62.086.000 Euro festgesetzt.
- (5) Der Gesamtbetrag der Kredite zur Finanzierung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs „Abfallwirtschaftsbetrieb München“ wird auf 28.000.000 Euro festgesetzt.
- (6) Kredite zur Finanzierung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs „Münchner Kammerspiele“ für das Geschäftsjahr 1. September 2022 bis 31. August 2023 sind nicht vorgesehen.
- (7) Der Gesamtbetrag der Kredite zur Finanzierung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs „Dienstleister für Informations- und Telekommunikationstechnik der Stadt München (it@M)“ wird auf 55.710.745 Euro festgesetzt.
- (8) Kredite zur Finanzierung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan des konstituierten Regiebetriebs „Schloss Kempfenhausen“ sind nicht vorgesehen.

§ 3

- (1) Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in künftigen Jahren wird auf 1.189.134.100 Euro festgesetzt.
- (2) Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs „Stadtgüter München“ wird auf 1.240.000 Euro festgesetzt.
- (3) Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs „Markthallen München“ werden nicht festgesetzt.
- (4) Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs „Münchner Stadtentwässerung“ wird auf 590.696.000 Euro festgesetzt.
- (5) Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs „Abfallwirtschaftsbetrieb München“ wird auf 157.922.000 Euro festgesetzt.
- (6) Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs „Münchner Kammerspiele“ für das Geschäftsjahr 1. September 2022 bis 31. August 2023 wurden im Rahmen der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2022 nicht festgesetzt.
- (7) Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs „Dienstleister für Informations- und Telekommunikationstechnik der Stadt München (it@M)“ werden nicht festgesetzt.

- (8) Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsplan des konstituierten Regiebetriebs „Schloss Kempfenhausen“ werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) 535 v. H.

b) für die Grundstücke (B) 535 v. H.

2. Gewerbesteuer 490 v. H.

§ 5

- (1) Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen nach dem Haushaltsplan wird auf 1.300.000.000 Euro festgesetzt.
- (2) Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben des Eigenbetriebs „Stadtgüter München“ wird auf 500.000 Euro festgesetzt.
- (3) Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben des Eigenbetriebs „Markthallen München“ wird auf 4.875.833 Euro festgesetzt.
- (4) Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben des Eigenbetriebs „Münchner Stadtentwässerung“ wird auf 54.100.000 Euro festgesetzt.
- (5) Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben des Eigenbetriebs „Abfallwirtschaftsbetrieb München“ wird auf 40.000.000 Euro festgesetzt.
- (6) Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben des Eigenbetriebs „Münchner Kammerspiele“ für das Geschäftsjahr 1. September 2022 bis 31. August 2023 wurde im Rahmen der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2022 auf 20.000.000 Euro festgesetzt.
- (7) Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben des Eigenbetriebs „Dienstleister für Informations- und Telekommunikationstechnik der Stadt München (it@M)“ wird auf 59.800.000 Euro festgesetzt.
- (8) Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben des konstituierten Regiebetriebs „Schloss Kempfenhausen“ werden nicht beansprucht.

§ 6

Das Wirtschaftsjahr des Eigenbetriebs „Münchner Kammerspiele“ beginnt – abweichend vom Haushaltsjahr der Landeshauptstadt München – am 1. September und endet am 31. August des Folgejahres.

Die Festsetzungen für das Geschäftsjahr 1. September 2022 bis 31. August 2023 erfolgten bereits im Rahmen der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2022 und gelten bezogen auf das Wirtschaftsjahr 2022/2023 entsprechend weiter.

§ 7

Die Haushaltssatzung tritt am 1. Januar 2023 in Kraft.

1.2 Haushaltssatzung Stiftungen

**Haushaltssatzung für die von der Landeshauptstadt München
verwalteten rechtsfähigen Stiftungen
für das Haushaltsjahr 2023**

Auf Grund der Art. 16 Abs. 1 Satz 3, Art. 20 Abs. 2 und 3 des Bayerischen Stiftungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2008 (GVBl. S. 834, BayRS 282-1-1-WK) und in sinngemäßer Anwendung der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Landeshauptstadt München folgende Haushaltssatzung 2023:

§ 1

Die als Anlage beigefügten Haushaltspläne der rechtsfähigen Stiftungen für das Haushaltsjahr 2023 werden hiermit festgesetzt; sie schließen

1. im Ergebnishaushalt mit

dem Gesamtbetrag der Erträge von	15.272.400 €
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen von	15.409.000 €
und dem Saldo (Jahresergebnis) von	- 136.600 €

2. im Finanzhaushalt

a) aus laufender Verwaltungstätigkeit mit

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von	15.205.700 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von	15.034.200 €
und einem Saldo von	171.500 €

b) aus Investitionstätigkeit mit

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von	0 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von	0 €
und einem Saldo von	0 €

c) aus Finanzierungstätigkeit mit

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von	0 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von	0 €
und einem Saldo von	0 €

d) und dem Saldo des Finanzhaushalts (Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag) von	171.500 €
--	-----------

ab.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in künftigen Jahren werden nicht festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen nach den Stiftungshaushaltsplänen wird auf 1.000.000 Euro festgesetzt.

§ 5

Die Haushaltssatzung tritt am 1. Januar 2023 in Kraft.

1.3 Vorbericht

Vorbericht zum Haushalt 2023

Inhaltsverzeichnis	Seite
Vorbemerkungen	17
1 Allgemeine Daten und Eckwerte des Haushalts	18
2 Wesentliche Ziele und Strategien	20
3 Entwicklung in den beiden Vorjahren und im Haushaltsjahr	29
3.1 Entwicklung der wichtigsten Erträge und Aufwendungen	29
3.1.1 Erläuterung der wichtigsten Erträge	30
3.1.2 Erläuterung der wichtigsten Aufwendungen	35
3.2 Entwicklung der wichtigsten Ein- und Auszahlungen	40
3.3 Entwicklung des Vermögens	46
3.4 Entwicklung der Verbindlichkeiten	47
4 Entwicklung im Finanzplanungszeitraum	48
4.1 Entwicklung des Gesamtergebnisses	48
4.1.1 Ergebnishaushalt	48
4.1.2 Finanzhaushalt	48
4.2 Entwicklung der Ergebnisrücklage	51
4.3 Dauernde Leistungsfähigkeit	51
5 Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	52
5.1 Übersicht der größten Investitionen und deren Folgekosten	52
5.2 Finanzierung der Investitionen	56
6 Vergleich mit dem Finanzplan des Vorjahres	57
6.1 Ergebnishaushalt	57
6.2 Finanzhaushalt	58
7 Liquidität	59
8 Wirtschaftslage der Betriebe	59

Vorbemerkungen

Im Vorbericht werden die wesentlichen Inhalte des Haushaltsplans und der Mittelfristigen Finanzplanung für den Stadtrat der Landeshauptstadt München, die Öffentlichkeit und die Rechtsaufsicht zusammengefasst. Dabei sind gem. § 6 KommHV-Doppik insbesondere die wesentlichen Ziele, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie die dauernde Leistungsfähigkeit und die Liquiditätsentwicklung darzustellen und zu erläutern.

Der Vorbericht gibt somit einen Überblick über die Entwicklung und den Stand der Haushaltswirtschaft unter dem Gesichtspunkt der stetigen Aufgabenerfüllung.

Die Zahlen in den nachfolgenden Tabellen werden, wenn nicht anders gekennzeichnet, in Mio. € dargestellt. Die dort ausgewiesenen Summen und Salden entsprechen jeweils den kaufmännisch korrekt gerundeten Werten aus dem Zeilenschema des Gesamtergebnis- bzw. Gesamtfinanzhaushalts. Hier kann es aufgrund der Darstellung in Mio. € teilweise zu geringfügigen Rundungsdifferenzen kommen.

1 Allgemeine Daten und Eckwerte des Haushalts

Daten	Einheit	Werte
Geografie		
Fläche	ha	31.073
Durchschnittliche Höhe	m über NN	519
Bevölkerung		
Einwohner am 30.06.2022	Personen	1.583.149
Bevölkerungsdichte am Jahresende 2021	je ha	50
Haushalte am Jahresende 2021		833.926
Arbeitsmarkt		
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2021	Personen	908.457
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 30.06.2021	Personen	657.749
Arbeitslose im Stadtgebiet am Jahresende 2021	Personen	35.685
Arbeitslosenquote	%	4,0
Steuer-Hebesätze		
Gewerbsteuer-Hebesatz	von Hundert	490
Grundsteuer A-Hebesatz (für land- und forstwirtschaftlichen Grundbesitz)	von Hundert	535
Grundsteuer B-Hebesatz (für andere Grundstücke)	von Hundert	535

Quellen:

Statistische Jahrbücher der Stadt München 2021/22, Datenmonitoring durch das Statistische Amt der Landeshaupt München und weitere Unterlagen des Landesamtes für Statistik

	Plan (NT) 2022	Plan (HPL) 2023	Veränderung ggü. dem Vorjahr
Haushaltszahlen			
Ergebnishaushalt			
Ordentliche Erträge	8.306 Mio. €	8.581 Mio. €	3,3%
davon: Steuererträge	5.105 Mio. €	5.369 Mio. €	5,2%
Ordentliche Aufwendungen	8.457 Mio. €	8.814 Mio. €	4,2%
Jahresüberschuss (+) / -fehlbetrag (-)	-41 Mio. €	-8 Mio. €	-80,5%
Finanzhaushalt			
Saldo lfd. Verwaltungstätigkeit	349 Mio. €	194 Mio. €	-44,4%
Saldo für Investitionstätigkeit	-1.183 Mio. €	-1.936 Mio. €	63,7%
Nettoneuverschuldung	931 Mio. €	1.193 Mio. €	28,1%
Bilanzkennzahlen			
Aufwandsdeckungsgrad (ordentliche Erträge/ordentliche Aufwendungen)	98,2%	97,4%	-0,9%
Steuerquote (Steuererträge/ordentliche Erträge)	61,5%	62,6%	1,8%
Personalintensität (Personal- und Versorgungsaufwendungen /ordentliche Aufwendungen)	32,3%	31,4%	-2,7%
Zinslastquote (Zinsaufwendungen/ordentliche Aufwendungen)	0,5%	0,7%	45,9%
Eigenkapitalquote I (Eigenkapital/Bilanzsumme*)	47,0%	43,2%	-8,1%
*) auf Basis der aktualisierten Planbilanz			

2 Wesentliche Ziele und Strategien

Nachfolgend werden die wesentlichen Ziele und Strategien dargestellt, welche die Referate der Landeshauptstadt München (LHM) im Jahr 2023 verfolgen und welche Änderungen sich gegebenenfalls gegenüber dem Vorjahr ergeben haben.

Für die Aufnahme in den Vorbericht und aufgrund dessen Funktion als „Management Summary“ war es erforderlich, eine Beschränkung auf maximal drei ausgewählte Ziele je Referat vorzunehmen. Aufgrund ihres hohen Teilhaushaltsvolumens können das Referat für Bildung und Sport sowie Sozialreferat hier maximal fünf Ziele auswählen. Für die Darstellung weiterer Ziele, Strategien und Kennzahlen stehen den Referaten insbesondere das Kapitel 1.4 im Allgemeinen Teil im Referatsband für produktübergreifende Ziele und Kennzahlen, die Haushaltsbeschlüsse sowie die Produktblätter für produktbezogene Ziele und Kennzahlen zur Verfügung.

Korrespondierend zur Darstellung der wesentlichen Ziele und Strategien im Vorbericht ist vorgesehen, künftig auch im Rechenschaftsbericht über deren Umsetzung zu berichten (§ 87 Abs. 2 Nr. 5 KommHV-Doppik). Um hier eine Verknüpfung zwischen Vorbericht und Rechenschaftsbericht herzustellen, wird pro Ziel im Haushaltsplanjahr ein konkreter Schwerpunkt oder Zielwert festgelegt.

Mittelfristig sollen die wesentlichen Ziele und Strategien im Vorbericht zum Haushalt der Landeshauptstadt München mit den strategischen Leitlinien der Stadtentwicklungskonzeption "Perspektive München" synchronisiert werden. Die neue Darstellung wird derzeit in enger Abstimmung mit allen Beteiligten für ausgewählte Bereiche konzipiert und getestet. Nach Abschluss der Konzeption soll diese gesamtstädtisch einheitlich im Vorbericht umgesetzt werden. Bis dahin wird für eine Übergangszeit im Vorbericht weiterhin eine referatsbezogene Darstellung ausgewählter Ziele mit Schwerpunkten oder Zielwerten verwendet.



Direktorium

- **Unterstützung von Betroffenen bei der Bewältigung des russischen Angriffskriegs auf die Ukraine und der Erdbebenkatastrophe in der Türkei und Syrien**
Schwerpunkt 2023: Das Verwalten und Verteilen von aus der Zivilgesellschaft eingegangenen Spendenmitteln sowie die Beschaffung der verschiedensten Bedarfe für die Betreuung und Unterbringung der Geflüchteten durch die Referate.
- **Weiterentwicklung der digitalen und analogen Öffentlichkeitsbeteiligung**
Schwerpunkt 2023: Aufbau der entsprechenden Fachstelle sowie Weiterentwicklung der Digitalisierung im Direktorium.
- **Vorbereitung und Durchführung der Migrationsbeiratswahl am 19.03.2023 in Zusammenarbeit mit dem Kreisverwaltungsreferat**
Schwerpunkt 2023: Aufgaben im Zusammenhang mit der Neukonstituierung des Gremiums.

Im Vergleich zum Vorjahr wurde beim ersten Ziel die Bewältigung der Pandemiesituation ersetzt. Zudem entfiel das Ziel zur Durchführung des Zensus.



Baureferat

- **Klima- und Umweltschutzanstrengung intensivieren**
Schwerpunkt 2023: Umsetzung der Schul- und Kitabauprogramme in nachhaltiger Bauweise; Etablierung eines Sofortprogramms zur Energieeinsparung; Artenvielfalts-wirksame Umsetzung des Biodiversitätskonzepts auf Ausgleichs- und Biotopflächen, in Grünanlagen und im Straßenbegleitgrün.
- **Nachhaltige Stärkung der Verkehrsinfrastruktur**
Schwerpunkt 2023: Kontinuierlicher Ausbau der Radverkehrsinfrastruktur; Einführung des Bauwerkerhaltungsprogramms für die Münchner Brücken; Unterhalts- und Bau-maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit, insbesondere für vulnerable Verkehrsteilnehmer*innen, zur Erreichung der Vision Zero.
- **Verbesserung der Personalsituation**
Schwerpunkt 2023: Ausbildungsoffensive für die technischen Bereiche zur Bewältigung des Fachkräftemangels mit Stärkung der Außenwahrnehmung des Baureferates als attraktive Arbeitsstelle.

Im Vergleich zum Vorjahr wurden drei neue übergreifende Ziele für 2023 gebildet. Die bisherigen Ziele wurden in diese als Schwerpunkte integriert.



Gesundheitsreferat

- **Digitalisierung und Stärkung von Gesundheitsschutz, -vorsorge und -planung**
Schwerpunkt 2023: Digitalisierung in allen Bereichen. Gesundheitsschutz: insbesondere Vollzugsaufgaben im Gesundheitswesen. Gesundheitsvorsorge: insbesondere Stärkung der Kinder- und Jugendgesundheit, der Schwangerschafts- und Suchtberatung. Gesundheitsplanung: Ausweitung der Stadtteilgesundheit, der Pflegekampagne und der Präventionsangebote.
- **Verbesserung des Dienstleistungsangebots der Städtischen Friedhöfe München und Städtischen Bestattung**
Schwerpunkt 2023: Start des Projekts zur Gründung des Eigenbetriebs.
- **Steuerung über das Beteiligungsmanagement Kliniken**
Schwerpunkt 2023: Wahrung der gesundheitspolitischen und finanziellen Interessen der Landeshauptstadt München in der München Klinik gGmbH (MüK) sowie im Behandlungszentrum Kempfenhausen für Multiple Sklerose Kranke GmbH (MSK).

Die Ziele wurden im Vergleich zum Vorjahr auf höherer Ebene aggregiert.



RIT – IT-Referat

- **Langfristige Sicherstellung der IT-Versorgung der Landeshauptstadt München auf hohem Niveau**
Schwerpunkt 2023: Aufbau geeigneter Steuerungsmaßnahmen. Dazu ist insbesondere die Vervollständigung des strategischen Controllings geplant.
- **Digitalisierung der Landeshauptstadt München fördern und ausbauen**
Schwerpunkt 2023: Durch die Schaffung der Basislösungen e-Akte und München Portal der Zukunft wird eine Verbesserung der Grundlagen für die Verwaltungsdigitalisierung erreicht.
- **Beratung aller Referate in IT-Fragen sowie in der Digitalisierung und die Wahrnehmung des IT-Referats als „Business Enabler“ ausbauen**
Schwerpunkt 2023: Die Digitalisierungsstrategie wird als fachliche Leitlinie der Perspektive München etabliert und durch entsprechende Roadshows und ein stadtweites Controlling der Strategieumsetzung unterstützt.

Im Vergleich zum Vorjahr haben sich keine Änderungen der dargestellten Ziele ergeben.



Kommunalreferat

- **Real Estate Management: Das Kommunalreferat stellt die stadtweit benötigten Immobilien zur Verfügung und die wirtschaftliche Bewirtschaftung sicher** (mit Ausnahme der Immobilien des Referates für Bildung und Sport).
Schwerpunkt 2023: Der Stadtrat sowie die nutzenden Referate werden über die Zielerreichung der vorgegebenen Reduzierung von Büroraumflächen informiert bzw. bei der Erreichung unterstützt.
- **Schutz und Pflege der natürlichen Ressourcen sowie Schutz des Klimas**
Schwerpunkt 2023: Die Errichtung von PV- und Windkraftanlagen, eine nachhaltige Forstbewirtschaftung, Ausbau der ökologischen Landwirtschaft und Gebäudebegrünungen. Hinzu kommen Abstimmungen zu dem mittelfristigen Ziel der Abfallvermeidung im Rahmen von „Zero Waste“.
- **Versorgung der Münchner*innen mit frischen, gesunden und hochwertigen Lebensmitteln**
Schwerpunkt 2023: Alle örtlichen Lebensmittelmärkte (Elisabethmarkt, Wiener Platz, Pasinger Viktualienmarkt, Viktualienmarkt) werden bis ca. 2027 saniert und der Betrieb des Großmarktes ist in einem neuen Gebäude langfristig gesichert. Im Jahr 2023 bis Mitte 2024 läuft die Sanierung des Lebensmittelmarktes Elisabethmarkt.

Im Vergleich zum Vorjahr ergaben sich neben der Reduzierung auf die drei wesentlichen Ziele keine Änderungen.



Kreisverwaltungsreferat

- **Weitere Verbesserung der Kunden- und Bürger*innenorientierung in allen Partieverkehrsbereichen**
Schwerpunkt 2023: schnellere und effizientere Leistungserbringung sowie ein transparentes und medienbruchfreies Dienstleistungsangebot.
- **Optimierung und Ausbau der digitalen Angebote wie Online-Services, Terminvereinbarung und E-Akte**
Schwerpunkt 2023: Zugangswege etablieren, Prozesse End-to-End digitalisieren und Durchlaufzeiten verkürzen.
- **Verbesserung der Verkehrssicherheit (Vision Zero) sowie des Umwelt- und Lärmschutzes**
Schwerpunkt 2023: strategische Weiterentwicklung der Kommunalen Verkehrsüberwachung durch teilstationäre Geschwindigkeitsüberwachung und durch Entwicklung neuer technischer Lösungen zur Parkraumüberwachung.

Im Vergleich zum Vorjahr ergaben sich folgende Änderungen: Die Ziele „Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung im öffentlichen Raum durch den sachgerechten Ausgleich widerstreitender Interessen“ und „Ständige Weiterentwicklung der Maßnahmen zur Gefahrenabwehr bei der Branddirektion, sowie die Erweiterung von Kompetenz und Leistungsfähigkeit im Rettungsdienst“ wurden durch die beiden Ziele „Optimierung und Ausbau der digitalen Angebote wie Online-Services, Terminvereinbarung und E-Akte“ sowie „Verbesserung der Verkehrssicherheit (Vision Zero) sowie des Umwelt- und Lärmschutzes“ ersetzt.



Kulturreferat

- **Diversität leben**
Schwerpunkt 2023: Jeder Bereich des Kulturreferats ergreift mindestens eine konkrete Verbesserungsmaßnahme, um seine Personalstruktur oder sein Programm bzw. seine Fördermittelvergabe stärker an einer vielfältigen Kulturlandschaft auszurichten.
- **Digitalen Wandel gestalten**
Schwerpunkt 2023: Der Digitale Wandel als sozialer und kultureller Prozess erfordert Neuerungen, auch in der Kulturvermittlung. Es werden insgesamt drei Projekte umgesetzt und ausgewertet.

- **Nachhaltig entscheiden**

Schwerpunkt 2023: Bei allen Investitionen, die das Kulturreferat dem Stadtrat neu vorschlägt, werden neben den finanziellen Folgen auch die nachhaltigen Auswirkungen dargestellt.

Im Vergleich zum Vorjahr ergaben sich keine Änderungen.

MOR

Mobilitätsreferat

- **Im Referatsaufbau voranschreiten**

Schwerpunkt 2023: Das Mobilitätsreferat wird seine Strukturen und Prozesse optimieren, Schnittstellenklärungen mit anderen Referaten sowie Betreuungsgesellschaften abschließen sowie einen internen Veränderungsprozess durchlaufen.

- **Strategien für Mobilität und Verkehr erarbeiten und umsetzen**

Schwerpunkt 2023: Dem Stadtrat neue Teilstrategien vorlegen, beispielsweise zum Management des öffentlichen Raumes. Fokus auf die Umsetzung der in 2022 beschlossenen Strategien legen. Das betrifft insbesondere die Maßnahmen zur Verbesserung der urbanen Logistik im Innenstadtbereich, die Förderung des Fußverkehrs und den Ausbau von Mobilitätspunkten und Carsharing. Durchführung des Mobilitätskongresses, Ausschreibung und Durchführung von bürgerschaftlichen Projekten, Teilnahme an Formaten der IAA Mobility, Umsetzung erster Projekte der Initiative Mobile Zukunft München und Ausbau des ÖPNV.

- **Die Stadtviertelmobilität insbesondere in Bezug auf den Radverkehr verbessern**

Schwerpunkt 2023: Projekte aus den Maßnahmenbündeln des Bürgerbegehrens Radentscheid planen, der Öffentlichkeit vorstellen und in den Stadtrat einbringen. Verkehrsversuche in diversen Straßenzügen des Stadtgebietes durchführen. In Zusammenarbeit mit den Bezirksausschüssen erneut Sommerstraßen als saisonale Stadträume umsetzen. Die Umsetzung von Parklets im öffentlichen Raum weiter ausbauen. Die Planung wichtiger Verkehrsprojekte und -konzepte voranbringen (z.B. autoreduzierte Altstadt, Altstadtadrling)

Im Vergleich zum Vorjahr ergaben sich keine Änderungen.



Personal- und Organisationsreferat

- **Modernisierung der Personalarbeit innerhalb der Landeshauptstadt München: digitaler, flexibler und nah an den Bedürfnissen der Kund*innen**

Schwerpunkt 2023: Rollout, Weiterentwicklung und Ausbau zahlreicher Digitalisierungsprojekte, insbesondere digitale Abbildung und Steuerung des gesamten Personalgewinnungsprozesses durch die Talent Management Suite; Fortsetzung der

Einführung des Workforce Managements (digitale Arbeitszeiterfassung); Start der weiteren Digitalisierung der Beihilfe, der Reiseanträge und des Fahrtkostenzuschusses im HR-Portal; weitere konsequente Vorbereitung zur Einführung der digitalen Personalakte.

- **Steigerung der Kund*innenzufriedenheit durch stärkere Positionierung des POR als zuverlässiger und kompetenter Dienstleister**
Schwerpunkt 2023: Das Business Partner Modell startet mit dem Ausplanungsbeschluss NeoHR im Herbst in eine weitere Phase.
- **Zukunftsorientierte Aufstellung der Personalgewinnung**
Schwerpunkt 2023: Initiierung eines stringent modellierten, jährlich zu durchlaufenden strategischen Personalplanungsprozesses und Einbindung aller Referate und Eigenbetriebe über Workshops. Einführung eines Management Cockpits für die Führungskräfte des Personal- und Organisationsreferates. Konsequenter Ausbau der Arbeitgebermarke.

Im Vergleich zum Vorjahr ergaben sich neben der Reduzierung auf die drei wesentlichen Ziele keine Änderungen.



Referat für Arbeit und Wirtschaft

- **Entwicklung zukunftsfähiger Perspektiven für den Wirtschaftsstandort**
Schwerpunkt 2023: Umsetzung von Innovationsprojekten.
- **Erhalt und Förderung wirtschaftlicher Grundlagen in der Landeshauptstadt München**
Schwerpunkt 2023: Weiterentwicklung der Marke Oktoberfest.

Im Vergleich zum Vorjahr wurden die Ziele auf zwei übergreifende Ziele reduziert.



Referat für Bildung und Sport

- **Die Bildungsgerechtigkeit und Chancengleichheit für alle Münchner Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sind verbessert und die Möglichkeit der Teilhabe ist in den Bereichen Kindertageseinrichtungen, Schulen und Sport gewährleistet.**
Schwerpunkt 2023: Die Überwindung und Aufarbeitung der pandemiebedingten negativen Folgen für die Lern-, Bildungs- und Erwerbsbiografie der Kinder und Jugendlichen entlang der Bildungskette sowie deren Auswirkungen auf Erziehungs- und Lehrkräfte insbesondere durch Ausbau der Beratungsangebote sowie Aufstockungen im Bereich der Schulpsychologie. Der Umgang mit den Folgen des Krieges in der

Ukraine – Aufnahme von Geflüchteten in die Bildungs- und Betreuungseinrichtungen sowie Bereitstellung von Sportangeboten und diversen weiteren Unterstützungen.

- **Ein bedarfsgerechtes und flächendeckendes Infrastrukturangebot in den Bereichen Kindertageseinrichtungen, Schulen und Sport ist sichergestellt.**
Schwerpunkt 2023: Neben Planung, Bau, Verwaltung und Betrieb einer bedarfsgerechten Infrastruktur vor allem der Ausbau der Betreuungsangebote von Krippe bis zur Grundschule.
- **Das Referat für Bildung und Sport bietet attraktive Arbeitsbedingungen.**
Schwerpunkt 2023: Die bedarfsgerechte Personalausstattung in allen Bereichen des Referates (Kita, Schule, Sport und Verwaltung).

Im Vergleich zum Vorjahr ergaben sich neue Schwerpunkte: Betreuung und Beschulung der Geflüchteten aus der Ukraine sowie die Überwindung der pandemiebedingten Folgen.



Referat für Klima- und Umweltschutz

- **Erreichung der Klimaneutralität als Stadtverwaltung bis 2030 und im Stadtgebiet München bis 2035**
Schwerpunkt 2023: Vorantreiben der Wärme- und Energiewende in Quartieren (Sanierung, Umstellung auf erneuerbare Wärmequellen, Ausbau Photovoltaik), der klimafreundlichen Mobilität und Stärkung der Klimaresilienz. Strategische Grundlage ist die kommunale Wärmeplanung, deren Umsetzung wird über die Förderprogramme klimaneutrale Gebäude (FKG) und klimaneutrale Antriebe (FKA) incentiviert.
- **Der Artenrückgang innerhalb des Stadtgebietes ist gestoppt und die für den Erhalt der Biodiversität im Stadtgebiet notwendigen Flächen sind dargestellt und beschrieben.**
Schwerpunkt 2023: Etablierung eines Biodiversitätsmonitorings und Erarbeitung einer Flächenkulisse Biodiversität. Artenhilfsprogramme, Biotoppflegemaßnahmen sowie Angebote für Bürger*innen beispielsweise Biodiversitätsberatung, Förderangebote oder die Gebietsbetreuung sollen deutlich ausgeweitet werden.
- **Transformation der Münchner Wirtschaft vom linearen Wirtschaftssystem zu einer Circular Economy**
Schwerpunkt 2023: Für München wird der 1. kommunale „Circularity Gap Report“ zur Abbildung der städtischen Stoffstromanalyse erstellt. Er bildet die Grundlage für Schwerpunktsetzungen und Maßnahmen eines gesamtstädtischen „Circular Economy Aktionsplans“ (CEAP). Die wissenschaftliche Ausarbeitung hierzu beginnt 2023. Durch Einbindung von Industrie und Gewerbe werden erste konkrete zirkuläre Projekte angegangen, z.B. im Bereich Urban Mining.

Es wurden gegenüber dem Vorjahr die Ziele 2 und 3 hinzugefügt.

- **Bedarfsgerechte Versorgung der Münchner Bevölkerung mit bezahlbarem Wohnraum durch die Schaffung von neuem und die Erhaltung von bestehendem Wohnraum.**
Zielwert 2023: Schaffung von Wohnbaurecht für jährlich 4.500 Wohneinheiten (Mittelwert über 3 Jahre, hier 2021 bis 2023).
- **Sicherstellung einer nachhaltigen städtebaulichen Entwicklung**, die die sozialen, wirtschaftlichen und umweltschützenden Anforderungen in Einklang bringt, eine lebenswerte Umwelt und gesunde Wohn- und Arbeitsverhältnisse sichert, eine dem Wohl der Allgemeinheit entsprechende sozialgerechte Bodennutzung gewährleistet und dazu beiträgt, die natürlichen Lebensgrundlagen zu schützen und zu entwickeln.
Schwerpunkt 2023: Umsetzung integrierter Handlungsraum- und Quartierskonzepte.
- **Die Bauaufsicht sorgt für ordnungsgemäße Zustände auf den Baugrundstücken und trifft Anordnungen zur Abwehr von Gefahren, zum Schutz der Allgemeinheit und zur Gewährleistung der gesetzlichen Anforderungen.**
Zielwert 2023: Einhaltung der durchschnittlichen Bearbeitungszeit von 90-100 Tagen bei den bauaufsichtlichen Genehmigungsverfahren

Im Vergleich zum Vorjahr wurde die Anzahl der hier dargestellten wesentlichen Ziele von fünf auf drei verringert. Zudem haben sich beim ersten Ziel redaktionelle Veränderungen ergeben.



- **Armut lindern und bekämpfen, Teilhabe fördern, insbesondere mit dem Fokus auf Alleinerziehende sowie Kinder und Jugendliche und Ältere.**
- **Stärkung Jugendlicher und junger Erwachsener.**
- Wohnen und Stadtteilentwicklung, insbesondere **Erhalt und Schaffung von bezahlbarem Wohnraum, Vermeidung von Wohnungslosigkeit sowie insgesamt die Stadtteilentwicklung und Nachbarschaft stärken.**
- **Sozialraumorientierung als Handlungsprinzip.**
- **Kund*innen- und Bürger*innenoffensive.**

Im Vergleich zum Vorjahr ergaben sich keine Änderungen.



- **Ausbau der Digitalisierung in der Stadtkämmerei**
Schwerpunkt 2023: Rollout der E-Akte für die Grund- und Zweitwohnungsteuer sowie Produktivsetzung des digitalen Gewerbesteuerbescheids, Nutzung des Datenmanagementsystems für weitere Vorgänge der Stadtkämmerei.
- **Fortführung der Modernisierung von Verfahren und Prozessen der Stadtkämmerei**
Schwerpunkt 2023: Vergabe für die Ablösung der vorhandenen Steuerfachverfahren bis Ende 2023 sowie Weiterführen des Programms digital/4finance, insbesondere Finalisierung der Umsetzung der 2022 vorgestellten, abgestimmten und durch stadtspezifische Anforderungen angereicherten Standardprozesse für Finanzen, Logistik und Immobilienmanagement (Abschluss der Phase „Realize“) sowie Test und Start der Datenmigration.
- **Umsetzung der Stadtkämmerei-Strategie 2025**
Schwerpunkt 2023: Optimierung bzw. Weiterentwicklung u.a. der Haushaltsplanungsprozesse (insbesondere Optimierung Eckdatenbeschlussverfahren); Umsetzung des Desk-Sharing-Modells für einen Fachbereich.

Im Vergleich zum Vorjahr wurden die ersten beiden Ziele aktualisiert bzw. fortgeschrieben. Neu hinzugekommen ist das dritte Ziel.

3 Entwicklung in den beiden Vorjahren und im Haushaltsjahr

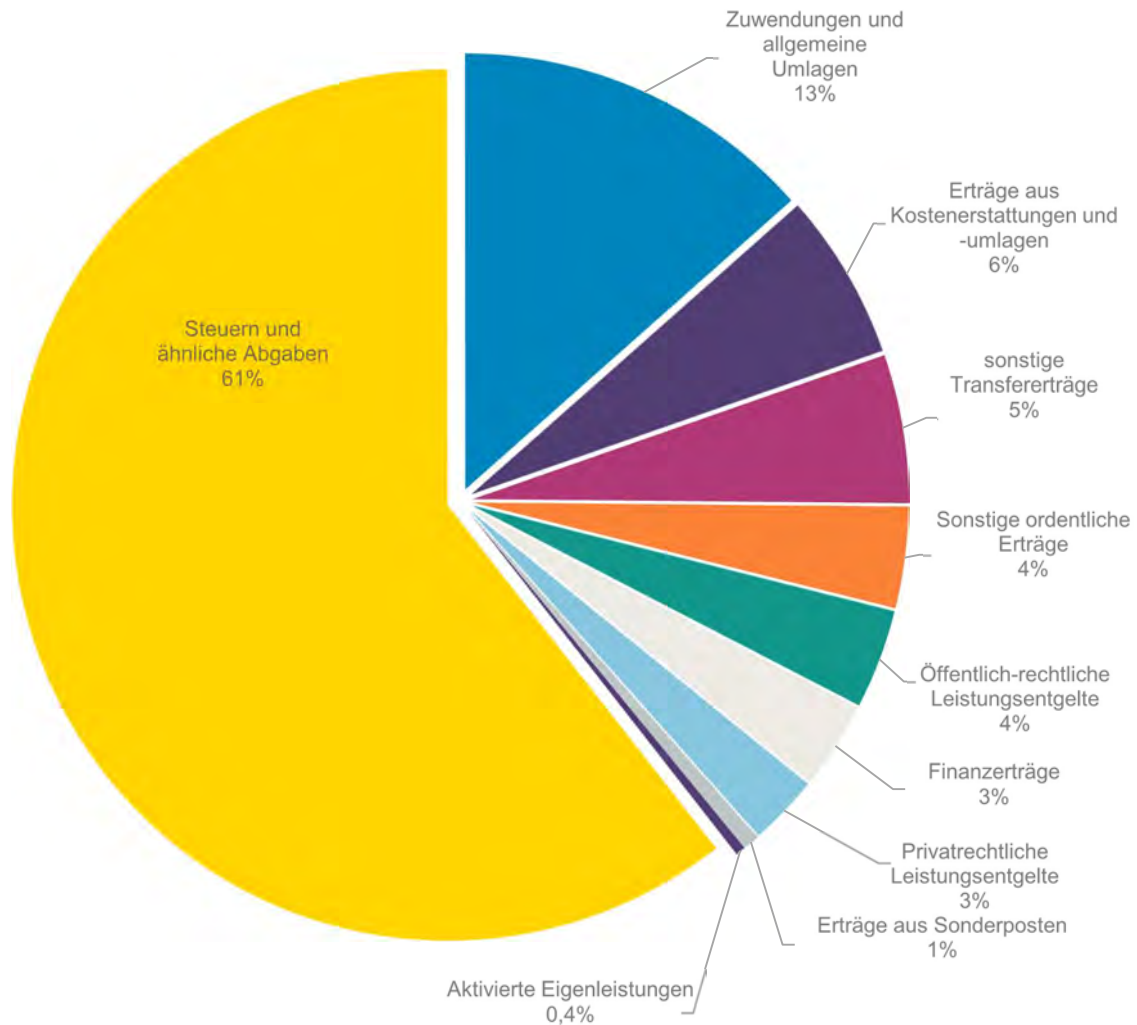
Im Folgenden wird die Entwicklung der wichtigsten Ertrags- und Aufwandsarten im Gesamthaushalt der Landeshauptstadt München beschrieben. Unter Ziffer 3.2 werden ergänzend hierzu die wesentlichen Abweichungen zum Finanzhaushalt sowie die Investitionstätigkeit dargestellt. Weitergehende Erläuterungen zu den wichtigsten Positionen der einzelnen Referatsteilhaushalte, deren Entwicklung und wesentliche Abweichungen sind in den jeweiligen Referatsbänden (Band 2-7) unter Ziffer 2 und 3 zu finden.

3.1 Entwicklung der wichtigsten Erträge und Aufwendungen

Entwicklung im Ergebnishaushalt von 2021 bis 2023					
Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021	Ansatz inkl. Nachtrag 2022	Veränderung 2021/2022	Ansatz 2023	Veränderung 2022/2023
	1	2	3	4	5
Laufende Verwaltungstätigkeit					
Steuern und ähnliche Abgaben	5.274	5.105	-3,2%	5.369	5,2%
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.168	1.268	8,6%	1.195	-5,8%
Sonstige Transfererträge	348	453	30,2%	487	7,5%
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	245	278	13,5%	327	17,6%
Auflösung von Sonderposten	76	50	-34,2%	55	10,0%
Privatrechtliche Leistungsentgelte	208	261	25,5%	232	-11,1%
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	394	515	30,7%	549	6,6%
Sonstige ordentliche Erträge	429	343	-20,0%	333	-2,9%
Aktivierete Eigenleistungen	35	33	-5,7%	33	0,0%
Summe ordentliche Erträge	8.176	8.306	1,6%	8.581	3,3%
Personalaufwendungen	2.026	2.144	5,8%	2.309	7,7%
Versorgungsaufwendungen	432	587	35,9%	459	-21,8%
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.451	1.662	14,5%	1.766	6,3%
Bilanzielle Abschreibungen	446	404	-9,4%	391	-3,2%
Transferaufwendungen	3.115	3.264	4,8%	3.470	6,3%
Sonstige ordentliche Aufwendungen	462	396	-14,3%	418	5,6%
Summe ordentliche Aufwendungen	7.932	8.457	6,6%	8.814	4,2%
Ergebnis laufende Verwaltungstätigkeit	244	-151	-161,9%	-233	54,3%
Finanzerträge	49	151	208,2%	288	90,7%
Außerordentliche Aufwendungen	42	42	0,0%	63	50,0%
Finanzergebnis	7	109	1457,1%	225	106,4%
Ergebnis	251	-42	-116,7%	-7	-83,3%

3.1.1 Erläuterung der wichtigsten Erträge:

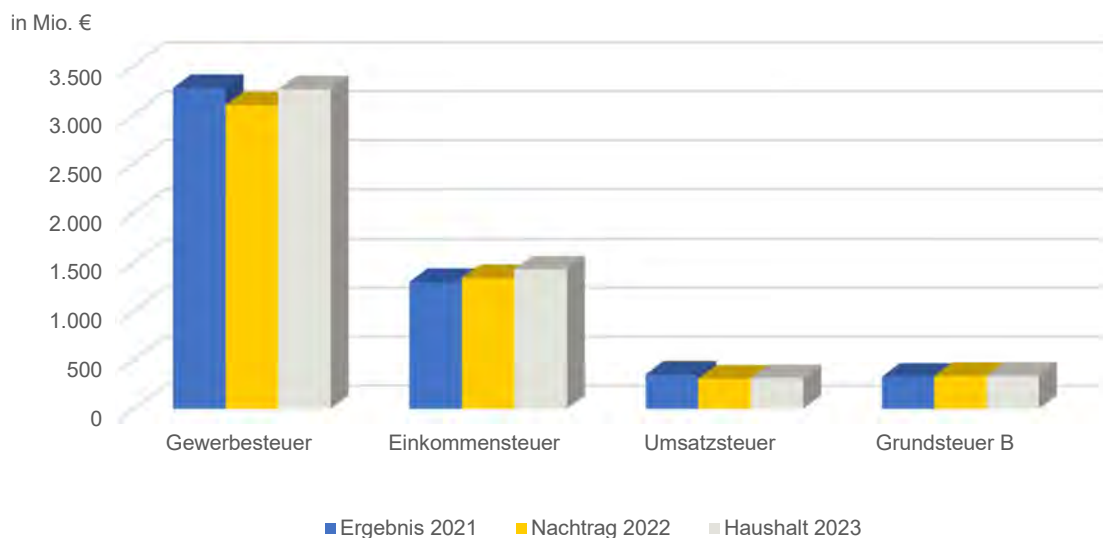
Erträge im Haushaltsplan 2023



Steuern und ähnliche Abgaben

Die wichtigsten Einnahmequellen der Landeshauptstadt München sind die Steuern. Für das Jahr 2023 werden hierfür rund 5,37 Mrd. € und damit gut 61 % des Gesamtertrages (Summe der ordentlichen Erträge zzgl. Finanzerträge im Ergebnishaushalt) veranschlagt.

Die wichtigsten Steuerarten im Vergleich 2021 - 2023



Gewerbsteuer

Nach dem massiven (Corona-bedingten) Einbruch der Einnahmen aus der Gewerbsteuer im Jahr 2020 mit einem Ergebnis von rd. 1,85 Mrd. €, hat das Jahr 2021 überraschend gut abgeschlossen. Die Berechnungen für die Jahre 2022 und 2023 beruhen grundsätzlich auf den Ergebnissen des Arbeitskreises Steuerschätzungen sowie auf einer vorsichtigen Beurteilung der möglichen Entwicklung der Wirtschaftslage unter Berücksichtigung der Auswirkungen des russischen Angriffskriegs auf die Ukraine.

(Ist 2021: 3,28 Mrd. €, Nachtrag 2022: 3,10 Mrd. €, Haushalt 2023: 3,27 Mrd. €)

Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Basierend auf der aktuellen Steuerschätzung des Arbeitskreises Steuerschätzungen vom November 2022 ist mit einem Anstieg der Einnahmen beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer zu rechnen.

(Ist 2021: 1,30 Mrd. €, Nachtrag 2022: 1,34 Mrd. €, Haushalt 2023: 1,43 Mrd. €)

Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Auch beim Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer ist basierend auf den aktuellen Berechnungen des Arbeitskreises Steuerschätzungen vom November 2022 mit einem leichten Anstieg der Steuereinnahmen im Jahr 2023 zu rechnen.

(Ist 2021: 353 Mio. €, Nachtrag 2022: 310 Mio. €, Haushalt 2023: 315 Mio. €)

Grundsteuer B

Bei der Grundsteuer B wird weiterhin von einer kontinuierlichen Entwicklung und einem jährlichen Plus von 4 Mio. € ausgegangen. Für das Jahr 2022 wurde diese Steigerungsrate von + 4 Mio. € pro Jahr ausgesetzt und erst wieder für das Jahr 2023 angewendet. Die für den Haushalt 2023 genutzte Fortschreibungsregel lehnt sich an den Steigerungssatz des Arbeitskreises Steuerschätzungen an.

(Ist 2021: 331 Mio. €, Nachtrag 2022: 338 Mio. €, Haushalt 2023: 342 Mio. €)

Erträge aus Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Mit einem Anteil von fast 14 % an den Gesamterträgen sind die Erträge aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen ebenfalls eine relevante Einnahmequelle der Landeshauptstadt München.

(Ist 2021: 1,17 Mrd. €, Nachtrag 2022: 1,27 Mrd. €, Haushalt 2023: 1,19 Mrd. €)

Zuweisungen vom Land

Der Planansatz für die Zuweisungen vom Land beträgt für das Jahr 2023 rund 500 Mio. €. Der größte Anteil (410 Mio. €) entfällt dabei auf das Referat für Bildung und Sport und beinhaltet die Zuweisungen nach dem Bayerischen Gesetz zur Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern in Kindergärten, anderen Kindertageseinrichtungen und in Tagespflege (BayKiBiG). Ursächlich für die Abweichung zwischen Ergebnis 2021, Nachtrag 2022 und Haushaltsplan 2023 ist unter anderem die einmalige Refinanzierung der European Championships 2022.

(Ist 2021: 475 Mio. €, Nachtrag 2022: 534 Mio. €, Haushalt 2023: 500 Mio. €)

Lehrpersonalzuschüsse

Ebenfalls im Referat für Bildung und Sport werden die Lehrpersonalzuschüsse vereinnahmt. Für das Jahr 2023 werden hier Erträge in Höhe von rund 192 Mio. € erwartet.

(Ist 2021: 191 Mio. €, Nachtrag 2022: 185 Mio. €, Haushalt 2023: 192 Mio. €)

Erträge aus der Überlassung der staatlichen Grunderwerbsteuer

Der Freistaat Bayern stellt den Gemeinden und Landkreisen 8/21 des Aufkommens an der Grunderwerbsteuer zur Verfügung (Kommunalanteil an der Grunderwerbsteuer), das den kreisfreien Gemeinden nach Maßgabe des örtlichen Aufkommens in voller Höhe zufließt.

Aufgrund des deutlichen Zinsanstiegs für Immobilienkredite in Verbindung mit einem anhaltend starken Anstieg der Baupreise ist davon auszugehen, dass dies spürbare Auswirkungen auch auf den Münchner Immobilienmarkt haben wird. Der Kommunalanteil an der Grunderwerbsteuer wird deshalb für das Haushaltsjahr 2023 zunächst nur noch mit 220 Mio. € prognostiziert.

(Ist 2021: 265 Mio. €, Nachtrag 2022: 270 Mio. €, Haushalt 2023: 220 Mio. €)

Familienleistungsausgleich

Ausgehend von einem geschätzten Einkommensteuerersatz für Bayern in Höhe von 748 Mio. € und der Berücksichtigung der aktuellen Schlüsselzahl errechnet sich für den Familienleistungsausgleich 2023 ein Beteiligungsbetrag in Höhe von 110 Mio. €.

(Ist: 2021: 91 Mio. €, Nachtrag 2022: 100 Mio. €, Haushalt 2023: 110 Mio. €)

Zuweisungen vom Bund

Die Zuweisungen vom Bund haben sich vom Ergebnis 2021 zum Nachtrag 2022 deutlich erhöht. Für das Jahr 2023 ergibt sich wieder eine leichte Reduzierung. Ursächlich für diese Entwicklung sind die Planansätze im IT-Referat und im Referat für Bildung und Sport. Im Jahr 2023 entfällt der Planansatz in erster Linie auf das IT-Referat (40 Mio. €) und umfasst dort hauptsächlich Fördermittel der Bildungs-IT für die Umsetzung der Maßnahmen im Rahmen des „DigitalPaktes Schule“. Im Jahr 2023 wird ein Großteil der Fördermittel für schulische und regionale Maßnahmen gem. der bayerischen Förderrichtlinie digitale Bildungsinfrastruktur an bayerischen Schulen (dBIR) erwartet, weshalb der Ansatz im IT-Referat im Vergleich zum Nachtrag 2022 (17 Mio. €) einmalig hoch ausfällt. Im Gegenzug reduziert sich im Referat für Bildung und Sport der Planansatz vom Nachtrag 2022 um 25 Mio. €, da auch hier die einmalige Refinanzierung der European Championships 2022 entfällt.

(Ist: 2021: 14 Mio. €, Nachtrag 2022: 56 Mio. €, Haushalt 2023: 48 Mio. €)

Sonstige Transfererträge

Die sonstigen Transfererträge gliedern sich in einen öffentlichen und einen privaten Bereich und sind nur im Sozialreferat angesiedelt.

Öffentlicher Bereich:

Hier setzen sich die Transfererträge hauptsächlich aus Erträgen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) sowie den Erstattungen für die Leistungen nach dem SGB XII zusammen. Ursächlich für die Abweichungen zwischen dem Ist 2021, dem Nachtragshaushalt 2022 und dem Plan 2023 ist insbesondere der russische Angriffskrieg gegen die Ukraine und den damit steigenden Anforderungen in allen Bereichen des Sozialreferates, vor allem bei der Unterbringung und der wirtschaftlichen Existenzsicherung von Geflüchteten. Die Ertragssteigerungen folgen korrespondierend den Aufwandserhöhungen in den entsprechenden Bereichen.

(Ist 2021: 300 Mio. €, Nachtrag 2022: 397 Mio. €, Haushalt 2023: 422 Mio. €)

Privater Bereich:

Hierunter fallen hauptsächlich die Erstattungen für die Beherbergungsbetriebe des Jobcenters, welche aufgrund steigender Bettenkapazitäten im Verlauf 2021 – 2023 höher angesetzt werden.

(Ist 2021: 49 Mio. €, Nachtrag 2022: 56 Mio. €, Haushalt 2023: 64 Mio. €)

Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Diese Erträge haben sich vom Ergebnis 2021 zum Nachtrag 2022 deutlich um 121 Mio. € und zum Haushalt 2023 nochmal um 34 Mio. € gesteigert.

Der Planansatz für 2023 beträgt 549 Mio. € und beinhaltet vor allem im Sozialreferat die Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Land für die kommunale Flüchtlingsunterbringung durch das Amt für Wohnen und Migration (250 Mio. €) und die Erstattungen des Bundes für die Kosten der Unterkunft nach dem SGB II (145 Mio. €). In der zeitlichen Entwicklung erhöhen sich diese Erträge aufgrund des russischen Angriffskrieges gegen die Ukraine und den damit erheblich steigenden Flüchtlingszahlen. Im Referat für Bildung und Sport umfassen die geplanten Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen hauptsächlich die Beiträge für Gastschüler*innen an den Münchner Schulen (Ist 2021: 53 Mio. €, Nachtrag 2022: 66 Mio. €, Haushalt 2023: 65 Mio. €). Für das Ergebnis 2021 und den Planansatz 2022 waren darüber hinaus noch die Erstattungen des Landes für die stadtweiten Aufwendungen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie ursächlich.

(Ist: 2021: 394 Mio. €, Nachtrag 2022: 515 Mio. €, Haushalt 2023: 549 Mio. €)

Finanzerträge

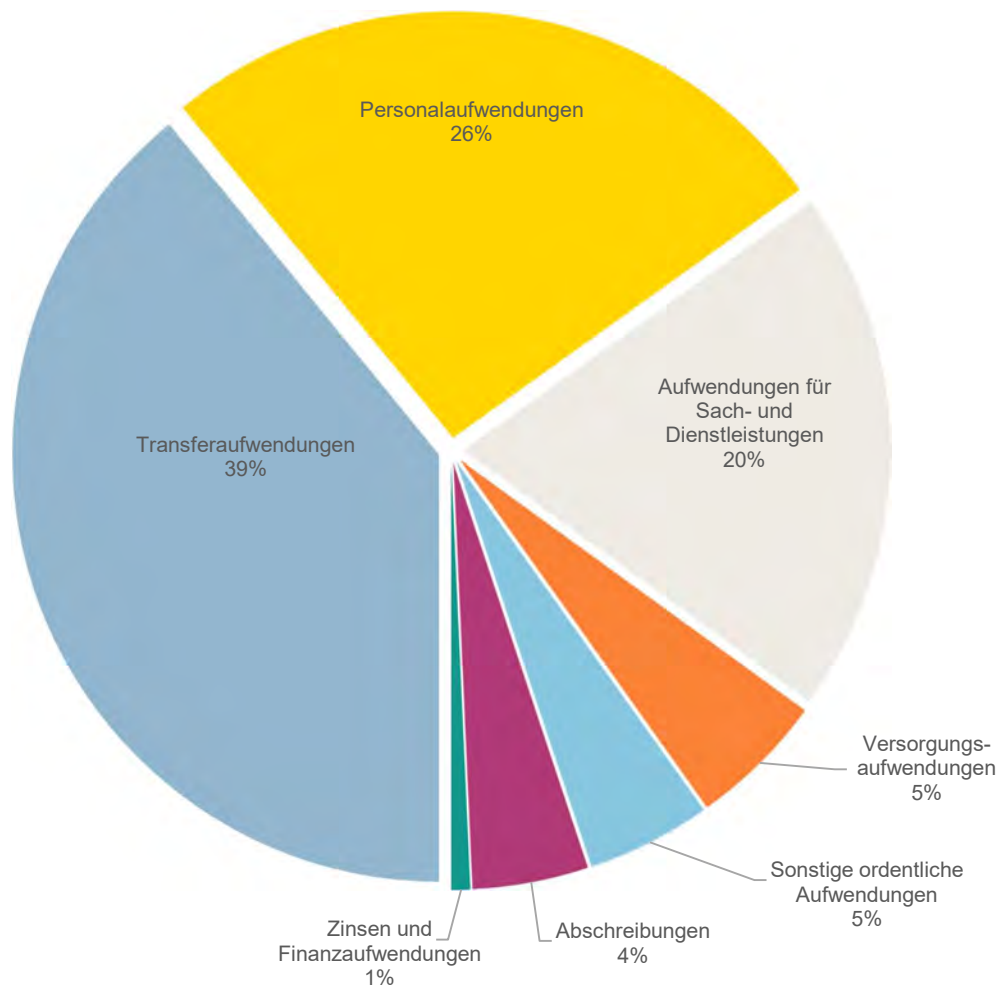
Unter den Finanzerträgen werden im Baureferat insbesondere Gewinnanteile von wirtschaftlich verbundenen Unternehmen geführt, wie die Stadtwerke München GmbH (SWM) mit ihrer Gewinnausschüttung gemäß dem Gewinnabführungsvertrag. Im Jahr 2021 belief sich die Gewinnabführung der SWM auf 5 Mio. € und im Jahr 2022 auf 112 Mio. €. Für das Jahr 2023 wird mit 251 Mio. € kalkuliert.

Weitere Finanzerträge vor allem für die Verzinsung von Steuernachforderungen und Erstattungen sind im Bereich der Zentralen Ansätze der Stadtkämmerei geplant.

(Ist 2021: 49 Mio. €, Nachtrag 2022: 151 Mio. €, Haushalt 2023: 288 Mio. €)

3.1.2 Erläuterung der wichtigsten Aufwendungen:

Aufwendungen im Haushaltsplan 2023



Personalaufwendungen

Rund ein Viertel der Gesamtaufwendungen (Summe der ordentlichen Aufwendungen zzgl. Zinsen und ähnliche Aufwendungen im Ergebnishaushalt) entfallen auf die Personalaufwendungen. Sie enthalten neben den laufenden und einmaligen Gehältern aller bei der Landeshauptstadt München Beschäftigten auch die Sozialversicherungsleistungen und die Beihilfeleistungen für die aktiven Beschäftigten. Hinzu kommen noch die Rückstellungen für Altersteilzeit, Sabbaticals sowie nicht genommene Urlaube. Die mit Abstand höchsten Planansätze finden sich im Referat für Bildung und Sport (2023: 887 Mio. €), da dort das Lehr- und Erziehungspersonal zugeordnet ist. Aber auch das Baureferat, das Kreisverwaltungsreferat und das Sozialreferat haben im Jahr 2023 Planansätze in Höhe von jeweils rund einer Viertelmilliarde Euro.

Die Veränderungen der Personalaufwendungen im Betrachtungszeitraum lässt sich gesamtstädtisch insbesondere anhand folgender Parameter erklären:

- Ausweitungen im Stellenplan zwischen Nachtrag 2021 und Haushalt 2023 (+1.930 Vollzeitäquivalenten)
- Tarifierhöhung in Höhe von 1,8 % zum 01.04.2022
- Tarifierhöhung im Sozial- und Erziehungsdienst (SuE) zum 01.07.2022 (vor allem durch die SuE-Zulage)
- Besoldungserhöhung in Höhe von 2,8 % zum 01.12.2022
- Voraussichtliche Kosten einer Tarifierhöhung im Jahr 2023
- Anstreben höherer Besetzungsquoten im Jahr 2023 nach Zeiten der Einsparung infolge der kritischen Haushaltslage in den Jahren 2020 und 2021

(Ist 2021: 2,03 Mrd. €, Nachtrag 2022: 2,14 Mrd. €, Haushalt 2023: 2,31 Mrd. €)

Versorgungsaufwendungen

Der zahlungswirksame Versorgungsaufwand umfasst insbesondere die Versorgungsbezüge für Beamt*innen sowie die Beihilfeaufwendungen für Versorgungsempfänger*innen. Der nicht zahlungswirksame Versorgungsaufwand umfasst die Pensions- und Beihilferückstellungen für Beamt*innen sowie die Rückstellungen für die Eigenversorgung ehemaliger städtischer Arbeiter*innen.

Die Veränderungen der Versorgungsaufwendungen im Betrachtungszeitraum lässt sich anhand folgender Parameter erklären:

- Besoldungserhöhung in Höhe von 2,8 % im Jahr 2022
- Anstieg der Anzahl der Versorgungsempfänger*innen
- Besoldungserhöhungen sind bei der Rückstellungsbildung vollumfänglich immer im Jahr des Inkrafttretens zu berücksichtigen. Bei Laufzeiten von mehr als einem Jahr führt dies bei den Versorgungsaufwendungen regelmäßig zu sogenannten Wellenbewegungen im Planungsverlauf und Vollzug. Im Betrachtungszeitraum 2021 bis 2023 ist dieser Effekt deutlich im Jahr 2022 zu erkennen.

(Ist 2021: 432 Mio. €, Nachtrag 2022: 587 Mio. €, Haushalt 2023: 459 Mio. €)

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, die rund 20 % der Gesamtaufwendungen ausmachen, verteilen sich auf alle Teilhaushalte und sind im Betrachtungszeitraum deutlich angestiegen. Die höchsten Planansätze 2023 haben hierbei das IT-Referat (464 Mio. €), das Referat für Bildung und Sport (331 Mio. €) und das Kommunalreferat (241 Mio. €). Während das Ergebnis 2021 noch bei 1,45 Mrd. € lag, stieg der Ansatz vom Nachtrag 2022 (1,66 Mrd. €) nochmal um 104 Mio. € auf 1,77 Mrd. € zum Stand Haushalt 2023.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen werden in folgende Teilbereiche untergliedert:

Aufwendungen für bezogene Sach- und Dienstleistungen

Die Gesamtsumme der Ansätze für diese Aufwendungen ist im Haushaltsplan gegenüber dem Nachtrag 2022 leicht gesunken, hat sich aber im Vergleich zum Ergebnis 2021 in fast allen Bereichen deutlich gesteigert. Hier enthalten sind insbesondere die Kosten für die Informations- und Telekommunikationsdienstleistungen des Eigenbetriebs it@M, der LHM-Services GmbH und von externen Dienstleistern. Hinzu kommen Aufwendungen für Mieten, Pachten und Erbbauzinsen sowie eine Vielzahl unterschiedlicher Positionen für Aufwendungen für diverse Dienstleistungen v.a. im Zusammenhang mit der Gebäudebewirtschaftung und dem laufenden Geschäftsbetrieb in den Referaten, z.B. Reinigungs- und Entsorgungskosten, Entwässerung beim Tiefbau, Sicherheitsmaßnahmen, Öffentlichkeitsarbeit und Fortbildungen.

(Ist 2021: 1.041 Mio. €, Nachtrag 2022: 1.182 Mio. €; Haushalt 2023: 1.178 Mio. €)

Aufwendungen für Instandhaltung

In den Aufwendungen für Instandhaltung sind insbesondere die wesentlichen Aufwendungen für den Unterhalt und die Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen enthalten, insb. für den sog. „Kleinen Bauunterhalt“ sowie Reinigung und Winterdienst. Die Erhöhung des Planwertes 2023 im Vergleich zu 2022 resultiert vor allem aus dem Ausgleich von inflationsbedingten Mehrbedarfen im Sachmittelbereich.

(Ist 2021: 244 Mio. €, Nachtrag 2022: 283 Mio. €; Haushalt 2023: 309 Mio. €)

Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren

Hierzu zählen in erster Linie alle Rohstoffe, Handelswaren und Lebensmittel, sowie die Aufwendungen für Heizung und Strom. Auf Grund der anhaltenden Inflation und den steigenden Flüchtlingszahlen infolge des russischen Angriffskrieges gegen die Ukraine sind die Planansätze im Jahr 2022 und 2023 im Vergleich zum Ergebnis 2021 deutlich gestiegen.

(Ist 2021: 164 Mio. €, Nachtrag 2022: 193 Mio. €; Haushalt 2023: 279 Mio. €)

Transferaufwendungen

Im Verhältnis zu den Gesamtaufwendungen entfällt mit rund 39 % der größte Anteil auf die Transferaufwendungen, welche im zeitlichen Verlauf stetig zunehmen.

(Ist 2021: 3,12 Mrd. €, Nachtrag 2022: 3,26 Mrd. €; Haushalt 2023: 3,47 Mrd. €)

Folgende Positionen sind hierbei von besonderer Bedeutung:

Aufwendungen für geleistete Zuwendungen

Diese Aufwendungen betreffen in erster Linie das Referat für Bildung und Sport und das Sozialreferat.

Im Referat für Bildung und Sport entfallen die Aufwendungen größtenteils auf die BayKiBiG-Zuschüsse sowie die freiwilligen Leistungen aus der Münchner Förderformel. Im Vergleich zum Nachtragshaushaltsplan 2022 verringern sich die Ansätze um 66 Mio. €. Dies liegt

hauptsächlich an der einmaligen Bezuschussung der European Championships 2022 (ca. 75 Mio. €), welche ab dem Haushaltsjahr 2023 nicht mehr einschlägig ist. Die darüber hinausgehenden Abweichungen sind auf Einmaleffekte bei den BayKiBiG-Zuweisungen zurückzuführen.

(Ist 2021: 627 Mio. €, Nachtrag 2022: 695 Mio. €; Haushalt 2023: 629 Mio. €)

Im Sozialreferat werden hier vor allem die Zuschüsse an die freien Träger der Wohlfahrts-
pflege veranschlagt. Die Zuschüsse steigen im zeitlichen Verlauf aufgrund von neuen Projek-
ten und Tarif- und Energiekostensteigerungen.

(Ist 2021: 245 Mio. €, Nachtrag 2022: 266 Mio. €; Haushalt 2023: 310 Mio. €)

Sozialtransferaufwendungen

Die Sozialtransferaufwendungen (ausschließlich im Sozialreferat) beinhalten zum Großteil die Aufwendungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) und die Leistungen nach dem SGB II und SGB XII. Darüber hinaus wurden die Aufwendungen nach dem Asyl-
bewerberleistungsgesetz (AsylbLG) sowie die Leistungen nach dem SGB II und XII aufgrund der hohen Flüchtlingszahlen wegen des russischen Angriffskrieges gegen die Ukraine eben-
falls deutlich höher angesetzt.

(Ist 2021: 894 Mio. €, Nachtrag 2022: 993 Mio. €; Haushalt 2023: 1.011 Mio. €)

Bezirksumlage

Die Bezirke legen ihren durch die sonstigen Einnahmen nicht gedeckten Bedarf auf die kreis-
freien Gemeinden und Landkreise um. Umlagegrundlagen sind die für die Gemeinde gelten-
den Steuerkraftzahlen sowie 80 % der Schlüsselzuweisungen des vorangegangenen
Haushaltsjahres. Der aktuelle Ansatz für die Bezirksumlage im Haushalt 2023 beläuft sich
auf 824 Mio. €. Der Ansatz basiert auf den bereits vorliegenden aktuellen Umlagegrundlagen
des Bayerischen Landesamts für Statistik sowie des im Vorbericht ausgewiesenen und mit
Haushaltsbeschluss des Bezirks Oberbayern festgelegten Hebesatzes von 22,0 %.

Im Vorjahr 2022 war eine Bezirksumlage von 688 Mio. € (Stand Nachtragshaushalt) bei ei-
nem Hebesatz von ebenfalls 22 % zu leisten. Der starke Anstieg im Jahr 2023 gegenüber
dem Vorjahr ist auf die hohe städtische Umlagekraft - bedingt durch die hohen Gewerbeste-
ereinnahmen in dem für die Berechnung relevanten Jahr 2021 - zurückzuführen. Im Jahr
2021 lag die Bezirksumlage noch bei 716 Mio. €. Ursache für die Umlagereduzierung im
Folgejahr 2022 war in erster Linie der leichte Rückgang der relevanten städtischen Umlage-
kraft.

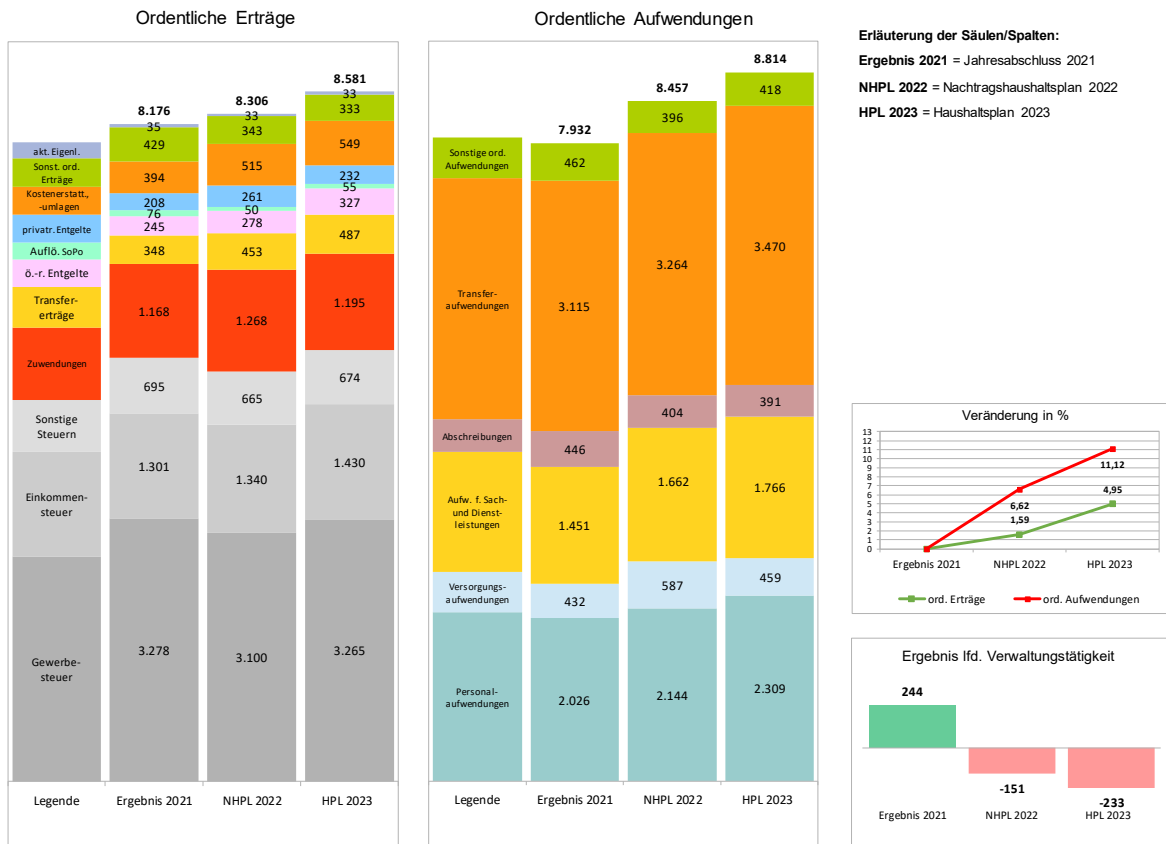
Gewerbesteuerumlage

Der Ansatz für die Gewerbesteuerumlage basiert auf dem Ansatz für die Gewerbesteuer, di-
vidiert durch den Hebesatz und multipliziert mit dem maßgeblichen Vervielfältiger, welcher
auch für das Jahr 2023 unverändert 35 v.H. beträgt. Korrespondierend zu den Ansatzplanun-
gen bei der Gewerbesteuer wurde auf der Aufwandsseite die Gewerbesteuerumlage daher
mit 233 Mio. € veranschlagt.

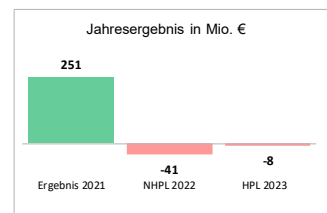
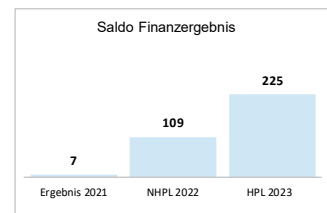
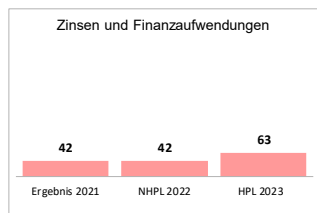
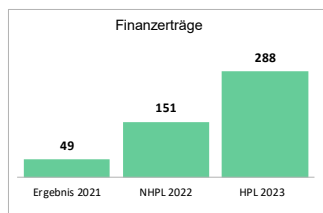
(Ist 2021: 240 Mio. €, Nachtrag 2022: 221 Mio. €, Haushalt 2023: 233 Mio. €)

Gesamtergebnishaushalt

Laufende Verwaltungstätigkeit in Mio. €



Finanzergebnis in Mio. €



Hinweis:
Die in der Grafik ausgewiesenen Summen und Salden entsprechen jeweils den gerundeten Werten aus dem Zeilenschema des Ergebnishaushalts.

3.2 Entwicklung der wichtigsten Ein- und Auszahlungen

Entwicklung im Finanzhaushalt von 2021 bis 2023					
Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2021	Ansatz inkl. Nachtrag 2022	Veränderung 2021/2022	Ansatz 2023	Veränderung 2022/2023
	1	2	3	4	5
Laufende Verwaltungstätigkeit					
Steuern und ähnliche Abgaben	5.302	5.105	-3,7%	5.369	5,2%
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.171	1.273	8,7%	1.201	-5,7%
Sonstige Transfereinzahlungen	353	453	28,3%	487	7,5%
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	248	280	12,9%	330	17,9%
Privatrechtliche Leistungsentgelte	181	229	26,5%	195	-14,8%
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	390	550	41,0%	574	4,4%
Sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	210	156	-25,7%	160	2,6%
Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	44	152	245,5%	288	89,5%
Summe Einzahlungen	7.899	8.198	3,8%	8.604	5,0%
Personalauszahlungen	2.019	2.144	6,2%	2.308	7,6%
Versorgungsauszahlungen	399	412	3,3%	417	1,2%
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.426	1.643	15,2%	1.745	6,2%
Transferauszahlungen	3.091	3.306	7,0%	3.573	8,1%
Sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	299	302	1,0%	303	0,3%
Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	45	42	-6,7%	63	50,0%
Summe Auszahlungen	7.279	7.849	7,8%	8.410	7,1%
Saldo laufende Verwaltungstätigkeit	620	349	-43,7%	194	-44,4%
Investitionstätigkeit					
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	130	227	74,6%	190	-16,3%
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u. ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	22	25	13,6%	32	28,0%
Einzahlungen aus der Veräußerung v. Sachvermögen	92	48	-47,8%	9	-81,3%
Einzahlungen aus der Veräußerung v. Finanzvermögen	65	0	-100,0%	12	-
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	36	31	-13,9%	122	293,5%
Summe Einzahlungen	345	331	-4,1%	365	10,3%
Auszahlungen für den Erwerb von Grst. u. Gebäuden	142	176	23,9%	439	149,4%
Auszahlungen für Baumaßnahmen	839	803	-4,3%	1.081	34,6%
Auszahlungen f. den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	47	79	68,1%	136	72,2%
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	269	195	-27,5%	208	6,7%
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	123	187	52,0%	319	70,6%
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	74	74	0,0%	118	59,5%
Summe Auszahlungen	1.494	1.514	1,3%	2.301	52,0%
Saldo Investitionstätigkeit	-1.149	-1.183	3,0%	-1.936	63,7%
Finanzierungstätigkeit					
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	1.000	-	1.300	30,0%
Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0	0	-	0	-
Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	-	0	-
Summe Einzahlungen	0	1.000	-	1.300	30,0%
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	38	69	81,6%	107	55,1%
Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0	0	-	0	-
Summe Auszahlungen	38	69	81,6%	107	55,1%
Saldo Finanzierungstätigkeit	-38	931	-2550,0%	1.193	28,1%
Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag	-566	98	-117,3%	-548	-659,2%

Abweichungen zwischen Finanz- und Ergebnishaushalt ergeben sich vor allem durch die Differenzierung in zahlungswirksame und nicht zahlungswirksame Vorgänge. Im Finanzhaushalt werden nur zahlungs- und im jeweiligen Jahr kassenwirksame Vorgänge abgebildet, im Ergebnishaushalt neben den das tatsächliche Entstehungsjahr betreffenden zahlungswirksamen Vorgängen auch die nicht zahlungswirksamen Vorgänge.

Bezüglich der Entwicklung der Ein- und Auszahlungen **aus laufender Verwaltungstätigkeit** wird grundsätzlich auf die Ausführungen zu den zahlungswirksamen Erträgen und Aufwendungen unter Ziffer 3.1 verwiesen.

Aufgrund der Berücksichtigung nicht zahlungswirksamer personalwirtschaftlicher Rückstellungen im Ergebnishaushalt ergeben sich vor allem zwischen den grundsätzlich linearen Versorgungsauszahlungen und den Versorgungsaufwendungen größere Unterschiede im Betrachtungszeitraum. Auf die Ausführungen unter Ziffer 3.1 Versorgungsaufwendungen wird verwiesen. Darüber hinaus führen vor allem periodische Abgrenzungen zu weiteren Unterschieden zwischen den Haushalten.

Investive Einzahlungen

In Summe sind die investiven Einzahlungen im Betrachtungszeitraum 2021 - 2023 relativ konstant. Im Detail gibt es allerdings deutliche Unterschiede zwischen den verschiedenen Einzahlungsarten.

Einzahlungen aus Investitionszuwendungen

Bei den Einzahlungen aus Investitionszuwendungen in den Teilhaushalten des Referats für Bildung und Sport sowie den Zentralen Ansätzen des Kommunalreferats handelt es sich im Wesentlichen um Landeszuwendungen für Baumaßnahmen (Schulen und Kindertagesstätten) nach Art. 10 BayFAG bzw. den aktuell laufenden Sonderförderprogrammen.

Im Teilhaushalt des Baureferats sind in dieser Zeile die Straßenbaumaßnahmen bzw. ÖPNV-Maßnahmen veranschlagt.

Die Steigerung im Jahr 2022 resultiert maßgeblich daraus, dass der Ansatz des Freistaats Bayern für Zuweisungen nach Art. 10 BayFAG im Rahmen des Kommunalen Finanzausgleichs bayernweit einmalig um 360 Mio. € aus Mitteln des sogenannten Stabilisierungsprogramms auf insgesamt 1 Mrd. € aufgestockt wurde. Somit profitierte auch die Landeshauptstadt München von Mehreinnahmen im Bereich der Investitionszuwendungen. Im Jahr 2022 war zusätzlich noch mit Nachzahlungen von Zuwendungen aus dem Vorjahr 2021 zu rechnen, entsprechend erhöhte sich hier der Ansatz im Nachtrag deutlich und geht im Jahr 2023 wieder leicht zurück.

(Ist 2021: 130 Mio. €, Nachtrag 2022: 227 Mio. €, Haushalt 2023: 190 Mio. €)

Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen

Die Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken in den Teilhaushalten des Kommunalreferats bzw. der Zentralen Ansätze des Kommunalreferats sind im Betrachtungszeitraum signifikant zurück gegangen. Hier wirkt sich weiterhin deutlich die Entscheidung aus, weniger Grundstücke zu veräußern und stattdessen im Erbbaurecht zu vergeben.

(Ist 2021: 92 Mio. €, Nachtrag 2022: 48 Mio. €, Haushalt 2023: 9 Mio. €)

Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen

Erwerb und Veräußerung von Finanzanlagen werden mit Ausnahme der Stiftungen zentral im Teilhaushalt der Zentralen Ansätze der Stadtkämmerei abgebildet. Im Vergleich zum Ergebnis 2021 in Höhe von 65 Mio. € wurde für 2022 kein und für 2023 nur ein Ansatz in Höhe von 12 Mio. € veranschlagt. Die Entwicklung dieser Position ist sehr volatil und insb. von unterschiedlichen Fälligkeitszeitpunkten geprägt. Ungeplante vorzeitige Verkäufe oder Rückzahlungen sind in der Planung regelmäßig noch nicht enthalten. Bei den Finanzanlagen werden in der Regel bei Fälligkeit einer Anlage (Mittelzufluss) Wiederanlagen getätigt (Mittelabfluss). Insofern besteht hier auch ein enger Zusammenhang zu den Auszahlungen für Finanzanlagen. Eine vergleichende Betrachtung der Entwicklung in dieser Zeile vom Ist-Ergebnis des Vorjahres über den Nachtrag des laufenden Jahres bis zum Haushaltsplan des Folgejahres ist in der Regel aber nicht zielführend, da je nachdem wie viele Wertpapiere fällig werden, der Ansatz ein manchen Jahren höher, bei geringen Fälligkeiten entsprechend niedriger ausfällt.

(Ist 2021: 65 Mio. €, Nachtrag 2022: 0 Mio. €, Haushalt 2023: 12 Mio. €)

Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit

Im Jahr 2023 sind die Einzahlungen für die sonstige Investitionstätigkeit in den Teilhaushalten des Kommunalreferats und des Referats für Arbeit und Wirtschaft deutlich um insgesamt mehr als 80 Mio. € im Vergleich zum Vorjahr angestiegen. Ursächlich dafür sind im Wesentlichen die Auflösung des Erbbaurechts Gasteig in Höhe von 50 Mio. € sowie die geplante Rückzahlung eines Darlehens der Flughafen München GmbH in Höhe von 23 Mio. €.

(Ist 2021: 36 Mio. €, Nachtrag 2022: 31 Mio. €, Haushalt 2023: 122 Mio. €)

Investive Auszahlungen

Vom Ergebnis 2021 zum Nachtrag 2022 entwickeln sich die investiven Auszahlungen relativ konstant, steigen im Haushaltsplan 2023 aber deutlich an, obwohl im Zuge der Prüfung und Anpassung investiver Maßnahmen an die voraussichtliche Zahlungswirksamkeit im Haushaltsjahr 2023 Ratenverschiebungen in Höhe von rund 120 Mio. € in die Folgejahre eingearbeitet wurden. Folgende Auszahlungsarten sind besonders hervorzuheben:

Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden

Die deutliche Steigerung dieser Position im Haushalt 2023 ist vor allem auf die Entwicklung in den Zentralen Ansätzen des Kommunalreferats zurückzuführen. Im Jahr 2022 konnten nicht alle beschlossenen Ankäufe umgesetzt werden. Die Auszahlungen sind nun für 2023 geplant.

(Ist 2021: 142 Mio. €, Nachtrag 2022: 176 Mio. €, Haushalt 2023: 439 Mio. €)

Auszahlungen für Baumaßnahmen

Aufgrund der geplanten verstärkten Bautätigkeit der Landeshauptstadt München erhöht sich der Planansatz für die Auszahlungen für Baumaßnahmen im Jahr 2023 im Vergleich zum Nachtrag 2022 deutlich. Die Ansätze hierfür liegen vor allem in den Teilhaushalten des Referats für Bildung und Sport, des Baureferats und des Kommunalreferats.

Im Referat für Bildung und Sport (+109 Mio. €) verteilt sich die Steigerung auf eine Vielzahl von Baumaßnahmen im Bereich Schule und Kindertagesstätten. Die größte Baumaßnahme ist derzeit der Schulcampus Bayernkaserne, dessen Planansatz im Jahr 2023 um 10 Mio. € auf 45 Mio. € ansteigt.

Im Baureferat (+54 Mio. €) erhöhen sich die Planansätze im Bereich Tiefbauunterhalt vor allem durch die Nachrüstung des Altstadtunnels (+7,5 Mio. €), den Neubau der U-Bahnlinien U5 (West-Pasing) und U9 (in Summe +12,5 Mio. €) und der Neubaustrecke Tram Westtangente (+5,1 Mio. €). Darüber hinaus wurde eine vorsorglich eine investive Preissteigerungsreserve in Höhe von 15 Mio. € im Bereich Hochbauunterhalt eingeplant.

Im Kommunalreferat (+48 Mio. €) wurde der Planansatz vor allem für die Errichtung von Leichtbauhallen und Modulbauten für Geflüchtete aus der Ukraine erhöht.

(Ist 2021: 839 Mio. €, Nachtrag 2022: 803 Mio. €, Haushalt 2023: 1.081 Mio. €)

Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen

Bei den Ersteinrichtungskosten ist ähnlich wie bei den Baumaßnahmen jedes Jahr ein deutlicher Unterschied zwischen den Planwerten und dem realen Mittelabfluss zu verzeichnen. Auch in den Vorjahren waren im Haushaltsplan ursprünglich Mittel in vergleichbarer Höhe eingeplant und sind dann aber nicht abgeflossen. Die Gründe hierfür sind vielschichtig, liegen aber in erster Linie an Anpassungen an den tatsächlichen Verlauf der Bautätigkeiten.

Primär sind hier die Teilhaushalte des Referats für Bildung und Sport (+42 Mio. € von 2022 auf 2023) und des Kreisverwaltungsreferats (+16 Mio. € von 2022 auf 2023) betroffen.

(Ist 2021: 47 Mio. €, Nachtrag 2022: 79 Mio. €, Haushalt 2023: 136 Mio. €)

Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen

Diese Auszahlungsart hat sich im Jahr 2023 um rund 132 Mio. € erhöht.

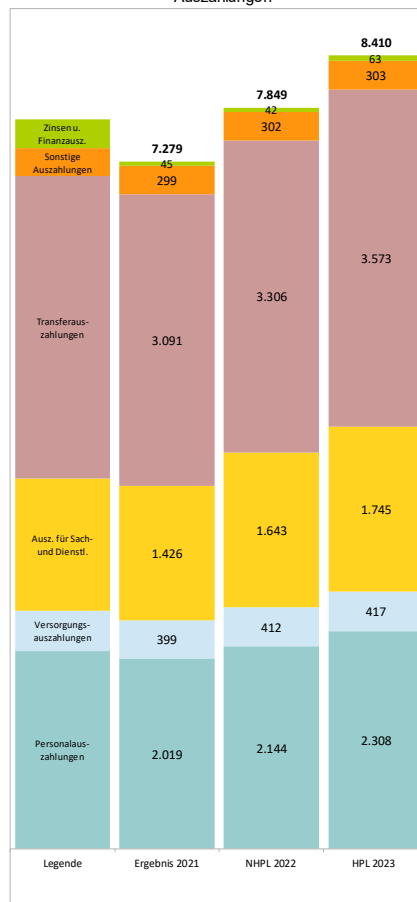
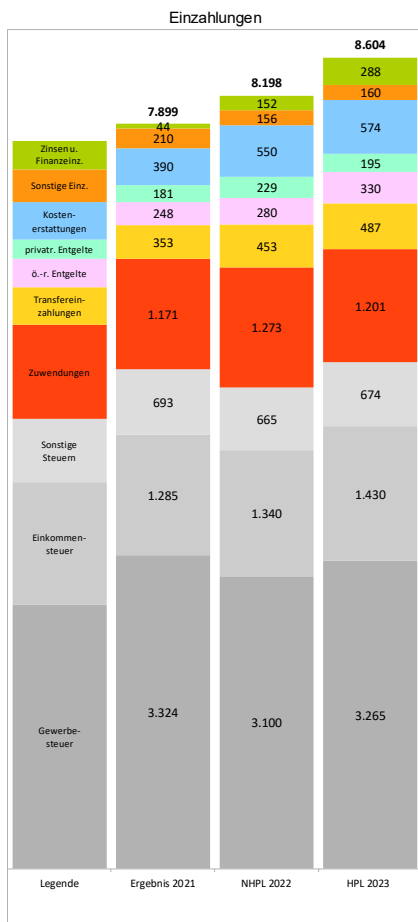
Der größte Anteil entfällt dabei auf den Investitionskostenzuschuss an die LHM Services GmbH im Teilhaushalt des IT-Referats in Höhe von 73 Mio. €.

Der Anstieg spiegelt aber auch die finanziellen Anstrengungen der Landeshauptstadt München in den Bereichen ÖPNV (Referat für Arbeit und Wirtschaft: +24 Mio. €), Klimaschutz (Referat für Umwelt- und Klimaschutz: +14 Mio. €) und Wohnungsbau (Planungsreferat: +17 Mio. €, Zentrale Ansätze des Kommunalreferats +14 Mio. €) wider. Hier wurden jeweils deutlich höhere Zuschüsse beschlossen.

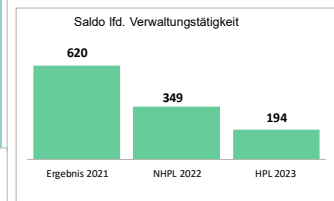
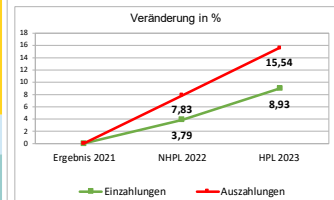
(Ist 2021: 123 Mio. €, Nachtrag 2022: 187 Mio. €, Haushalt 2023: 319 Mio. €)

Gesamtfinanzhaushalt

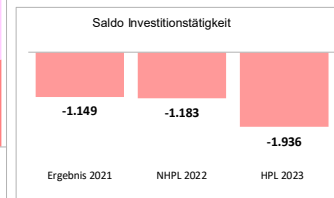
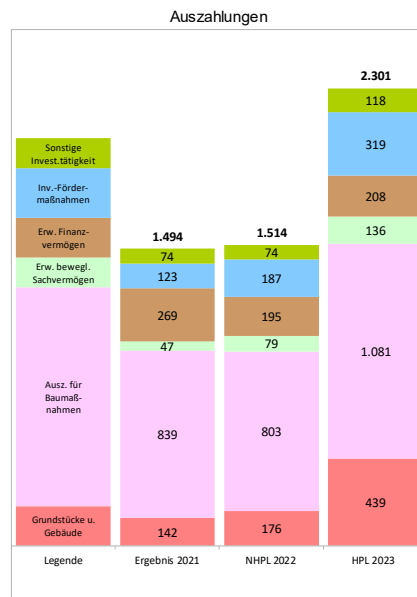
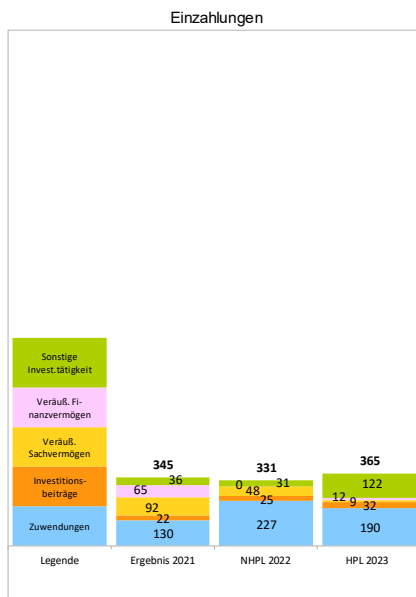
Laufende Verwaltungstätigkeit in Mio. €



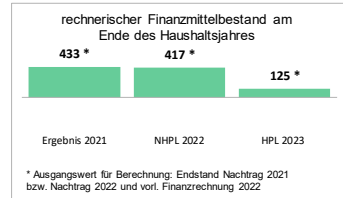
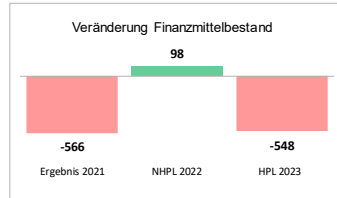
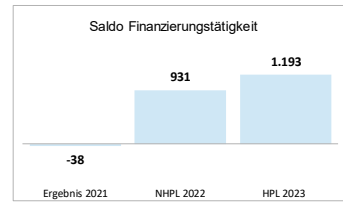
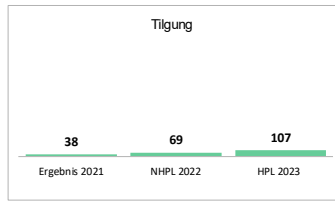
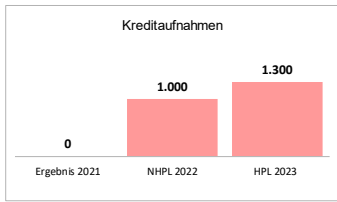
Erläuterung der Säulen/Spalten:
Ergebnis 2021 = Jahresabschluss 2021
NHPL 2022 = Nachtragshaushaltsplan 2022
HPL 2023 = Haushaltsplan 2023



Investitionstätigkeit in Mio. €



Finanzierungstätigkeit in Mio. €



Hinweis:
Die in der Grafik ausgewiesenen Summen und Salden entsprechen jeweils den gerundeten Werten aus dem Zeilenschema des Finanzhaushalts.

3.3 Entwicklung des Vermögens

(Plan-)Bilanz für die Jahre 2021 bis 2023 (in Mio. €):

Aktiva	31.12.21	31.12.22	31.12.23	Passiva	31.12.21	31.12.22	31.12.23
1	2	3	4	5	6	7	8
1. Anlagevermögen	25.504	26.575	28.037	1. Kapital	13.519	13.731	13.252
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	991	1.040	1.041	1.1 Allgemeine Rücklage	7.242	7.276	6.813
1.2 Sachanlagen	15.922	16.546	17.811	1.2 Rückl. aus nicht ertragswirks.aufzul. Zuw.	0	0	0
1.3 Finanzanlagen	8.589	8.989	9.185	1.3 Ergebnisrücklage	5.962	6.268	6.447
1.4 Bes. AV - Treuhandvermögen (MGS)	2	0	0	1.4 Verlustvortrag	0	0	0
				1.5 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (o. St.)	306	179	-8
				1.6 Kapital - Treuhandvermögen (MGS)	9	8	0
2. Umlaufvermögen	1.009	1.597	1.085	2. Sonderposten	3.255	3.283	3.463
2.1 Vorräte	9	11	12	2.1 aus Zuwendungen	2.775	2.819	2.985
2.2 Forderungen und sonst. VG	751	985	1.020	2.2 aus Beiträge u. ähnl. Entgelten	103	95	96
2.3 Liquide Mittel	249	601	53	2.3 Sonstige Sonderposten	376	367	381
				2.4 aus dem Gebührenaussgleich	1	2	1
3. Rechnungsabgrenzungsposten	187	195	214	3. Rückstellungen	7.252	7.346	7.466
				3.1 für Pensionen u. ähnl. Verpflichtungen	6.469	6.612	6.751
				3.2 Umweltrückstellungen	0	0	0
				3.3 Instandhaltungsrückstellungen	0	0	0
				3.4 i.R.d. Finanzausgl. u. v. Steuerschuldverh.	369	352	370
				3.5 für drohende Verpflichtungen	6	9	10
				3.6 Sonstige Rückstellungen	408	373	335
				3.7 Sonstige R. - Treuhandvermögen (MGS)	0	0	0
4. nicht rechtsfähige (fid.) Stiftungen	387	382	393	4. Verbindlichkeiten	2.560	3.863	4.996
				4.1 Anleihen	121	121	121
				4.2 Verb. aus Krediten für Investitionen	1.385	2.423	3.616
				4.3 Kreditähnliche Verbindlichkeiten	0	0	0
				4.4 Verb. aus Lieferungen/ Leistungen	114	94	55
				4.5 Verb. aus Transferleistungen	3	5	5
				4.6 Sonstige Verbindlichkeiten	933	1.217	1.199
				4.7 Bes. Verb. - Treuhandvermögen (MGS)	4	3	0
				5. Rechnungsabgrenzungsposten	114	143	159
				6. nicht rechtsfähige (fid.) Stiftungen	387	382	393
Bilanzsumme	27.087	28.748	29.729	Bilanzsumme	27.087	28.748	29.729

Erläuterungen:

Spalten:

Spalten 2 und 6: Ist-Zahlen aus dem Jahresabschluss 2021

Spalten 3 und 7: Ist-Zahlen aus der vorläufigen Bilanz 2022 (Stand: Mai 2023)

Spalten 4 und 8: Plan-Werte für 2023 = Ist-Werte aus 2022 zzgl./abzgl. der durchschnittlichen jährlichen Veränderungen im Zeitraum 2018 bis 2022, davon abweichende Berechnungen bei folgenden Positionen:

Zeilen:

Aktiva:

1.1 zzgl. Ausgleich der Differenz Aktiva/Passiva

1.2 zzgl. Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden, Baumaßnahmen und den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen (Finanzhaushalt 2023, Zeilen 20 – 22) abzgl. bilanzielle Abschreibungen (Ergebnishaushalt 2023, Zeile 14)

1.3 Erwerb abzgl. Veräußerung von Finanzanlagen (inkl. SWM) gem. Finanzhaushalt 2023, Zeile 23

2.3 Veränderungen des Finanzmittelbestandes gem. Finanzhaushalt 2023, Zeile S11

Passiva:

1.3 Berücksichtigt wurde das vorläufige Ergebnis der Ergebnisrechnung 2022

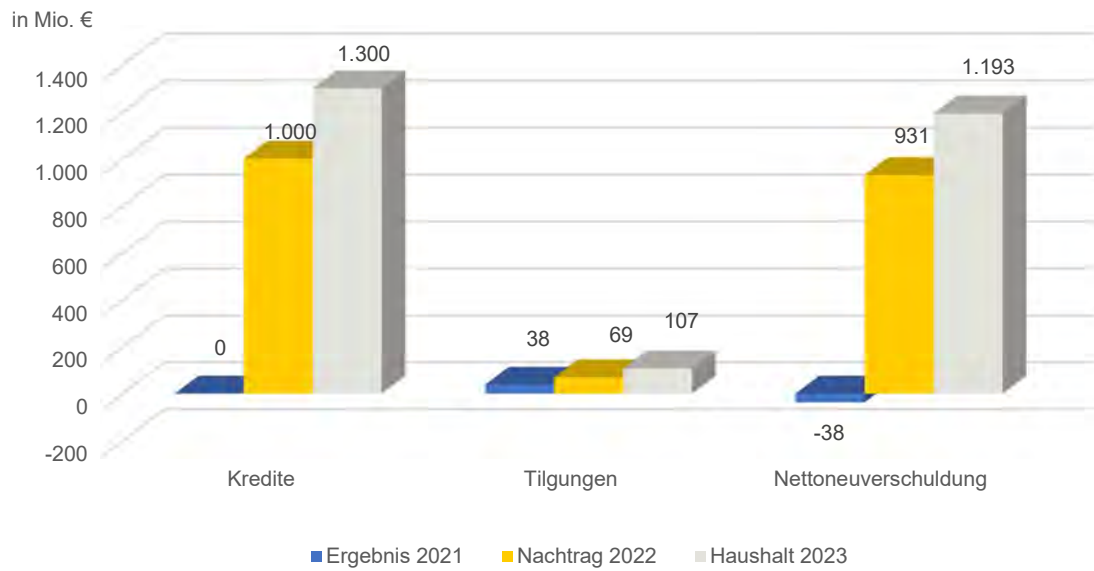
1.5 Jahresergebnis aus dem Ergebnishaushalt 2023, Zeile S8

4.2 Veränderung gegenüber dem Vorjahr i.H.d. Saldos aus Finanzierungstätigkeit 2023, Zeile S10

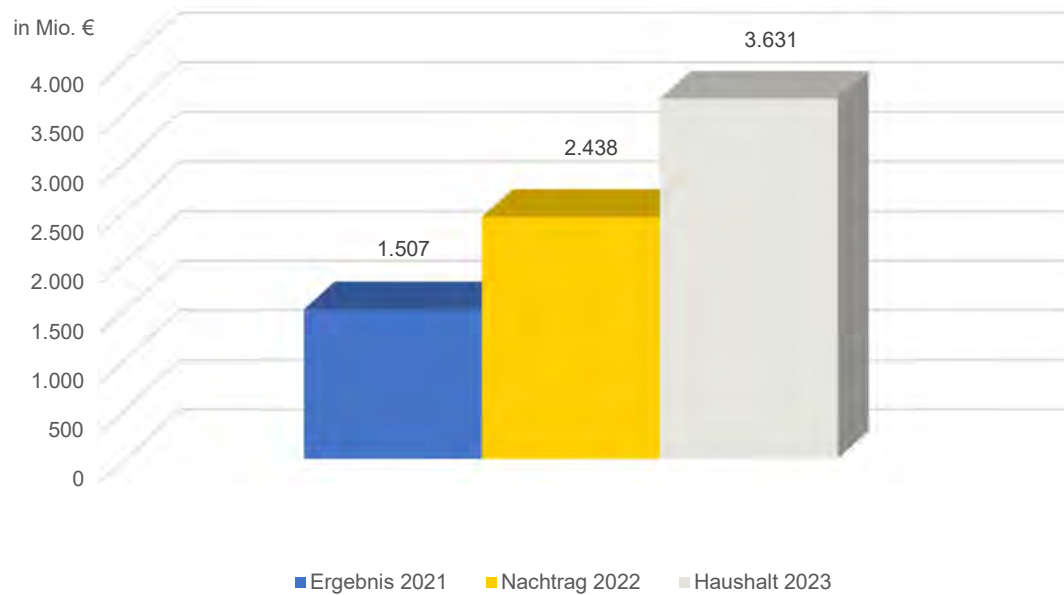
Anmerkung: Wesentliche Änderungen der Bewertungs- und Bilanzierungsmethoden ergeben sich nicht.

3.4 Entwicklung der Verbindlichkeiten

Entwicklung der Kreditaufnahmen, Tilgungsleistungen und Nettoneuverschuldung im Vergleich 2021 - 2023



Entwicklung des Schuldenstands
einschl. nicht rechtsfähige Stiftungen



4 Entwicklung im Finanzplanungszeitraum

4.1 Entwicklung des Gesamtergebnisses

4.1.1 Ergebnishaushalt

	2022	2023	2024	2025	2026
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-151	-233	-413	247	235
Finanzergebnis	109	225	68	36	-27
Jahresergebnis	-41	-8	-345	284	208

Der **Finanzplan 2022 – 2026** weist im **Ergebnishaushalt** ab dem Jahr 2025 wieder positive Jahresergebnisse aus. Das deutlich negative Ergebnis im Jahr 2024 und das im Vergleich zu 2025 niedrigere Ergebnis im Jahr 2026 ist auf Schwankungen bei den Versorgungsaufwendungen zurückzuführen. In der Gesamtentwicklung ist aber eine positive Tendenz zu erkennen. Im gesamten Betrachtungszeitraum führt dies zu einem positiven Gesamtergebnis in Höhe von 98 Mio. €, wodurch sich das Eigenkapital entsprechend erhöht.

4.1.2 Finanzhaushalt

Laufende Verwaltungstätigkeit

	2022	2023	2024	2025	2026
Einzahlungen	8.198	8.604	8.567	8.943	9.210
Auszahlungen	7.849	8.410	8.352	8.389	8.458
Überschuss/Fehlbetrag	349	194	215	554	752

Der **Finanzplan 2022 – 2026** weist im **Finanzhaushalt** im Bereich der **laufenden Verwaltungstätigkeit** durchgängig und teils deutliche Überschüsse aus. Unter Berücksichtigung der vorgesehenen Gegensteuerungsmaßnahmen in den Jahren 2024 - 2026 ergibt sich im gesamten Betrachtungszeitraum ein positiver Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 2,06 Mrd. €.

Investitionstätigkeit

	2022	2023	2024	2025	2026
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	331	365	530	434	449
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.514	2.301	2.540	2.484	2.341
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.183	-1.936	-2.010	-2.050	-1.892

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit liegen im Finanzplanungszeitraum zwischen 331 Mio. € und 530 Mio. € und damit leicht über den Werten aus dem letzten Finanzplanungszeitraum. Größter Posten sind dabei die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen. Diese stehen im engen Zusammenhang mit den geplanten Auszahlungen für Baumaßnahmen vor allem im Schul- und Kinderbetreuungsbereich. Obwohl diese grundsätzlich auf gleichbleibend hohem Niveau mit leicht steigender Tendenz liegen, sind bei den Investitionszuwendungen teilweise Schwankungen zu verzeichnen. Ursachen hierfür sind befristete Finanzierungs- bzw. Zuschusszusagen, welche im Finanzplanungszeitraum auslaufen und bei denen noch keine konkreten Zusagen für künftige Finanzierungen vorliegen. So werden ab dem Jahr 2024 vermehrt Investitionszuwendungen für den Bau der U5 sowie für den Bau von Schulen erwartet. Die geplanten Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachvermögen, d.h. von städtischen Grundstücken, liegen stabil bei rund 10 Mio. €. Hier wirkt sich weiterhin deutlich die Entscheidung aus, weniger Grundstücke zu veräußern und stattdessen im Erbaurecht zu vergeben. Die Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit gehen ab dem Jahr 2025 aufgrund niedrigerer Rückflüsse von Darlehen entsprechend zurück.

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Die geplanten Auszahlungen aus Investitionstätigkeit liegen ab dem Haushaltsjahr 2023 deutlich über 2 Mrd. € und erreichen im Jahr 2024 einen Höchstwert von 2,54 Mrd. €. Im gesamten Finanzplanungszeitraum summieren sie sich auf 11,18 Mrd. €. Die Investitionsschwerpunkte liegen in den Bereichen Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, ÖPNV und Wohnungsbau. Dabei sind die Baumaßnahmen mit annähernd 1,4 Mrd. € ab 2024 ein konstant hoher Bestandteil der Investitionsmaßnahmen. Der Erwerb von Grundstücken und Gebäuden geht nach 2023 deutlich zurück, da die jetzt beschlossenen Ankäufe zeitnah geplant sind. Falls im Finanzplanungszeitraum zusätzlich Maßnahmen aus den "Großen Vorhaben und Sonstigen Vorhaben in den folgenden Jahren" realisiert werden, erhöht sich das Investitionsvolumen um die Raten der beschlossenen Maßnahmen. Dies kann zu Ausweitungen in erheblicher Höhe führen. Die einzelnen investiven Vorhaben und Maßnahmen sind ausführlich in der MIP-Broschüre erläutert.

Finanzierungstätigkeit

	2022	2023	2024	2025	2026
Kredite	1.000	1.300	1.850	1.700	1.350
Tilgungen	69	107	121	170	226
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	931	1.193	1.729	1.530	1.124

Im **Finanzplan 2022 – 2026** sind Kreditaufnahmen in Höhe von 7,20 Mrd. € veranschlagt. Unter Berücksichtigung der Tilgungen (693 Mio. €) ergibt sich eine **Netto-Neuverschuldung** in Höhe von 6,51 Mrd. €.

Finanzmittelbestand

	2022	2023	2024	2025	2026
Voraussichtlicher Anfangsbestand*	319	673	125	58	92
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	98	-548	-67	34	-16
Voraussichtlicher Endbestand	417	125	58	92	76

*Anfangsbestand 2022: Finanzrechnung 2021

Anfangsbestand 2023: Finanzrechnung 2022

Trotz der voraussichtlichen Nettoneuverschuldung in Höhe von 6,51 Mrd. € weisen fast alle Finanzplanjahre teils deutliche **Finanzmittelfehlbeträge** aus. Unter Berücksichtigung der jeweiligen Anfangsbestände an Finanzmitteln kann dies im Finanzplanungszeitraum aber ausgeglichen werden. Bis Ende 2026 reduziert sich der voraussichtliche **rechnerische Finanzmittelenbestand** jedoch auf nurmehr 76 Mio. €.

Weitere Details werden unter Abschnitt 1.4 „Finanzplan der Landeshauptstadt München für 2022 - 2026“ dargelegt.

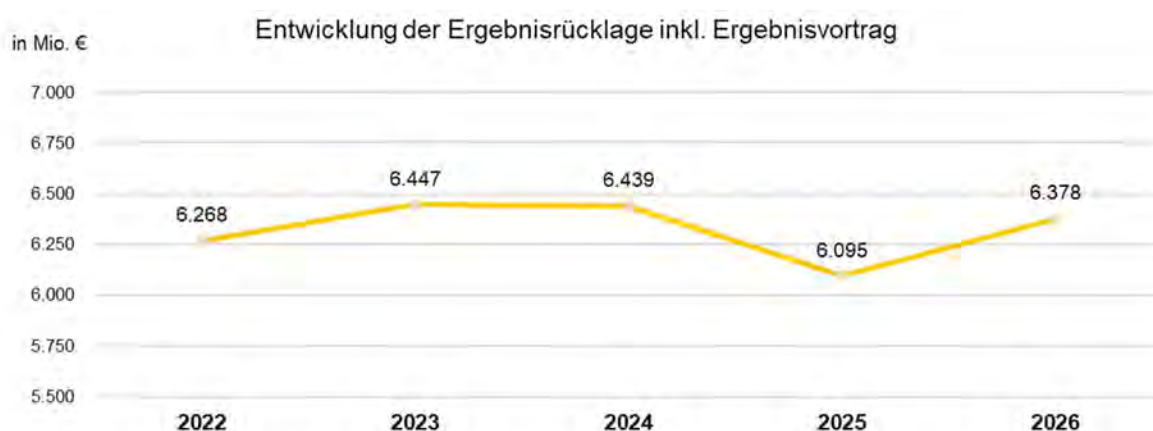
4.2 Entwicklung der Ergebnisrücklage

Ausgehend vom Endstand des Jahresabschlusses 2021 sowie den geplanten Überschüssen bzw. Fehlbeträgen in den Folgejahren wird sich die Ergebnisrücklage voraussichtlich wie folgt entwickeln:

Angaben in Mio. €* 2022	2023	2024	2025	2026	
Ergebnisrücklage	5.962	6.268	6.447	6.439	6.095
Ergebnisvortrag (aus Vorjahr)	306	179	-8	-345	284
Summe/Saldo	6.268	6.447	6.439	6.095	6.378

*Stand jeweils zu Beginn des Jahres = 31.12. des Vorjahres

** rundungsbedingte Abweichung



4.3 Dauernde Leistungsfähigkeit

Die dauernde Leistungsfähigkeit ist im gesamten Zeitraum sichergestellt. Die ordentlichen Tilgungsleistungen können in allen Finanzplanjahren durch einen entsprechend hohen Überschuss aus der laufenden Verwaltungstätigkeit finanziert werden.

Angaben in Mio. € 2021	2022	2023	2024	2025	2026	
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	620	349	194	215	554	752
Abzüglich ordentliche Tilgung	38	69	107	121	170	226
zzgl. Rückflüsse aus Ausleihungen	36	31	122	81	66	50
zzgl. Saldo weitere Positionen	17	19	15	16	16	16
Bereinigtes Zahlungsergebnis	635	330	224	191	466	592

*Einzahlungen mit Zweckbindungen, Investitionszuschüssen

2021 = Ergebnis

2022 = NHPL

2023 = HPL

2024 – 2026 = Mittelfristige Finanzplanung

5 Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

5.1 Übersicht der größten Investitionen und deren Folgekosten

Größere eigene Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, die im Haushaltsjahr 2023 erstmalig veranschlagt sind und Fortsetzungsmaßnahmen, die besonders ins Gewicht fallen (in Mio. €)

Maßnahme	Ansatz 2023	Gesamtkosten*)	Folgekosten
Baureferat			
Hochbauverwaltung			
KLIMA 2022 Fortschr. klimarelev. Standards	2,0	35,1	
KLIMA 2022 indiv. San.fahrplan Klimaneutr. (ISK)	1,3	44,4	
U-Bahn-Bau			
Kapitalrückführung an SWM GmbH	150,9	256,4	
U 5-West, Pasing, Baukosten	25,0	898,0	
U-Bahn-Linie U9	15,0	662,6	
Gemeinde-, Bundes- und Staatsstraßen, Ortsdurchfahrten			
ÖPNV Off. IV, Barrieref. Ausbau Bushalt	1,5	56,3	
Nahmobilitätspauschale	4,0	142,6	
Siedlungsschwerpunkt Freiam Nord	3,4	42,7	0,6
Neubaustrecke Tram Westtangente	6,1	72,0	
Neubaustrecke Tram Münchner Norden	3,0	30,7	
Laimer Unterführung - Umweltverbundröhre	7,0	87,8	0,1
Altstadtringtunnel, Nachrüstung	17,5	133,0	0,3
Mittlerer Ring Süd/West, Baukosten	1,5	361,2	1,5
IT-Referat			
IT-Strategie und IT-Steuerung/Controlling			
Zuschuss LHM Services GmbH	73,7	310,4	
Kommunalreferat			
Immobilienmanagement			
FW 5, Anzinger Str. 41	9,0	100,9	1,0
FW 4, Heßstr. 120, Neubau	1,0	75,4	0,8
FW 1, Sanierung, Umbau und Erweiterung	7,0	66,3	0,6
Lotte-Branz-Str. Übernachtungsschutz /mediz. Einr.	10,0	48,1	0,4
JFZSt. Kreisjugendring, Westendstr. 6	1,5	36,1	0,3
Pauschale Unterbringung von Flüchtl. u. Wohnungsl.	1,6	203,3	
Severinstr. 2-6/Werlherstr. 33, Generalinstandset	10,0	111,4	0,9
Neubau Kagerstr.9, Betr.hof StrUHBez. Mitte	8,0	39,6	0,5
Ukraine, Modulbauten für Geflüchtete, 4 Standorte	40,2	77,0	
Allgemeines Grundvermögen			
Erwerb von Vorratsvermögen	264,5	1.232,5	
WIM VII Ankauf von Grundstücken	12,0	72,0	
Vollzug der Bauleitplanung	59,8	229,2	
Vollzug der Bauleitplanung II	8,9	389,3	
Vollzug der Bauleitplanung III	2,0	108,7	
Generalinstands., Umbau Jutier-u.Tonhalle	6,0	90,3	1,0
Bettenhäuser Schwabing	15,0	59,7	
Zuschuss Sanierung Wohnsiedlung Alte Heimat	13,8	111,9	
Jubiläumsstiftung „Alte Heimat“			
Sanierung Alte Heimat	34,4	146,9	
Projekt Freiam			
Erwerb von Grundvermögen	58,7	497,3	

Größere eigene Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, die im Haushaltsjahr 2023 erstmalig veranschlagt sind und Fortsetzungsmaßnahmen, die besonders ins Gewicht fallen (in Mio. €)

Maßnahme	Ansatz 2023	Gesamtkosten*)	Folgekosten
EM Prinz-Eugen-Kaserne			
Erwerb von Grundvermögen	10,3	79,1	
EM Bayernkaserne			
Erwerb von Grundvermögen	11,1	233,8	
Kulturreferat			
Münchener Stadtmuseum			
St.-Jakobs-Pl. 1, Stadtmuseum - Generalsanierung	2,0	156,1	1,9
Kreisverwaltungsreferat			
Feuerwehr			
Einrichtung, Ausstattung	6,6	34,0	
Kraftfahrzeuge	6,3	84,8	
IT-Anlagen, Software	10,7	43,8	
Mobilitätsreferat			
Strategie, Bezirksmanagement und Projektentwicklung			
Elektrifizierung des Busverkehrs	3,9	97,2	
Referat für Stadtplanung und Bauordnung			
Städtebauförderung			
Stadtsanierung - Pauschal	4,0	48,3	
Förderung von Wohnungsbau und Wohnsiedlung			
Darlehen an verb. Untern., Betellig. u. Sonderverm	6,7	260,2	
Darl.komm.Wohn.bauprogr.,KomPro,WiM VI	21,6	168,4	
Darlehen geförderter Wohnungsbau(=EOF), übr. Ber.	3,6	294,6	
Darlehen geförderter Wohnungsbau(=EOF)	2,5	440,8	
Darlehen an verb. Untern., Betellig. u. Sonderverm	7,4	115,3	
Darl.Mü.Mietwhg.bau,München Modell, WiM VI	27,7	185,2	
Darl. für MM-Miete u. Genossensch. WiM VII	5,4	456,6	
Darl. für MM-Miete u. Genossensch. WiM VII, übr. Ber.	3,6	304,6	
Stammkapitalerhöhung GEWOFAG	15,5	590,8	
Stammkapitalerhöhung GWG	27,9	794,7	
Zusch.Förderg.unabw.Mehrko.EOF/WiM VI	8,9	73,2	
Zuschuss Wertausgleich SoBoN	14,3	33,0	
Holzbauförderprogr. an städt. Wohnungsbaugesell.	8,0	60,0	
Darl. f. Förd. Wohnheime an verbund. Unt.	3,1	52,0	
Referat für Arbeit und Wirtschaft			
Stadtwerke München GmbH			
Neubaustrecke Tram Mü. Norden	4,2	38,8	
Neubaustrecke Tram Nordtangente	4,5	33,9	
Neubau Trambetr.hof Ständlerstr.	18,4	208,6	
Brandschutzmaßn. U-Bahn Gesamtnetz	9,5	45,9	
Planungspauschale U-Bahn	12,9	45,9	
Neubaustrecke Tram Westtangente	24,2	72,0	
Referat für Bildung und Sport			
Schulverwaltung			
Pauschale Pädagogischer Bedarf-Eintr.	20,0	137,7	
Pausch. Festbauprogr., 2. Schulbauprogr.	3,0	96,0	
Pauschale für weitere Bauprogramme	10,2	30,0	
Pauschale für Festbauprogramm 2019, Entr., 3. SBP	1,4	89,4	
Pauschale für Festbauprogr. 2019 (3. SBP)	13,2	1.590,5	
Pauschale Festbauprogramm 2022 (4. SBP)	8,4	564,1	
Nachträgliche AHK, technischer DL	20,0	31,8	

Größere eigene Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, die im Haushaltsjahr 2023 erstmalig veranschlagt sind und Fortsetzungsmaßnahmen, die besonders ins Gewicht fallen (in Mio. €)

Maßnahme	Ansatz 2023	Gesamtkosten*)	Folgekosten
Grundschulen			
GS Dacher-/Schwere-Reiter-Str.	2,2	40,8	2,3
Neubau Grundschule Paul-Gerhardt-Allee	4,5	54,2	1,6
GS Aidenbachstr., Neubau	21,2	86,5	2,8
GS Ravensburger Ring 37, Erw.	1,4	32,4	0,4
GS Karlsfeld, Schulstraße	8,8	38,0	0,6
GS Senftenauerstr. 21	14,9	81,5	1,8
Bayernkaserne Nord NB GS II und Förderzentrum	9,2	168,3	3,6
GS Dachauer Str. 164, Hanauerstr	1,8	35,6	3,6
Neubau GS Karl-Marx-Ring	12,1	66,6	1,3
GS Haimhauser Str. 23 , Gen.inst., Erw., Plan.k.	2,6	45,8	1,4
GS Werksviertel, Grafinger Str.,	1,0	34,1	0,8
GS St.-Veit-Str., Neubau	5,0	54,1	1,1
GS Welzenbachstr. 12	4,0	34,8	1,1
GS Oberföhringer Str., Erweiterung	8,8	60,9	2,1
Passauer Str., Neubau GS	9,0	60,9	1,0
GS Waldmeisterstr. 38, Neubau	10,2	63,0	3,0
GS Strehleranger, Neubau	17,5	122,9	4,0
GS Theodor-Fischer-Str. - Neubau	4,0	52,8	1,0
Limesstr. 38, Erweiterung der Grundschule	1,0	36,8	0,3
GS Harlaching, Inv.zus.	6,8	69,4	
Weißenseestr. 45, E GS, N Kitz u. Hfk, Sporthalle	6,4	115,1	4,4
Hauptschulen			
HS Schrobenhausener Str. 15, Turnh,San.	2,2	43,7	0,6
GS/HS Bernaysstr. 35, Erw. u. San.	5,0	86,5	1,8
GS/MS Eduard-Spranger-Str. 15 + 17 NB	15,0	166,1	4,3
MS Torquato-Tasso-Str. 38 Erw. u. NB	15,0	134,4	1,4
Zielstattstr. 74, Grund- und Mittelschule, HfK, NB	5,0	202,0	
Königswieser Str. 7, Grund- und Mittelschule,	15,6	36,4	
MS Toni-Pfülf-Str., Ausbau & Pavillon für	3,0	33,2	1,2
Städtische Realschulen			
RS/GS Grandlstr. 5, Erweiterung	3,5	82,4	0,8
RS/HfK Reutberger Str. 10 und 12	6,4	48,2	2,5
Fehwiesenstr., Sportcampus, 2. SBP	9,0	81,1	0,9
städt. Erich Kästner RS Petrarcastr. 1 N, 2. SBP	9,9	89,1	0,7
RS Fürkhofstr. 28, E,N, 2. SBP	10,0	144,3	1,5
Fehwiesenstr., 2.BA Schulcampus, 3. SBP	2,4	148,2	
Staatliche Realschulen			
GI Sportrakt Graubündener Str. 50	3,2	33,8	1,1
Realschule Franz-Mader-Str., NB FBP 2017	5,8	90,7	2,7
Staatl. RS Heidemannstr. 12	2,9	56,9	1,7
Staatl. RS Aschauer Str., Neubau	1,0	74,2	3,1
Städtische Gymnasien			
Heinr.-Heine-Gymn. May-Reinh. Weg 27, Erw. 2. SBP	6,7	53,9	0,8
Adolf-Weber-Gymnasium Kapschstr. 4 IHK	3,5	33,3	1,0
Staatliche Gymnasien			
Bildungscampus Freiham	3,0	209,8	5,3
Gymnasium Wackersberger Straße 59	8,0	57,9	1,0
Bayernkaserne	45,0	260,8	
Gym Gmunder Str., Neubau	23,0	106,5	2,4
Maximiliansgym./Oskar-von-Miller-Gymn./ Instands.	12,0	158,4	1,3
Asamgym., Schlierseestr.20, E, Schulbaup. 17	1,0	49,8	0,9
Gymnasium Salzsenderweg, Neubau	30,0	118,6	2,0
Am Stadtpark 21, Erweiterung des Karlsgymnasiums	4,0	57,8	0,4
Gilmstr. 2, Gym+ZTH GI - EEG	10,6	52,6	0,6
Schulcampus München Riem	33,1	215,9	2,1

Größere eigene Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, die im Haushaltsjahr 2023 erstmalig veranschlagt sind und Fortsetzungsmaßnahmen, die besonders ins Gewicht fallen (in Mio. €)

Maßnahme	Ansatz 2023	Gesamtkosten*)	Folgekosten
Gymn. M Nord Knorrstr. N Cluster Sporthalle TG	2,8	48,2	0,8
Rupprecht-Gymnasium Albrechtstr. 7, Generalinstands.	13,5	153,7	1,9
Bergwachtstr./Georg-Zech-Allee, 5. Pavillionpr.	1,7	30,2	0,5
Gymnasium Karlsfeld IKZ	3,8	323,4	
Berufsschulen			
BBZ Luisenstr. 9 - 11, Generalinstands.	20,0	157,5	1,6
BBZ Orleanstr. 46, Hauptbau-Aufstockung	10,6	204,3	2,1
BS Maler Carl-Wery-Str. Neubau	25,0	123,8	2,0
Förderschulen			
SFZ Rothwiesenstr. 18;2.SBP;1BA; EB	2,0	104,4	
Städtische Willy-Brandt-Gesamtschule			
Freudstr.15 Ersatzbau GS und Neubau FOS	15,5	158,1	1,8
Schulsport			
Sportpark Freiham	3,4	95,0	1,1
Kindertageseinrichtungen			
Pauschale EEK, Teileigentum	8,8	63,3	
Hochbauten Kita-Bauprogramm	11,1	66,0	
Bauzusch. f. Häuser f. Kinder nichtstädt. Träger	8,0	265,6	
Sportamt, Sportförderung			
Pauschale f. kl. Inv.zuschüsse	2,5	53,2	
Referat für Klima- und Umweltschutz			
Umwelt			
Förderprogr. Klimaneutr. Geb. 2022 übr. Bereich	15,8	259,0	
Sozialreferat			
Allgemeine Sozialverwaltung (Sozialreferat)			
Inv.Förd. an stat. Einrichtungen	2,4	47,3	

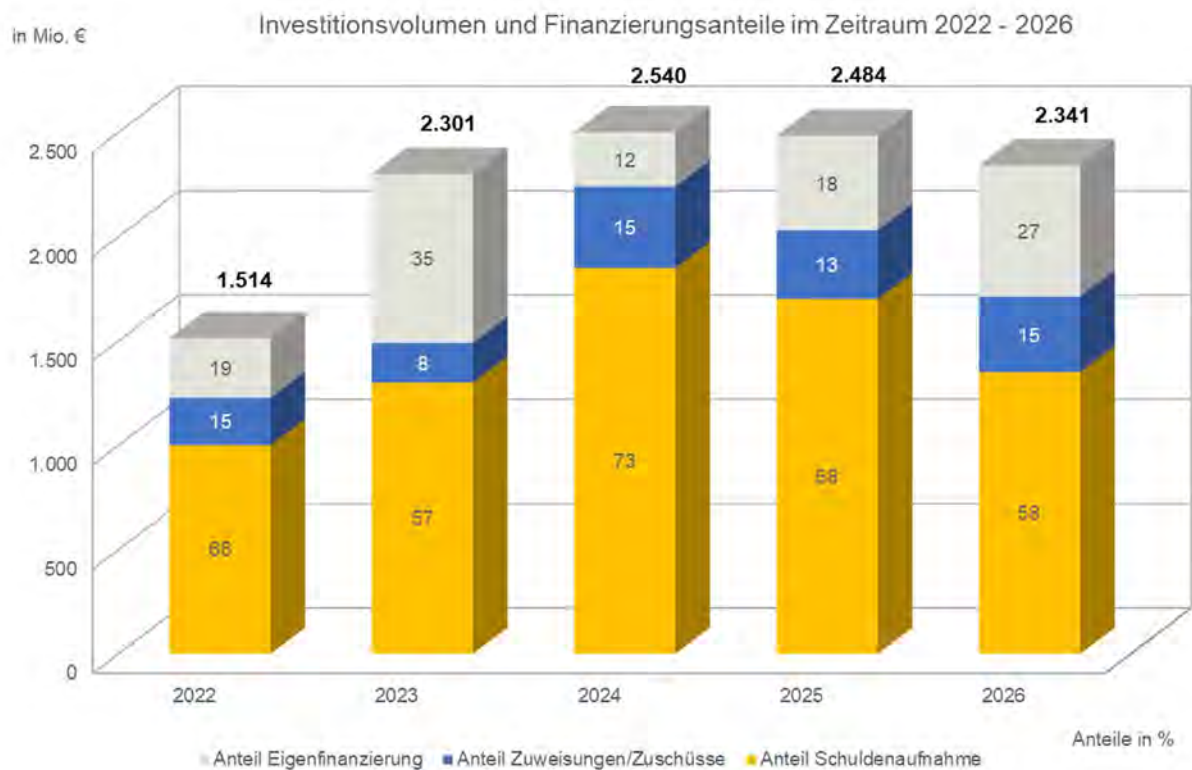
*) Die Gesamtkosten beziehen sich auf das Mehrjahresinvestitionsprogramm 2022-2026 – VAR 650

5.2 Finanzierung der Investitionen

Verteilung der eingesetzten Mittel zur Finanzierung der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen:

	2022	2023	2024	2025	2026
Investitionsvolumen	1.514	2.301	2.540	2.484	2.341
Anteil Schuldenaufnahme	1.000	1.300	1.850	1.700	1.350
Anteil Zuweisungen/Zuschüsse	227	190	390	330	362
Anteil Eigenfinanzierung	287	810	300	453	629
Summe	1.514	2.301	2.540	2.484	2.341

Das weiterhin sehr hohe und ab 2023 nochmals deutlich ansteigende Investitionsvolumen kann nicht allein aus den Überschüssen der laufenden Verwaltungstätigkeit und den Investitionszuwendungen finanziert werden. Im gesamten Betrachtungszeitraum muss davon ausgegangen werden, dass deutlich über die Hälfte der benötigten Mittel aus zusätzlichen Kreditaufnahmen finanziert wird.



6 Vergleich mit dem Finanzplan des Vorjahres

Vergleich des Haushaltsplans 2023 mit den Prognosen für 2023 aus der Mittelfristigen Finanzplanung 2021-2025

6.1 Ergebnishaushalt

Abweichungen Haushaltsplan 2023 von den Finanzplanwerten (Finanzplan 2021 - 2025) für 2023

Erträge und Aufwendungen		Finanzplan 2023	Haushaltsplan 2023	Abweichungen	
				absolut	in %
		1	2	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	4.962	5.369	407	8,2
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.158	1.195	37	3,2
3	+ Sonstige Transfererträge	435	487	52	12,0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	311	327	16	5,1
5	+ Auflösung von Sonderposten	51	55	4	7,8
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	235	232	-3	-1,3
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	360	549	189	52,5
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	337	333	-4	-1,2
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	33	33	0	0,0
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	-
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	7.881	8.581	700	8,9
11	- Personalaufwendungen	2.196	2.309	113	5,1
12	- Versorgungsaufwendungen	421	459	38	9,0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.543	1.766	223	14,5
14	- Bilanzielle Abschreibungen	401	391	-10	-2,5
15	- Transferaufwendungen	3.165	3.470	305	9,6
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	460	418	-42	-9,1
	- Gegensteuerung konsumtiv	-160	0	160	-100,0
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	8.026	8.814	788	9,8
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-144	-233	-89	61,8
17	+ Finanzerträge	225	288	63	28,0
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	42	63	21	50,0
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	183	225	42	23,0
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	39	-8	-47	-120,5
19	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0,0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0,0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0	0	0	0,0
S7	= Jahresergebnis (= S5 und S6)	39	-8	-47	-120,5

6.2 Finanzhaushalt

Abweichungen Haushaltsplan 2023 von den Finanzplanwerten (Finanzplan 2021 - 2025) für 2023

Ein- und Auszahlungen		Finanzplan 2023	Haushaltsplan 2023	Abweichungen	
				absolut	in %
		1	2	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	4.962	5.369	407	8,2
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.163	1.201	38	3,3
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	435	487	52	12,0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	313	330	17	5,4
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	204	195	-9	-4,4
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	360	574	214	59,4
7	+ Sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	149	160	11	7,4
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	225	288	63	28,0
S1	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	7.811	8.604	793	10,2
9	- Personalauszahlungen	2.185	2.308	123	5,6
10	- Versorgungsauszahlungen	439	417	-22	-5,0
11	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.529	1.745	216	14,1
12	- Transferauszahlungen	3.219	3.573	354	11,0
13	- Sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	307	303	-4	-1,3
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	42	63	21	50,0
	- Gegensteuerung konsumtiv	-160	0	160	-100,0
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	7.560	8.410	850	11,2
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	251	194	-57	-22,7
15	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	265	190	-75	-28,3
16	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u. ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	37	32	-5	-13,5
17	+ Einzahlungen aus der Veräußerung v. Sachvermögen	12	9	-3	-25,0
18	+ Einzahlungen aus der Veräußerung v. Finanzvermögen	12	12	0	0,0
19	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	62	122	60	96,8
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	388	365	-23	-5,9
20	- Auszahlungen für den Erwerb von Grst. u. Gebäuden	106	439	333	314,2
21	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.202	1.081	-121	-10,1
22	- Auszahlungen f. den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	136	136	0	0,0
23	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	175	208	33	18,9
24	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	252	319	67	26,6
25	- Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	98	118	20	20,4
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	1.970	2.301	331	16,8
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-1.582	-1.936	-354	22,4
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-1.331	-1.742	-411	30,9
26a	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	1.300	1.300	0	0,0
26b	+ Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0	0	0	0,0
26c	+ Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	0,0
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	1.300	1.300	0	0,0
27a	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	108	107	-1	-0,9
27b	- Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0	0	0	0,0
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	108	107	-1	-0,9
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	1.192	1.193	1	0,1
S11	= Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-139	-548	-409	294,2

7 Liquidität

Entwicklung des Zahlungsmittelüberschusses bzw. Zahlungsmittelbedarfs aus laufender Verwaltungstätigkeit, des Finanzmittelbedarfs, des Bestands an liquiden Mitteln und des Zahlungsmittelbestands im Vergleich zu den letzten drei Jahren:

Angaben in Mio. €	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Nachtrag 2022	Ansatz 2023
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf)	28	620	349	194
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		592	-271	-155
Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag	-1.129	-528	-833	-1.742
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		601	-305	-908
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-221	-566	98	-548
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		-345	664	-646
Endbestand der Liquiditätsreserven *	999	319	417	125
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		-680	98	-292

*) Haushaltsjahr 2020/21 gem. Finanzrechnung 2021

Haushaltsjahr 2022 gem. Nachtragshaushaltsplan (rechnerischer Finanzmittelendbestand)

Haushaltsjahr 2023 inkl. vorl. Ergebnis 2022

Entwicklung bei den Kassenkrediten im Vergleich zu den letzten drei Jahren:

Angaben in Mio. €	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Nachtrag 2022	Ansatz 2023
Höchstbetrag der Kassenkredite gem. (Nachtrags-)Haushaltsatzung	1.400	1.300	1.300	1.300
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		-100	0	0
unterjährige Inanspruchnahme, maximal	735	930	572	-
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		195	-358	-
unterjährige Inanspruchnahme, durchschnittlich	133	265	56	-
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		132	-208	-
Inanspruchnahme zum Stichtag 31.12.	0	0	0	-

8 Wirtschaftslage der Betriebe

Bezüglich der Wirtschaftslage der städtischen Betriebe wird auf die Stadtratsvorlage über den Finanzdaten- und Beteiligungsbericht 2022 der Landeshauptstadt München (Sitzungsvorlage-Nr. 20-26 / V 07672; Vollversammlung vom 21. Dezember 2022) verwiesen.

1.4 Finanzplan der Landeshauptstadt München für 2022 - 2026

Erläuterungen zur Mittelfristigen Finanzplanung der Landeshauptstadt München für die Jahre 2022 bis 2026

Die nachfolgenden Erläuterungen entsprechen dem Stand der Beschlussvorlage "Haushaltsplan 2023, Schlussabgleich; Mittelfristige Finanzplanung der Landeshauptstadt München für die Jahre 2022 - 2026" und den dazu korrespondierenden Gesamt- und Teilhaushalten (Anlage 6 der Beschlussvorlage).

Die Beschlussvorlage wurde in die Sitzung der Vollversammlung vom 21./22.12.2022 eingebracht. Die nach der Beschlussfassung aktualisierten Gesamt- und Teilhaushalte sind unter den Ziffern 2 und 3 in diesem Band abgedruckt.

Inhalt

Vorbemerkung	66
1. Das Wesentliche in Kürze	67
2. Entwicklung der Haushalte	68
2.1 Ergebnishaushalt	68
2.1.1 Laufende Verwaltungstätigkeit	68
2.1.1.1 Ordentliche Erträge	68
2.1.1.2 Ordentliche Aufwendungen	71
2.1.1.3 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	74
2.1.2 Finanzergebnis	76
2.1.3 Jahresergebnis	77
2.2 Finanzhaushalt	78
2.2.1 Laufende Verwaltungstätigkeit	78
2.2.2 Investitionstätigkeit	79
2.2.3 Finanzierungstätigkeit	81
2.2.4 Finanzmittelbestand	83
2.2.5 Dauernde Leistungsfähigkeit	84
3. Fazit	84

Vorbemerkung

Nach Art. 70 der Bayerischen Gemeindeordnung hat die Landeshauptstadt München ihrer Haushaltswirtschaft eine fünfjährige Finanzplanung (Mittelfristige Finanzplanung) zugrunde zu legen. Das erste Planungsjahr der Finanzplanung ist das laufende Haushaltsjahr. Der neue Finanzplanungszeitraum umfasst daher die Jahre 2022 bis 2026.

Die Mittelfristige Finanzplanung wurde - entsprechend der amtlichen Muster - in die Gesamt- und Teilhaushalte integriert. Diese sind in Anlage 6 abgedruckt. Die wesentlichen konsumtiven Veränderungen im Finanzplanungszeitraum sind im jeweiligen Teilergebnishaushalt erläutert. Die investiven Veränderungen sind im Mehrjahresinvestitionsprogramm, das ebenfalls in der heutigen Sitzung vorgelegt wird, dargestellt.

Auch wenn der Finanzplan im Grundsatz nicht verbindlich ist, stellt er doch eine Prognose zur Beurteilung der finanziellen Lage, Leistungsfähigkeit und Entwicklung der Kommune dar. Die Mittelfristige Finanzplanung ist daher eine wesentliche Basis für strategische Beratungen und Entscheidungen des Stadtrats.

Die Zahlen in den nachfolgenden Tabellen werden in Mio. € dargestellt. Die dort ausgewiesenen Summen und Salden entsprechen jeweils den kaufmännisch korrekt gerundeten Werten aus dem Gesamtergebnis- und finanzhaushalt. Hier kann es aufgrund der Darstellung in Mio. € in der Kurzübersicht aber teilweise zu geringfügigen Rundungsdifferenzen kommen.

1. Das Wesentliche in Kürze

Die Planungen für den Finanzplanungszeitraum 2022 – 2026 gestalteten sich sehr schwierig und sind teils mit erheblichen Unsicherheiten behaftet. Die wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie klingen zwar weitestgehend ab und die finanzielle Lage der Landeshauptstadt München hat sich erfreulicherweise rasch erholt und stabilisiert. Aktuell ist es aber sehr schwierig einzuschätzen, wie sich insbesondere die wirtschaftlichen Folgen des russischen Angriffskriegs auf die Ukraine, die weitere Entwicklung der Inflation, der Energiekosten und die bisherigen und ggf. auch weiteren Zinssteigerungen konkret auf den städtischen Haushalt auswirken. Zumindest die Prognosen für die Erträge bzw. Einzahlungen im Bereich der Steuern fallen aber noch durchweg positiv aus.

Der **Ergebnishaushalt** weist im Finanzplanungszeitraum 2022 – 2026 ein positives Gesamtergebnis in Höhe von rd. 295 Mio. € aus. Zwischen den einzelnen Jahren bestehen aber teils erhebliche Unterschiede, insbesondere im Jahr 2024 ist nach dem aktuellen Planungstand mit einem deutlichen negativen Ergebnis in Höhe von 293 Mio. € zu rechnen. Dieser Fehlbetrag wird aber durch die positiven Ergebnisse der übrigen Jahre und durch Verrechnung mit der Ergebnisrücklage ausgeglichen. Das Eigenkapital der Landeshauptstadt München verbessert sich insgesamt geringfügig.

Der Finanzplan 2022 – 2026 für den **Finanzhaushalt** ist im Planungszeitraum finanziert. Trotz der deutlichen Verbesserungen auf der konsumtiven Einzahlungsseite und des dadurch entstehenden Überschusses aus der laufenden Verwaltungstätigkeit bedarf es hierzu aber weiterhin eines erheblichen Einsatzes bzw. Verbrauches der noch bestehenden Finanzreserven sowie einer voraussichtlichen Nettoneuverschuldung von bis zu 6,11 Mrd. €.

Die **dauernde Leistungsfähigkeit** als wesentliches Kriterium für die Genehmigungsfähigkeit des Haushalts kann im Finanzplanungszeitraum 2022 – 2026 durchgehend dargestellt werden. Das hierfür maßgebliche bereinigte Finanzergebnis weist durchweg positive Werte aus, welche sich zudem ab 2025 noch einmal deutlich verbessern. Dies ist vor allem darauf zurückzuführen, dass der Überschuss aus der laufenden Verwaltungstätigkeit hier die vom Stadtrat bisher gesetzte Marke von mindestens 400 Mio. € deutlich übersteigt.

Eine besondere Herausforderung im Finanzplanzeitraum und darüber hinaus stellt aber das stetig wachsende und historisch hohe Investitionsvolumen dar. Der Anstieg hier kann trotz der ebenfalls deutlich verbesserten Überschüsse aus der laufenden Verwaltungstätigkeit nur mit weiteren zusätzlichen Kreditaufnahmen finanziert werden. In Anbetracht der aktuell aber stark ansteigenden Zinsen sowie aufgrund der nicht nur vorübergehenden, sondern gleichbleibend hohen investiven Auszahlungen ist der künftige Handlungs- und Gestaltungsspielraum für die Landeshauptstadt München ohne dauerhaft wirksame konsumtive und investive Gegensteuerungsmaßnahmen akut gefährdet.

2. Entwicklung der Haushalte

2.1 Ergebnishaushalt

Die größten bzw. wesentlichen Veränderungen der Erträge und Aufwendungen in den Finanzplanjahren 2024 bis 2026 werden bereits in den Teilhaushalten erläutert. Nachfolgend werden daher nur die Sachverhalte dargestellt, welche eine besondere Relevanz für die Entwicklung des Gesamthaushalts aufzeigen.

2.1.1 Laufende Verwaltungstätigkeit

Gesamtübersicht über die Entwicklung der ordentlichen Erträge und Aufwendungen im Finanzplanungszeitraum:

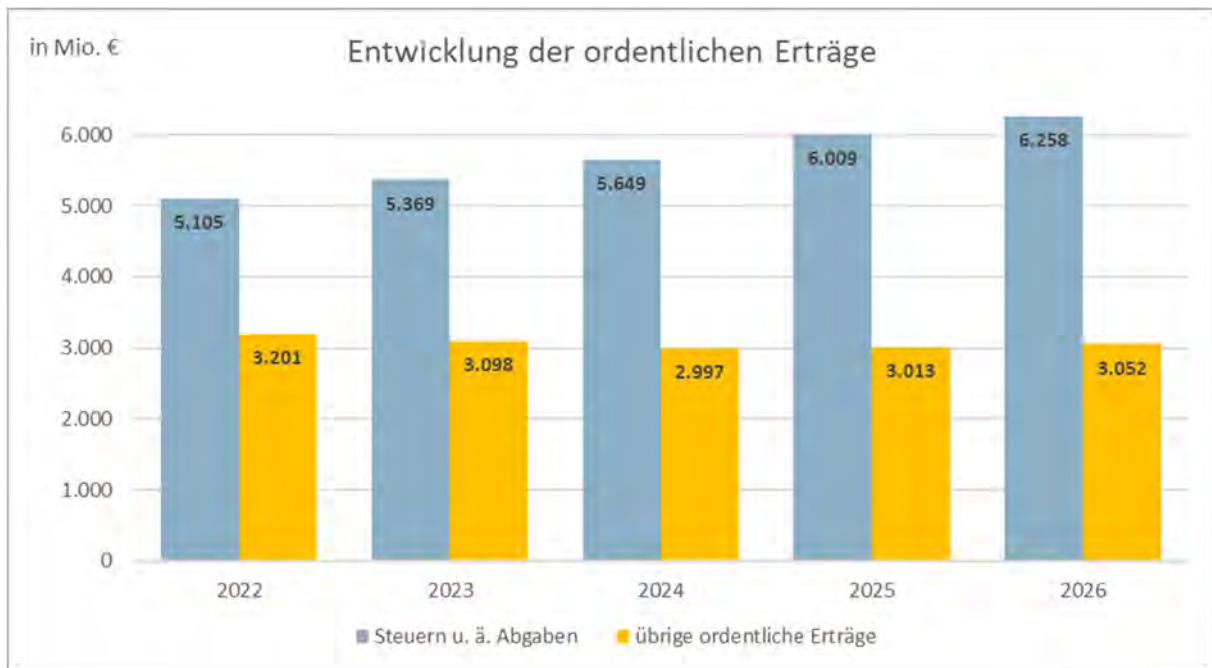
	2022	2023	2024	2025	2026
ordentliche Erträge	8.306	8.467	8.646	9.022	9.311
ordentliche Aufwendungen	8.457	8.654	9.008	8.720	9.031
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-151	-187	-362	303	279

2.1.1.1 Ordentliche Erträge

Die ordentlichen Erträge und hier insbesondere die Steuern und ähnlichen Abgaben entwickeln sich im neuen Finanzplanungszeitraum weiterhin stetig positiv:

	2022	2023	2024	2025	2026
Steuern und ähnliche Abgaben	5.105	5.369	5.649	6.009	6.258
übrige ordentliche Erträge	3.201	3.098	2.997	3.013	3.052
Ordentliche Erträge	8.306	8.467	8.646	9.022	9.311

Im neuen Finanzplanungszeitraum werden zwei besondere Marken erreicht: Die Prognose für die Steuererträge überschreitet erstmals die Marke von 6 Mrd. € und die ordentlichen Erträge liegen insgesamt erstmals über 9 Mrd. €. Differenziert betrachtet wird deutlich, dass diese Entwicklung eng mit der positiven Entwicklung bei den Steuern und ähnlichen Abgaben verknüpft ist. Die übrigen ordentlichen Erträge gehen von 2022 bis 2024 insbesondere aufgrund auslaufender Erstattungen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie aber auch aufgrund der Reduzierung des Ansatzes für die Grunderwerbsteuer zunächst leicht zurück und liegen dann relativ stabil bei rund 3 Mrd. €. Auch die nachfolgende Grafik zeigt dies sehr anschaulich:



Die Steuern und ähnlichen Abgaben wurden für den Finanzplanzeitraum 2022 bis 2026 wie folgt angesetzt:

	2022	2023	2024	2025	2026
Gewerbesteuer	3.100	3.265	3.425	3.661	3.819
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.340	1.430	1.530	1.640	1.720
Grundsteuer B	338	342	346	350	354
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	310	315	331	341	348
übrige, insb. Zweitwohnungst., Hundesteuer	17	17	17	17	17
Summe „Steuern und ähnliche Abgaben“	5.105	5.369	5.649	6.009	6.258

Die Steueransätze im Finanzplan 2022 - 2026 für die Jahre 2023 ff. basieren grundsätzlich auf den Erkenntnissen aus der aktuellen Steuerschätzung des Arbeitskreises (AK) Steuerschätzungen von Ende Oktober 2022. Den aktuellen Steuerschätzungen des AK liegen insbesondere die gesamtwirtschaftlichen Eckwerte der von der Bundesregierung veröffentlichten Herbstprojektion zur wirtschaftlichen Entwicklung in Deutschland in den Jahren 2022 ff. zugrunde. Wichtige angekündigte, aber noch nicht beschlossene Steuerrechtsänderungen wie die Anhebung des Grundfreibetrages in der Einkommensteuer wurden in der Steuerschätzung noch nicht berücksichtigt. Im Vergleich zur Steuerschätzung im Mai 2022 haben sich die Prognosen deutlich verbessert. Und dies nicht trotz der Inflation, sondern in weiten Teilen gerade deswegen. Infolge der gestiegenen Inflationserwartung wird auch von einem höheren, an den aktuellen Preisen gemessenen Wirtschaftsvolumen ausgegangen.

Nach der vorliegenden Schätzung (jeweils im Vergleich zum Vorjahr) ist im Bereich der Steuereinnahmen der Gemeinden im Jahr 2022 ausgehend vom Ergebnis des Jahres 2021 in Höhe von 126,2 Mrd. € eine Erhöhung auf 132,4 Mrd. € (4,9 %) und im Jahr 2023 ein Zuwachs auf 139,8 Mrd. € (+ 5,6 %) zu erwarten. Für die Jahre 2024 und 2025 wird von einer jährlichen Steigerung um jeweils 5,7 % und für 2026 um 4,0 % ausgegangen.

Auf die einzelnen Steueransätze der Landeshauptstadt München bezogen wurde konkret folgendes berücksichtigt:

- **Gewerbesteuer:**
Der Ansatz für die Gewerbesteuer wurde entsprechend dem absehbaren Ergebnis des Jahres 2022 sowie den Erkenntnissen aus der Steuerschätzung des Bundes und der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung angepasst.
- **Gemeindeanteil an der Einkommensteuer:**
Die Ansätze zum städtischen Gemeindeanteil an der Einkommensteuer im Finanzplan 2022 bis 2026 basieren grundsätzlich auf den in der Herbststeuerschätzung prognostizierten Steigerungsraten bei den gemeinschaftlichen Steuern (Lohnsteuer, veranlagte Einkommensteuer und Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge). Die Auswirkungen auf das Einkommensteueraufkommen aus den zu erwartenden aber noch nicht beschlossenen Steuerrechtsänderungen (Inflationsausgleichsgesetz und Steueränderungsgesetz 2022) waren in der Herbststeuerschätzung zwar noch nicht enthalten, aber wurden bei der Berechnung der konkreten Steueransätze für die Landeshauptstadt München trotzdem vorsorglich bereits berücksichtigt.
- **Grundsteuern A und B:**
Im Zuge der Reform der Grundsteuer wird im Jahr 2024 der gemeindliche Hebesatz anzupassen sein. Das Aufkommen der Grundsteuer soll dabei neutral gestaltet werden. Um der weiteren Entwicklung und dem Willensbildungsprozess des Münchner Stadtrats nicht vorzugreifen, wird der Ansatz für die Grundsteuern A und B daher zunächst unverändert fortgeschrieben.
- **Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer:**
Entsprechend dem Ergebnis der Herbststeuerschätzung wird der Ansatz 2023 für den Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer auf 315 Mio. € festgesetzt. In den kommenden Jahren ist mit einer moderaten Steigerung des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer zu rechnen. Hauptgrund der voraussichtlichen Mehreinnahmen ist die inflationsbedingte Preissteigerung.

Die Bundesvereinigung der kommunalen Spitzenverbände (Deutscher Städtetag, Deutscher Landkreistag und Deutscher Städte- und Gemeindebund) warnt allerdings bereits in Bezug auf die der Steuerschätzung zugrunde liegende Herbstprojektion vor einer zu positiven Einschätzung der Entwicklung der Steuereinnahmen. In den Steuerschätzungen seien ein ganzes Bündel an vorgesehenen Steuererleichterungen, welche gesetzlich noch nicht abschließend geregelt sind bzw. waren, nicht enthalten. Es ist daher wohl davon auszugehen, dass die mit der Steuerschätzung prognostizierten Mehreinnahmen ggf. bereits durch diese Steuerrechtsänderungen aufgezehrt werden könnten. Auch wenn bei der Planung bzw. Prognose der Steueransätze der Landeshauptstadt München nicht allein diese Prognose, sondern auch immer auch ein besonderer regionaler Faktor einberechnet wird, birgt diese Situation dennoch ein hohes Risiko, dass die Steueransätze im Nachtrag zum Haushalt 2023 und im nächsten Finanzplanungszeitraum ggf. deutlich nach unten korrigiert werden müssen.

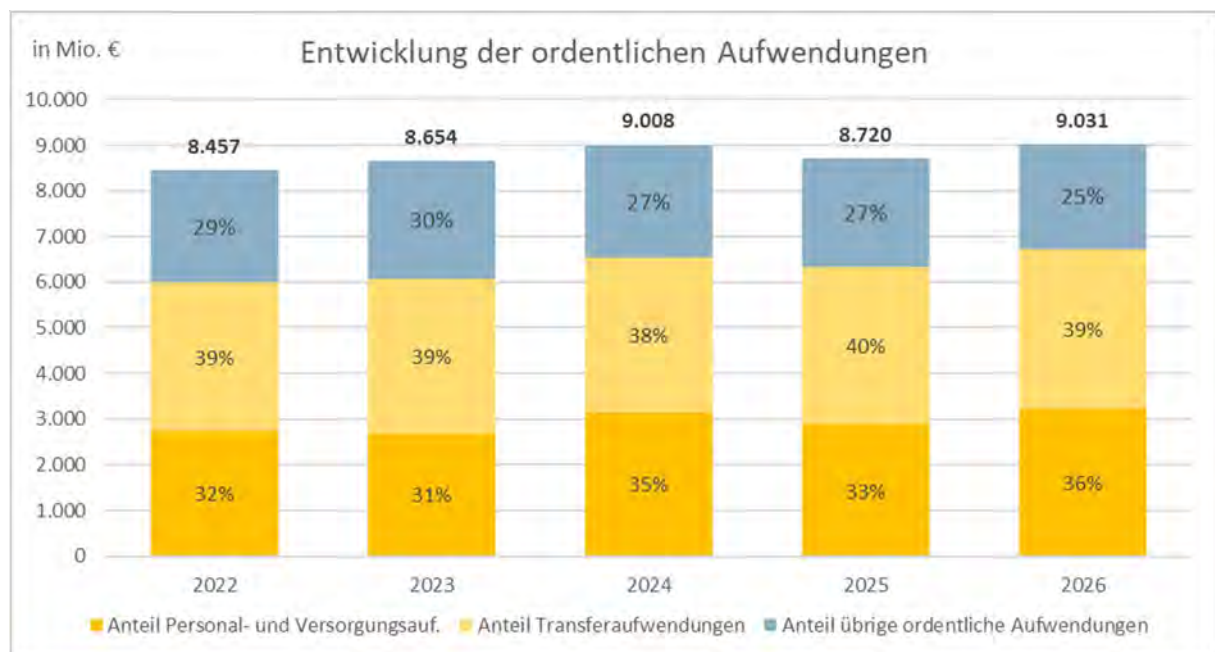
Die aktuelle positive Entwicklung im Finanzplanungszeitraum darf daher nicht überschätzt und fehlgedeutet werden, sondern muss bei der weiteren Einschätzung der finanziellen Gesamtlage der Landeshauptstadt München entsprechend kritisch hinterfragt werden.

Der Kommunalanteil an der Grunderwerbsteuer ist im Ergebnis- und Finanzhaushalt in der Zeile Zuwendungen und allgemeine Umlagen enthalten. Aufgrund des deutlichen Zinsanstiegs für Immobilienkredite in Verbindung mit einem anhaltend starken Anstieg der Baupreise ist davon auszugehen, dass dies auch auf den Münchner Immobilienmarkt spürbare Auswirkungen haben wird. Erste Anzeichen hierfür sind bereits der aktuellen Ist-Entwicklung im Haushaltsjahr 2022 zu entnehmen. Es zeichnet sich hier bereits ab, dass der Nachtrags-Ansatz 2022 wohl nicht erreicht werden kann. Der Ansatz für den Kommunalanteil an der Grunderwerbsteuer wird deshalb für das Haushaltsjahr 2023 konservativ auf 220,00 Mio. € festgelegt und in den Finanzplanjahren zunächst unverändert fortgeschrieben.

Für die Ansätze der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Interne Leistungsverrechnung, Steuerungsumlage und kalkulatorische Zinsen) werden im Finanzplanungszeitraum die Ansätze aus dem Jahr 2023 für die Jahre 2024 - 2026 in den Teilhaushalten unverändert fortgeschrieben. Da sich die internen Leistungsbeziehungen auf gesamtstädtischer Ebene neutralisieren, entfällt die entsprechende Darstellung im Gesamtergebnishaushalt.

2.1.1.2 Ordentliche Aufwendungen

Nach den Transferaufwendungen bilden die Personal- und Versorgungsaufwendungen den zweitgrößten Posten im Bereich der ordentlichen Aufwendungen. Zusammen erreichen sie im Finanzplanzeitraum durchgängig einen Anteil von über 70 %, im Jahr 2026 sogar fast dreiviertel aller ordentlichen Aufwendungen.



Für die Gesamtbetrachtung ist diese Verteilung insbesondere im Falle von möglichen Gegensteuerungsmaßnahmen und hier insbesondere bezüglich der Höhe etwaiger Einsparungen, der überhaupt in Betracht kommenden Aufwandspositionen sowie der Reaktionsgeschwindigkeit bei der Umsetzung erforderlicher Maßnahmen relevant. Im Bereich der Transferleistungen liegt eine starke Abhängigkeit von externen Faktoren vor, bei den Personalaufwendungen können signifikante Einsparungen nur längerfristig geplant und umgesetzt werden.

Die gesamtstädtische Entwicklung der Personal- und Versorgungsaufwendungen im Finanzplanungszeitraum 2022 - 2026 wurde überwiegend zentral durch das Personal- und Organisationsreferat kalkuliert und stellt sich wie folgt dar:

	2022	2023	2024	2025	2026
Personalaufwendungen	2.144	2.227	2.366	2.443	2.521
davon zahlungswirksam	2.144	2.226	2.363	2.441	2.519
davon nicht zahlungswirksam	0	1	3	2	2
Versorgungsaufwendungen	587	459	784	441	709
davon zahlungswirksam	413	417	437	456	465
davon nicht zahlungswirksam	174	42	347	-15	244
Summe	2.731	2.686	3.151	2.883	3.230

Personalaufwendungen

Für die Prognose 2024 bis 2026 wurde vom Personal- und Organisationsreferat eine zu erwartende Teuerung aufgrund von Besoldungs- und Tarifierhöhungen einkalkuliert. In Folge der hohen Inflation und der aktuellen Tarifforderung im öffentlichen Dienst wurde die Teuerung für das Jahr 2024 mit 3 % und für die Jahre 2025 bis 2026 mit 2,5 % vorsichtig geschätzt (Mischwert für alle Beschäftigtengruppen). Darüber hinaus wird aufgrund der Erfahrung aus den letzten Jahren von einem jährlichen Zuwachs an Stellenzuschaltungen in Höhe von 250 Stellen ausgegangen.

In den nicht zahlungswirksamen Personalaufwendungen sind die Rückstellungen für Altersteilzeit, Sabbaticals sowie nicht genommene Urlaube enthalten. Der Aufwand (Zuführung und Inanspruchnahme) für die Bildung der Rückstellungen für Altersteilzeit und Sabbaticals ist insgesamt leicht rückläufig. Ursächlich dafür sind die rückläufigen Fallzahlen bei der Altersteilzeit. Die Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub wurden auf Basis der Ist-Werte 2021 inkl. der zu erwartenden Teuerung (s. o.) hochgerechnet.

Die Bildung von Rückstellungen für Überstunden und Gleitzeitguthaben ist aktuell aus technischen Gründen noch nicht möglich. Dies wird sich aber kurz- bis mittelfristig ändern. Der konkrete Rückstellungsaufwand ist derzeit zwar noch nicht absehbar, aber es ist auf jeden Fall mit einer zusätzlichen Belastung des Ergebnishaushaltes zu rechnen.

Versorgungsaufwendungen

Die Entwicklung der zahlungswirksamen und nicht zahlungswirksamen Versorgungsaufwendungen im Finanzplanungszeitraum ist sehr unterschiedlich.

In den zahlungswirksamen Versorgungsaufwendungen/-auszahlungen sind insbesondere die Versorgungsbezüge für Beamt*innen sowie die Beihilfeaufwendungen/-auszahlungen für Versorgungsempfänger*innen enthalten. Die kalkulierten Versorgungsaufwendungen/-auszahlungen für Beamt*innen enthalten für das Jahr 2024 eine Besoldungserhöhung von 3 %. In den Jahren 2025 – 2026 wurden jeweils 2,5 % eingerechnet. Für die Eigenversorgung ehemaliger städtischer Arbeiter*innen wird trotz der jährlichen Anpassung von 1 % durch den stetigen Rückgang der Zahlfälle (Zeitreihe seit 2007) eine jährliche Verminderung der Auszahlungsbeträge von 8 % (2024 – 2025) bzw. 9,5 % (2026) erwartet. Die Beihilfeaufwendungen/-auszahlungen für die Versorgungsempfänger*innen wurden für die Jahre 2024 – 2026 mit einer durchschnittlichen Steigerung von rund 2 % hochgerechnet.

Der nicht zahlungswirksame Versorgungsaufwand umfasst die Pensions- und Beihilferückstellungen für Beamt*innen sowie die Rückstellungen für die Eigenversorgung ehemaliger städtischer Arbeiter*innen. Aus rechtlichen Gründen sind auch die Pensions- und Beihilferückstellungen der Beamt*innen der Stadtwerke München (SWM), der München Klinik gGmbH (MüK) und der Stadtparkasse München (SSKM) vollständig im Gemeindehaushalt auszuweisen. Pensionsrückstellungen werden ferner für frühere Beamt*innen der Landeshauptstadt München gebildet, die vor 2011 zu einem anderen Dienstherrn wechselten. Der Versorgungsaufwand für diese Personen wird zwischen den beteiligten Dienstherrn aufgeteilt (Outbound-Leistungsempfänger).

Die Prognose der Pensions- und Beihilferückstellungen gestaltet sich regelmäßig sehr schwierig, da viele rückstellungsrelevante Faktoren nur sehr eingeschränkt vorhersehbar sind. Auch im aktuellen Finanzplanungszeitraum 2022 - 2026 unterliegen die geplanten nicht zahlungswirksamen Versorgungsaufwendungen wieder erheblichen Schwankungen. Dies ist zum einen darauf zurückzuführen, dass Gesetzesänderungen zur Anpassung der Bezüge von bayerischen Beamt*innen, welche bereits Besoldungserhöhungen der nächsten Jahre regeln, bei der Rückstellungsbildung bereits im Jahr des Inkrafttretens vollständig zu berücksichtigen sind. Im aktuellen Finanzplanungszeitraum betrifft das die Jahre 2024 und 2026, wo jeweils eine Besoldungserhöhung für zwei Jahre berücksichtigt wurde. Das Jahr 2024 enthält eine Besoldungserhöhung von insgesamt 5,5 % (3 % für 2024 und 2,5 % für 2025). Das Jahr 2026 enthält eine Besoldungserhöhung von insgesamt 5 % (je 2,5 % für 2026 und 2027). Der Aufwand für die Rückstellungen fällt entsprechend in den Jahren 2024 und 2026 höher aus als in den Jahren 2023 und 2025 und verläuft folglich wellenartig.

In den Jahren 2023 und 2025 ergeben die Berechnungen für die voraussichtlichen Pensions- und Beihilferückstellungen deutlich unterdurchschnittliche, im Jahr 2025 sogar negative Werte. Hauptgrund hierfür ist der prognostizierte Rückgang der Anzahl der aktiven Beamt*innen. Die Gesamtzahl der voraussichtlich aktiven Beamt*innen setzt sich einerseits aus der Zahl der geplanten Neuzugänge und andererseits aus der Zahl der Übertritte in die Versorgung zusammen. Die Übertritte überwiegen voraussichtlich die Neuzugänge, die Gesamtanzahl der aktiven Beamt*innen ist damit rückläufig. Das wiederum führt im Ergebnis zu höheren Inanspruchnahmen von bestehenden Rückstellungen und zusätzlich zu einer geringeren Bildung neuer Rückstellungen. Insofern folgt die Planung nun grundsätzlich der tatsächlichen, regelmäßig schwankenden Entwicklung der nicht zahlungswirksamen Versorgungsaufwendungen, ist aber weiterhin aufgrund vieler schwer zu prognostizierenden Faktoren mit

erheblichen Unsicherheiten behaftet. Trotz aller Einschränkungen und Unwägbarkeiten ist dies aber auch im interkommunalen Vergleich die übliche Vorgehensweise in der mittelfristigen Planung.

Die weiteren wesentlichen Veränderungen der ordentlichen Aufwendungen sind bei den jeweiligen Teilhaushalten der Referate und der Zentralen Ansätze erläutert.

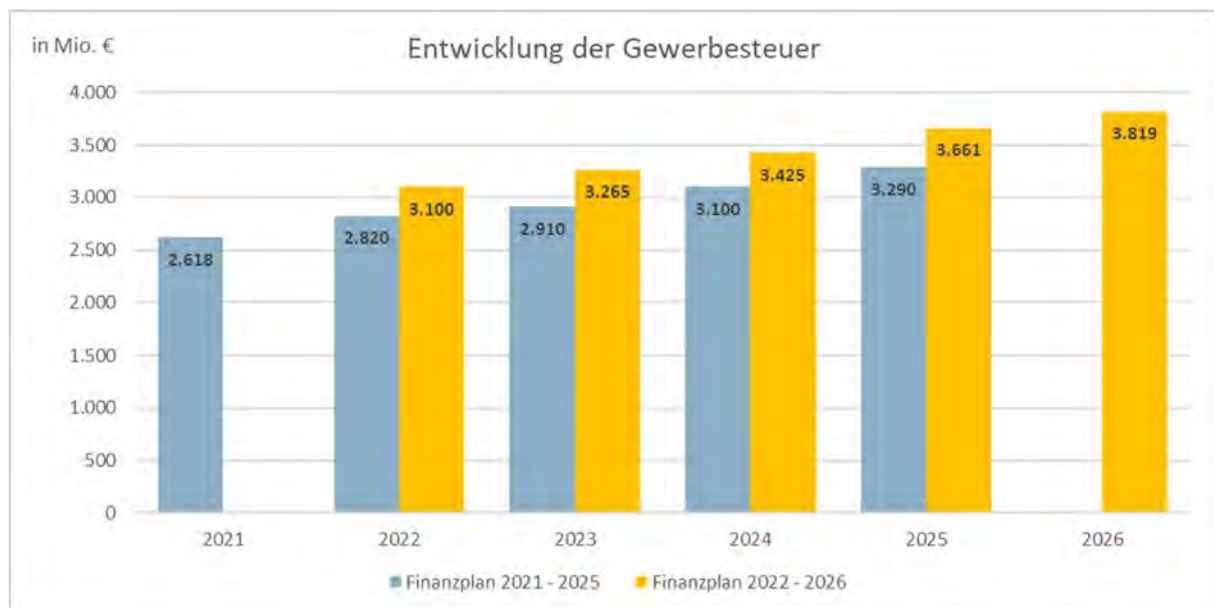
2.1.1.3 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit

Entwicklung des jährlichen Ergebnisses der laufenden Verwaltungstätigkeit im Finanzplanungszeitraum:

	2022	2023	2024	2025	2026
ordentliche Erträge	8.306	8.467	8.646	9.022	9.311
ordentliche Aufwendungen	8.457	8.654	9.008	8.720	9.031
Überschuss/Fehlbetrag	-151	-187	-362	303	279

Bis 2024 sind die jährlichen Ergebnisse in der laufenden Verwaltungstätigkeit noch durchweg negativ, erst im Jahr 2025 kann voraussichtlich wieder ein positives ordentliches Ergebnis erreicht werden. Über den gesamten Finanzplanungszeitraum betrachtet bleibt das Gesamtergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit im Saldo weiterhin negativ. Alle Überschüsse und Fehlbeträge zusammen summieren sich auf rd. - 117 Mio. €. Im Vergleich zum vorangegangenen Finanzplanungszeitraum 2021 - 2025 ist das aber trotzdem eine deutliche Verbesserung. Hier lag der prognostizierte Fehlbetrag zum gleichen Planungsstand noch bei rd. 870 Mio. €.

Hauptgrund für die deutliche Verbesserung ist die positive Prognose zur Entwicklung der Steuererträge. In Summe belaufen sich die Steigerungen im Vergleich zum bisherigen Finanzplan auf über 3,3 Mrd. €. Allein auf die Gewerbesteuer entfällt dabei ein Anteil von über 2,5 Mrd. €.



Genau darin liegt aber auch ein erhebliches Risiko für den Finanzplanungszeitraum. Sollten sich die Steuererträge aufgrund von wirtschaftlichen Problemen z. B. wegen anhaltenden Lieferengpässen bei Rohstoffen und systemrelevanten Bauteilen, weiter stark steigenden Energie- und Baupreisen bzw. einer länger anhaltenden hohen Inflation schwächer entwickeln als geplant oder sogar kurzfristig erneut einbrechen, hätte das erhebliche negative Auswirkungen auf das Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit und damit direkt auch auf das ordentliche Jahresergebnis. Ebenfalls sollte berücksichtigt werden, dass unabhängig von den inflationsbedingten Entwicklungen aufwandsseitig weitere Steigerungen, z. B. bei den Personalaufwendungen und den Transferleistungen aber auch bei den bilanziellen Abschreibungen durch die zunehmenden Investitionsmaßnahmen und dem verstärkten Abbau des Aktivierungsstaus zu erwarten sind.

Zusammen können die oben genannten ertrags- und aufwandsseitigen Faktoren dazu führen, dass der aktuelle positive Trend beim ordentlichen Ergebnis aus der laufenden Verwaltungstätigkeit sich wieder abschwächen bzw. eine negative Entwicklung nehmen könnte. Dieser Gefahr sollte frühzeitig und dauerhaft mit entsprechenden Gegensteuerungsmaßnahmen und fortgesetzter strikter Ausgabendisziplin bzw. -priorisierung begegnet werden. Strikte Ausgabendisziplin sollte hierbei aber nicht als reine Sparpolitik nach dem Rasenmäher-Prinzip verstanden werden. In modernen und zukunftsorientierten kommunalen Haushalten müssen die Mittel im Sinne einer transparenten und nachvollziehbaren Output- bzw. Outcome-orientierten Steuerung und unter Berücksichtigung der voraussichtlichen Entwicklungen in den Folgejahren gleichermaßen sparsam als auch wirtschaftlich eingesetzt werden.

2.1.2 Finanzergebnis

Entwicklung der Finanzerträge sowie Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen im Finanzplanungszeitraum:

	2022	2023	2024	2025	2026
Finanzerträge	151	288	158	170	152
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	41	63	90	134	179
Finanzergebnis	109	225	68	36	-27

Das Finanzergebnis ist aber einerseits sehr stark abhängig von den Erträgen aus der Gewinnabführung der Stadtwerke München GmbH (SWM) und andererseits von den wieder deutlich anziehenden Zinsaufwendungen. Grundsätzlich stellt sich das Finanzergebnis fast im gesamten Finanzplanungszeitraum positiv dar. Deutlich zu erkennen sind allerdings bereits jetzt die spürbar steigenden Zinsaufwendungen und damit einhergehend das stetig sinkende Finanzergebnis.

Größter Posten unter den Finanzerträgen ist die Gewinnabführung der SWM GmbH an die Landeshauptstadt München entsprechend des Gewinnabführungsvertrages. Die Veränderungen der Finanzerträge im Finanzplanungszeitraum sind vor allem auf die jährlichen Veränderungen der Gewinnabführung zurückzuführen, welche sich am Wirtschaftsplan der SWM GmbH orientieren. Die derzeitigen teils gravierenden Entwicklungen im Zusammenhang mit der Inflation und Energiepreissteigerungen werden sich sehr wahrscheinlich deutlich auf die Gewinnabführung der SWM auswirken. Aktuell kann dies aber zahlenmäßig noch nicht konkretisiert werden. Infolgedessen wurden zunächst die bestehenden Werte aus dem Wirtschaftsplan unverändert fortgeführt. Brechen die Gewinne der SWM und damit auch die Gewinnabführung an die Landeshauptstadt München ein, kann dies ganz erhebliche negative Auswirkungen auf das Finanzergebnis und damit auch das Gesamtergebnis haben. Die übrigen Finanzerträge (diverse Zinserträge) bleiben im Wesentlichen unverändert.

Die voraussichtlichen Zinsaufwendungen für den Schuldendienst werden auf Basis der Forward-Zinssätze für Kredite mit 10-jähriger Zinsbindung kalkuliert. Aufgrund der bisher schon deutlich gestiegenen und im Finanzplanzeitraum weiter anzunehmenden Kreditaufnahmen in Kombination mit gleichzeitig spürbar steigenden Darlehenszinsen sind im Finanzplanungszeitraum stetig und Richtung 2026 deutlich steigende Zinsaufwendungen vorzusehen. Beide oben genannten Punkte, ein möglicher Einbruch bei der SWM-Gewinnabführung und weiter steigende Darlehenszinsen für zusätzliche umfangreiche Kreditaufnahmen, stellen zunehmend ein erhebliches Risiko für die Entwicklung des Finanzergebnisses dar.

2.1.3 Jahresergebnis

Entwicklung der gesamten Erträge und Aufwendungen im Finanzplanungszeitraum:

	2022	2023	2024	2025	2026
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-151	-187	-362	303	279
Finanzergebnis	109	225	68	36	-27
Ordentliches Ergebnis/Jahresergebnis	-41	38	-293	339	253

Das ordentliche Ergebnis ist der Saldo aus dem Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit und dem Finanzergebnis. Die außerordentlichen Erträge und Aufwendungen werden nur im Rechnungsergebnis, nicht aber in der Planung dargestellt. Im Finanzplanungszeitraum entspricht daher das jährliche ordentliche Ergebnis dem Jahresergebnis.

Im Jahr 2023 kann wieder ein leicht positives Jahresergebnis und nach einem kurzen Einschnitt in 2024 wohl auch in 2025 und 2026 erreicht werden. Trotz des negativen Ergebnisses im Jahr 2024 ergibt sich für den gesamten Finanzplanungszeitraum im Saldo noch ein positives Gesamtergebnis von 295 Mio. €. Auch dies ist eine deutliche Verbesserung gegenüber dem bisherigen Finanzplanungszeitraum 2021 - 2025 (Stand Januar 2021), in dem nach dem starken pandemiebedingten wirtschaftlichen Einbruch im Jahr 2020 und der damit einhergehend nur schwer kalkulierbaren Steuererträge noch von einem negativen Saldo von rund 214 Mio. € ausgegangen werden musste.

Im Jahresabschluss 2021 wird die Ergebnismrücklage mit rund 5,96 Mrd. € ausgewiesen. Unter Berücksichtigung des Jahresüberschusses aus dem Rechnungsergebnis 2021 in Höhe von rd. 253 Mio. € (Wert aus der Gesamtbilanz 2021, ohne Stiftungen) können eventuell verbleibende Jahresfehlbeträge auch im Finanzplanungszeitraum durch Verrechnung mit der Ergebnismrücklage ausgeglichen werden. In der Gesamtschau wird sich das Eigenkapital der Landeshauptstadt München sogar geringfügig erhöhen.

Das ordentliche Ergebnis bzw. das Jahresergebnis ist ganz erheblich vom Saldo aus der laufenden Verwaltungstätigkeit geprägt. Die unter Ziffer 2.1.1.3 dargestellten Risiken und Handlungsempfehlungen gelten daher auch für das voraussichtliche Jahresergebnis gleichermaßen. Dem Saldo aus der laufenden Verwaltungstätigkeit kommt nun sogar noch mehr Bedeutung zu, da auch das Finanzergebnis anders als in den letzten Jahren stetig sinkt und spätestens im Jahr 2026 sogar negativ ausfallen wird. Das ist vor allem auf die nun spürbar ansteigenden Darlehenszinsen in Kombination mit weiterhin hohen geplanten neuen Kreditaufnahmen zurückzuführen. Wenn ergänzend dazu künftig auch die Gewinnabführung der SWM (siehe 2.1.2) reduziert werden muss, wird es sehr schwierig werden, in den kommenden Jahren noch positive Jahresergebnisse zu erwirtschaften.

In Anbetracht der aktuellen Höhe der Ergebnismrücklage sollte der Haushaltsausgleich in den kommenden Jahren trotz aller Risiken unproblematisch möglich sein.

2.2 Finanzhaushalt

2.2.1 Laufende Verwaltungstätigkeit

Entwicklung der Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit im Finanzplanungszeitraum:

	2022	2023	2024	2025	2026
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	8.198	8.490	8.539	8.927	9.196
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	7.849	8.250	8.284	8.325	8.410
Überschuss/Fehlbetrag	349	240	256	602	786

Im Finanzplanungszeitraum 2022 bis 2026 werden regelmäßig und teils deutliche Überschüsse in der laufenden Verwaltungstätigkeit erwirtschaftet, insbesondere in den Jahren 2025 und 2026.

Die positive Entwicklung in der laufenden Verwaltungstätigkeit ist wieder vor allem auf die erheblichen Verbesserungen im Bereich der Steuern, insbesondere bei der Gewerbesteuer zurückzuführen. Die einzahlungsseitigen Verbesserungen übersteigen die ab 2023 eher moderat steigenden Auszahlungen nach aktuellen Prognosen deutlich. Das vorrangige Ziel, mindestens einen Überschuss in Höhe der ordentlichen Tilgungsleistungen zu erzielen, kann in allen Finanzplanjahren erreicht werden.

In der Gesamtschau sind trotz aller Verbesserungen zwei Punkte hervorzuheben: Die starke Abhängigkeit von der positiven Entwicklung der Steuern, insbesondere der Gewerbesteuer, birgt erhebliche Risiken, insbesondere bei einem erneuten unvorhersehbaren starken Einbruch wie im Jahr 2020 durch die wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie. Im gleichem Maße könnten die Auszahlungen kurzfristig nur bedingt zurück gefahren werden (siehe auch die Grafik und die Ausführungen hierzu bei Punkt 2.1.1.2). Zum anderen muss aufgrund der hohen geplanten investiven Auszahlungen kontinuierlich ein möglichst hoher Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit erzielt werden, um die investiven Auszahlungen insbesondere für Baumaßnahmen aber auch für den Erwerb von Sach- oder Finanzvermögen deutlich stärker durch eigene Finanzmittel zu decken und damit die Aufnahme von Krediten zur Finanzierung der Investitionen spürbar zu begrenzen. Zudem müssen mit den Überschüssen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auch die zunehmend deutlich steigenden ordentlichen Tilgungsleistungen gedeckt werden.

Daher ist es auch weiterhin dringend erforderlich, durch geeignete Gegensteuerungsmaßnahmen in der laufenden Verwaltungstätigkeit sowie strikte Ausgabendisziplin in den Finanzplanjahren 2024 bis 2026 diesen positiven Trend nachhaltig zu unterstützen und kontinuierlich ausreichend Überschüsse zu erwirtschaften. Ziel muss es sein, dauerhaft einen Überschuss in Höhe der ordentlichen Tilgungsleistungen zzgl. eines ausreichenden Betrages zur anteiligen Finanzierung der Investitionen zu erzielen, um dadurch die dauernde Leistungsfähigkeit und die Genehmigungsfähigkeit künftiger Haushalte insgesamt sicher zu stellen. Dieser zusätzliche Betrag sollte künftig nicht mehr rein betragsmäßig, sondern dynamisch als Anteil in Relation zu den jeweiligen investiven Auszahlungen festgelegt werden.

2.2.2 Investitionstätigkeit

Entwicklung der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit im Finanzplanungszeitraum:

	2022	2023	2024	2025	2026
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	331	350	441	343	300
prognostizierte weitere Einzahlungen			55	100	145
Summe Einzahlungen	331	350	496	443	445
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.514	2.219	2.881	2.825	2.684
Ratenverschiebungen u. Gegensteuerung		-120	-348	-338	-345
Summe Auszahlungen	1.514	2.100	2.532	2.487	2.329
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.183	-1.750	-2.037	-2.043	-1.884

Basis für die Planung der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit in der Mittelfristigen Finanzplanung 2022 – 2026 sind grundsätzlich die Daten aus dem Mehrjahresinvestitionsprogramm (MIP). Diese werden ergänzt durch alle investiven Sachverhalte, die nicht im MIP enthalten sind (insbesondere der Erwerb und die Veräußerung von Finanzanlagen) sowie die mit dem Eckdatenbeschluss für 2023 vorbestimmten Sachverhalte (anerkannte Finanzierungsbeschlüsse und investive Preissteigerungsreserve). Das MIP 2022 – 2026 wird mit gesondertem Beschluss in der gleichen Sitzung der Vollversammlung des Stadtrats eingebracht.

Entsprechend den Vorgaben bzw. Mustern der KommHV-Doppik sind in der Mittelfristigen Finanzplanung für die Jahre 2022 und 2023 die jeweils aktuellen Planwerte des Haushalts anzugeben. Die Maßnahmen des Entwurfs des MIP sind zwar hinsichtlich der Jahresraten 2022 und 2023 mit den Planwerten des Finanzhaushalts abgestimmt, weichen aber geringfügig von den Jahresplanwerten im Haushalt ab. Dies ist darauf zurückzuführen, dass im MIP einerseits Mittelbereitstellungen in geringem Umfang enthalten sind, andererseits die Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen derzeit nicht im MIP geplant werden.

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit liegen im Finanzplanungszeitraum zwischen 331 Mio. € und 496 Mio. € und damit leicht über den Werten aus dem letzten Finanzplanungszeitraum. Größter Posten sind dabei die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen. Diese stehen im engen Zusammenhang mit den geplanten Auszahlungen für Baumaßnahmen vor allem im Schul- und Kinderbetreuungsbereich. Obwohl diese grundsätzlich auf gleichbleibend hohem Niveau mit leicht steigender Tendenz liegen, sind bei den Investitionszuwendungen teils größere Schwankungen zu verzeichnen. Ursachen hierfür sind zeitlich befristete Finanzierungs- bzw. Zuschusszusagen, welche im Finanzplanungszeitraum teilweise auslaufen und bei denen noch keine konkreten Zusagen für künftige Finanzierungen vorliegen. Die geplanten Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachvermögen, d.h. von städtischen Grundstücken, sind im Vergleich zu den Vorjahren deutlich zurück gegangen und liegen nun relativ stabil bei rd. 10 Mio. €. Hier wirkt sich weiterhin deutlich die Entscheidung aus, weniger Grundstücke zu veräußern und stattdessen im Erbbaurecht zu vergeben.

Die geplanten Auszahlungen aus Investitionstätigkeit inklusive der mit dem Eckdatenbeschluss anerkannten Finanzierungsbeschlüsse und der Preissteigerungsreserve liegen ab dem Haushaltsjahr 2023 teils deutlich über 2 Mrd. € und würden ohne Gegensteuerungsmaßnahmen im Jahr 2024 einen historischen Höchstwert von 2,88 Mrd. € erreichen. Exemplarisch sind hier vor allem die fortschreitende Umsetzung der Schulbauoffensive sowie Mehrausgaben für den Wohnungs- und ÖPNV-Ausbau zu nennen.

Obwohl insbesondere in den Finanzplanjahren 2025 und 2026 die Überschüsse aus der laufenden Verwaltungstätigkeit deutlich über der bisher anvisierten Zielmarke von 400 Mio. € jährlich liegen, reichen diese Überschüsse nicht aus, um die im gleichen Zeitraum im Vergleich deutlich stärker steigenden investiven Auszahlungen angemessen mitzufinanzieren. Die Landeshauptstadt München wird daher weiterhin erhebliche Kreditaufnahmen einplanen müssen. Zur Begrenzung dieser Kreditaufnahmen und damit zur Sicherstellung der Genehmigungsfähigkeit des Haushalts und Erhaltung der dauernden Leistungsfähigkeit wurde auch unter Berücksichtigung der tatsächlichen Zahlungswirksamkeit der eingeplanten Vorhaben und Maßnahmen eine jährliche pauschale Gegensteuerung in Höhe von 350 Mio. € in den Finanzplanjahren 2024 bis 2026 eingeplant. Die Ratenverschiebungen aus dem Haushaltsjahr 2023 in Höhe von rund 120 Mio. € mindern diese Pauschale in den Folgejahren nur geringfügig, werden aber in den darüber hinaus folgenden Jahren 2027 ff. wieder einzuplanen sein.

Die einzelnen investiven Vorhaben und Maßnahmen werden ausführlich in der Beschlussvorlage zum Mehrjahresinvestitionsprogramm 2022 - 2026 (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 08246; Vollversammlung vom 21.12.2022) erläutert.

Im Eckdatenbeschluss zum Haushaltsplan 2023 (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06456; Vollversammlung vom 27.07.2022) hat der Stadtrat unter anderem beschlossen, dass die als anerkannt gekennzeichneten Maßnahmen dem Stadtrat zur Entscheidung vorgelegt werden sollen. Zudem hat er der Einführung einer Preissteigerungsreserve zugestimmt.

Die als anerkannt definierten investiven Beschlüsse mit einem Volumen von ca. 978 Mio. € im Programmzeitraum werden nach dem Finanzplenum in das MIP eingearbeitet und im Finanzplan dem Zeilenschema zugeordnet (technischer Schlussabgleich).

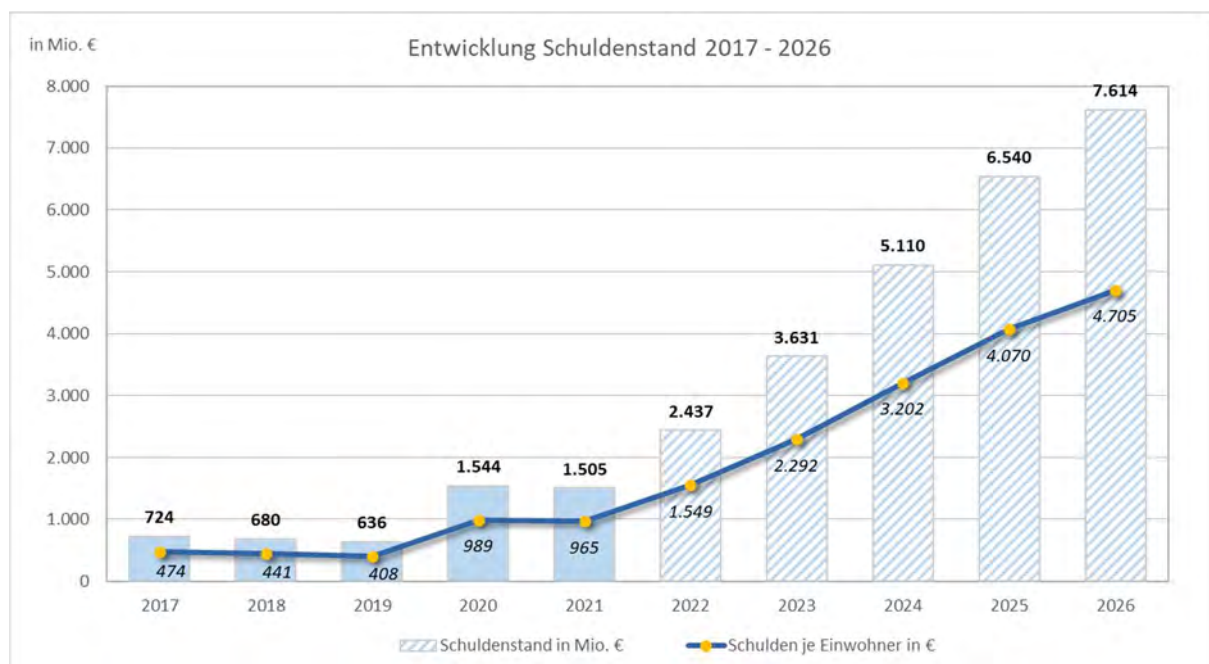
Aufgrund der überproportional hohen Baupreisentwicklung beschloss der Stadtrat, eine Preissteigerungsreserve (PSR) einzuführen und hat die Stadtkämmerei beauftragt, unter Einbindung des Baureferats und ggf. weiterer betroffener Referate ein Konzept zur Umsetzung zu erarbeiten, den dafür erforderlichen Mittelbedarf zu berechnen und im Dezember bei der MIP-Fortschreibung 2022 – 2026 zur Entscheidung vorzulegen. Deswegen schlägt die Stadtkämmerei vor, im Programmzeitraum 255 Mio. € einzustellen, um der erheblichen Baupreissteigerung entgegenzuwirken.

2.2.3 Finanzierungstätigkeit

Entwicklung der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit im Finanzplanungszeitraum:

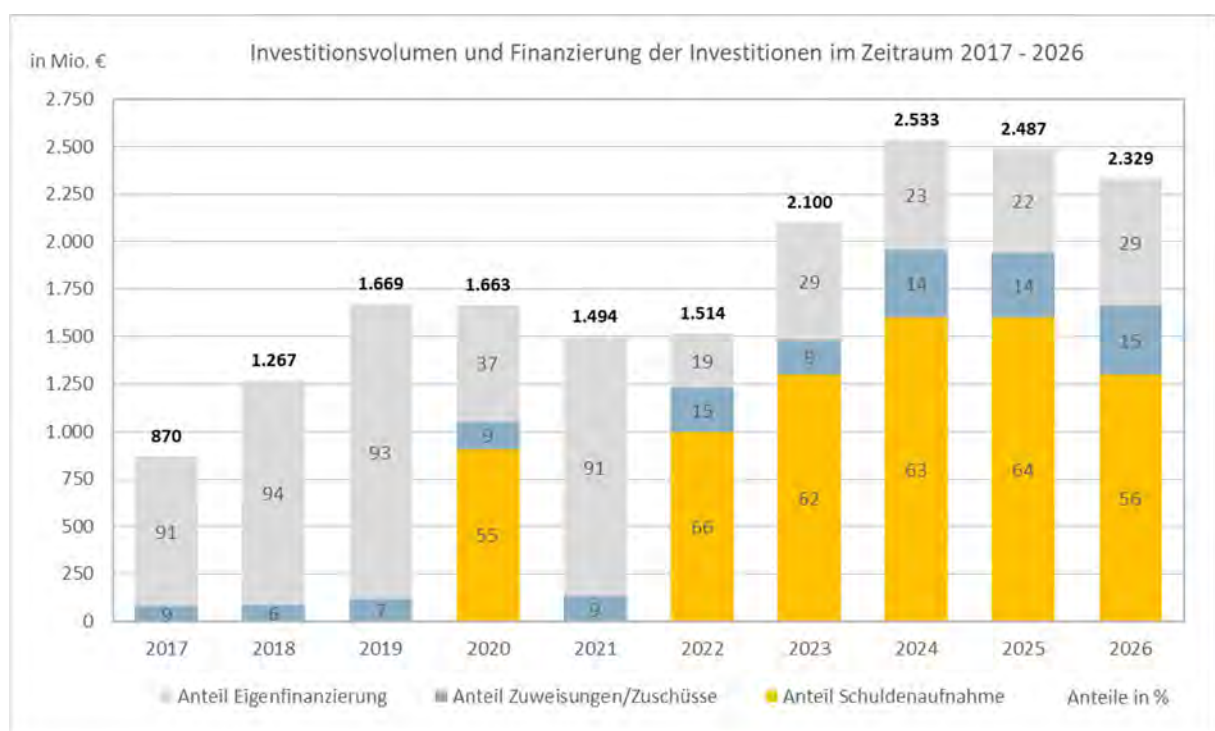
	2022	2023	2024	2025	2026
Kreditaufnahmen	1.000	1.300	1.600	1.600	1.300
Tilgung	69	107	121	170	226
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	931	1.193	1.479	1.430	1.074

Im Finanzplanungszeitraum 2022 - 2026 sind Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 6,80 Mrd. € vorgesehen. Infolge der geplanten zusätzlichen Kreditaufnahmen steigt gleichzeitig auch die ordentliche Tilgung auf bis zu 226 Mio. € jährlich. Unter Berücksichtigung des Schuldenstandes zum 31.12.2021 in Höhe von 1,51 Mrd. € und der geplanten Tilgungsleistungen ergibt sich am Ende des Finanzplanungszeitraums ein Schuldenstand in Höhe von voraussichtlich 7,61 Mrd. €. Die Entwicklung des Schuldenstands im 10-jährigen Vergleich ist in nachfolgender Grafik dargestellt:



Die Zahlen der Haushaltsjahre 2017 bis 2021 basieren auf den jeweiligen Rechnungsergebnissen, die Zahlen ab 2022 entsprechen der Mittelfristigen Finanzplanung (Nachtragshaushalt 2022, Haushaltsplan 2023, Finanzplanjahre 2024 bis 2026). Bis zum heutigen Stand (November 2022) wurden im Haushaltsjahr 2022 tatsächlich bereits zusätzliche Kredite in Höhe von rund 1,00 Mrd. € aufgenommen. Unter Berücksichtigung der zum selben Stand bereits getätigten Tilgungsleistungen in Höhe von rund 37 Mio. € ergibt sich basierend auf dem oben genannten Endstand aus dem Jahresabschluss von 2021 eine aktuelle Verschuldung der Landeshauptstadt München in Höhe von 2,47 Mrd. €.

Um die finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der Landeshauptstadt München zu erhalten, hielt es auch die Regierung von Oberbayern bereits im Rahmen der Genehmigung des Haushalts 2021 für dringend geboten, Kreditaufnahmen so weit wie möglich zu reduzieren. Trotz der im Finanzplanungszeitraum deutlich steigenden Überschüsse aus der laufenden Verwaltungstätigkeit sinken die Kreditaufnahmen nicht gleichermaßen. Zum einen steigen die Auszahlungen für die Investitionstätigkeit deutlich stärker an als der Überschuss in der laufenden Verwaltungstätigkeit. Gleichzeitig muss mit jedem weiteren Jahr ein deutlich größerer Anteil für die ordentliche Tilgung der Darlehen eingesetzt werden. Auch die investiven Einzahlungen, insbesondere die Investitionszuwendungen steigen nicht im gleichen Maße wie die geplanten investiven Auszahlungen. Dies führt in der Gesamtbetrachtung zu folgendem Finanzierungsmix der geplanten Investitionsauszahlungen:



Im Zusammenhang mit den zunehmenden Kreditaufnahmen sind neben den sukzessiv und deutlich ansteigenden Tilgungsleistungen auch die Auswirkungen auf die laufende Verwaltungstätigkeit in Form von ebenfalls steigenden Zinszahlungen zu betrachten. In Zeiten von Niedrig- bzw. teils sogar Negativzinsen waren die Auswirkungen zunächst noch überschaubar. Die weiteren Entwicklungen auf dem Kapitalmarkt sind immer noch sehr volatil, aber eines lässt sich klar feststellen: Die ungewöhnliche und lang anhaltende Niedrigzinsphase ist vorbei. Ob und in welchem Umfang die Zinsen nun noch weiter steigen werden, ist unklar, aber nicht ganz unwahrscheinlich. Im Zuge von auslaufenden Krediten und ggf. erforderlichen Anschlussfinanzierungen sowie zusätzlichen Kreditneuaufnahmen und bei gleichzeitig möglicherweise weiter steigenden Zinsen besteht das Risiko von Mehrbelastungen, welche die finanzielle Handlungsfähigkeit der Landeshauptstadt München ggf. auch auf Jahrzehnte hinaus stark beeinträchtigen könnten. Insofern ist es daher dringend geboten, die geplante Höhe der Kreditaufnahmen auf ein maximal erforderliches und gleichzeitig akzeptables Maß zu begrenzen und baldmöglichst wieder zu reduzieren.

Um dies zu erreichen, gibt es zwei wesentliche Ansatzpunkte: einerseits muss der Anteil der Kreditfinanzierung von Investitionen nachhaltig reduziert werden, andererseits werden ggf. auch im Bereich der Auszahlungen für geplante Investitionsmaßnahmen nachhaltige Anpassungen erforderlich sein. Für die Umsetzung des ersten Punktes ist es damit erforderlich, nicht nur einen positiven Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe der Tilgungsleistungen zu erzielen, sondern darüber hinaus mindestens einen Betrag, der einen nennenswerten Anteil der geplanten Investitionen finanziell ermöglichen kann. Dieser Betrag sollte nicht mehr in fixen Zahlen festgelegt werden, sondern muss sich dynamisch an der Höhe der Investitionen orientieren.

Darüber hinaus muss zur weiteren Entwicklung der Investitions- und Finanzierungstätigkeit bereits jetzt ein Blick über den aktuellen Finanzplanungszeitraum hinaus erfolgen. Bei weiter stetig steigenden sehr hohen Investitionsauszahlungen, aber nur moderat steigenden investiven Einzahlungen und Überschüssen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit, die neben den steigenden Tilgungsleistungen die neuen Investitionen nur zu einem kleineren Teil abdecken können, müssten auch die künftigen Investitionen weiterhin zu einem Großteil durch Kredite finanziert werden. Das ist eine Entwicklung die auch eine immer noch finanzstarke Kommune wie die Landeshauptstadt München auf Dauer nicht bewältigen kann. Die Finanzierung weiterer Maßnahmen ist damit nicht mehr dauerhaft gesichert. Bereits im aktuellen Finanzplanungszeitraum müssen die Folgewirkungen auf die Haushaltsjahre 2027 ff. entsprechend berücksichtigt werden. Das gilt insbesondere auch für Ratenverschiebungen als Teil der Gegensteuerungsmaßnahmen. Werden Raten über den aktuellen Finanzplanzeitraum hinaus in die Jahre 2027 ff. verschoben, kann dies in den entsprechenden Folgejahren zu ganz erheblichen Problemen führen. Dann werden nicht nur die dann anstehenden neuen Vorhaben und Maßnahmen zu finanzieren sein, sondern auch die aufgeschobenen. Hier wird eine noch nicht absehbare Bugwelle erzeugt, die die Leistungsfähigkeit der Landeshauptstadt München deutlich übersteigen könnte.

2.2.4 Finanzmittelbestand

Entwicklung des Finanzmittelbestands im Finanzplanungszeitraum:

	2022	2023	2024	2025	2026
Finanzmittelbestand am Jahresanfang	319	746*	430	127	116
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	98	-316	-303	-11	-24
Finanzmittelbestand am Jahresende	417	430	127	116	92

**siehe Erläuterungen in Ziffer 2.3 in der Beschlussvorlage*

Trotz der im Finanzplanungszeitraum 2022 - 2026 signifikant steigenden Einzahlungen ist es weiterhin unumgänglich, die anstehenden und dringend erforderlichen Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen größtenteils durch Kreditaufnahmen zu finanzieren. Nur so kann im aktuellen Finanzplanungszeitraum ein rechnerischer Finanzmittelendbestand in ausreichender Höhe erreicht werden.

2.2.5 Dauernde Leistungsfähigkeit

Entwicklung der dauernden Leistungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum:

	2022	2023	2024	2025	2026
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	349	240	256	602	786
abzgl. ordentliche Tilgung von Krediten	69	107	121	170	226
zzgl. Rückflüsse von Ausleihungen	31	114	81	66	50
weitere zu berücksichtigende Positionen*	16	18	15	15	16
Bereinigtes Zahlungsergebnis	327	265	231	513	626

*Einzahlungen mit Zweckbindungen, Investitionszuschüssen

Die dauernde Leistungsfähigkeit beurteilt sich hauptsächlich danach, ob der Saldo der laufenden Verwaltungstätigkeit (siehe hierzu Tabelle bei Ziffer 2.2.1) abzüglich der ordentlichen Tilgung (siehe hierzu Tabelle bei Ziffer 2.2.3) einen positiven Wert ergibt.

Die dauernde Leistungsfähigkeit kann im Finanzplanungszeitraum 2022 - 2026 durchgehend dargestellt werden. In den Jahren 2023 und 2024 geht das bereinigte Zahlungsergebnis im Vergleich zu 2022 zwar etwas zurück, bleibt aber deutlich positiv. Aber auch hier muss einschränkend festgestellt werden, dass es sich zwar um eine stetige aber auch durchaus mit Vorsicht zu bewertende Entwicklung handelt. Der Saldo aus der laufenden Verwaltungstätigkeit hängt sehr einseitig von der positiven Entwicklung bei den Steuereinzahlungen ab. Und genau dieser Saldo ist der maßgebliche Faktor für die positive Entwicklung des bereinigten Zahlungsergebnisses. Weiterer Risikofaktor wird auch hier die künftig wohl deutlicher steigende Entwicklung der ordentlichen Tilgungsleistungen sein.

3. Fazit

Die Mittelfristige Finanzplanung 2022 - 2026 bildet den Rahmen für die finanziellen Möglichkeiten und Zielsetzungen der Landeshauptstadt München unter Berücksichtigung der zu erwartenden Chancen und Risiken der kommenden Jahre.

Die Planungen für den Finanzplanungszeitraum 2022 – 2026 gestalteten sich sehr schwierig und sind teils mit erheblichen Unsicherheiten behaftet. Die wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie klingen zwar weitestgehend ab und die finanzielle Lage der Landeshauptstadt München hat sich erfreulicherweise rasch erholt und stabilisiert. Aktuell ist es aber sehr schwierig einzuschätzen, wie sich insbesondere die wirtschaftlichen Folgen des russischen Angriffskriegs auf die Ukraine, die weitere Entwicklung der Inflation, der Energiekosten und die bisherigen und ggf. auch weiteren Zinssteigerungen konkret auf den städtischen Haushalt auswirken. Zumindest die Prognosen für die Erträge bzw. Einzahlungen im Bereich der Steuern fallen aber noch durchweg positiv aus. Im Gegenzug steigen die Aufwendungen bzw. Auszahlungen in der laufenden Verwaltungstätigkeit weitestgehend moderat, obwohl auch hier Maßnahmen zur Abmilderung der hohen Inflation und der steigenden Energiepreise umgesetzt werden mussten. Gleichzeitig erreichen die Investitionen im Finanzplanungszeitraum erneut ein Rekordniveau und pendeln sich dort zunächst ein.

Für die Landeshauptstadt München kann auch weiterhin von einem stetigen Bevölkerungszuwachs und trotz anhaltend hoher Inflation von einer relativ stabilen wirtschaftlichen Lage ausgegangen werden. Damit einhergehend wird der Bedarf an städtischen Dienstleistungen und dem Ausbau und Erhalt städtischer Infrastruktur ebenfalls weiter steigen. Neben den externen Faktoren müssen auch interne Faktoren, wie die demografische Entwicklung in der Belegschaft sowie eine stärkere Digitalisierung in der Verwaltung der Landeshauptstadt München berücksichtigt werden. Damit steigen sowohl die Aufwendungen und Auszahlungen für die laufende Verwaltungstätigkeit als auch die Auszahlungen für die Investitionstätigkeit. Die auf den ersten Blick äußerst positive Entwicklung der städtischen Finanzwirtschaft muss jedoch bei genauerer Betrachtung relativiert werden.

Über den gesamten Finanzplanungszeitraum hinweg betrachtet ergeben die Jahresergebnisse trotz einiger Schwankungen in Summe wieder einen positiven Wert. Die Ergebnisrücklage kann entsprechend anwachsen, das Eigenkapital nimmt zu. Diese Prognose ist aber sehr fragil, insbesondere, da die positive Entwicklung sehr stark an einer fast schon unerwartet positiven Steuerentwicklung einerseits und einem mit hohen Unsicherheiten behafteten Finanzergebnis hängt. Auch die Bundesvereinigung der kommunalen Spitzenverbände warnte in ihrer Einschätzung zur kommunalen Finanzlage bereits im August 2022 vor entsprechenden Fehldeutungen, da ein erheblicher Teil der prognostizierten Steigerungen auf der erhöhten Inflation beruht. Dies ist als Warnsignal für die durchaus fragile positive Entwicklung der städtischen Einnahmen zu werten.

Die Unwägbarkeiten hinsichtlich der Stabilität des positiven Trends bei den Steuereinnahmen sind sehr problematisch. Es muss durchaus damit gerechnet werden, dass die städtischen Erträge bzw. Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit, insbesondere aus der Gewerbesteuer, sich nicht durchgehend auf höchstem Niveau positiv weiter entwickeln werden. Weiterhin bestehende oder neu auftretende Lieferengpässe und Logistikprobleme, die schwer abschätzbare Entwicklung der Energiepreise und eine möglicherweise länger anhaltend hohe Inflation könnten die wirtschaftliche Entwicklung und damit die Steuererwartungen wieder deutlich abschwächen. Auch die weiteren geopolitischen Entwicklungen können die Finanzlage der Landeshauptstadt München jederzeit erheblich beeinträchtigen. Hinzu kommt, dass auch bzw. gerade die kommunalen Haushalte selbst ganz erheblich von der gestiegenen Inflation betroffen sind und eventuelle Mehreinnahmen daher wohl vollständig für die inflationsbedingten Mehrausgaben eingesetzt werden müssen.

Zusammen können die vorgenannten ertrags- und aufwandsseitigen Risikofaktoren dazu führen, dass der aktuelle positive Trend beim ordentlichen Ergebnis aus der laufenden Verwaltungstätigkeit sich wieder abschwächen bzw. eine negative Entwicklung nehmen könnte. Dieser Gefahr sollte frühzeitig und dauerhaft mit entsprechenden Gegensteuerungsmaßnahmen und fortgesetzter strikter Ausgabendisziplin bzw. -priorisierung begegnet werden. Strikte Ausgabendisziplin sollte hierbei aber nicht als reine Sparpolitik nach dem Rasenmäher-Prinzip verstanden werden. Mit Blick auf die Ergebnisse des Verwaltungshandelns muss der Mitteleinsatz gleichermaßen sparsam als auch wirtschaftlich erfolgen.

Die Überschüsse aus der laufenden Verwaltungstätigkeit im Finanzhaushalt sind zwar ausreichend hoch, um die Tilgungsleistungen zu finanzieren, reichen aber bei Weitem nicht aus, die anstehenden, historisch hohen und stetig steigenden Investitionen mit einem angemessenen Eigenanteil zu finanzieren. Für die Finanzierung dieser Investitionen müssen voraussichtlich 6,8 Mrd. € Kredite im Gesamtfinanzplanungszeitraum aufgenommen werden. Damit wird eine erhebliche, bisher nie dagewesene Nettoneuverschuldung in Kauf genommen, die die finanzielle Handlungsfähigkeit der Landeshauptstadt München in den kommenden

Jahren insbesondere in Anbetracht der steigenden Kreditzinsen und Tilgungsleistungen ganz erheblich einschränken wird. Das ist eine Entwicklung, die eine immer noch finanzstarke Kommune wie die Landeshauptstadt München auf Dauer nicht mehr bewältigen kann. Bei unveränderten Rahmenbedingungen kann die Finanzierung des Gesamthaushalts sowie die dauernde Leistungsfähigkeit im aktuellen Finanzplanzeitraum zwar zunächst rein rechnerisch gesichert werden, es werden aber Entwicklungen eingeleitet, die über diesen Zeitraum hinaus erhebliche finanzielle Belastungen darstellen.

Auch deshalb wird es weiterhin unumgänglich sein, bei allen anstehenden Aufgaben, Vorhaben, Projekten im Bereich der Investitionstätigkeit Schwerpunkte zu setzen und zu priorisieren. Es gilt weiterhin sowohl im Bereich der laufenden Verwaltungstätigkeit als auch im Bereich der Investitionstätigkeit, das Notwendige vom Wünschenswerten zu trennen und eine strikte Ausgabendisziplin bzw. -priorisierung fortzuführen. Wie bereits ausgeführt sollte strikte Ausgabendisziplin hierbei nicht nur als reine Sparpolitik verstanden werden. Notwendige Ausweitungen der Budgets sollten im Finanzplanungszeitraum, wo immer es möglich ist, nur durch entsprechende Kürzungen an anderer Stelle zugelassen werden. Im investiven Bereich sollte auf reine Ratenverschiebungen verzichtet werden. Allen Beteiligten muss bewusst sein, dass das ein Spiel auf Zeit ist, bei dem die Landeshauptstadt München nicht gewinnen kann. Spielräume für echte, haushaltswirksame Reduzierungen müssen u. a. durch klare Priorisierungen, Aufgabenkritik, Geschäftsprozessoptimierung oder Digitalisierungsprojekte geschaffen werden. Zusätzlich müssen sämtliche, insbesondere die den Kreditaufnahmen vorrangigen Einnahmequellen zur Finanzierung des städtischen Haushalts genutzt werden sowie Bund und Land bei der Finanzierung unabdingbarer gesellschaftlicher Vorhaben insbesondere in den Bereichen Klimaschutz, Wohnen, ÖPNV-Ausbau und Bildung stärker in die Pflicht genommen werden.

Der Schlussabgleich 2023 sieht darüber hinaus Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 1,19 Mrd. € (Vorjahr: 934 Mio. €) vor. Es besteht damit die Verpflichtung in den kommenden Haushaltsjahren entsprechende Mittel bereit zu stellen. Die Handlungs- und Gestaltungsspielräume des Stadtrats sowie seine Dispositionsmöglichkeiten für die folgenden Haushaltsjahre werden dadurch entsprechend eingeschränkt. Sollte der Haushaltsausgleich in den künftigen Jahren erneut durch unvorhergesehene Entwicklungen gefährdet werden, müssen rechtzeitig weitere und ggf. sehr tiefgreifende Schritte in die Wege geleitet werden, um die finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der Landeshauptstadt München zu erhalten.

**1.5 Übersicht über die aus
Verpflichtungsermächtigungen
voraussichtlich fällig werdenden
Auszahlungen zu § 1 Abs. 3
Nr. 3 KommHV-Doppik**

ÜBERSICHT
über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig
werdenden Auszahlungen
zu § 1 Abs. 3 Nr. 3 KommHV-Doppik

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Auszahlungen - in Tsd. Euro -				
	2024	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6
2023	801.925	279.739	81.298	26.173	0
2022	329.046	101.497	35.590	0	0
2021	0	0	0	0	0
Summe	1.130.971	381.236	116.888	26.173	0
<u>Nachrichtlich:</u> In der mittelfristigen Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen (ohne Umschuldungskredite)	1.850.000	1.700.000	1.350.000	*)	*)

*) Angabe derzeit nicht möglich. Die aktuelle Mittelfristige Finanzplanung erstreckt sich entsprechend der gesetzlichen Vorgabe nur auf die Jahre bis einschl. 2026.

Auswirkungen auf den Haushaltsausgleich:

Der Haushaltsausgleich ist im Betrachtungszeitraum sicher gestellt.

1.6 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten aus Krediten und kreditähnlichen Rechtsgeschäften sowie Verpflichtungen nach Art. 72 Abs. 2 GO

**Übersicht über den
voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten aus Krediten und
kreditähnlichen Rechtsgeschäften sowie Verpflichtungen nach Art. 72 Abs. 2 GO**

Arten der Verbindlichkeiten aus Krediten und kreditähnlichen Rechtsgeschäften ¹⁾	Stand zu Beginn des Vorjahres 2022	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2023	mit einer Restlaufzeit der Verbindlichkeiten von			Veränderung im Haushaltsjahr 2023 +/-	Stand am Ende des Haushaltsjahres 2023
			bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahren	mehr als 5 Jahren		
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6	7
1. Anleihen (Wertpapierschulden)	120.964.581	120.962.442	962.442	0	120.000.000	-5.595	120.956.847
davon endfällige Darlehen	120.000.000	120.000.000			120.000.000		120.000.000
2. Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten	1.384.516.620	2.422.910.877	168.639.816	251.980.177	2.002.290.884	1.193.386.000	3.616.296.877
2.1 vom Bund	0	0	0	0	0	0	0
2.2 vom Land	0	0	0	0	0	0	0
2.3 vom Kreditmarkt	1.384.516.620	2.422.910.877	168.639.816	251.980.177	2.002.290.884	1.193.386.000	3.616.296.877
davon endfällige Darlehen ²⁾		1.151.853.000	156.300.000	120.000.000	875.553.000		
3. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0				0	0
3.1 Leibrentenverträge ³⁾	225.000	225.000				0	225.000
4. Summe der Verbindlichkeiten ⁴⁾	1.505.481.201	2.543.873.319	169.602.258	251.980.177	2.122.290.884	1.193.380.405	3.737.253.724

Nachrichtlich:

1. Innere Darlehen von rechtlich unselbständigen Einrichtungen	0	0				0	0
2. Verbindlichkeiten der Sondervermögen mit Sonderrechnung sowie fiduziarischen Stiftungen	1.218.405.119	1.230.303.167	56.740.349	189.353.408	984.209.410	80.561.197	1.310.864.364
2.1 aus Krediten, davon ...	1.218.405.119	1.230.303.167	56.740.349	189.353.408	984.209.410	80.561.197	1.310.864.364
2.1.1 Münchner Stadtentwässerung	960.266.636	992.566.999	41.880.649	104.501.408	846.184.942	43.816.000	1.036.382.999
2.1.2 Abfallwirtschaftsbetrieb München	61.050.000	62.075.000	8.150.000	8.400.000	45.525.000	16.900.000	78.975.000
2.1.3 Münchner Kammerspiele	53.975.000	52.625.000	0	0	52.625.000	-1.350.000	51.275.000
2.1.4 Markthallen München	17.102.532	15.653.556	0	732.000	14.921.556	7.498.000	23.151.556
2.1.5 it@M	124.798.478	106.204.730	6.709.700	75.720.000	23.775.030	13.732.197	119.936.927
2.1.6 fiduziarische Stiftungen	1.212.473	1.177.882	0	0	1.177.882	-35.000	1.142.882
2.2 aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0				0	0

¹⁾ Die Ergebnisse der Verbindlichkeiten in der Spalte 1, 2, 6 und 7 werden ohne Werte für den abgegrenzten Zinsaufwand, der im Folgejahr fällig wird (sonstige Verbindlichkeiten), dargestellt.

²⁾ Die unterjährige Veränderung sowie der neue voraussichtliche Endstand der endfälligen Darlehen kann nicht valide prognostiziert werden

³⁾ voraussichtliche Auszahlungen im Vorjahr bzw. im Haushaltsjahr lt. Finanzhaushalt

⁴⁾ Verbindlichkeiten ohne Leibrentenverträge

1.7 Übersicht der Verpflichtungen nach Art. 72 Abs. 2 GO - voraussichtlicher Stand der eventuellen Zahlungsverpflichtungen und Vorbelastungen ohne Bilanzierung (Eventualverbindlichkeiten)

**Übersicht über Verpflichtungen nach Art. 72 Abs. 2 GO -
voraussichtlicher Stand der eventuellen Zahlungsverpflichtungen und Vorbelastungen
ohne Bilanzierung (Eventualverbindlichkeiten)**

Arten der Eventualverbindlichkeiten	Stand zu Beginn des Vorjahres 2022	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2023	Veränderung im Haushaltsjahr 2023 +/-	Stand am Ende des Haushaltsjahres 2023
	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4
1. Bürgschaften	12.400.013	17.065.043	-551.650	16.513.393
1.1 an Sondervermögen	0	0	0	0
1.2 an verbundene Unternehmen	4.599.280	4.105.010	-568.362	3.536.648
1.3 an Beteiligungen	0	0	0	0
1.4 an sonstigen öffentlichen Bereich	0	0	0	0
1.5 an sonstigen privaten Bereich	7.800.733	12.960.033	16.712	12.976.745
2. Sonstige kreditähnliche Rechtsgeschäfte ohne Bilanzierung	35.729.198	34.792.120	-957.512	33.834.608
2.1 an Sondervermögen	0	0	0	0
2.2 an verbundene Unternehmen	22.979.013	21.682.636	-1.316.811	20.365.825
2.3 an Beteiligungen	0	0	0	0
2.4 an sonstigen öffentlichen Bereich	0	0	0	0
2.5 an sonstigen privaten Bereich	12.750.185	13.109.484	359.299	13.468.783

1.8 Rücklagen- und Rückstellungs- übersicht der Haushaltsplanung - voraussichtlicher Stand der Rücklagen und Rückstellungen

Rücklagen- und Rückstellungsübersicht der Haushaltsplanung - voraussichtlicher Stand der Rücklagen und Rückstellungen

Arten der Rücklagen	Stand zu Beginn des Vorjahres 2022	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2023*	Veränderung im Haushaltsjahr 2023* +/-	Stand nach Ablauf des Haushaltsjahres 2023*
	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4
1. Allgemeine Rücklage (Nettoposition)	7.242.096.714	7.242.096.714	0	7.242.096.714
2. Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen	0	0	0	0
3. Ergebnisrücklagen	5.962.164.425	6.215.470.369	-41.092.000	6.174.378.369
4. Ergebnisvortrag	253.305.944	-41.092.000	33.368.600	-7.723.400
5. Summe = Eigenkapital *	13.457.567.083	13.416.475.083	-7.723.400	13.408.751.683

*) ohne Kapital Treuhandvermögen

Arten der Rückstellungen	Stand zu Beginn des Vorjahres 2022	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2023 **	Veränderung im Haushaltsjahr 2023 ** +/-	Stand nach Ablauf des Haushaltsjahres 2023 **
	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	6.469.005.014	6.633.378.483	39.736.424	6.673.114.907
1.1 für Pensionen und Beihilfen	6.431.929.104	6.598.164.612	41.691.134	6.639.855.746
1.2 für Verpflichtungen aus Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen	37.075.910	35.213.871	-1.954.710	33.259.161
2. Umweltrückstellungen	0	0	0	0
3. Instandhaltungsrückstellungen	0	0	0	0
4. Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	368.868.060	368.868.060	0	368.868.060
5. Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährverträgen und anhängigen Verfahren	6.423.799	6.423.799	0	6.423.799
6. Sonstige Rückstellungen	409.647.693	411.828.750	2.098.114	413.926.864
7. Summe aller Rückstellungen	7.253.944.566	7.420.499.092	41.834.538	7.462.333.630

**) lt. Ansatz aus dem 1. NHPL 2022 bzw. HPL 2023

1.9 Letzter konsolidierter Jahresabschluss

**Konsolidierte Vermögensrechnung
zum 31.12.2021
Aktiva**

Aktiva		HH-Jahr in Euro	Vorjahr in Euro
A.	Anlagevermögen	35.933.030.791,97	33.946.616.128,44
I.	Immaterielle Vermögensgegenstände	1.189.083.704,13	1.098.206.869,79
1.	Konzessionen, DV-Lizenzen, sonstige Rechte	104.259.654,11	99.307.843,30
2.	Geleistete Zuwendungen für Investitionen	893.260.976,39	840.079.210,05
3.	Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	105.838.023,48	106.158.062,21
4.	Geschäfts- oder Firmenwert	85.725.050,15	52.661.754,23
II.	Sachanlagen	30.510.764.731,47	28.680.697.711,14
1.	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.173.644.466,47	1.096.789.037,80
2.	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	13.773.082.190,75	13.226.391.513,76
3.	Infrastrukturvermögen	6.606.830.248,36	6.060.327.642,99
4.	Bauten auf fremdem Grund und Boden	293.062.117,34	292.147.835,32
5.	Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	822.398.442,59	821.170.393,62
6.	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	926.961.551,61	881.431.213,67
7.	Betriebs- und Geschäftsausstattung	503.459.401,17	477.558.755,71
8.	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	6.411.326.313,18	5.824.881.318,27
III.	Finanzanlagen	4.231.437.870,56	4.126.071.695,62
1.	Anteile an verbundenen Unternehmen	338.796.510,70	405.093.820,09
2.	Anteile an assoziierten Unternehmen	1.011.297.587,25	1.026.128.395,31
3.	Sonstige Beteiligungen	155.620.627,79	88.129.643,64
4.	Ausleihungen	694.735.761,45	710.629.033,19
5.	Wertpapiere des Anlagevermögens	2.030.987.383,37	1.896.090.803,39
IV.	Besonderes Anlagevermögen - Treuhandvermögen (MGS)	1.744.485,81	41.639.851,89
B.	Umlaufvermögen	4.609.557.661,67	4.675.534.867,43
I.	Vorräte	501.377.232,92	448.542.869,34
1.	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe, Waren	236.294.737,14	235.396.332,19
2.	Unfertige Erzeugnisse und Leistungen / fertige Erzeugnisse und Leistungen	237.241.316,53	192.649.881,14
3.	Grundstücke als Vorräte (unbebaute und bebaute)	25.850.469,48	18.696.126,78
4.	Sonstige Vorräte	1.264.897,45	1.267.565,70
5.	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	725.812,32	532.963,53
II.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.924.063.199,62	2.375.684.953,80
1.	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	474.955.796,72	577.456.405,57
2.	Privatrechtliche Forderungen	1.224.261.895,14	1.178.428.910,29
3.	Sonstige Vermögensgegenstände	903.909.744,27	462.731.994,48
4.	Besonderes Umlaufvermögen - Treuhandvermögen (MGS)	11.550.111,66	16.472.264,41
5.	Forderungen nach KHG	309.385.651,83	140.595.379,05
III.	Wertpapiere des Umlaufvermögens	211.593.770,37	434.920.770,74
IV.	Liquide Mittel	972.523.458,76	1.416.386.273,55
C.	Aktive Rechnungsabgrenzung	288.295.880,19	269.902.890,30
D.	Unselbständige Stiftungen (Aktiva)	387.336.789,12	369.671.091,37
E.	Ausgleichsposten nach KHG	24.652.983,11	24.635.412,41
F.	Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	2.024.518,31	15.299.239,39
Summe Aktiva (Bilanzsumme)		41.244.898.624,37	39.301.659.629,34

**Konsolidierte Vermögensrechnung
zum 31.12.2021
Passiva**

Passiva		HH-Jahr in Euro	Vorjahr in Euro
A.	Eigenkapital	16.676.152.714,99	16.218.499.045,86
I.	Allgemeine Rücklage (Nettoposition)	7.242.096.714,22	7.223.044.339,12
II.	Ergebnisrücklagen/Gewinnrücklagen	8.832.008.519,68	8.952.626.031,49
III.	Gesamtbilanzüberschuss (Vorjahr: Gesamtbilanzfehlbetrag)	376.156.835,12	-171.759.274,90
IV.	Ausgleichsposten für Anteile anderer Gesellschafter	215.247.486,97	170.856.763,01
V.	Kapital - Treuhandvermögen (MGS)	10.643.159,00	43.731.187,14
B.	Sonderposten	3.811.779.229,56	3.617.947.628,55
I.	Sonderposten aus Zuwendungen	3.075.491.967,00	2.939.381.338,47
II.	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	108.608.032,66	99.804.933,67
III.	Sonstige Sonderposten	375.778.479,53	366.909.797,05
IV.	Gebührenausschlag	724.312,56	51.680,54
V.	Sonderposten aus Fördermitteln nach dem KHG	251.176.437,81	211.799.878,82
C.	Rückstellungen	10.264.406.304,80	9.902.674.448,37
I.	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	7.520.441.161,20	7.491.102.051,29
II.	Umweltrückstellungen	169.836.289,34	164.807.803,42
III.	Instandhaltungsrückstellungen	20.269.159,60	35.216.191,09
IV.	Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	380.510.434,86	499.057.815,06
V.	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährverträgen und verwandten Rechtsgeschäften sowie anhängigen Gerichts- und Widerspruchsverfahren	27.762.356,66	26.905.374,10
VI.	Sonstige Rückstellungen	2.145.586.903,14	1.685.585.213,41
D.	Verbindlichkeiten	9.766.522.541,11	8.860.069.485,68
I.	Anleihen	120.964.580,63	120.967.684,27
II.	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	6.401.639.370,28	6.604.365.512,15
III.	Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	215.466,90	220.081,80
IV.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	734.585.473,44	576.882.853,51
V.	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	28.912.009,32	54.129.432,34
VI.	Sonstige Verbindlichkeiten	2.180.565.130,68	1.315.649.471,52
VII.	Besondere Verbindlichkeiten - Treuhandvermögen (MGS)	3.874.339,65	13.808.674,77
VIII.	Verbindlichkeiten nach dem KH-Finanzierungsrecht	295.766.170,21	174.045.775,32
E.	Passive Rechnungsabgrenzung	338.701.044,79	332.797.929,51
F.	Unselbständige Stiftungen (Passiva)	387.336.789,12	369.671.091,37
Summe Passiva (Bilanzsumme)		41.244.898.624,37	39.301.659.629,34

Konsolidierte Ergebnisrechnung für das Jahr 2021

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2021	Veränderung zum Vorjahr
		Euro	Euro	Euro
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	3.685.369.828,78	5.232.724.520,32	1.547.354.691,54
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.979.297.935,35	1.363.886.517,68	-615.411.417,67
3	+ Sonstige Transfererträge	374.653.584,45	349.114.609,48	-25.538.974,97
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.327.406.488,55	9.145.346.203,42	817.939.714,87
5	+ Auflösung von Sonderposten	119.136.525,61	120.545.319,38	1.408.793,77
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	742.322.598,18	796.306.729,80	53.984.131,62
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	287.363.641,42	337.597.944,82	50.234.303,40
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.160.074.589,30	930.597.898,22	-229.476.691,08
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	122.093.576,31	141.899.857,74	19.806.281,43
10	+/- Bestandsveränderungen	11.598.130,58	10.595.956,24	-1.002.174,34
S1	= Ordentliche Gesamterträge (= Zeilen 1 bis 10)	16.809.316.898,53	18.428.615.557,10	1.619.298.658,57
11	- Personalaufwendungen	3.631.108.578,59	3.730.516.668,00	99.408.089,41
12	- Versorgungsaufwendungen	540.618.704,25	472.349.282,21	-68.269.422,04
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.144.164.725,20	8.211.009.267,85	1.066.844.542,65
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.208.747.254,48	1.258.934.537,63	50.187.283,15
15	- Transferaufwendungen	2.708.391.634,51	2.956.740.075,39	248.348.440,88
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.133.201.861,49	1.314.779.373,95	181.577.512,46
S2	= Ordentliche Gesamtaufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	16.366.232.758,52	17.944.329.205,03	1.578.096.446,51
S3	= Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	443.084.140,01	484.286.352,07	41.202.212,06
17	+ Finanzerträge	153.506.849,75	187.687.361,99	34.180.512,24
18	+ Erträge aus assoziierten Aufgabenträgern	0,00	25.451.910,00	25.451.910,00
19	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	349.024.706,66	252.420.753,49	96.603.953,17
20	- Aufwendungen aus assoziierten Aufgabenträgern	571.144.691,45	82.237.092,24	488.907.599,21
S4	= Gesamtfinanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 bis 20)	-766.662.548,36	-121.518.573,74	645.143.974,62
S5	= Ordentliches Gesamtergebnis (= S3 und S4)	-323.578.408,35	362.767.778,33	686.346.186,68
21	+ Außerordentliche Erträge	1.170.525,27	2.280.508,18	1.109.982,91
22	- Außerordentliche Aufwendungen	1.023.741,96	1.473.106,68	-449.364,72
S6	= Außerordentliches Gesamtergebnis (= Saldo Zeilen 21 und 22)	146.783,31	807.401,50	660.618,19
S7	= Gesamtjahresergebnis (= S5 und S6)	-323.431.625,04	363.575.179,83	687.006.804,87
23	+/- Anderen Gesellschaftern zuzurechnendes Ergebnis ¹	41.387.230,77	25.971.992,51	-15.415.238,26
24	+/- Ergebnisvortrag	0,00	0,00	0,00
25	+/- Entnahmen aus/Zuführung zu Rücklagen	110.285.119,37	-13.390.337,22	-123.675.456,59
S8	Gesamtbilanzüberschuss (Vorjahr: Gesamtbilanzfehlbetrag) (= Saldo S7, Zeilen 23 bis 25)	-171.759.274,90	376.156.835,12	547.916.110,02

¹ vgl. § 307 Abs. 2 HGB
Seite 106 von 233

Kapitalflussrechnung

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres 2020 Tsd. Euro	Ergebnis des Haushaltsjahres 2021 Tsd. Euro	Unterschied Tsd. Euro
1	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten ¹	-323.578,4	362.767,8	686.346,2
2	+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.204.017,8	1.186.544,0	-17.473,8
3	+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	-42.345,9	361.731,9	404.077,8
4	+/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge ²	0,0	26.711,7	26.711,7
5	-/+ Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-367.665,5	-28.586,8	339.078,7
6	-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-171.477,6	-400.687,1	-229.209,5
7	+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	163.077,1	892.696,9	724.296,0
8	+/- Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	146,8	807,4	660,6
9	= Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit (= Summe aus 1 bis 8)	462.174,2	2.401.985,8	1.934.487,8
10	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	740.713,6	168.986,7	-571.726,9
11	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-3.094.123,1	-2.757.810,4	341.636,5
12	+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	44.906,4	1.357,9	-43.548,5
13	- Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-172.158,4	-149.200,8	22.957,6
14	+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	1.071.056,6	217.616,3	-853.440,3
15	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-315.003,6	-339.863,3	-24.859,7
16	+ Einzahlungen aus dem Verkauf von konsolidierten Unternehmen und sonstigen Geschäftseinheiten	0,0	0,0	0,0
17	- Auszahlungen aus dem Erwerb von konsolidierten Unternehmen und sonstigen Geschäftseinheiten	0,0	0,0	0,0
18	+ Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0,0	0,0	0,0
19	- Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0,0	0,0	0,0
20	= Cashflow aus der Investitionstätigkeit (= Summe aus 10 bis 19)	-1.724.608,5	-2.858.913,6	-1.128.981,3
21	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen ³	-30.108,5	49.687,8	79.796,3
22	- Auszahlungen an Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter ⁴	-39.123,2	44.390,7	83.513,9
23	+ Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	973.897,6	121.720,4	-852.177,2
24	- Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	-88,8	-202.733,9	-202.645,1
25	= Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit (= Summe aus 21 bis 24)	904.577,1	13.065,0	-891.512,1
26	= Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds (Summe aus 9, 20, 25)	-357.857,2	-443.862,8	-86.005,6
27	+/- Wechselkurs-, konsolidierungskreis- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	0,0	0,0	0,0
28	+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	1.774.243,5	1.416.386,3	-357.857,2
29	= Finanzmittelfonds am Ende der Periode (= Summe aus 26 bis 28)	1.416.386,3	972.523,5	-443.862,8

¹ einschließlich der Ergebnisanteile von Minderheitsgesellschaftern

² z. B. Abschreibungen auf ein aktiviertes Disagio

³ z. B. Kapitalerhöhungen

⁴ z. B. Dividenden, Erwerb eigener Anteile, Eigenkapitalrückzahlungen, andere Ausschüttungen

Die Kapitalflussrechnung für den konsolidierten Jahresabschluss basiert auf den Daten der einzelnen Aufgabenträger; nachdem diese zum Teil nur in Tsd. € zur Verfügung stehen, wurde die Kapitalflussrechnung ebenfalls in Tsd. € aufgestellt.

Eigenkapitalübersicht

Eigenkapitalübersicht nach DRS 7

		Kommune						Minderheitsgesellschafter			Gesamteigenkapital	
		Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen	Ergebnisrücklage	Erwirtschaftetes Gesamteigenkapital ¹⁾				Eigenkapital der Kommune	Minderheitenkapital	Kumuliertes übriges Konzernergebnis ²⁾	Eigenkapital der Minderheitsgesellschafter	
Allgemeine Rücklage (Nettoposition)	Ergebnisvortrag			Gesamtbilanzüberschuss/-fehlbetrag	Treuhandvermögen MGS ³⁾	Kumuliertes übriges Konzernvermögen ³⁾						
Stand am 31.12.2020	7.223.044.339,12	0,00	8.952.626.031,49	0,00	-171.759.274,90	43.731.187,14	0,00	16.047.642.282,85	170.896.763,01	0,00	170.896.763,01	16.611.162.376,13
Sonstige Einzahlungen in das Eigenkapital	0,00	0,00	15.465.190,89	0,00	0,00	0,00	0,00	15.465.190,89	0,00	0,00	0,00	15.465.190,89
Änderungen des Konsolidierungskreises	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	71.986.941,42	71.986.941,42
Übrige Veränderungen	19.052.375,10	0,00	-171.892.960,02	0,00	171.759.274,90	-33.088.028,14	0,00	-14.169.338,16	-1.624.224,95	0,00	-1.624.224,95	-15.793.963,11
Gesamtergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	376.156.835,12	0,00	0,00	376.156.835,12	-25.971.992,51	0,00	-25.971.992,51	350.184.842,61
Übriges Gesamtergebnis⁴⁾	0,00	0,00	35.810.257,32	0,00	0,00	0,00	0,00	35.810.257,32	0,00	0,00	0,00	35.810.257,32
Gesamtergebnis	0,00	0,00	35.810.257,32	0,00	376.156.835,12	0,00	0,00	411.967.092,44	-25.971.992,51	0,00	-25.971.992,51	385.995.099,93
Stand am 31.12.2021	7.242.096.714,22	0,00	8.832.006.519,68	0,00	376.156.835,12	10.643.159,00	0,00	16.460.905.228,02	215.247.486,97	0,00	215.247.486,97	16.676.152.714,99

¹⁾ Teil des Gesamteigenkapitals, der aus dem Gesamtergebnis des Haushaltsjahres bzw. früherer Haushaltsjahre gebildet worden ist und nicht auf Minderheitsgesellschafter entfällt. Es umfasst die Ergebnisrücklage, den Ergebnisvortrag und den Jahresüberschuss/-fehlbetrag der Kommune. Darüber hinaus enthält das erwirtschaftete Gesamteigenkapital die kumulierten einbehaltenen Jahresüberschüsse/-fehlbeträge der nachgeordneten Aufgabenträger seit deren erstmaliger Einbeziehung sowie die kumulierten Beiträge aus ergebniswirksamen Konsolidierungsvorgängen, soweit sie nicht auf Minderheitsgesellschafter entfallen.

²⁾ Die der Landeshauptstadt München von der Münchner Gesellschaft für Stadterneuerung mbH (MGS) zur treuhänderischen Verwaltung gegebenen Vermögensgegenstände (Aktiva) und Verbindlichkeiten (Passiva) werden sowohl im Einzelabschluss der Kernverwaltung als auch im konsolidierten Jahresabschluss gesondert ausgewiesen; entsprechend wird auch das zugehörige Kapital – Treuhandvermögen MGS – als gesonderter Posten im Eigenkapital ausgewiesen. Auch die Eigenkapitalübersicht wurde deshalb um eine gesonderte Spalte „Treuhandvermögen MGS“ ergänzt.

³⁾ Saldo der übrigen Gesamtergebnisse der vorhergehenden Haushaltsjahre und des laufenden Haushaltsjahres, die aufgrund der haushaltsrechtlichen Regelungen nicht in der Ergebnisrechnung zu erfassen sind.

⁴⁾ Saldo der der Kommune sowie den Minderheitsgesellschaftern zuzurechnenden Veränderungen des Gesamteigenkapitals im Haushaltsjahr, die aufgrund der haushaltsrechtlichen Regelungen nicht in der Ergebnisrechnung zu erfassen sind und die nicht auf Ein- und Auszahlungen auf der Ebene der Kommune und der Gesellschafter beruhen.

1.10 Übersicht über die aus Vorjahren übertragenen Haushaltsermächtigungen

Übersicht über die aus dem Vorjahr übertragenen Haushaltsermächtigungen
Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen für Aufwendungen

Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen für Aufwendungen			
Teilhaushalt			Übertrag aus dem Vorjahr
Nr.	Teilhaushalt	Bezeichnung	
			Euro
1	-----	-----	-----
Summe der übertragenen Haushaltsermächtigungen:			-----

Aufstellung der aus übertragenen Haushaltsermächtigungen für Aufwendungen resultierenden Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Aufstellung der aus übertragenen Haushaltsermächtigungen für Aufwendungen resultierenden Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			
Teilhaushalt			Übertrag aus dem Vorjahr
Nr.	Teilhaushalt	Bezeichnung	
			Euro
1	-----	-----	-----
Summe der übertragenen Haushaltsermächtigungen:			-----

Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
Teilhaushalt			Übertrag aus dem Vorjahr
Nr.	Teilhaushalt	Bezeichnung	
			Euro
1	Direktorium	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	2.700.233,31 €
2	Baureferat	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.543.413,09 €
3	Baureferat	Auszahlungen für Baumaßnahmen	30.984.875,71 €
4	Baureferat	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	2.391.462,88 €
5	Baureferat	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	48.700.000,00 €
6	Gesundheitsreferat	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	14.022,26 €
7	Gesundheitsreferat	Auszahlungen für Baumaßnahmen	334.595,45 €
8	Gesundheitsreferat	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	1.722.622,87 €
9	Gesundheitsreferat	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	184.492,69 €

Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
Teilhaushalt			Übertrag aus dem Vorjahr
Nr.	Teilhaushalt	Bezeichnung	
10	IT-Referat	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	671.347,39 €
11	IT-Referat	Auszahlungen für den Erwerb von Investitionsförderungsmaßnahmen	600.000,00 €
12	Kommunalreferat-Referat	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	986.946,60 €
13	Kommunalreferat-Referat	Auszahlungen für Baumaßnahmen	11.639.757,87 €
14	Kommunalreferat-Referat	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	2.738.739,94 €
15	Kommunalreferat-Referat	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	1.918.000,00 €
16	Kommunalreferat-Zentrale Ansätze	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	821.084,85 €
17	Kommunalreferat-Zentrale Ansätze	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.529.832,07 €
18	Kreisverwaltungsreferat	Auszahlungen für Baumaßnahmen	890.000,00 €
19	Kreisverwaltungsreferat	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	6.120.970,48 €
20	Kreisverwaltungsreferat	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	305.000,00 €
21	Kulturreferat	Auszahlungen für Baumaßnahmen	161.904,00 €
22	Kulturreferat	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	4.929.617,53 €
23	Kulturreferat	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	1.595.707,31 €
24	Mobilitätsreferat	Auszahlungen für Baumaßnahmen	400.000,00 €
25	Mobilitätsreferat	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	115.426,89 €
26	Mobilitätsreferat	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	311.000,00 €
27	Personal- und Organisationsreferat	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	309.609,60 €
28	Referat für Arbeit und Wirtschaft	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	82.450,22 €
29	Referat für Arbeit und Wirtschaft	Auszahlungen für Baumaßnahmen	109.652,97 €
30	Referat für Arbeit und Wirtschaft	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	814.748,30 €
31	Referat für Arbeit und Wirtschaft	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	15.953,21 €
32	Referat für Arbeit und Wirtschaft	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	2.507.704,95 €
33	Referat für Bildung und Sport	Auszahlungen für Baumaßnahmen	17.317.799,37 €
34	Referat für Bildung und Sport	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	17.036.778,62 €
35	Referat für Bildung und Sport	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	2.651.815,08 €
36	Referat für Bildung und Sport	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	2.449.805,32 €
37	Referat für Klima und Umweltschutz	Auszahlungen für Baumaßnahmen	800.000,00 €

Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
Teilhaushalt			Übertrag aus dem Vorjahr
Nr.	Teilhaushalt	Bezeichnung	Euro
38	Referat für Klima und Umweltschutz	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	351.949,20 €
39	Referat für Klima und Umweltschutz	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	1.023.190,96 €
40	Referat für Stadtplanung und Bauordnung	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.038.076,65 €
41	Referat für Stadtplanung und Bauordnung	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	632.390,25 €
42	Referat für Stadtplanung und Bauordnung	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	1.805.760,23 €
43	Referat für Stadtplanung und Bauordnung	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	936.535,00 €
44	Revisionsamt	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	48.373,62 €
45	Sozialreferat	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.944.709,94 €
46	Sozialreferat	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	7.292.336,54 €
47	Sozialreferat	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	5.811.373,94 €
48	Stadtkämmerei	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	214.315,85 €
Summe der übertragenen Haushaltsermächtigungen:			191.506.383,01 €

Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen für Einzahlungen (Übertragung von Kreditermächtigungen)

Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen für Einzahlungen			
Teilhaushalt			Übertrag aus dem Vorjahr
Nr.	Teilhaushalt	Bezeichnung	Euro
1	Zentrale Ansätze - Stadtkämmerei	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	1.000.000.000,00 €
Summe der übertragenen Haushaltsermächtigungen:			1.000.000.000,00 €

Auswirkungen der Übertragung nach § 21 Abs. 6 KommHV-Doppik

1. Auswirkungen der Übertragungen auf den Ergebnishaushalt:

2. Auswirkungen der Übertragungen auf den Finanzhaushalt:

Die Finanzierung erfolgt aus dem Finanzmittelbestand.
 Der Finanzmittelbestand verringert sich um den Gesamtbetrag der Haushaltsauszahlungsreste.
 Die Erfüllung der kommunalen Aufgaben ist sichergestellt.

1.11 Übersicht über die Budgets

Gesamtübersicht über die Budgets
Ergebnishaushalt 2023
in Tsd. Euro

Referate/Teilhaushalte	Erträge	Aufwendungen	Saldo
Referate			
Direktorium	36.632	82.174	-45.542
Baureferat	550.037	812.841	-262.804
Gesundheitsreferat	69.587	225.135	-155.548
IT-Referat	491.429	490.033	1.396
Kommunalreferat	90.279	425.736	-335.457
Kreisverwaltungsreferat	124.007	462.351	-338.344
Kulturreferat	38.135	318.749	-280.614
Mobilitätsreferat	4.006	62.940	-58.934
Personal- und Organisationsreferat	108.806	135.217	-26.411
Referat für Arbeit und Wirtschaft	147.789	303.157	-155.368
Referat für Bildung und Sport	819.859	2.531.255	-1.711.396
Referat für Klima- und Umweltschutz	1.077	59.915	-58.838
Referat für Stadtplanung und Bauordnung	36.208	142.122	-105.914
Sozialreferat	945.029	1.961.776	-1.016.747
Stadtkämmerei	28.725	99.464	-70.739
Revisionsamt	8.839	8.864	-25
Zentrale Ansätze			
Kommunalreferat	177.829	110.735	67.094
Personal- und Organisationsreferat	32.680	423.572	-390.892
Stadtkämmerei	6.145.553	1.207.862	4.937.691
Stiftungen			
nicht rechtsfähige (fiduziarische) Stiftungen	26.576	26.907	-331
Summe der Budgets	9.883.082	9.890.805	-7.723
Gesamthaushalt			
Konsolidierung ILV	-1.013.510	-1.013.510	0
Summe Gesamthaushalt	8.869.572	8.877.295	-7.723

Gesamtübersicht über die Budgets
Finanzhaushalt 2023 (Ifd. Verwaltungstätigkeit)
in Tsd. Euro

Referate/Teilhaushalte	Einzahlungen	Auszahlungen	Saldo
Referate			
Direktorium	3.647	63.895	-60.248
Baureferat	402.596	523.784	-121.188
Gesundheitsreferat	95.759	289.772	-194.013
IT-Referat	56.810	483.477	-426.667
Kommunalreferat	70.474	313.326	-242.852
Kreisverwaltungsreferat	121.955	330.256	-208.301
Kulturreferat	13.504	263.725	-250.221
Mobilitätsreferat	2.241	54.436	-52.195
Personal- und Organisationsreferat	8.468	110.555	-102.087
Referat für Arbeit und Wirtschaft	140.777	257.349	-116.572
Referat für Bildung und Sport	774.391	1.902.229	-1.127.838
Referat für Klima- und Umweltschutz	1.068	50.923	-49.855
Referat für Stadtplanung und Bauordnung	34.988	98.044	-63.056
Sozialreferat	940.930	1.802.497	-861.567
Stadtkämmerei	2.715	71.939	-69.224
Revisionsamt	543	6.454	-5.911
Zentrale Ansätze			
Kommunalreferat	45.792	69.078	-23.286
Personal- und Organisationsreferat	32.353	571.308	-538.955
Stadtkämmerei	5.830.599	1.123.826	4.706.773
Stiftungen			
nicht rechtsfähige (fiduziarische) Stiftungen	24.559	23.109	1.450
Summe der Budgets	8.604.169	8.409.982	194.187
Gesamthaushalt			
Summe Gesamthaushalt	8.604.169	8.409.982	194.187

1.12 Übersicht über die Produkte

**Zuordnung der Produktgruppen/Produkte zu den Teilhaushalten (Budgets)
gemäß § 4 Abs. 6 Kommunalhaushaltsverordnung - Doppik (KommHV-Doppik)**

Direktorium	
Produktgruppe 111	Verwaltungssteuerung und -service
31111000	Overheadkosten Referats- und Geschäftsleitung
31111100	Gemeindeorgane (Bürgermeister, Stadtrat, Bezirksausschüsse)
31111200	Direktorium Allgemein
31111210	Zentrale Steuerung, Recht und Datenschutz
31111500	Gesamtpersonalrat
31111510	Serviceeinrichtungen des Direktoriums
31111520	Gleichstellungsstelle
Produktgruppe 121	Statistik und Wahlen
31121200	Statistisches Amt
Produktgruppe 281	Heimat- und sonstige Kulturpflege
31281100	Stadtarchiv

Baureferat	
Produktgruppe 111	Verwaltungssteuerung und -service
32111000	Overheadkosten Referats- und Geschäftsleitung
32111610	Zentrale Dienstleistungen im Baureferat
Produktgruppe 511	Räumliche Planung und Entwicklung
32511100	Städtische Hochbauten
Produktgruppe 541	Gemeindestraßen
32541100	Städtische Verkehrsflächen
32541200	Ingenieurbauwerke auf städtischen Verkehrsflächen
Produktgruppe 545	Straßenreinigung
32545100	Straßenreinigung / Winterdienst im Stadtgebiet
Produktgruppe 546	Parkeinrichtungen
32546100	Städtische Parkscheinautomaten
Produktgruppe 547	Öffentlicher Personennahverkehr
32547100	U-Bahn-Bau im städtischen Hoheitsbereich
Produktgruppe 551	Öffentliches Grün, Landschaftsbau
32551100	Städtische Grün- und Spielflächen
32551200	Städtische Brunnen und Denkmäler
Produktgruppe 552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
32552100	Städtische Gewässer und wasserbauliche Anlagen

Gesundheitsreferat	
Produktgruppe 111	Verwaltungssteuerung und -service
33111000	Overheadkosten Referats- und Geschäftsleitung
33111320	Beteiligungsmanagement
Produktgruppe 411	Sicherstellung der Grundversorgung im Krankenhauswesen
33411100	Krankenhausumlage
33411200	Betrauungsakte
Produktgruppe 412	Gesundheitseinrichtungen
33412100	Förderung freier Träger im Gesundheitsbereich
Produktgruppe 414	Maßnahmen der Gesundheitspflege
33414100	Gesundheitsschutz
33414200	Gesundheitsvorsorge
Produktgruppe 553	Friedhofs- und Bestattungswesen
33553100	Betrieb und Unterhalt von Friedhöfen
33553200	Einäscherungen
33553300	Unternehmerische Bestattungsleistungen

**Zuordnung der Produktgruppen/Produkte zu den Teilhaushalten (Budgets)
gemäß § 4 Abs. 6 Kommunalhaushaltsverordnung - Doppik (KommHV-Doppik)**

IT-Referat	
Produktgruppe 111	Verwaltungssteuerung und -service
42111000	Overheadkosten Referats- und Geschäftsleitung
42111220	zentrale IT-Strategie, IT-Steuerung, IT-Controlling und zentrale IT-Projekte
42111540	Informations- und Telekommunikationsdienstleistungen
42111550	Bildungs-IT

Kommunalreferat	
Produktgruppe 111	Verwaltungssteuerung und -service
34111000	Overheadkosten Referats- und Geschäftsleitung
34111320	Beteiligungsmanagement
34111710	Grundstücks- und Gebäudemanagement
34111720	Operat. Portfoliomanagement, Projektentwicklung und Kaufm. Immobilienleistungen
34111730	Grundstücks- und Gebäudedienstleistungen
34111740	Immobilienbewertung
Produktgruppe 511	Räumliche Planung und Entwicklung
34511300	Hoheitl. Umsetzung von Planungen im Bereich Grund und Boden
34511400	Gutachterausschuss
34511500	Geodaten
Produktgruppe 555	Land- und Forstwirtschaft
34555100	Städtische Forstwirtschaft

Kreisverwaltungsreferat	
Produktgruppe 111	Verwaltungssteuerung und -service
35111000	Overheadkosten Referats- und Geschäftsleitung
35111620	Bußgeldstelle KVR
Produktgruppe 121	Statistik und Wahlen
35121100	Wahlen und Abstimmungen
Produktgruppe 122	Ordnungsangelegenheiten
35122100	Allgemeine Sicherheit und Ordnung
35122110	Sonstige Sicherheit und Ordnung
35122160	Kommunaler Außendienst (KAD)
35122170	Sondernutzung Bezirksinspektionen
35122180	Gaststätten und spezielle Gewerbebetriebe; Lebensmittelrecht
35122190	Gewerbe
35122210	Personenstandswesen
35122220	Melde- und Passangelegenheiten
35122230	Ausländerrechtliche Angelegenheiten
35122310	Verkehrsüberwachung
35122320	Kfz-Zulassungen
35122330	Fahrerlaubnis
Produktgruppe 126	Brandschutz
35126100	Brandschutz
Produktgruppe 127	Rettungsdienst
35127100	Rettungsdienst (Rettungszweckverband)
Produktgruppe 128	Zivil- und Katastrophenschutz
35128100	Zivil- und Katastrophenschutz
Produktgruppe 311	Verwaltungsaufgaben der Sozialhilfe
35311910	Heimaufsicht
Produktgruppe 351	Sonstige Soziale Hilfen und Leistungen
35351800	Versicherungsamt

**Zuordnung der Produktgruppen/Produkte zu den Teilhaushalten (Budgets)
gemäß § 4 Abs. 6 Kommunalhaushaltsverordnung - Doppik (KommHV-Doppik)**

Kulturreferat	
Produktgruppe 111	Verwaltungssteuerung und -service
36111000	Overheadkosten Referats- und Geschäftsleitung
36111320	Beteiligungsmanagement
Produktgruppe 251	Wissenschaft und Forschung
36250100	Kulturreferat - Förderung von Kunst und Kultur
36251100	NS-Dokumentationszentrum
Produktgruppe 252	Nicht wissenschaftliche Museen, Sammlungen, Ausstellungen
36252100	Münchner Stadtmuseum
36252200	Städtische Galerie im Lenbachhaus und Kunstbau
36252300	Jüdisches Museum München
36252400	Valentin-Karlstadt-Museum
Produktgruppe 262	Musikpflege (ohne Musikschulen)
36262100	Münchner Philharmoniker
Produktgruppe 272	Büchereien
36272100	Münchner Stadtbibliothek

Mobilitätsreferat	
Produktgruppe 111	Verwaltungssteuerung und -service
43111000	Overheadkosten Referats- und Geschäftsleitung
43111320	Beteiligungsmanagement
Produktgruppe 122	Ordnungsangelegenheiten
43122300	Straßenverkehr
Produktgruppe 512	Gemeinde-/Kreis-/Bezirkentwicklung
43512300	Strategie, Bezirksmanagement und Projektentwicklung

Personal- und Organisationsreferat	
Produktgruppe 111	Verwaltungssteuerung und -service
37111000	Overheadkosten Referats- und Geschäftsleitung
37111230	Personal- und Organisationsmanagement
37111250	Ausbildung

Referat für Arbeit und Wirtschaft	
Produktgruppe 111	Verwaltungssteuerung und -service
44111000	Overheadkosten Referats- und Geschäftsleitung
44111280	Europa und Internationales
44111320	Beteiligungsmanagement
Produktgruppe 281	Heimat- und Sonstige Kulturpflege
44281200	Durchführung von Veranstaltungen
Produktgruppe 331	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
44331400	Beschäftigungsförderung
Produktgruppe 571	Wirtschaftsförderung
44571100	Wirtschaftsförderung
Produktgruppe 575	Tourismus
44575100	Tourismus

**Zuordnung der Produktgruppen/Produkte zu den Teilhaushalten (Budgets)
gemäß § 4 Abs. 6 Kommunalhaushaltsverordnung - Doppik (KommHV-Doppik)**

Referat für Bildung und Sport	
Produktgruppe 111	Verwaltungssteuerung und -service
39111000	Overheadkosten Referats- und Geschäftsleitung
39111710	Grundstücks- und Gebäudemanagement (ZIM)
Produktgruppe 210	Zentrale Schulverwaltung (mit Gastschulbeitragsberechnung; allgemeine schulische Aufgaben, wie etwa die Betreuung der Schulen/Schulentwicklungsplanung)
39210100	Schulverwaltung
Produktgruppe 211	Grundschulen
39211100	Bildung, Erziehung und Betreuung an Grundschulen
Produktgruppe 212	Hauptschulen/Mittelschulen
39212100	Bildung, Erziehung und Betreuung an Mittelschulen
Produktgruppe 214	Schulformunabhängige Orientierungsstufe
39214100	Bildung, Erziehung und Betreuung an der Schulartunabhängigen Orientierungsstufe
Produktgruppe 215	Realschulen (Art. 8, 10 Abs.1 BayEUG)
39215100	Bildung, Erziehung und Betreuung an Realschulen
Produktgruppe 217	Gymnasien, Abendgymnasien, Kollegs (Art. 9, 10 Abs. 2, 3 BayEUG) (ohne berufliche Gymnasien)
39217100	Bildung, Erziehung und Betreuung an Gymnasien
Produktgruppe 218	Gesamtschulen, Schulzentren
39218100	Bildung, Erziehung und Betreuung an der Willy-Brandt-Gesamtschule
Produktgruppe 221	Förderschulen (Art. 19 BayEUG)
39221100	Bildung, Erziehung und Betreuung an Förderschulen
39221200	Heilpädagogische Tagesstätten
Produktgruppe 231	Berufsbildende Schulen (Art. 11 – 18 BayEUG)
39231100	Bildung, Erziehung und Betreuung an Berufsschulen
39231200	Bildung, Erziehung und Betreuung an Wirtschaftsschulen
39231300	Bildung, Erziehung und Betreuung an Berufsfachschulen
39231400	Bildung, Erziehung und Betreuung an Fachschulen, Meisterschulen
39231500	Bildung, Erziehung und Betreuung an Fachakademien
39231600	Bildung, Erziehung und Betreuung an Fachoberschulen
39231700	Bildung, Erziehung und Betreuung an Berufsoberschulen
Produktgruppe 241	Schülerbeförderung
39241100	Schülerbeförderung
Produktgruppe 243	Sonstige schulische Aufgaben
39243100	Schülerunfallversicherung
39243200	Schullandheime
39243300	Vergabe schulischer Einrichtungen an Dritte
39243500	Pädagogisches Institut – ZKB
Produktgruppe 263	Musikschulen
39263100	Sing- und Musikschule/Schule der Phantasie
Produktgruppe 365	Tageseinrichtungen für Kinder
39365100	Kitaverwaltung
39365200	Betrieb und Steuerung städtischer Tageseinrichtungen für Kinder
39365300	Koordination und Aufsicht der Tageseinrichtungen für Kinder in nicht-städtischer Trägerschaft
Produktgruppe 421	Sportförderung
39421100	Förderung von Sportveranstaltungen, Sportprogramme, Gesundheitsförderung
39421200	Förderung der Sportorganisationen
Produktgruppe 424	Bereitstellung und Betrieb eigener Sporteinrichtungen, z. B. Bäder (aber: Sporteinrichtungen der Schulen bei den Produktgruppen 21– 24)
39424100	Bereitstellung und Betrieb von Sportstätten

**Zuordnung der Produktgruppen/Produkte zu den Teilhaushalten (Budgets)
gemäß § 4 Abs. 6 Kommunalhaushaltsverordnung - Doppik (KommHV-Doppik)**

Referat für Klima- und Umweltschutz	
Produktgruppe 111	Verwaltungssteuerung und -service
45111000	Overheadkosten Referats- und Geschäftsleitung
Produktgruppe 554	Naturschutz und Landschaftspflege
45554200	Flächenhafter Naturschutz
Produktgruppe 561	Umweltschutz
45561100	Umweltvorsorge
45561200	Förderung von Einrichtungen und Projekten im Umweltbereich
45561300	Umweltschutz

Referat für Stadtplanung und Bauordnung	
Produktgruppe 111	Verwaltungssteuerung und -service
38111000	Overheadkosten Referats- und Geschäftsleitung
38111320	Beteiligungsmanagement
Produktgruppe 511	Räumliche Planung- und Entwicklungsmaßnahmen
38511200	Stadtplanung
Produktgruppe 512	Gemeinde-/Kreis-/Bezirksentwicklung
38512100	Stadtentwicklungsplanung
38512200	Stadterneuerung
Produktgruppe 521	Bau- und Grundstücksordnung
38521100	Bauaufsicht
Produktgruppe 112	Wohnungsbauförderung
38522100	Wohnungsbauförderung
Produktgruppe 523	Denkmalschutz und -pflege
38523100	Denkmalschutz
Produktgruppe 554	Natur und Landschaftspflege
38554100	Baumschutz

**Zuordnung der Produktgruppen/Produkte zu den Teilhaushalten (Budgets)
gemäß § 4 Abs. 6 Kommunalhaushaltsverordnung - Doppik (KommHV-Doppik)**

Sozialreferat	
Produktgruppe 111	Verwaltungssteuerung und -service
40111000	Overheadkosten Referats- und Geschäftsleitung
40111260	Interkulturelle Orientierung und Öffnung
40111270	Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention
40111330	Stiftungsverwaltung
Produktgruppe 311	Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII
40311100	Hilfen zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)
40311200	Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)
40311400	Hilfen zur Gesundheit
40311500	Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen (8. und 9. Kapitel SGB XII)
40311600	Leistungen zur Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kapitel SGB XII
40311900	Verwaltungsaufgaben der Sozialhilfe
Produktgruppe 312	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (Hartz IV – SGB II)
40312100	Leistungen für Unterkunft und Heizung
40312300	Einmalige Leistungen an Arbeitsuchende
40312600	Leistungen für Bildung- und Teilhabe nach § 28 SGB II
40312900	Verwaltungsaufgaben der Grundsicherung für Arbeitsuchende
Produktgruppe 313	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
40313100	Wirtschaftliche Hilfen für Flüchtlinge
40313900	Verwaltungsaufgaben im Rahmen der Hilfen für Asylbewerber
Produktgruppe 314	Bezirkssozialarbeit (BSA)
40314100	Bezirkssozialarbeit (BSA)
Produktgruppe 315	Bezirkssozialarbeit (BSA) und Eingliederungshilfe nach dem SGB IX
40315100	Soziale Einrichtungen für Ältere (ohne Pflegeeinrichtungen)
40315200	Soziale Einrichtungen für pflegebedürftige ältere Menschen
40315300	Soziale Einrichtungen für Menschen mit Behinderung
40315400	Soziale Einrichtungen für Wohnungslose
40315500	Übergangs- und langfristig betreute Wohnformen
40315600	Soziale Einrichtungen und Angebote für Geflüchtete und Zuwander*innen
40315700	Frauenhäuser
Produktgruppe 321	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz
40321100	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz
Produktgruppe 331	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
40331100	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Produktgruppe 341	Unterhaltsvorschussleistungen
40341100	Unterhaltsvorschuss – UVG
Produktgruppe 343	Betreuungsleistungen
40343100	Betreuungswesen
Produktgruppe 345	Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz
40345100	Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz
Produktgruppe 351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
40351300	Unternehmensengagement, Spenden, Bürgerschaftliches Engagement
Produktgruppe 352	Wohngeld
40352100	Wohngeld
Produktgruppe 361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
40361100	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Produktgruppe 362	Jugendarbeit (Kommunale Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII)
40362100	Jugendarbeit (Kommunale Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII)
Produktgruppe 363	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
40363100	Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz
40363200	Förderung der Erziehung in der Familie
40363300	Hilfe zur Erziehung
40363400	Hilfe für junge Volljährige/Inobhutnahme (§§ 41, 42, 43 SGB VIII)
40363500	Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen
40363600	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche
40363900	Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten des Jugendamtes

**Zuordnung der Produktgruppen/Produkte zu den Teilhaushalten (Budgets)
gemäß § 4 Abs. 6 Kommunalhaushaltsverordnung - Doppik (KommHV-Doppik)**

Sozialreferat	
Produktgruppe 366	Einrichtungen der Jugendarbeit
40366100	Einrichtungen der Jugendarbeit
Produktgruppe 367	Sonstige Einrichtungen im Sozialraum (Bereitstellung, Betrieb und Förderung)
40367200	Angebote im Sozialraum
Produktgruppe 521	Bau- und Grundstücksordnung
40521200	Wohnungsaufsicht/Wohnungsbestandssicherung
40521300	Mietberatung und Mietspiegel
Produktgruppe 522	Wohnungsbauförderung
40522200	Schaffung preiswerten Wohnraums
40522300	Vermittlung in dauerhaftes Wohnen

Stadtkämmerei	
Produktgruppe 111	Verwaltungssteuerung und -service
41111300	Overheadkosten Referats- und Geschäftsleitung
41111310	Finanzmanagement

Revisionsamt	
Produktgruppe 111	Verwaltungssteuerung und -service
30111400	Rechnungsprüfung

Zentrale Ansätze	
Produktgruppe 111	Verwaltungssteuerung und -service
92111240	Zentrale Personalbetreuung (finanztechnische Abwicklung)
94111910	Allgemeines Grundvermögen
Produktgruppe 511	Räumliche Planung- und Entwicklungsmaßnahmen
94511600	Entwicklungsmaßnahmen
Produktgruppe 611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
91611100	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produktgruppe 612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
91612100	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

1.13 Übersicht über die städtischen Beteiligungen

Beteiligungen - Eigenkapitalverhältnisse

Name	Eigenkapital 2021 in Euro	EK-Quote in %	Anteil LHM (direkt) in %	Jahresergebnis 2021 in Euro
MEDIASCHOOL BAYERN gGmbH	2.032.996	93,3	2,00	-1.257.075,39
aquabench GmbH	621.253	61,7	8,00	-46.623,00
Behandlungszentrum für Multiple Sklerose Kranke gemeinnützige GmbH ("Marianne-Strauß-Klinik")	12.859.335	42,3	57,143	-1.851.303,00
Deutsches Theater Grund- und Hausbesitz GmbH	3.998.609	65,0	100,00	897.766,00
Deutsches Theater München Betriebsgesellschaft mbH	2.864.840	59,4	100,00	0,00
digital@M GmbH	1.539.789	56,1	100,00	379.745,00
ekz.bibliotheksservice GmbH	19.323.000	54,5	0,469	3.168.376,65
Flughafen München GmbH	1.331.372.005	41,2	23,00	-202.812.011,00
Gasteig München GmbH	3.769.885	3,2	100,00	-800.000,00
GEWOFAG Holding GmbH	639.731.659	83,7	100,00	-4.283.608,00
GWG Städtische Wohnungsgesellschaft München mbH	1.299.187.920	46,4	100,00	31.160.656,00
Internationale Münchner Filmwochen GmbH	50.000	5,1	40,00	0,00
Messe München GmbH	210.742.564	22,1	49,90	-68.497.314,00
MGH-Münchner Gewerbehof- und Technologiezentrum- gesellschaft mbH	182.005.050	81,4	100,00	81.839,00
MRG Münchner Raumentwicklungsgesellschaft mbH	2.202.763	47,6	100,00	68.170,00
Munich Urban Colab GmbH	41.514.353	88,2	17,00	-704.863,00
Münchener Tierpark Hellabrunn AG	16.776.962	18,9	93,30	0,00
München Klinik gGmbH	198.766.246	18,8	100,00	-9.829.454,00
MÜNCHENSTIFT GmbH Gemeinnützige Gesellschaft der Landeshauptstadt, wohnen und pflegen in der Stadt	138.314.979	54,3	100,00	1.677.332,00
Münchner Arbeit gemeinnützige GmbH	265.829	26,8	100,00	0,00
Münchner Gewerbehof Giesing Grundstücksgesellschaft mbH & Co. KG	0	0,0	100,00	126.946,00
Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH	3.456.898	16,1	35,71	23.444,00
Münchner Volkshochschule GmbH, Akademie für Erwachsenenbildung	8.481.181	33,5	100,00	4.307.384,00
Münchner Volkstheater GmbH	6.955.557	39,0	100,00	4.913.708,00
Olympiapark München GmbH	7.979.550	28,0	100,00	-3.397.850,00
Pasinger Fabrik Kultur- und Bürgerzentrum GmbH	211.231	53,7	100,00	0,00
Portal München Betriebs-GmbH & Co. KG	595.700	29,4	3,001	-1.418.119,00
Portal München Verwaltungs-GmbH	53.461	29,3	49,00	755,00
P+R Park & Ride GmbH	1.663.734	19,7	100,00	-18.409,00
Stadtsparkasse München	2.042.346.003	8,6	100,00*	40.489.418,00
Stadtwerke München GmbH	6.185.673.000	58,2	100,00	0,00
WERK1.Bayern GmbH	617.116	66,8	10,00	88.210,00

Stand: September 2022

Beträge gerundet auf volle Euro.

* alleinige Trägerin, entspricht 100% Kapitalanteil

(Quellen: Finanzdaten- und Beteiligungsbericht 2022, Jahresabschlüsse)

2. Gesamthaushalt

2.1 Gesamtergebnishaushalt

Ergebnishaushalt der Landeshauptstadt München für das Haushaltsjahr 2023

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz inkl.	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	Haushaltsjahr	Nachtrag	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
	2021	Haushaltsjahr	2023	2024	2025	2026
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6
1 Steuern und ähnliche Abgaben	5.273.996.179,19	5.104.760.000	5.369.260.000	5.649.260.000	6.009.260.000	6.258.260.000
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.167.917.377,08	1.267.883.500	1.195.340.400	1.177.387.300	1.177.705.200	1.200.067.200
3 + Sonstige Transfererträge	348.434.437,18	453.430.900	486.776.600	469.410.400	482.355.300	495.387.600
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	244.647.136,50	278.259.100	327.397.100	334.883.900	337.237.700	337.219.100
5 + Auflösung von Sonderposten	76.248.779,45	50.073.300	55.172.100	54.250.500	55.119.300	56.072.900
6 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	207.913.460,92	260.706.800	231.910.500	228.573.500	231.408.900	232.107.700
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	393.777.736,55	515.130.500	549.393.800	398.949.500	383.546.000	383.505.500
8 + Sonstige ordentliche Erträge	428.716.973,03	342.682.000	333.077.900	327.869.800	327.869.800	327.869.800
9 + Aktivierte Eigenleistungen	34.583.655,72	33.029.800	33.029.700	33.029.700	33.029.700	33.029.700
10 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	8.176.235.735,62	8.305.955.900	8.581.358.100	8.673.614.600	9.037.531.900	9.323.519.500
11 - Personalaufwendungen ^{HVM 1}	2.026.424.589,46	2.143.758.800	2.309.090.800	2.421.880.400	2.499.353.300	2.579.692.800
12 - Versorgungsaufwendungen ^{HVM 2}	431.670.077,61	586.553.600	459.145.400	784.408.500	440.698.400	708.829.000
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ^{HVM 3, 4}	1.451.212.576,26	1.662.144.900	1.766.223.900	1.673.863.700	1.592.756.000	1.504.303.500
14 - Bilanzielle Abschreibungen ^{HVM 5}	445.803.403,10	404.035.100	390.840.200	397.992.000	404.333.600	410.766.700
15 - Transferaufwendungen ^{HVM 6}	3.114.900.670,81	3.263.864.300	3.470.486.100	3.493.962.700	3.562.388.000	3.601.740.800
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen ^{HVM 7}	462.311.827,41	396.148.000	418.412.800	424.319.300	410.730.500	413.615.400
- Haushaltskonsolidierung				-110.000.000	-120.000.000	-130.000.000
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	7.932.323.144,65	8.456.504.700	8.814.199.200	9.086.426.600	8.790.259.800	9.088.948.200
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	243.912.590,97	-150.548.800	-232.841.100	-412.812.000	247.272.100	234.571.300
17 + Finanzerträge	48.905.660,61	150.938.200	288.213.000	157.828.000	170.461.000	152.188.000
18 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ^{HVM 8}	41.521.750,70	41.481.400	63.095.300	89.546.100	134.223.100	178.768.100
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	7.383.909,91	109.456.800	225.117.700	68.281.900	36.237.900	-26.580.100
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	251.296.500,88	-41.092.000	-7.723.400	-344.530.100	283.510.000	207.991.200
19 + Außerordentliche Erträge	26.345,18	0	0	0	0	0
20 - Außerordentliche Aufwendungen ^{HVM 9}	91.755,62	0	0	0	0	0
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	-65.410,44	0	0	0	0	0
S7 = Jahresergebnis (= S5 und S6)	251.231.090,44	-41.092.000	-7.723.400	-344.530.100	283.510.000	207.991.200
Nachrichtlich: Gegenüberstellung der nach § 24 KommHV-Doppik abzudeckenden Jahresfehlbeträge (§ 2 Abs. 4 KommHV-Doppik)						
21	Summe der vorgetragenen Jahresergebnisse aus Vorjahren	0				
22	im Haushaltsjahr abzudeckender Jahresfehlbetrag des Haushaltsjahres 2021					
23	im Haushaltsjahr abzudeckender Jahresfehlbetrag des Haushaltsjahres 2020					
24	im Haushaltsjahr abzudeckender Jahresfehlbetrag des Haushaltsjahres 2019					

Gesamtergebnishaushalt - Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunalhaushaltsverordnung-Doppik (KommHV-Doppik)

Der Gesamtergebnishaushalt besteht aus den Teilergebnishaushalten der 15 Referate, des Revisionsamts, dem Teilergebnishaushalt „Zentrale Ansätze“ und dem Teilergebnishaushalt der nicht rechtsfähigen (fiduziarischen) Stiftungen.

Die Teilergebnishaushalte bilden jeweils für sich ein Budget im Sinne von

§ 20 Abs. 1 Satz 1 KommHV-Doppik. Die gesetzliche Deckungsfähigkeit dieser Budgets wird mit den folgenden allgemein gültigen Regelungen eingeschränkt.

Dabei gilt folgender Grundsatz: **Die gegenseitige Deckungsfähigkeit der Budgets wird auf die Budgets der zahlungswirksamen Aufwendungen beschränkt.**

Die weiteren Regelungen zu den einzelnen Zeilen lauten wie folgt:

- **Haushaltsplanvermerk (HVM) 1:** (Zeile 11 des Ergebnishaushalts)
Das Budget der **Personalaufwendungen** ist mit Ausnahme der Konten 612135 (sonstige Aufwendungen mit Gehaltscharakter - sonstige Beschäftigte (nicht HCM)), 620500 (Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte (nicht HCM)), 620501 (Sozialversicherung für Beschäftigte - Künstlersozialabgabe - WBG, MGS) und 631101 (Sonstige Personalnebenaufwendungen (Arbeitsmediz. Dienst usw.)) von der gesetzlichen Deckungsfähigkeit ausgenommen. Auf Produktebene können speziellere Regelungen innerhalb der definierten Deckungsbereiche getroffen werden.
Das Budget der Konten 612135 (sonstige Aufwendungen mit Gehaltscharakter - sonstige Beschäftigte (nicht HCM)), 620500 (Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte (nicht HCM)), 620501 (Sozialversicherung für Beschäftigte - Künstlersozialabgabe - WBG, MGS) und 631101 (Sonstige Personalnebenaufwendungen (Arbeitsmediz. Dienst usw.)) ist gegenseitig deckungsfähig mit den Budgets der **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** (Zeile 13 des Ergebnishaushalts) mit Ausnahme der Konten für den großen Hochbauunterhalt (660010 (Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Hochbau), 660016 (Unterhaltung zur Sanierung von Grundleitungen) und 660017 (Unterhaltung zur Sanierung der Heizungsanlagen)) und mit den Budgets der **Sonstigen ordentlichen Aufwendungen** (Zeile 16 des Ergebnishaushalts).
- **Haushaltsplanvermerk (HVM) 2:** (Zeile 12 des Ergebnishaushalts)
Das Budget der **Versorgungsaufwendungen** ist von der gesetzlichen Deckungsfähigkeit ausgenommen. Das Budget der dieser Zeile zugehörigen Konten deckt sich gegenseitig auf Gesamthaushaltsebene.
- **Haushaltsplanvermerk (HVM) 3:** (Zeile 13 des Ergebnishaushalts)
Das Budget bei den **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** mit Ausnahme der Konten für den großen Hochbauunterhalt (660010 (Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Hochbau), 660016 (Unterhaltung zur Sanierung von Grundleitungen) und 660017 (Unterhaltung zur Sanierung der Heizungsanlagen)) ist deckungsfähig mit dem Budget der **Sonstigen ordentlichen Aufwendungen** (Zeile 16 des Ergebnishaushalts) und dem Budget der Konten 612135 (sonstige Aufwendungen mit Gehaltscharakter - sonstige Beschäftigte (nicht HCM)), 620500 (Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte (nicht HCM)), 620501 (Sozialversicherung für Beschäftigte - Künstlersozialabgabe - WBG, MGS) und 631101 (Sonstige Personalnebenaufwendungen (Arbeitsmediz. Dienst usw.)) - (Teil von Zeile 11 des Ergebnishaushalts). Im Übrigen ist es von der gesetzlichen Deckungsfähigkeit ausgenommen.
- **Haushaltsplanvermerk (HVM) 4:** (Zeile 13 des Ergebnishaushalts)
Das Budget der Konten für den großen Hochbauunterhalt (660010 (Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Hochbau), 660016 (Unterhaltung zur Sanierung von Grundleitungen) und 660017 (Unterhaltung zur Sanierung der Heizungsanlagen)) ist von der gesetzlichen Deckungsfähigkeit ausgenommen. Das Budget dieser Konten deckt sich gegenseitig auf Gesamthaushaltsebene.

- **Haushaltsplanvermerk (HVM) 5:** (Zeile 14 des Ergebnishaushalts)
Das Budget der **bilanziellen Abschreibungen** ist von der gesetzlichen Deckungsfähigkeit ausgenommen.
- **Haushaltsplanvermerk (HVM) 6:** (Zeile 15 des Ergebnishaushalts)
Das Budget der **Transferaufwendungen** ist von der gesetzlichen Deckungsfähigkeit ausgenommen. Auf Produktebene können speziellere Regelungen innerhalb der definierten Deckungsbereiche getroffen werden.
- **Haushaltsplanvermerk (HVM) 7:** (Zeile 16 des Ergebnishaushalts)
Das Budget bei den **Sonstigen ordentlichen Aufwendungen** ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Budget der Konten 612135 (sonstige Aufwendungen mit Gehaltscharakter - sonstige Beschäftigte (nicht HCM)), 620500 (Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte (nicht HCM)), 620501 (Sozialversicherung für Beschäftigte - Künstlersozialabgabe - WBG, MGS) und 631101 (Sonstige Personalnebenaufwendungen (Arbeitsmedizinischer Dienst usw.)) - (Teil von Zeile 11 des Ergebnishaushalts) und mit dem Budget der **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** mit Ausnahme der Konten für den großen Hochbauunterhalt (660010 (Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Hochbau), 660016 (Unterhaltung zur Sanierung von Grundleitungen) und 660017 (Unterhaltung zur Sanierung der Heizungsanlagen)). Im Übrigen ist es von der gesetzlichen Deckungsfähigkeit ausgenommen.
- **Haushaltsplanvermerk (HVM) 8:** (Zeile 18 des Ergebnishaushalts)
Das Budget bei den **Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen** ist von der gesetzlichen Deckungsfähigkeit ausgenommen. Auf Produktebene können speziellere Regelungen innerhalb der definierten Deckungsbereiche getroffen werden.
- **Haushaltsplanvermerk (HVM) 9:** (Zeile 20 des Ergebnishaushalts)
Das Budget bei den **Außerordentlichen Aufwendungen** ist von der gesetzlichen Deckungsfähigkeit ausgenommen. Auf Produktebene können speziellere Regelungen innerhalb der definierten Deckungsbereiche getroffen werden.

2.2 Gesamtfinanzhaushalt

Finanzhaushalt der Landeshauptstadt München für das Haushaltsjahr 2023

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz inkl. Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6
1 Steuern und ähnliche Abgaben	5.301.559.380,84	5.104.760.000	5.369.260.000	5.649.260.000	6.009.260.000	6.258.260.000
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.171.371.850,61	1.273.423.900	1.201.059.500	1.183.108.200	1.183.426.200	1.205.788.100
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	352.614.846,91	452.823.500	486.776.600	469.410.400	482.355.300	495.387.600
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	247.882.059,75	280.433.500	329.571.500	337.058.300	339.412.100	339.393.500
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	181.357.298,67	229.157.200	195.282.400	191.945.400	194.780.800	195.479.600
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	389.644.144,97	549.769.400	574.393.600	424.219.300	408.815.800	408.775.300
7 + Sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	210.474.530,25	155.831.200	159.613.800	154.403.800	154.403.800	154.403.800
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	43.843.976,75	152.088.200	288.213.000	157.828.000	170.461.000	152.188.000
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	7.898.748.088,75	8.198.286.900	8.604.170.400	8.567.233.400	8.942.915.000	9.209.675.900
9 - Personalauszahlungen	2.018.606.959,16	2.143.936.100	2.308.211.700	2.408.082.900	2.487.915.500	2.567.968.900
10 - Versorgungsauszahlungen	398.859.919,85	412.450.300	417.454.200	437.484.100	456.139.300	464.725.100
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.425.588.589,83	1.642.901.500	1.745.193.900	1.675.719.600	1.596.120.600	1.504.695.700
12 - Transferauszahlungen	3.090.758.530,48	3.306.416.400	3.572.780.900	3.541.771.400	3.539.196.400	3.573.249.500
13 - Sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	299.487.370,39	301.899.300	303.245.100	309.173.500	295.766.600	298.651.500
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen Haushaltskonsolidierung	45.224.876,57	41.481.400	63.095.300	89.546.100	134.223.100	178.768.100
				-110.000.000	-120.000.000	-130.000.000
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	7.278.526.246,28	7.849.085.000	8.409.981.100	8.351.777.600	8.389.361.500	8.458.058.800
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	620.221.842,47	349.201.900	194.189.300	215.455.800	553.553.500	751.617.100
15 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	130.338.755,57	226.863.800	190.055.000	390.032.000	330.411.000	361.721.000
16 + Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u. ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	21.422.011,50	24.932.000	32.000.000	27.932.000	27.000.000	27.000.000
17 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Sachvermögen	92.396.166,77	47.628.000	8.921.000	10.190.000	10.190.000	10.190.000
18 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Finanzvermögen	64.576.788,51	0	12.100.000	20.000.000	0	0
19 + Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	36.303.984,51	31.482.700	121.659.300	81.367.300	66.397.300	50.447.300
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	345.037.706,86	330.906.500	364.735.300	529.521.300	433.998.300	449.358.300
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grst. u. Gebäuden	142.494.013,99	175.675.200	438.562.000	221.885.000	240.963.000	159.514.000
21 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	839.018.535,67	803.281.300	1.081.240.900	1.358.393.000	1.394.747.000	1.374.744.000
22 - Auszahlungen f. den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	46.608.759,70	79.171.600	136.463.100	145.077.000	147.655.000	140.590.000
23 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen ^{HVM 1}	268.967.064,86	194.871.700	207.587.000	292.066.000	191.643.000	154.422.000
24 - Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	122.587.718,98	186.809.200	318.584.300	366.222.000	320.926.000	343.406.000
25 - Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	73.983.598,08	73.784.000	118.083.400	156.355.000	187.779.000	168.413.000
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	1.493.659.691,28	1.513.593.000	2.300.520.700	2.539.998.000	2.483.713.000	2.341.089.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-1.148.621.984,42	-1.182.686.500	-1.935.785.400	-2.010.476.700	-2.049.714.700	-1.891.730.700
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-528.400.141,95	-833.484.600	-1.741.596.100	-1.795.020.900	-1.496.161.200	-1.140.113.600
26a + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	1.000.000.000	1.300.000.000	1.850.000.000	1.700.000.000	1.350.000.000
26b + Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
26c + Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0,00	1.000.000.000	1.300.000.000	1.850.000.000	1.700.000.000	1.350.000.000
27a - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	37.644.658,59	68.634.800	106.649.000	121.424.000	169.580.000	226.227.000
27b - Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	37.644.658,59	68.634.800	106.649.000	121.424.000	169.580.000	226.227.000
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	-37.644.658,59	931.365.200	1.193.351.000	1.728.576.000	1.530.420.000	1.123.773.000
S11 = Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-566.044.800,54	97.880.600	-548.245.100	-66.444.900	34.258.800	-16.340.600
28 + voraussichtlicher Anfangsbestand an Finanzmitteln *	998.927.684,05	318.703.495	672.781.752	124.536.652	58.091.752	92.350.552
S12 = am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= S11 und Zeile 28)	432.882.883,51	416.584.095	124.536.652	58.091.752	92.350.552	76.009.952
29 + voraussichtlicher Anfangsbestand sonstiger Liquiditätsreserven						
S13 = voraussichtlicher Endbestand an Liquiditätsreserven (= S12 und Zeile 29)	432.882.883,51	416.584.095	124.536.652	58.091.752	92.350.552	76.009.952

Nachrichtlich: Differenzierung der Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Konto	Bezeichnung						
792...4	Umschuldung	0,00	0	0	0	0	0
792...5	ordentliche Tilgung	37.632.386,13	68.634.800	106.649.000	121.424.000	169.580.000	226.227.000
792...6	außerordentliche Tilgung	12.272,46	0	0	0	0	0

* Anfangsbestand 2021/2022 lt. Finanzrechnung 2021, Anfangsbestand 2023 lt. vorläufiger Finanzrechnung 2022 (Stand: 28. Februar 2023) bzw. gerechneter Anfangsbestand 2024- 26

Gesamtfinanzhaushalt - Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunalhaushaltsverordnung-Doppik (KommHV-Doppik)

Der Gesamtfinanzhaushalt besteht aus den Teilfinanzhaushalten der 15 Referate, des Revisionsamts, dem Teilfinanzhaushalt „Zentrale Ansätze“ und dem Teilfinanzhaushalt der nicht rechtsfähigen (fiduziarischen) Stiftungen.

Die Teilfinanzhaushalte bilden jeweils für sich ein Budget im Sinne von § 20 Abs. 1 Satz 1 KommHV-Doppik. Die gesetzliche Deckungsfähigkeit dieser Budgets wird mit den folgenden allgemein gültigen Regelungen eingeschränkt.

Haushaltsplanvermerk (HVM) 1: (Zeile 23 des Finanzhaushalts)

Die Ansätze bei den **Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen** sind von der gesetzlichen Deckungsfähigkeit ausgenommen.

Haushaltsplanvermerk Verpflichtungsermächtigungen:

Alle Verpflichtungsermächtigungen sind von der gesetzlichen Deckungsfähigkeit ausgenommen.

2.3 Haushaltsquerschnitt

Bei der Landeshauptstadt München entspricht die Gliederung der Produktbereiche und der Produktgruppen nicht den rechtlichen Vorgaben. Die Landeshauptstadt München hat hierfür eine Ausnahmegenehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde erhalten. Das Muster kann daher nicht verwendet werden.

Eine Darstellung, die Ertrag/Aufwand und Ein-/Auszahlungen je Teilhaushalt enthält, ist unter Ziffer 1.11 abgebildet.

2.4 Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit

Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit (§ 1 Abs. 2 Nr. 4 KommHV-Doppik)

Bezeichnung	Bezug	Ausgewiesen unter	Ergebnis	Planung	Planung	Planung	Planung	Planung
			Haushaltsjahr 2021	Haushaltsjahr 2022	Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024****	Haushaltsjahr 2025****	Haushaltsjahr 2026****
			Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro
			1	2	3	4	5	6
1. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit abzüglich	Finanzhaushalt	Saldo 3	620.222	349.202	194.189	215.456	553.554	751.617
1.1 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit mit Zweckbindung für bestimmte Auszahlungen (-)	Teilfinanzhaushalte	-	405	1.750	1.450	1.197	977	751
1.2 Bedarfszuweisungen ohne Stabilisierungshilfen (-)	Konto	6121	0	0	0	0	0	0
1.3 Ordentliche Tilgung von Krediten (-) zuzüglich	Konten	792x (davon nur entsprechender Teilbetrag)	37.632	68.635	106.649	121.424	169.580	226.227
1.4 Rückflüsse von Ausleihungen (+)	Kontenart	686	36.304	31.483	121.659	81.367	66.397	50.447
1.5 Investitionspauschalen nach § 12 FAG (+)	Konto	68119	16.575	19.707	16.296	16.396	16.496	16.596
2. Bereinigtes Zahlungsergebnis	Saldo Nrn. 1 bis 1.5		635.064	330.007	224.045	190.598	465.890	591.682

Nachrichtliche Angaben zum Finanzhaushalt								
3. Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	Finanzhaushalt	Zeile 22	46.609	79.172	136.463	145.077	147.655	140.590
4. Auszahlungen für Baumaßnahmen an Straßen	Konto	78512 541 bis 544	92.133	70.550	98.068	160.940	131.534	130.428
5. Einzahlungen aus Zuwendungen, Beiträgen und ähnlichen Entgelten für Baumaßnahmen an Straßen	Konten	681x, 688x 541 bis 544	16.149	30.671	9.682	7.181	2.680	2.612
6. Außerordentliche Tilgung von Krediten	Konten	792x (davon nur entsprechender Teilbetrag)	12	0	0	0	0	0
7. Tilgung zur Umschuldung	Konten	792x (davon nur entsprechender Teilbetrag)	0	0	0	0	0	0
8. Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	Finanzhaushalt	Zeile 17	92.396	47.628	8.921	10.190	10.190	10.190
9. Einzahlung aus der Veräußerung von Finanzanlagen	Finanzhaushalt	Zeile 18	64.577	0	12.100	20.000	0	0
10. Einzahlungen aus der Verminderung von Liquiditätsreserven	Konten	699x						
11. Auszahlungen für Renten (Leibrenten) für die Abtretung von Grundstücken	Konten	782x (davon nur entsprechender Teilbetrag)	189	225	225	225	225	225
12. Leasingraten (soweit vermögenswirksam)	Konten	782x, 783x (davon nur entsprechender Teilbetrag)	0	0	0	0	0	0
13. Auszahlung für ÖPP-Modelle und Ähnliches (soweit vermögenswirksam)	Konten	782x (davon nur entsprechender Teilbetrag)						

Nachrichtliche Angaben zum Ergebnishaushalt								
14. Planmäßige Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen abzüglich	Kontenart	571	445.803	404.035	390.840	397.992	404.334	410.767
14.1 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen (-)	Kontenart	416	74.569	48.530	53.628	52.751 *	53.619 *	54.573 *
14.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten (-)	Kontenart	437	1.680	1.543	1.544	1.500 *	1.500 *	1.500 *
15. Nettoabschreibungen	Saldo 14 bis 14.2		369.554	353.962	335.668	343.741	349.215	354.694
16. Zuführung zu Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen (einschl. Inanspruchnahmen) zuzüglich	Kontenart	505 bis 507, 515 bis 517	15.693	654.100	536.634			
16.1 Zuführungen zu Umweltrückstellungen (+)	Konten	u. a. 54922 (davon nur entsprechender Teilbetrag)	0	0	0			
16.2 Zuführungen zu sonstigen Rückstellungen (+) abzüglich	Kontenart / Konten	508, 509, 53722, 54922	1.261	103.063	105.162			
16.3 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen (einschl. Inanspruchnahmen) (-)	Konten	4582x	163.800	590.608	599.961			
17. Nettozuführung zu Rückstellungen	Saldo 16 bis 16.3		-146.846	166.555	41.835			
18. Buchgewinne bei Veräußerung - ordentlich	Kontenart	454, 455						
19. Buchverluste bei Veräußerung - ordentlich	Kontenart	547						

Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit (§ 1 Abs. 2 Nr. 4 KommHV-Doppik)

Bezeichnung	Bezug	Ausgewiesen unter	Ergebnis	Planung	Planung	Planung	Planung	Planung
			Haushaltsjahr 2021	Haushaltsjahr 2022	Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024****	Haushaltsjahr 2025****	Haushaltsjahr 2026****
			Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro
			1	2	3	4	5	6
20. Außerplanmäßige Abschreibungen (ordentlich) - davon auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	Kontenart	572, 573, 574						
auf Finanzanlagen	Kontenart	574						
auf Forderungen	Kontenart	572						
auf sonstiges Umlaufvermögen	Konto	5732						
	Konten	5731, 5739						
21. Außerordentliche Erträge - davon	Ergebnishaushalt	Zeile 19	26	0	0			
Buchgewinne aus immateriellen Vermögensgegenständen und Sachanlagen	Konten	4911, 4912						
Buchgewinne aus Finanzanlagen	Konto	4913						
Buchgewinne aus Umlaufvermögen	Konto	4914						
Sonstige nicht zahlungswirksame außerordentliche Erträge	Konto	4922						
Zahlungswirksame außerordentliche Erträge	Konto	4921						
22. Außerordentliche Aufwendungen - davon	Ergebnishaushalt	Zeile 20	92	0	0			
Buchverluste aus immateriellen Vermögensgegenständen und Sachanlagen	Konten	5911, 5912						
Buchverluste aus Finanzanlagen	Konto	5913						
Buchverluste aus Umlaufvermögen	Konto	5914						
Abschreibungen auf immateriellen Vermögensgegenständen und Sachanlagen	Konten	59221, 59222						
Abschreibungen auf Finanzanlagen	Konto	59223						
Abschreibungen auf Umlaufvermögen	Konto	59224						
Sonstige nicht zahlungswirksame außerordentliche Aufwendungen	Konto	59225						
Zahlungswirksame außerordentliche Aufwendungen	Konto	5921						

*) Schätzung, Finanzplanung enthält nur eine Summe

Nachrichtliche Angaben zum Haushaltsausgleich								
23. Ergebnisbezogener Haushaltsausgleich	Ergebnishaushalt	Jahresergebnis Saldo 7	251.231	-41.092	-7.723	-344.530	283.510	207.991
24. Allgemeine Rücklage (Nettoposition)	Kontenart	201	7.242.097	7.242.097	7.242.097	7.242.097	7.242.097	7.242.097
	Rücklagenübersicht Bilanz	Spalten 1, 2, 4						
	Eigenkapitalübersicht	Spalten 1 bis 4, 6						
25. Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen	Kontenart	202	0	0	0	0	0	0
	Rücklagenübersicht Bilanz	Spalten 1, 2, 4						
	Eigenkapitalübersicht	Spalten 1 bis 4, 6						
26. Ergebnisrücklagen**	Kontenart	203	5.962.164	6.215.470	6.174.378	6.166.655	5.822.125	6.105.635
	Rücklagenübersicht Bilanz	Spalten 1, 2, 4						
	Eigenkapitalübersicht	Spalten 1 bis 4, 6						
27. Ergebnisvortrag***	Kontenart	204	253.306	-41.092	-7.723	-344.530	283.510	207.991
	Rücklagenübersicht Bilanz	Spalten 1, 2, 4						
	Eigenkapitalübersicht	Spalten 1 bis 4, 6						
28. nicht aufzulösende Sonderposten	Konten Bilanz	2311, 2321						
29. aufzulösende Sonderposten	Konten Bilanz	2312, 2322, 2331, 2341, 2342						
30. Liquiditätsreserven	Konten	142, 181, 182	318.703	416.584	124.537	58.092	92.351	76.010
davon Wertpapiere des Umlaufvermögens		142	0	0	0	0	0	0
davon Geldanlagen bei Banken und Kreditinstituten** / ****		181, 182	318.703	416.584	124.537	58.092	92.351	76.010

Hinsichtlich weiterer Vorbelastungen (Verpflichtungsermächtigungen, Rückstellungen, Verbindlichkeiten) wird auf die Anlagen des Haushaltsplans nach § 1 Abs. 3 Nr. 3 und 4 KommHV-Doppik verwiesen.

**) Bestand jeweils am Ende des Jahres unter Berücksichtigung des Nachtragshaushaltsplanes 2022 einschließlich des Jahresergebnisses (vorbehaltlich der Beschlussfassung des Stadtrates)

***) Die Darstellung des Ergebnisvortrages 2021 erfolgt ohne rechtlich unselbständige Stiftungen.

****) Zahlen auf Basis der beschlossenen Mittelfristigen Finanzplanung 2022 - 2026 (VV vom 21.12.2022 mit eingearbeitetem endgültigen Schlussabgleich 2023) mit entsprechender Fortentwicklung.

Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit (§ 1 Abs. 2 Nr. 4 KommHV-Doppik)

31. Entwicklung der Kassenkredite

Im Haushaltsjahr 2022:

Haushaltssatzung festgesetzter Höchstbetrag: 1.300.000 Tsd. Euro

	Jan Tsd. Euro	Feb Tsd. Euro	März Tsd. Euro	April Tsd. Euro	Mai Tsd. Euro	Juni Tsd. Euro	Juli Tsd. Euro	Aug Tsd. Euro	Sep Tsd. Euro	Okt Tsd. Euro	Nov Tsd. Euro	Dez Tsd. Euro	Durchschnitt Tsd. Euro
Maximaler Betrag	475.000	572.000	305.000	315.000	0	0	40.000	0	0	33.000	0	0	145.000
Niedrigste Ausschöpfung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Durchschnittliche Inanspruchnahme	123.871	268.214	102.740	174.267	0	0	4.194	0	0	3.194	0	0	56.373

Im Haushaltsjahr 2021:

Haushaltssatzung festgesetzter Höchstbetrag: 1.300.000 Tsd. Euro

	Jan Tsd. Euro	Feb Tsd. Euro	März Tsd. Euro	April Tsd. Euro	Mai Tsd. Euro	Juni Tsd. Euro	Juli Tsd. Euro	Aug Tsd. Euro	Sep Tsd. Euro	Okt Tsd. Euro	Nov Tsd. Euro	Dez Tsd. Euro	Durchschnitt Tsd. Euro
Maximaler Betrag	78.000	150.000	213.000	545.000	336.000	689.000	930.000	620.000	805.000	925.000	355.000	26.000	472.667
Niedrigste Ausschöpfung	0	0	0	125.000	0	282.000	555.000	38.000	430.000	325.000	0	0	146.250
Durchschnittliche Inanspruchnahme	8.839	51.107	14.226	226.783	158.774	354.767	626.548	353.677	502.300	731.290	143.500	5.290	264.758

3. Teilhaushalte

3.1 Referatsteilhaushalte

Teilergebnishaushalt des Direktoriums für das Haushaltsjahr 2023

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz inkl.	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	Haushaltsjahr	Nachtrag	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
	2021	Haushaltsjahr	2023	2024	2025	2026
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	131.271,06	3.927.200	260.500	260.500	260.500	260.500
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	74.462,61	49.200	49.200	49.200	49.200	49.200
5 + Auflösung von Sonderposten	35.408,16	28.500	44.000	44.000	44.000	44.000
6 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	49.353,58	90.900	90.900	90.900	90.900	90.900
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	26.979.094,59	3.246.300	3.246.300	3.246.300	3.246.300	3.246.300
8 + Sonstige ordentliche Erträge	652.364,56	2.200	2.100	2.100	2.100	2.100
9 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	27.921.954,56	7.344.300	3.693.000	3.693.000	3.693.000	3.693.000
11 - Personalaufwendungen	35.962.434,64	36.739.300	38.541.600	40.409.400	41.405.600	42.441.000
12 - Versorgungsaufwendungen	3.706.312,31	4.551.400	3.686.500	5.769.900	3.222.000	3.904.000
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.811.750,22	7.580.100	8.394.500	8.456.900	8.371.900	8.506.900
14 - Bilanzielle Abschreibungen	425.567,17	374.700	416.800	416.800	416.800	416.800
15 - Transferaufwendungen	4.003.971,00	9.825.400	6.590.300	6.879.500	6.879.500	6.879.500
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.248.125,55	10.501.100	10.657.800	10.839.300	10.839.300	10.839.300
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	59.158.160,89	69.572.000	68.287.500	72.771.800	71.135.100	72.987.500
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-31.236.206,33	-62.227.700	-64.594.500	-69.078.800	-67.442.100	-69.294.500
17 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
18 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0,00	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-31.236.206,33	-62.227.700	-64.594.500	-69.078.800	-67.442.100	-69.294.500
19 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-31.236.206,33	-62.227.700	-64.594.500	-69.078.800	-67.442.100	-69.294.500
21 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	32.799.628,08	56.011.700	32.939.300	32.939.300	32.939.300	32.939.300
22 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	22.855.811,22	23.943.000	13.886.300	13.886.300	13.886.300	13.886.300
S8 = Ergebnis des Teilergebnishaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-21.292.389,47	-30.159.000	-45.541.500	-50.025.800	-48.389.100	-50.241.500
Nachrichtlich: Erläuterung der Differenzen zur Gebührenkalkulation						
23 - Differenz zwischen kalkulatorischer und bilanzieller Abschreibung						
24 - Differenz zwischen kalkulatorischen Zinsen und effektiven Schuldzinsen						
25 +/- sonstige Abweichungen zwischen Gebührenkalkulation und Teilergebnishaushalt						
S9 = Saldo der Gebührenkalkulation (= Saldo Zeilen 23 bis 25)	0,00	0	0	0	0	0

Erläuterung wesentlicher Veränderungen in den Finanzplanjahren 2024 - 2026 - Erträge

-

Erläuterung wesentlicher Veränderungen in den Finanzplanjahren 2024 - 2026 - Aufwendungen

Personalaufwendungen (Zeile 11) und Versorgungsaufwendungen (Zeile 12)

siehe Erläuterung zur Finanzplanung - Anlage 7 zum Haushaltsbeschluss 2023 (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07627; Vollversammlung vom 21.12.2022)

Teilfinanzhaushalt des Direktoriums für das Haushaltsjahr 2023							
Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz inkl.	Ansatz	Verpflich-	Planung	Planung	Planung
	Haushaltsjahr	Nachtrag	Haushaltsjahr	tungsermächtigtungen	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
	2021	Haushaltsjahr	2023		2024	2025	2026
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6	7
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	131.271,06	3.927.200	260.500		260.500	260.500	260.500
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	70.752,65	49.200	49.200		49.200	49.200	49.200
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	48.149,79	90.900	90.900		90.900	90.900	90.900
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	26.866.238,08	3.246.300	3.246.300		3.246.300	3.246.300	3.246.300
7 + Sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	259.001,58	0	0		0	0	0
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	27.375.413,16	7.313.600	3.646.900		3.646.900	3.646.900	3.646.900
9 - Personalauszahlungen	35.524.806,10	36.430.900	38.228.100		39.990.500	40.990.300	42.015.100
10 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.623.591,18	7.580.200	8.394.500		8.456.900	8.371.900	8.506.900
12 - Transferauszahlungen	4.022.953,03	9.801.400	6.614.300		6.903.500	6.903.500	6.903.500
13 - Sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	9.271.853,77	10.501.000	10.657.800		10.839.300	10.839.300	10.839.300
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	54.443.204,08	64.313.500	63.894.700		66.190.200	67.105.000	68.264.800
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-27.067.790,92	-56.999.900	-60.247.800		-62.543.300	-63.458.100	-64.617.900
15 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	28.556,48	0	0		0	0	0
16 + Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u. ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0		0	0	0
17 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Sachvermögen	0,00	0	0		0	0	0
18 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Finanzvermögen	0,00	0	0		0	0	0
19 + Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0		0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	28.556,48	0	0		0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grst. u. Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
21 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
22 - Auszahlungen f. den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	229.796,61	987.200	2.085.300	0	3.294.000	3.934.000	6.709.000
23 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
24 - Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	244.466,84	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	474.263,45	987.200	2.085.300	0	3.294.000	3.934.000	6.709.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-445.706,97	-987.200	-2.085.300		-3.294.000	-3.934.000	-6.709.000
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-27.513.497,89	-57.987.100	-62.333.100		-65.837.300	-67.392.100	-71.326.900
26a + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
26b + Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0,00	0	0		0	0	0
26c + Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0,00	0	0		0	0	0
27a - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
27b - Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0,00	0	0		0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0,00	0	0		0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0,00	0	0		0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-27.513.497,89	-57.987.100	-62.333.100		-65.837.300	-67.392.100	-71.326.900
28 + voraussichtlicher Anfangsbestand an Finanzmitteln							
S12 = voraussichtlicher Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= S11 und Zeile 28)	-27.513.497,89	-57.987.100	-62.333.100		-65.837.300	-67.392.100	-71.326.900
29 + voraussichtlicher Anfangsbestand sonstiger Liquiditätsreserven							
S13 = voraussichtlicher Endbestand an Liquiditätsreserven (= S12 und Zeile 29)	-27.513.497,89	-57.987.100	-62.333.100		-65.837.300	-67.392.100	-71.326.900

Teilergebnishaushalt des Baureferats für das Haushaltsjahr 2023

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz inkl.	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	Haushaltsjahr	Nachtrag	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	28.727.088,92	28.236.800	27.210.000	27.210.100	27.210.100	27.210.100
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	48.887.232,68	55.455.700	81.774.700	81.774.700	81.774.700	81.774.700
5 + Auflösung von Sonderposten	24.415.121,60	22.550.200	21.980.000	21.980.000	21.980.000	21.980.000
6 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.115.798,92	15.875.000	11.370.000	11.370.000	11.370.000	11.370.000
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	72.870.934,14	44.592.600	31.381.000	43.481.100	37.681.100	37.681.100
8 + Sonstige ordentliche Erträge	52.351.212,51	1.099.200	1.121.000	1.121.000	1.121.000	1.121.000
9 + Aktivierte Eigenleistungen	34.356.238,45	32.941.700	32.941.700	32.941.700	32.941.700	32.941.700
10 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	286.723.627,22	200.751.200	207.778.400	219.878.600	214.078.600	214.078.600
11 - Personalaufwendungen	207.861.659,02	210.932.800	225.822.500	236.389.200	242.249.200	248.305.400
12 - Versorgungsaufwendungen	4.616.466,02	5.905.900	4.793.000	7.423.400	4.191.500	5.036.300
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	179.227.500,30	176.479.900	190.916.200	189.462.500	191.437.100	192.660.600
14 - Bilanzielle Abschreibungen	121.740.460,04	120.423.200	111.490.600	111.490.600	111.490.600	111.490.600
15 - Transferaufwendungen	49.340.698,76	49.854.000	73.092.200	73.092.200	73.092.200	73.092.200
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	58.050.522,83	47.536.700	35.450.900	47.263.400	41.463.400	41.463.400
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	620.837.306,97	611.132.500	641.565.400	665.121.300	663.924.000	672.048.500
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-334.113.679,75	-410.381.300	-433.787.000	-445.242.700	-449.845.400	-457.969.900
17 + Finanzerträge	9.967.511,30	111.714.000	250.860.000	127.464.000	141.703.000	124.612.000
18 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	5.007.152,16	0	0	0	0	0
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	4.960.359,14	111.714.000	250.860.000	127.464.000	141.703.000	124.612.000
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-329.153.320,61	-298.667.300	-182.927.000	-317.778.700	-308.142.400	-333.357.900
19 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-329.153.320,61	-298.667.300	-182.927.000	-317.778.700	-308.142.400	-333.357.900
21 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	90.792.847,76	105.045.700	91.398.900	91.398.900	91.398.900	91.398.900
22 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	347.514.563,54	303.656.800	171.275.200	171.275.200	171.275.200	171.275.200
S8 = Ergebnis des Teilergebnishaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-585.875.036,39	-497.278.400	-262.803.300	-397.655.000	-388.018.700	-413.234.200
Nachrichtlich: Erläuterung der Differenzen zur Gebührenkalkulation						
23 - Differenz zwischen kalkulatorischer und bilanzieller Abschreibung						
24 - Differenz zwischen kalkulatorischen Zinsen und effektiven Schuldzinsen						
25 +/- sonstige Abweichungen zwischen Gebührenkalkulation und Teilergebnishaushalt						
S9 = Saldo der Gebührenkalkulation (= Saldo Zeilen 23 bis 25)	0,00	0	0	0	0	0

Erläuterung wesentlicher Veränderungen in den Finanzplanjahren 2024 - 2026 - Erträge

Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Zeile 7)

Die Veränderungen in den Finanzplanjahren beruhen auf der voraussichtlichen Erstattung der Konzernsteuerumlage der Stadtwerke München GmbH (SWM) an den BgA U-Bahn-Bau auf Grundlage des Wirtschaftsplans der SWM. Die Anmeldung erfolgte analog zu den Aufwendungen in Zeile 16 (haushaltsneutral).

Finanzerträge (Zeile 17)

Die Veränderungen beruhen auf der voraussichtlichen Gewinnausschüttung der SWM auf Grundlage des Wirtschaftsplans.

Erläuterung wesentlicher Veränderungen in den Finanzplanjahren 2024 - 2026 - Aufwendungen

Personalaufwendungen (Zeile 11) und Versorgungsaufwendungen (Zeile 12)

siehe Erläuterung zur Finanzplanung - Anlage 7 zum Haushaltsbeschluss 2023 (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07627; Vollversammlung vom 21.12.2022)

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 13)

Die Erhöhung beruht auf

- dem Anstieg der Niederschlagswassergebühren (Anpassung des Kostenanteils des Straßenbaulasträgers für Niederschlagswasser) gem. dem Wirtschaftsplan der Münchner Stadtentwässerung
- dem Anstieg der Kostenerstattung für den Unterhalt der Straßenentwässerungseinrichtungen (Straßen- und Brückenabläufe) durch die MSE
- Preissteigerungen in diversen Bereichen des Baureferats

Sonstige ordentliche Aufwendungen (Zeile 16)

Die Reduzierung beruht auf der voraussichtlichen Konzernsteuerzahlung aufgrund der Finanzbeziehungen zwischen der Stadtwerke München GmbH (SWM) und dem BgA U-Bahn-Bau auf Grundlage des Wirtschaftsplans der SWM. Die Anmeldung erfolgte analog zu den Erträgen in Zeile 7 (haushaltsneutral).

Teilfinanzhaushalt des Baureferats für das Haushaltsjahr 2023

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz inkl.	Ansatz	Verpflich-	Planung	Planung	Planung
	Haushaltsjahr	Nachtrag	Haushaltsjahr	tungsermächtigung-	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
	2021	Haushaltsjahr	2023	gungen	2024	2025	2026
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6	7
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	38.997.776,24	28.236.800	27.210.100		27.210.100	27.210.100	27.210.100
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	48.603.577,12	55.455.700	81.774.700		81.774.700	81.774.700	81.774.700
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	26.558.669,63	15.875.000	11.370.000		11.370.000	11.370.000	11.370.000
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	73.854.342,37	44.592.600	31.381.000		43.481.000	37.681.000	37.681.000
7 + Sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	46.694.550,90	0	0		0	0	0
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	9.973.482,14	111.714.000	250.860.000		127.464.000	141.703.000	124.612.000
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	244.682.398,40	255.874.100	402.595.800		291.299.800	299.738.800	282.647.800
9 - Personalauszahlungen	205.975.872,20	209.385.700	224.131.800		234.444.700	240.305.800	246.313.400
10 - Versorgungsauszahlungen	-33.266,96	0	0		0	0	0
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	181.076.559,54	179.077.200	193.513.500		214.945.800	216.920.400	218.143.900
12 - Transferauszahlungen	49.908.754,28	49.854.000	73.092.200		50.206.200	50.206.200	50.206.200
13 - Sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	87.773.931,18	45.495.600	33.046.900		44.859.400	39.059.400	39.059.400
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	5.878.865,16	0	0		0	0	0
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	530.580.715,40	483.812.500	523.784.400		544.456.100	546.491.800	553.722.900
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-285.898.317,00	-227.938.400	-121.188.600		-253.156.300	-246.753.000	-271.075.100
15 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	14.787.971,18	26.671.400	8.366.000		65.697.000	62.012.000	111.944.000
16 + Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u. ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	5.218.292,56	4.932.000	2.000.000		2.932.000	2.000.000	2.000.000
17 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Sachvermögen	376.978,63	198.000	180.000		180.000	180.000	180.000
18 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Finanzvermögen	0,00	0	0		0	0	0
19 + Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0		0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	20.383.242,37	31.801.400	10.546.000		68.809.000	64.192.000	114.124.000
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grst. u. Gebäuden	2.692.231,13	1.608.000	6.089.000	0	1.750.000	1.176.000	480.000
21 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	113.241.420,20	134.908.000	189.075.000	120.118.000	406.809.000	432.200.000	463.961.000
22 - Auszahlungen f. den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	4.591.663,76	6.156.300	7.694.000	7.886.000	8.769.000	9.600.000	4.344.000
23 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	11.714.000	150.860.000	0	27.464.000	41.703.000	24.612.000
24 - Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	75.725,08	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	120.601.040,17	154.386.300	353.718.000	128.004.000	444.792.000	484.679.000	493.397.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-100.217.797,80	-122.584.900	-343.172.000		-375.983.000	-420.487.000	-379.273.000
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-386.116.114,80	-350.523.300	-464.360.600		-629.139.300	-667.240.000	-650.348.100
26a + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
26b + Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0,00	0	0		0	0	0
26c + Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0,00	0	0		0	0	0
27a - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
27b - Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0,00	0	0		0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0,00	0	0		0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0,00	0	0		0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-386.116.114,80	-350.523.300	-464.360.600		-629.139.300	-667.240.000	-650.348.100
28 + voraussichtlicher Anfangsbestand an Finanzmitteln							
S12 = voraussichtlicher Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= S11 und Zeile 28)	-386.116.114,80	-350.523.300	-464.360.600		-629.139.300	-667.240.000	-650.348.100
29 + voraussichtlicher Anfangsbestand sonstiger Liquiditätsreserven							
S13 = voraussichtlicher Endbestand an Liquiditätsreserven (= S12 und Zeile 29)	-386.116.114,80	-350.523.300	-464.360.600		-629.139.300	-667.240.000	-650.348.100

Teilergebnishaushalt des Gesundheitsreferats für das Haushaltsjahr 2023						
Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz inkl.	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	Haushaltsjahr	Nachtrag	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.687.494,40	21.219.600	16.347.100	18.570.100	18.570.100	17.754.300
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28.467.482,61	27.356.500	37.911.800	35.612.600	37.990.400	37.911.800
5 + Auflösung von Sonderposten	92.312,51	79.300	75.600	75.600	75.600	75.600
6 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.588.678,67	10.025.400	10.440.400	10.440.400	10.440.400	10.440.400
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.406.300,05	100.134.000	1.682.700	1.682.700	1.682.700	1.682.700
8 + Sonstige ordentliche Erträge	8.496.048,88	1.057.900	1.041.300	1.041.300	1.041.300	1.041.300
9 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	71.738.317,12	159.872.700	67.498.900	67.422.700	69.800.500	68.906.100
11 - Personalaufwendungen	75.489.910,88	88.317.400	69.005.200	71.587.200	73.359.300	75.193.300
12 - Versorgungsaufwendungen	3.425.820,78	3.083.800	2.496.400	3.909.100	2.180.700	2.642.900
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	105.523.791,75	101.100.100	23.373.300	23.122.200	22.907.800	22.907.800
14 - Bilanzielle Abschreibungen	15.780.934,68	6.983.000	6.740.000	7.240.000	7.240.000	6.740.000
15 - Transferaufwendungen	80.787.062,50	79.565.500	92.966.900	85.362.600	85.816.600	84.998.300
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.357.293,79	3.034.600	2.896.300	3.034.100	2.884.100	2.884.100
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	284.364.814,38	282.084.400	197.478.100	194.255.200	194.388.500	195.366.400
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-212.626.497,26	-122.211.700	-129.979.200	-126.832.500	-124.588.000	-126.460.300
17 + Finanzerträge	518,14	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
18 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	518,14	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-212.625.979,12	-121.711.700	-129.479.200	-126.332.500	-124.088.000	-125.960.300
19 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-212.625.979,12	-121.711.700	-129.479.200	-126.332.500	-124.088.000	-125.960.300
21 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	41.632,96	1.733.900	1.587.800	1.587.800	1.587.800	1.587.800
22 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	41.539.235,09	41.218.600	27.656.500	27.656.500	27.656.500	27.656.500
S8 = Ergebnis des Teilergebnishaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-254.123.581,25	-161.196.400	-155.547.900	-152.401.200	-150.156.700	-152.029.000
Nachrichtlich: Erläuterung der Differenzen zur Gebührenkalkulation						
23 - Differenz zwischen kalkulatorischer und bilanzieller Abschreibung						
24 - Differenz zwischen kalkulatorischen Zinsen und effektiven Schuldzinsen						
25 +/- sonstige Abweichungen zwischen Gebührenkalkulation und Teilergebnishaushalt						
S9 = Saldo der Gebührenkalkulation (= Saldo Zeilen 23 bis 25)	0,00	0	0	0	0	0

Erläuterung wesentlicher Veränderungen in den Finanzplanjahren 2024 - 2026 - Erträge

Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Zeile 2)

Die Erhöhung beruht auf den Bundeszuweisungen Pakt Öffentlicher Gesundheitsdienst (ÖGD). Neue Einzahlungen für die Jahre 2024 ff. stehen noch nicht fest.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Zeile 4)

Die Reduzierung beruht auf der neuen Gebührenkalkulation bei den städtischen Friedhöfen. Trotz höherer Gebührenerträge entsteht 2024 ein negativer Wert. Dieser ergibt sich aus der Korrektur der Erträge aus den Grabnutzungsrechten. Hierbei wurde bei der Berechnung der Gebührenkalkulation aus 2021 die Rechnungsabgrenzung nicht berücksichtigt.

Erläuterung wesentlicher Veränderungen in den Finanzplanjahren 2024 - 2026 - Aufwendungen

Personalaufwendungen (Zeile 11) und Versorgungsaufwendungen (Zeile 12)

siehe Erläuterung zur Finanzplanung - Anlage 7 zum Haushaltsbeschluss 2023 (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07627; Vollversammlung vom 21.12.2022)

Transferaufwendungen (Zeile 15)

Die Reduzierung beruht auf auslaufenden Beschlüssen bei den Betrauungsakten.

Teilfinanzhaushalt des Gesundheitsreferats für das Haushaltsjahr 2023							
Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz inkl.	Ansatz	Verpflich-	Planung	Planung	Planung
	Haushaltsjahr	Nachtrag	Haushaltsjahr	tungsermächtigung-	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
	2021	Haushaltsjahr	2023	ungen	2024	2025	2026
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6	7
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.741.794,40	21.219.600	16.347.100		18.570.100	18.570.100	17.754.300
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	37.715.528,19	31.130.900	41.686.200		39.387.000	41.764.800	41.686.200
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.719.877,26	10.068.400	10.483.400		10.483.400	10.483.400	10.483.400
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.410.227,15	125.134.000	26.682.700		26.682.700	26.682.700	26.682.700
7 + Sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	666.117,58	75.900	59.500		59.500	59.500	59.500
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	4.840,41	500.000	500.000		500.000	500.000	500.000
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	72.258.384,99	188.128.800	95.758.900		95.682.700	98.060.500	97.166.100
9 - Personalauszahlungen	74.322.409,96	87.615.200	68.240.600		70.696.900	72.464.400	74.276.000
10 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	95.375.984,30	101.044.100	23.210.300		22.959.200	22.744.800	22.744.800
12 - Transferauszahlungen	111.697.079,38	122.596.000	195.700.100		156.495.800	85.949.800	79.831.500
13 - Sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.766.851,18	2.758.900	2.620.600		2.780.400	2.630.400	2.630.400
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	283.162.324,82	314.014.200	289.771.600		252.932.300	183.789.400	179.482.700
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-210.903.939,83	-125.885.400	-194.012.700		-157.249.600	-85.728.900	-82.316.600
15 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	21.540,01	0	0		0	0	0
16 + Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u. ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0		0	0	0
17 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Sachvermögen	0,00	35.000	10.000		10.000	10.000	10.000
18 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Finanzvermögen	0,00	0	0		0	0	0
19 + Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	29.163,83	29.200	29.300		29.300	29.300	29.300
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	50.703,84	64.200	39.300		39.300	39.300	39.300
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grst. u. Gebäuden	13.568,14	0	0	0	0	0	0
21 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.385.829,70	4.793.000	2.838.900	366.000	946.000	84.000	84.000
22 - Auszahlungen f. den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	661.947,78	1.729.500	1.841.000	300.000	1.458.000	1.295.000	1.219.000
23 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
24 - Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	10.074.956,99	1.489.000	4.306.500	0	3.041.000	1.180.000	768.000
25 - Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	15.136.302,61	8.011.500	8.986.400	666.000	5.445.000	2.559.000	2.071.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-15.085.598,77	-7.947.300	-8.947.100		-5.405.700	-2.519.700	-2.031.700
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-225.989.538,60	-133.832.700	-202.959.800		-162.655.300	-88.248.600	-84.348.300
26a + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
26b + Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0,00	0	0		0	0	0
26c + Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0,00	0	0		0	0	0
27a - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
27b - Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0,00	0	0		0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0,00	0	0		0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0,00	0	0		0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-225.989.538,60	-133.832.700	-202.959.800		-162.655.300	-88.248.600	-84.348.300
28 + voraussichtlicher Anfangsbestand an Finanzmitteln							
S12 = voraussichtlicher Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= S11 und Zeile 28)	-225.989.538,60	-133.832.700	-202.959.800		-162.655.300	-88.248.600	-84.348.300
29 + voraussichtlicher Anfangsbestand sonstiger Liquiditätsreserven							
S13 = voraussichtlicher Endbestand an Liquiditätsreserven (= S12 und Zeile 29)	-225.989.538,60	-133.832.700	-202.959.800		-162.655.300	-88.248.600	-84.348.300

Teilergebnishaushalt des IT-Referats für das Haushaltsjahr 2023

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz inkl.	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	Haushaltsjahr	Nachtrag	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
	2021	Haushaltsjahr	2023	2024	2025	2026
	Euro	2022	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.920.427,42	19.314.400	54.695.300	25.263.600	2.083.000	0
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5 + Auflösung von Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0
6 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.591.457,02	20.033.000	0	0	0	0
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.910.615,39	2.248.000	2.115.000	2.115.000	2.115.000	2.115.000
8 + Sonstige ordentliche Erträge	3.177.285,07	100	100	100	100	100
9 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	26.599.784,90	41.595.500	56.810.400	27.378.700	4.198.100	2.115.100
11 - Personalaufwendungen	14.273.925,09	16.979.200	18.740.000	19.781.200	20.270.600	20.777.400
12 - Versorgungsaufwendungen	1.394.919,53	1.582.400	1.282.400	2.006.200	1.121.400	1.358.500
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	455.754.987,94	465.404.700	464.435.800	481.896.200	412.260.300	391.740.200
14 - Bilanzielle Abschreibungen	222.516,72	223.200	15.500	11.200	8.900	8.100
15 - Transferaufwendungen	665.138,89	481.000	393.200	335.200	274.600	127.800
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	164.167,38	97.100	112.200	117.500	117.500	117.500
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	472.475.655,55	484.767.600	484.979.100	504.147.500	434.053.300	414.129.500
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-445.875.870,65	-443.172.100	-428.168.700	-476.768.800	-429.855.200	-412.014.400
17 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
18 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0,00	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-445.875.870,65	-443.172.100	-428.168.700	-476.768.800	-429.855.200	-412.014.400
19 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-445.875.870,65	-443.172.100	-428.168.700	-476.768.800	-429.855.200	-412.014.400
21 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	434.618.660,17	310.453.200	434.618.700	434.618.700	434.618.700	434.618.700
22 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.482.625,65	3.813.300	5.053.700	5.053.700	5.053.700	5.053.700
S8 = Ergebnis des Teilergebnishaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-17.739.836,13	-136.532.200	1.396.300	-47.203.800	-290.200	17.550.600
Nachrichtlich: Erläuterung der Differenzen zur Gebührenkalkulation						
23 - Differenz zwischen kalkulatorischer und bilanzieller Abschreibung						
24 - Differenz zwischen kalkulatorischen Zinsen und effektiven Schuldzinsen						
25 +/- sonstige Abweichungen zwischen Gebührenkalkulation und Teilergebnishaushalt						
S9 = Saldo der Gebührenkalkulation (= Saldo Zeilen 23 bis 25)	0,00	0	0	0	0	0

Erläuterung wesentlicher Veränderungen in den Finanzplanjahren 2024 - 2026 - Erträge

Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Zeile 2)

Der Verlauf ist insbesondere auf den zu erwartenden Fördermitteleingang im Rahmen des "DigitalPakts Schule 2019-2024" gem. der bayerischen Förderrichtlinie digitale Bildungsinfrastruktur an bayerischen Schulen (dBIR) zurückzuführen. Es wird damit gerechnet, dass in 2023 48,66 Mio. € und in 2024 20,43 Mio. € eingehen werden.

Darüber hinaus werden voraussichtlich noch bis 2025 Fördermittel aus dem Sonderbudget „Administration“ gem. der

Zusatz-Verwaltungsvereinbarungen zum DigitalPakt Schule eingehen. In 2022 werden 3,48 Mio. €, in 2023 und 2024 je 4,35 Mio. € und in 2025 1,74 Mio. € erwartet.

Erläuterung wesentlicher Veränderungen in den Finanzplanjahren 2024 - 2026 - Aufwendungen

Personalaufwendungen (Zeile 11) und Versorgungsaufwendungen (Zeile 12)

siehe Erläuterung zur Finanzplanung - Anlage 7 zum Haushaltsbeschluss 2023 (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07627; Vollversammlung vom 21.12.2022)

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 13)

Der starke Anstieg von 2023 auf 2024 ist zunächst auf die Rücknahme der Haushaltskonsolidierung für das Jahr 2023 in Höhe von 15,38 Mio. € zurückzuführen.

Des Weiteren wird für den Bereich "Bildungs-IT" zunächst mit einem Anstieg der Sachkosten in 2024 gegenüber 2023 um weitere 4,04 Mio. € gerechnet, die sich jedoch in 2025 um 33,89 Mio. € und in 2026 um weitere 22 Tsd. € reduzieren (exkl. Haushaltskonsolidierung 2023). Der Verlauf ist insbesondere durch das Projekt "Zukunftsprogramm" (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 16638; Vollversammlung vom 27.11.2019) begründet, das voraussichtlich in 2024 abgeschlossen wird.

Die weitere Entwicklung ab 2025 ergibt sich zudem durch die Anpassung der Mittelbedarfe zahlreicher Finanzierungsbeschlüsse insbesondere für den Bereich "Zentrale IT". Gegenüber 2024 soll sich hier der Mittelbedarf um 33,54 Mio. € und in 2026 um weitere 15,04 Mio. € reduzieren.

(exkl. Haushaltskonsolidierung 2023). Dies ist insbesondere durch nachfolgende Projekte geprägt:

- Programm digital/4finance (Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 16354; Vollversammlung vom 23.10.2019)
- Umstieg von LibreOffice auf Microsoft Office (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12538; Vollversammlung vom 24.10.2018)
- Programm neoHR (Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 16543 und 16545; Vollversammlung vom 27.11.2019)
- Ausbau des Informationssicherheitsmanagements (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 03752; Vollversammlung vom 15.12.2021)
- Programm E-Akte (u.a. Einführung der elektronischen Aktenführung (Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 02060 und 02061; Vollversammlung vom 16.12.2020),
- Einführung Inputmanagementsystem und Bestandsaktendigitalisierung (Sitzungsvorlagen Nr. 20-26 / V 06850 und 06851; Vollversammlung vom 16.11.2022)

Teilfinanzhaushalt des IT-Referats für das Haushaltsjahr 2023							
Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz inkl.	Ansatz	Verpflich-	Planung	Planung	Planung
	Haushaltsjahr	Nachtrag	Haushaltsjahr	terungsmächti-	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
	2021	Haushaltsjahr	2023	gungen	2024	2025	2026
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6	7
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.920.427,42	19.314.400	54.695.300		25.263.600	2.083.000	0
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.591.457,02	20.033.000	0		0	0	0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.843.489,58	2.248.000	2.115.000		2.115.000	2.115.000	2.115.000
7 + Sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0		0	0	0
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	23.355.374,02	41.595.400	56.810.300		27.378.600	4.198.000	2.115.000
9 - Personalauszahlungen	14.271.887,31	16.781.500	18.535.700		19.542.400	20.030.900	20.531.700
10 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	445.090.185,84	465.404.700	464.435.800		481.896.200	412.260.300	391.740.200
12 - Transferauszahlungen	682.742,47	481.000	393.200		335.200	274.600	127.800
13 - Sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	46.335,56	97.100	112.200		117.500	117.500	117.500
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	460.091.151,18	482.764.300	483.476.900		501.891.300	432.683.300	412.517.200
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-436.735.777,16	-441.168.900	-426.666.600		-474.512.700	-428.485.300	-410.402.200
15 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0		0	0	0
16 + Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u. ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0		0	0	0
17 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Sachvermögen	0,00	0	0		0	0	0
18 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Finanzvermögen	0,00	0	0		0	0	0
19 + Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0		0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0,00	0	0		0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grst. u. Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
21 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
22 - Auszahlungen f. den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	3.492,56	0	0	0	0	0	0
23 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
24 - Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	600.000	73.700.000	0	67.512.000	44.457.000	45.240.000
25 - Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	3.492,56	600.000	73.700.000	0	67.512.000	44.457.000	45.240.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-3.492,56	-600.000	-73.700.000		-67.512.000	-44.457.000	-45.240.000
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-436.739.269,72	-441.768.900	-500.366.600		-542.024.700	-472.942.300	-455.642.200
26a + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
26b + Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0,00	0	0		0	0	0
26c + Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0,00	0	0		0	0	0
27a - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
27b - Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0,00	0	0		0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0,00	0	0		0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0,00	0	0		0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-436.739.269,72	-441.768.900	-500.366.600		-542.024.700	-472.942.300	-455.642.200
28 + voraussichtlicher Anfangsbestand an Finanzmitteln							
S12 = voraussichtlicher Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= S11 und Zeile 28)	-436.739.269,72	-441.768.900	-500.366.600		-542.024.700	-472.942.300	-455.642.200
29 + voraussichtlicher Anfangsbestand sonstiger Liquiditätsreserven							
S13 = voraussichtlicher Endbestand an Liquiditätsreserven (= S12 und Zeile 29)	-436.739.269,72	-441.768.900	-500.366.600		-542.024.700	-472.942.300	-455.642.200

Teilergebnishaushalt des Kommunalreferates für das Haushaltsjahr 2023

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz inkl.	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	Haushaltsjahr	Nachtrag	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	547.155,68	814.500	592.500	465.500	465.500	465.500
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.731.347,41	2.676.200	2.676.200	2.676.200	2.676.200	2.676.200
5 + Auflösung von Sonderposten	986.040,69	923.100	987.400	987.400	987.400	987.400
6 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	61.525.223,54	65.519.000	65.130.000	65.130.000	64.990.000	64.890.000
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.188.129,67	2.075.000	2.075.000	2.075.000	2.075.000	2.075.000
8 + Sonstige ordentliche Erträge	2.455.780,33	2.550.800	3.032.000	3.032.000	3.032.000	3.032.000
9 + Aktivierte Eigenleistungen	227.417,27	88.100	88.000	88.000	88.000	88.000
10 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	70.661.094,59	74.646.700	74.581.100	74.454.100	74.314.100	74.214.100
11 - Personalaufwendungen	55.753.341,69	58.612.100	64.552.200	67.990.400	69.667.000	71.408.700
12 - Versorgungsaufwendungen	5.754.445,54	7.058.200	5.717.100	8.945.600	4.996.500	6.052.900
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	199.560.295,46	218.559.700	241.319.000	242.583.600	236.410.900	234.030.900
14 - Bilanzielle Abschreibungen	35.853.932,55	33.741.100	34.885.200	34.885.200	34.885.200	34.885.200
15 - Transferaufwendungen	0,00	174.000	896.000	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.346.240,75	7.138.300	8.389.700	7.476.600	7.476.600	7.476.600
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	305.268.255,99	325.283.400	355.759.200	361.881.400	353.436.200	353.854.300
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-234.607.161,40	-250.636.700	-281.178.100	-287.427.300	-279.122.100	-279.640.200
17 + Finanzerträge	956,62	0	0	0	0	0
18 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	18.613,91	0	0	0	0	0
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	-17.657,29	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-234.624.818,69	-250.636.700	-281.178.100	-287.427.300	-279.122.100	-279.640.200
19 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Außerordentliche Aufwendungen	78.955,48	0	0	0	0	0
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	-78.955,48	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-234.703.774,17	-250.636.700	-281.178.100	-287.427.300	-279.122.100	-279.640.200
21 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	236.828.615,96	281.646.200	15.698.000	15.698.000	15.698.000	15.698.000
22 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	96.305.019,07	86.997.800	69.977.000	69.977.000	69.977.000	69.977.000
S8 = Ergebnis des Teilergebnishaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-94.180.177,28	-55.988.300	-335.457.100	-341.706.300	-333.401.100	-333.919.200
Nachrichtlich: Erläuterung der Differenzen zur Gebührenkalkulation						
23 - Differenz zwischen kalkulatorischer und bilanzieller Abschreibung						
24 - Differenz zwischen kalkulatorischen Zinsen und effektiven Schuldzinsen						
25 +/- sonstige Abweichungen zwischen Gebührenkalkulation und Teilergebnishaushalt						
S9 = Saldo der Gebührenkalkulation (= Saldo Zeilen 23 bis 25)	0,00	0	0	0	0	0

Erläuterung wesentlicher Veränderungen in den Finanzplanjahren 2024 - 2026 - Erträge

-

Erläuterung wesentlicher Veränderungen in den Finanzplanjahren 2024 - 2026 - Aufwendungen

Personalaufwendungen (Zeile 11) und Versorgungsaufwendungen (Zeile 12)

siehe Erläuterung zur Finanzplanung - Anlage 7 zum Haushaltsbeschluss 2023 (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07627; Vollversammlung vom 21.12.2022)

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 13)

Die Reduzierung beruht im Wesentlichen auf der Herausnahme

- des Budgets des bis 2023 befristeten Beschlusses "Rückbau der ehemaligen Bayernkaserne;

Baufeldfreimachung; Zwischennutzung (Unterkunft für Flüchtlinge und Wohnungslose); 12. Stadtbezirk Schwabing-Freimann"

(Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12210; Vollversammlung vom 25.07.2018)

- des Budgets des bis 2025 befristeten Beschlusses "Integriertes Smart City Handlungsprogramm (ISCH) Bewerbung für ein Modellprojekt Smart Cities..."

(Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 18416; Vollversammlung vom 13.05.2020)

Es erhöht sich im Jahr 2024 der Ansatz gem. Beschluss "Austausch der Hallenfalltüre in den Gebäuden der Brandbekämpfung;..."

(Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07760; Vollversammlung vom 30.11.2022), welcher in den Jahren 2025 und 2026 wieder reduziert wird.

Das Budget des Beschlusses "Abfallwirtschaftsbetrieb München (AWM); München gegen Ressourcenverschwendung-Zero Waste Munich"

(Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 08035; Vollversammlung vom 30.11.2022) reduziert sich in den Jahren 2024-2026.

Das Budget des Beschlusses "Errichtung von Leichtbauhallen für Geflüchtete aus der Ukraine an vier Standorten..."

(Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / 08055; Vollversammlung vom 26.10.2022) erhöht sich im Jahr 2024 und wird in den Jahren 2025 und 2026 reduziert.

Transferaufwendungen (Zeile 15)

Das Budget des Beschlusses "Vergabe des Betriebs des städtischen Durchreisendenstandplatzes München"

(Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 08249; Vollversammlung vom 21.12.2022) wird in den Jahren 2024-2026 vollständig herausgenommen.

Sonstige ordentliche Aufwendungen (Zeile 16)

Das Budget des Beschlusses "Finanzierung der Entschädigung der Betroffenen; Umbenennung Hilblestraße"

(Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07491; Vollversammlung vom 26.10.2022) wird in den Jahren 2024-2026 reduziert.

Das Budget des Beschlusses "Hanns-Seidel-Platz; Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 1609; 16. Stadtbezirk Ramersdorf-Perlach..."

(Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 08196; Vollversammlung vom 21.12.2022) wird in den Jahren 2024-2026 vollständig herausgenommen.

Teilfinanzhaushalt des Kommunalreferates für das Haushaltsjahr 2023							
Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz inkl.	Ansatz	Verpflich-	Planung	Planung	Planung
	Haushaltsjahr	Nachtrag	Haushaltsjahr	terungsmächti-	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
	2021	Haushaltsjahr	2023	gungen	2024	2025	2026
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6	7
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	547.155,68	814.500	592.500		465.500	465.500	465.500
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.744.685,66	2.676.200	2.676.200		2.676.200	2.676.200	2.676.200
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	42.618.383,78	47.746.400	47.357.400		47.357.400	47.217.400	47.117.400
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.487.329,22	2.075.000	2.075.000		2.075.000	2.075.000	2.075.000
7 + Sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	20.052.333,56	17.775.400	17.773.000		17.773.000	17.773.000	17.773.000
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	956,62	0	0		0	0	0
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	68.450.844,52	71.087.500	70.474.100		70.347.100	70.207.100	70.107.100
9 - Personalauszahlungen	54.779.181,69	57.901.800	63.819.300		67.126.800	68.805.000	70.525.100
10 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	208.915.309,81	210.576.400	233.335.700		234.600.300	228.427.600	226.047.600
12 - Transferauszahlungen	0,00	174.000	896.000		0	0	0
13 - Sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	11.670.313,29	13.729.900	15.275.200		14.362.100	14.362.100	14.362.100
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	18.613,91	0	0		0	0	0
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	275.383.418,70	282.382.100	313.326.200		316.089.200	311.594.700	310.934.800
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-206.932.574,18	-211.294.600	-242.852.100		-245.742.100	-241.387.600	-240.827.700
15 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.163.002,08	350.000	12.353.000		10.981.000	9.234.000	9.234.000
16 + Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u. ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0		0	0	0
17 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Sachvermögen	27.901.632,29	1.000	0		0	0	0
18 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Finanzvermögen	0,00	0	0		0	0	0
19 + Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	400.000,00	0	49.753.800		0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	30.464.634,37	351.000	62.106.800		10.981.000	9.234.000	9.234.000
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grst. u. Gebäuden	49.107,39	160.000	144.000	124.000	144.000	144.000	160.000
21 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	86.279.652,13	76.228.000	123.971.000	237.358.000	147.235.000	119.955.000	72.387.000
22 - Auszahlungen f. den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	2.181.610,35	7.500.000	4.626.000	110.000	2.362.000	3.237.000	5.216.000
23 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
24 - Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	2.231.602,38	9.945.000	7.170.000	0	6.236.000	1.152.000	2.614.000
25 - Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	90.741.972,25	93.833.000	135.911.000	237.592.000	155.977.000	124.488.000	80.377.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-60.277.337,88	-93.482.000	-73.804.200		-144.996.000	-115.254.000	-71.143.000
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-267.209.912,06	-304.776.600	-316.656.300		-390.738.100	-356.641.600	-311.970.700
26a + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
26b + Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0,00	0	0		0	0	0
26c + Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0,00	0	0		0	0	0
27a - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
27b - Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0,00	0	0		0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0,00	0	0		0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0,00	0	0		0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-267.209.912,06	-304.776.600	-316.656.300		-390.738.100	-356.641.600	-311.970.700
28 + voraussichtlicher Anfangsbestand an Finanzmitteln							
S12 = voraussichtlicher Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= S11 und Zeile 28)	-267.209.912,06	-304.776.600	-316.656.300		-390.738.100	-356.641.600	-311.970.700
29 + voraussichtlicher Anfangsbestand sonstiger Liquiditätsreserven							
S13 = voraussichtlicher Endbestand an Liquiditätsreserven (= S12 und Zeile 29)	-267.209.912,06	-304.776.600	-316.656.300		-390.738.100	-356.641.600	-311.970.700

Teilergebnishaushalt des Kreisverwaltungsreferats für das Haushaltsjahr 2023

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz inkl.	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	Haushaltsjahr	Nachtrag	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
	2021	Haushaltsjahr	2023	2024	2025	2026
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.882.819,21	2.345.800	2.361.800	2.361.800	2.361.800	2.361.800
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	86.159.533,08	94.926.600	103.678.000	113.128.000	113.128.000	113.128.000
5 + Auflösung von Sonderposten	798.352,57	905.000	707.300	707.300	707.300	707.300
6 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.961.710,37	13.546.700	13.347.700	13.347.700	13.347.700	13.347.700
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.217.406,68	2.026.500	1.781.700	3.606.700	2.106.700	1.756.700
8 + Sonstige ordentliche Erträge	7.074.974,74	1.652.700	1.929.400	1.929.400	1.929.400	1.929.400
9 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	113.094.796,65	115.403.300	123.805.900	135.080.900	133.580.900	133.230.900
11 - Personalaufwendungen	243.531.368,88	256.101.200	274.866.800	288.313.000	295.454.800	302.841.200
12 - Versorgungsaufwendungen	40.731.231,31	50.295.300	40.729.500	63.753.800	35.590.300	43.124.900
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.956.455,82	28.845.100	28.492.500	39.005.800	30.616.700	31.952.900
14 - Bilanzielle Abschreibungen	9.001.637,67	7.729.700	7.042.100	7.042.100	7.042.100	7.042.100
15 - Transferaufwendungen	1.001.788,94	1.406.100	1.498.800	1.267.400	1.267.400	1.267.400
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	23.193.670,43	22.450.800	27.541.700	25.936.500	26.536.500	30.986.500
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	342.416.153,05	366.828.200	380.171.400	425.318.600	396.507.800	417.215.000
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-229.321.356,40	-251.424.900	-256.365.500	-290.237.700	-262.926.900	-283.984.100
17 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
18 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0,00	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-229.321.356,40	-251.424.900	-256.365.500	-290.237.700	-262.926.900	-283.984.100
19 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-229.321.356,40	-251.424.900	-256.365.500	-290.237.700	-262.926.900	-283.984.100
21 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	171.869,51	617.000	201.100	201.100	201.100	201.100
22 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	132.654.158,96	159.096.800	82.179.300	82.179.300	82.179.300	82.179.300
S8 = Ergebnis des Teilergebnishaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-361.803.645,85	-409.904.700	-338.343.700	-372.215.900	-344.905.100	-365.962.300
Nachrichtlich: Erläuterung der Differenzen zur Gebührenkalkulation						
23 - Differenz zwischen kalkulatorischer und bilanzieller Abschreibung						
24 - Differenz zwischen kalkulatorischen Zinsen und effektiven Schuldzinsen						
25 +/- sonstige Abweichungen zwischen Gebührenkalkulation und Teilergebnishaushalt						
S9 = Saldo der Gebührenkalkulation (= Saldo Zeilen 23 bis 25)	0,00	0	0	0	0	0

Erläuterung wesentlicher Veränderungen in den Finanzplanjahren 2024 - 2026 - Erträge

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Zeile 4)

Die Erhöhung in den Jahren 2024 - 2026 in Höhe von jeweils 9,45 Mio. € beruht auf dem Beschluss "Entwurf der 8. Fortschreibung des Luftreinhalteplans München" des RKU (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07741, Vollversammlung vom 26.10.2022).

Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Zeile 7)

Die Erhöhung in 2024 um 1,83 Mio. € beruht auf den einmaligen Erstattungen für die Landtagswahl 2023 sowie die Europawahl 2024, die Reduzierung um 1,50 Mio. € in 2025 resultiert entsprechend aus dem Wegfall dieser Erstattungen.

Erläuterung wesentlicher Veränderungen in den Finanzplanjahren 2024 - 2026 - Aufwendungen

Personalaufwendungen (Zeile 11) und Versorgungsaufwendungen (Zeile 12)

siehe Erläuterungen zur Finanzplanung - Anlage 7 zum Haushaltsbeschluss 2023 (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07627; Vollversammlung vom 21.12.2022)

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 13)

Die Erhöhung in 2024 um 9,60 Mio. € resultiert vor allem aus dem "Folgebeschluss Soft- und Hardwaretausch der ILS und Not-ILS München" (Sitzungsvorlagen Nm. 20-26 / V 03881 und 03885, Vollversammlung vom 25.11.2021) in Höhe von 7,12 Mio. € sowie aus dem Beschluss "Stadtweites Workforce Management System" (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 11566, Vollversammlung vom 24.10.2018) in Höhe von 2,79 Mio. € saldiert mit diversen kleineren Veränderungen.

Die Reduzierung in 2025 um 8,43 Mio. € ergibt sich vor allem aus den geringeren Jahresraten aufgrund der beiden genannten Beschlüsse.

Eine weitere Erhöhung in den Jahren 2024 - 2026 resultiert aus der Rücknahme des HSK in Höhe von 1,26 Mio. €.

Sonstige ordentliche Aufwendungen (Zeile 16)

Die Erhöhung in 2026 um 4,45 Mio. € ergibt sich aus der Saldierung der Aufstockung der Mittel für die Kommunalwahl 2026 um 6,90 Mio. € und für die Migrationsbeiratswahl 2026 um 0,55 Mio. € mit der Ausplanung der Mittel für die Bundestagswahl 2025 in Höhe von 3,00 Mio. €.

Teilfinanzhaushalt des Kreisverwaltungsreferats für das Haushaltsjahr 2023							
Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz inkl.	Ansatz	Verpflich-	Planung	Planung	Planung
	Haushaltsjahr	Nachtrag	Haushaltsjahr	tungsermächtigtungen	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
	2021	Haushaltsjahr	2023		2024	2025	2026
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6	7
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.008.907,20	2.345.800	2.361.800		2.361.800	2.361.800	2.361.800
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	86.791.761,58	94.926.600	103.678.000		113.128.000	113.128.000	113.128.000
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.919.286,71	13.546.700	13.347.700		13.347.700	13.347.700	13.347.700
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.217.406,68	2.026.500	1.781.700		3.606.700	2.106.700	1.756.700
7 + Sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.294.406,41	786.000	786.000		786.000	786.000	786.000
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	107.231.768,58	113.631.600	121.955.200		133.230.200	131.730.200	131.380.200
9 - Personalauszahlungen	242.926.642,65	255.047.100	273.859.600		287.036.600	294.212.500	301.567.800
10 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	26.637.047,92	28.845.100	28.492.500		39.005.800	30.616.700	31.952.900
12 - Transferauszahlungen	1.000.419,42	1.406.100	1.498.800		1.267.400	1.267.400	1.267.400
13 - Sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	20.404.417,49	21.316.200	26.405.100		24.799.900	25.399.900	29.849.900
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	290.968.527,48	306.614.500	330.256.000		352.109.700	351.496.500	364.638.000
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-183.736.758,90	-192.982.900	-208.300.800		-218.879.500	-219.766.300	-233.257.800
15 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	548.917,94	0	0		90.000	990.000	0
16 + Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u. ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0		0	0	0
17 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Sachvermögen	56.954,00	50.000	70.000		0	0	0
18 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Finanzvermögen	0,00	0	0		0	0	0
19 + Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	1.500,00	1.100	100		0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	607.371,94	51.100	70.100		90.000	990.000	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grst. u. Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
21 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	240.000	1.100.000	0	0	1.000.000	0
22 - Auszahlungen f. den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	11.901.691,24	10.157.000	26.200.000	0	46.874.000	37.908.000	29.317.000
23 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
24 - Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	2.000,00	0	0	0	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	11.903.691,24	10.397.000	27.300.000	0	46.874.000	38.908.000	29.317.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-11.296.319,30	-10.345.900	-27.229.900		-46.784.000	-37.918.000	-29.317.000
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-195.033.078,20	-203.328.800	-235.530.700		-265.663.500	-257.684.300	-262.574.800
26a + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
26b + Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0,00	0	0		0	0	0
26c + Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0,00	0	0		0	0	0
27a - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
27b - Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0,00	0	0		0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0,00	0	0		0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0,00	0	0		0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-195.033.078,20	-203.328.800	-235.530.700		-265.663.500	-257.684.300	-262.574.800
28 + voraussichtlicher Anfangsbestand an Finanzmitteln							
S12 = voraussichtlicher Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= S11 und Zeile 28)	-195.033.078,20	-203.328.800	-235.530.700		-265.663.500	-257.684.300	-262.574.800
29 + voraussichtlicher Anfangsbestand sonstiger Liquiditätsreserven							
S13 = voraussichtlicher Endbestand an Liquiditätsreserven (= S12 und Zeile 29)	-195.033.078,20	-203.328.800	-235.530.700		-265.663.500	-257.684.300	-262.574.800

Teilergebnishaushalt des Kulturreferats für das Haushaltsjahr 2023						
Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz inkl.	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	Haushaltsjahr	Nachtrag	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.819.131,98	167.000	164.000	127.000	107.000	107.000
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.298.032,34	4.648.800	4.682.800	4.478.800	4.444.800	4.484.800
5 + Auflösung von Sonderposten	417.372,47	378.000	352.500	352.500	352.500	352.500
6 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.832.758,84	7.499.700	8.579.700	8.303.000	8.303.000	8.303.000
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	270.010,74	375.500	65.500	65.500	65.500	65.500
8 + Sonstige ordentliche Erträge	4.751.466,66	3.000	2.900	2.900	2.900	2.900
9 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	16.388.773,03	13.072.000	13.847.400	13.329.700	13.275.700	13.315.700
11 - Personalaufwendungen	67.638.756,14	71.134.400	73.934.800	77.507.500	79.432.800	81.418.600
12 - Versorgungsaufwendungen	1.727.905,27	1.974.400	1.599.600	2.503.100	1.398.400	1.694.200
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.944.716,27	57.929.800	64.301.900	64.568.600	65.024.000	64.610.600
14 - Bilanzielle Abschreibungen	9.283.007,36	8.390.200	8.705.600	8.705.600	8.705.600	8.705.600
15 - Transferaufwendungen	116.061.143,26	105.269.400	121.236.200	126.631.700	126.868.800	126.631.700
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.977.855,90	5.281.000	4.949.500	5.189.200	5.197.200	5.197.200
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	244.633.384,65	249.979.200	274.727.600	285.105.700	286.626.800	288.257.900
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-228.244.611,62	-236.907.200	-260.880.200	-271.776.000	-273.351.100	-274.942.200
17 + Finanzerträge	97.529,32	12.300	12.300	12.300	12.300	12.300
18 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.053,81	0	0	0	0	0
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	95.475,51	12.300	12.300	12.300	12.300	12.300
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-228.149.136,11	-236.894.900	-260.867.900	-271.763.700	-273.338.800	-274.929.900
19 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-228.149.136,11	-236.894.900	-260.867.900	-271.763.700	-273.338.800	-274.929.900
21 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	26.022.215,97	38.022.300	24.275.200	24.275.200	24.275.200	24.275.200
22 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	52.779.381,72	68.345.300	44.021.700	44.021.700	44.021.700	44.021.700
S8 = Ergebnis des Teilergebnishaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-254.906.301,86	-267.217.900	-280.614.400	-291.510.200	-293.085.300	-294.676.400
Nachrichtlich: Erläuterung der Differenzen zur Gebührenkalkulation						
23 - Differenz zwischen kalkulatorischer und bilanzieller Abschreibung						
24 - Differenz zwischen kalkulatorischen Zinsen und effektiven Schuldzinsen						
25 +/- sonstige Abweichungen zwischen Gebührenkalkulation und Teilergebnishaushalt						
S9 = Saldo der Gebührenkalkulation (= Saldo Zeilen 23 bis 25)	0,00	0	0	0	0	0

Erläuterung wesentlicher Veränderungen in den Finanzplanjahren 2024 - 2026 - Erträge

-

Erläuterung wesentlicher Veränderungen in den Finanzplanjahren 2024 - 2026 - Aufwendungen

Personalaufwendungen (Zeile 11) und Versorgungsaufwendungen (Zeile 12)

siehe Erläuterung zur Finanzplanung - Anlage 7 zum Haushaltsbeschluss 2023 (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07627; Vollversammlung vom 21.12.2022)

Transferaufwendungen (Zeile 15)

Die Erhöhung in 2024 ergibt sich vor allem aufgrund der Rücknahme der einmaligen Konsolidierung 2023 in Höhe von 5,27 Mio. €.

Teilfinanzhaushalt des Kulturreferats für das Haushaltsjahr 2023							
Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz inkl.	Ansatz	Verpflich-	Planung	Planung	Planung
	Haushaltsjahr	Nachtrag.	Haushaltsjahr	tungsermächtigtungen	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
	2021	Haushaltsjahr	2023		2024	2025	2026
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6	7
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.015.723,16	167.000	164.000		127.000	107.000	107.000
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.066.274,91	4.648.800	4.682.800		4.478.800	4.444.800	4.484.800
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.320.300,44	7.446.700	8.526.700		8.250.000	8.250.000	8.250.000
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	528.710,74	375.500	65.400		65.400	65.400	65.400
7 + Sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	60.229,87	53.000	53.000		53.000	53.000	53.000
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	12.778,18	12.300	12.300		12.300	12.300	12.300
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	12.004.017,30	12.703.300	13.504.200		12.986.500	12.932.500	12.972.500
9 - Personalauszahlungen	66.274.197,92	70.488.700	73.245.400		75.002.000	78.286.400	80.243.600
10 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	43.215.225,91	57.869.800	64.241.900		64.508.600	64.964.000	64.550.600
12 - Transferauszahlungen	113.247.143,83	105.269.400	121.228.100		126.623.600	126.860.700	126.623.600
13 - Sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.740.641,83	5.341.000	5.009.500		5.249.200	5.257.200	5.257.200
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	2.053,81	0	0		0	0	0
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	226.479.263,30	238.968.900	263.724.900		271.383.400	275.368.300	276.675.000
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-214.475.246,00	-226.265.600	-250.220.700		-258.396.900	-262.435.800	-263.702.500
15 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	77.700,96	0	0		0	0	0
16 + Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u. ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0		0	0	0
17 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Sachvermögen	978,02	0	0		0	0	0
18 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Finanzvermögen	0,00	0	0		0	0	0
19 + Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0		0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	78.678,98	0	0		0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grst. u. Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
21 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.311.828,08	1.160.000	2.200.000	2.000.000	2.300.000	5.400.000	12.400.000
22 - Auszahlungen f. den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	1.774.645,33	4.933.500	6.838.800	0	4.217.000	3.607.000	2.716.000
23 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
24 - Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	8.988.798,31	1.112.100	1.965.100	0	747.000	854.000	604.000
25 - Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	12.075.271,72	7.205.600	11.003.900	2.000.000	7.264.000	9.861.000	15.720.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-11.996.592,74	-7.205.600	-11.003.900		-7.264.000	-9.861.000	-15.720.000
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-226.471.838,74	-233.471.200	-261.224.600		-265.660.900	-272.296.800	-279.422.500
26a + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
26b + Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0,00	0	0		0	0	0
26c + Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0,00	0	0		0	0	0
27a - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
27b - Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0,00	0	0		0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0,00	0	0		0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0,00	0	0		0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-226.471.838,74	-233.471.200	-261.224.600		-265.660.900	-272.296.800	-279.422.500
28 + voraussichtlicher Anfangsbestand an Finanzmitteln							
S12 = voraussichtlicher Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= S11 und Zeile 28)	-226.471.838,74	-233.471.200	-261.224.600		-265.660.900	-272.296.800	-279.422.500
29 + voraussichtlicher Anfangsbestand sonstiger Liquiditätsreserven							
S13 = voraussichtlicher Endbestand an Liquiditätsreserven (= S12 und Zeile 29)	-226.471.838,74	-233.471.200	-261.224.600		-265.660.900	-272.296.800	-279.422.500

Teilergebnishaushalt des Mobilitätsreferates für das Haushaltsjahr 2023						
Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz inkl.	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	Haushaltsjahr	Nachtrag	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	688.873,20	705.400	460.000	460.000	460.000	460.000
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.287.241,68	1.227.000	1.227.000	1.727.000	1.727.000	1.727.000
5 + Auflösung von Sonderposten	940.236,21	309.300	1.749.100	0	0	0
6 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	201.625,72	163.700	167.900	158.600	158.600	158.600
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	386.400	386.400	0	0	0
8 + Sonstige ordentliche Erträge	863.890,80	705.100	0	0	0	0
9 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	3.981.867,61	3.496.900	3.990.400	2.345.600	2.345.600	2.345.600
11 - Personalaufwendungen	23.475.446,42	28.229.500	35.211.700	37.828.200	38.766.100	39.735.300
12 - Versorgungsaufwendungen	1.409.643,00	1.848.500	1.496.900	2.343.300	1.308.100	1.585.100
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.224.040,76	8.268.600	11.151.300	11.855.900	12.526.100	12.506.800
14 - Bilanzielle Abschreibungen	6.182.305,15	3.385.700	3.475.200	3.475.200	3.475.200	3.475.200
15 - Transferaufwendungen	2.017.716,04	1.160.600	2.933.600	1.885.600	1.640.600	2.485.600
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.502.821,40	5.146.500	5.203.700	4.278.800	4.098.800	3.534.800
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	39.811.972,77	48.039.400	59.472.400	61.667.000	61.814.900	63.322.800
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-35.830.105,16	-44.542.500	-55.482.000	-59.321.400	-59.469.300	-60.977.200
17 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
18 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0,00	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-35.830.105,16	-44.542.500	-55.482.000	-59.321.400	-59.469.300	-60.977.200
19 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-35.830.105,16	-44.542.500	-55.482.000	-59.321.400	-59.469.300	-60.977.200
21 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	593.869,07	2.500	15.900	15.900	15.900	15.900
22 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.236.602,89	642.100	3.467.400	3.467.400	3.467.400	3.467.400
S8 = Ergebnis des Teilergebnishaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-41.472.838,98	-45.182.100	-58.933.500	-62.772.900	-62.920.800	-64.428.700
Nachrichtlich: Erläuterung der Differenzen zur Gebührenkalkulation						
23 - Differenz zwischen kalkulatorischer und bilanzieller Abschreibung						
24 - Differenz zwischen kalkulatorischen Zinsen und effektiven Schuldzinsen						
25 +/- sonstige Abweichungen zwischen Gebührenkalkulation und Teilergebnishaushalt						
S9 = Saldo der Gebührenkalkulation (= Saldo Zeilen 23 bis 25)	0,00	0	0	0	0	0

Erläuterung wesentlicher Veränderungen in den Finanzplanjahren 2024 - 2026 - Erträge

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Zeile 4)

Die Erhöhung in 2024 um 0,50 Mio. € ergibt sich aus gestiegenen Fallzahlen bei temporären Verkehrsanordnungen.

Auflösung von Sonderposten (Zeile 5)

Der Ansatz 2023 in Höhe von 1,75 Mio. € wird für die Folgejahre ausgeplant, da für die Entnahmen aus der Stellplatzablöse im Mittelfrist-Zeitraum derzeit keine Prognosen vorliegen.

Erläuterung wesentlicher Veränderungen in den Finanzplanjahren 2024 - 2026 - Aufwendungen

Personalaufwendungen (Zeile 11) und Versorgungsaufwendungen (Zeile 12)

siehe Erläuterung zur Finanzplanung - Anlage 7 zum Haushaltsbeschluss 2023 (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07627; Vollversammlung vom 21.12.2022)

Transferaufwendungen (Zeile 15)

Die Reduzierung in 2024 um 1,28 Mio. € resultiert aus einer Verminderung der Jahresraten des Beschlusses "Tram-Neubaustrecke Tram-Nordtangente" (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06224, Vollversammlung vom 27.07.2022) um 0,91 Mio. € sowie des Beschlusses "Nahverkehrsplan der Landeshauptstadt München - ÖV-Planungsprogramm" (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05005, Vollversammlung vom 19.01.2022) um 0,37 Mio. €. Die Erhöhung in 2026 um 0,85 Mio. € ergibt sich aus einer höheren Jahresrate für den zuletzt genannten Beschluss.

Sonstige ordentliche Aufwendungen (Zeile 16)

Die Reduzierung in 2024 um 1,21 Mio. € ergibt sich vor allem aus dem Wegfall der befristeten Mittel für das Verbundprojekt "Beseitigung von Umsetzungs-hemmnissen in der kommunalen Radverkehrsplanung" sowie aus diversen kleineren Veränderungen.

Teilfinanzhaushalt des Mobilitätsreferates für das Haushaltsjahr 2023							
Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz inkl.	Ansatz	Verpflich-	Planung	Planung	Planung
	Haushaltsjahr	Nachtrag	Haushaltsjahr	tungsermächti-	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
	2021	Haushaltsjahr	2023	gungen	2024	2025	2026
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6	7
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	659.275,87	705.400	460.000		460.000	460.000	460.000
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	492.153,85	1.227.000	1.227.000		1.727.000	1.727.000	1.727.000
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	195.334,66	163.700	167.900		158.600	158.600	158.600
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	386.400	386.400		0	0	0
7 + Sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.638,81	705.100	0		0	0	0
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	1.349.403,19	3.187.600	2.241.300		2.345.600	2.345.600	2.345.600
9 - Personalauszahlungen	21.935.637,81	28.170.800	35.155.200		37.753.100	38.696.900	39.664.300
10 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.776.169,63	8.268.600	11.143.700		11.848.300	12.518.500	12.544.200
12 - Transferauszahlungen	2.007.676,70	1.160.600	2.933.600		1.885.600	1.640.600	2.485.600
13 - Sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.169.969,96	5.146.500	5.203.700		4.278.800	4.098.800	3.534.800
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	28.889.454,10	42.746.500	54.436.200		55.765.800	56.954.800	58.228.900
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-27.540.050,91	-39.558.900	-52.194.900		-53.420.200	-54.609.200	-55.883.300
15 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0		0	0	0
16 + Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u. ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0		0	0	0
17 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Sachvermögen	1.190,05	0	0		0	0	0
18 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Finanzvermögen	0,00	0	0		0	0	0
19 + Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0		0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	1.190,05	0	0		0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grst. u. Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
21 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.689.792,93	350.000	365.000	0	400.000	400.000	65.000
22 - Auszahlungen f. den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	14.082,54	216.000	75.000	0	275.000	225.000	11.000
23 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
24 - Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	9.254.000,00	11.806.000	10.102.000	0	20.594.000	44.428.000	21.295.000
25 - Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	12.957.875,47	12.372.000	10.542.000	0	21.269.000	45.053.000	21.371.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-12.956.685,42	-12.372.000	-10.542.000		-21.269.000	-45.053.000	-21.371.000
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-40.496.736,33	-51.930.900	-62.736.900		-74.689.200	-99.662.200	-77.254.300
26a + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
26b + Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0,00	0	0		0	0	0
26c + Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0,00	0	0		0	0	0
27a - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
27b - Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0,00	0	0		0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0,00	0	0		0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0,00	0	0		0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-40.496.736,33	-51.930.900	-62.736.900		-74.689.200	-99.662.200	-77.254.300
28 + voraussichtlicher Anfangsbestand an Finanzmitteln							
S12 = voraussichtlicher Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= S11 und Zeile 28)	-40.496.736,33	-51.930.900	-62.736.900		-74.689.200	-99.662.200	-77.254.300
29 + voraussichtlicher Anfangsbestand sonstiger Liquiditätsreserven							
S13 = voraussichtlicher Endbestand an Liquiditätsreserven (= S12 und Zeile 29)	-40.496.736,33	-51.930.900	-62.736.900		-74.689.200	-99.662.200	-77.254.300

Teilergebnishaushalt des Personal- und Organisationsreferats für das Haushaltsjahr 2023

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz inkl.	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	Haushaltsjahr	Nachtrag	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	73.400,91	0	0	0	0	0
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5 + Auflösung von Sonderposten	3.273,84	3.700	3.000	3.000	3.000	3.000
6 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.412.717,07	6.298.600	6.235.500	6.235.500	6.235.500	6.235.500
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.849.368,89	2.232.800	2.232.800	2.232.800	2.232.800	2.232.800
8 + Sonstige ordentliche Erträge	1.013.769,85	23.900	23.400	23.400	23.400	23.400
9 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	19.352.530,56	8.559.000	8.494.700	8.494.700	8.494.700	8.494.700
11 - Personalaufwendungen	83.113.339,39	81.590.300	77.306.600	79.742.500	81.709.100	83.751.800
12 - Versorgungsaufwendungen	7.240.080,72	8.735.400	7.078.300	11.063.700	6.187.600	7.489.900
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.490.749,24	23.539.300	30.222.000	31.730.700	30.222.000	25.872.100
14 - Bilanzielle Abschreibungen	367.244,31	297.500	250.700	250.700	250.700	250.700
15 - Transferaufwendungen	2.950,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.823.741,85	2.378.100	3.766.800	3.948.700	3.766.800	3.766.800
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	112.038.105,51	116.540.600	118.624.400	126.736.300	122.136.200	121.131.300
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-92.685.574,95	-107.981.600	-110.129.700	-118.241.600	-113.641.500	-112.636.600
17 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
18 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0,00	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-92.685.574,95	-107.981.600	-110.129.700	-118.241.600	-113.641.500	-112.636.600
19 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-92.685.574,95	-107.981.600	-110.129.700	-118.241.600	-113.641.500	-112.636.600
21 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	101.739.480,01	102.416.200	100.311.000	100.311.000	100.311.000	100.311.000
22 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	29.871.293,44	34.237.900	16.592.800	16.592.800	16.592.800	16.592.800
S8 = Ergebnis des Teilergebnishaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-20.817.388,38	-39.803.300	-26.411.500	-34.523.400	-29.923.300	-28.918.400
Nachrichtlich: Erläuterung der Differenzen zur Gebührenkalkulation						
23 - Differenz zwischen kalkulatorischer und bilanzieller Abschreibung						
24 - Differenz zwischen kalkulatorischen Zinsen und effektiven Schuldzinsen						
25 +/- sonstige Abweichungen zwischen Gebührenkalkulation und Teilergebnishaushalt						
S9 = Saldo der Gebührenkalkulation (= Saldo Zeilen 23 bis 25)	0,00	0	0	0	0	0

Erläuterung wesentlicher Veränderungen in den Finanzplanjahren 2024 - 2026 - Erträge

-

Erläuterung wesentlicher Veränderungen in den Finanzplanjahren 2024 - 2026 - Aufwendungen

Personalaufwendungen (Zeile 11) und Versorgungsaufwendungen (Zeile 12)

siehe Erläuterung zur Finanzplanung - Anlage 7 zum Haushaltsbeschluss 2023 (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07627; Vollversammlung vom 21.12.2022)

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 13)

Auslaufender Beschluss 2025 zu Arbeitgeber- und Personalmarketing;

Beschluss "Programm neoHR - Digitalisierung und Weiterentwicklung des LHM Personalmanagement" (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 V 16543; Beschluss des Verwaltungs- und Personalausschusses vom 20.11.2019) -7.367.340 € in 2026

Teilfinanzhaushalt des Personal- und Organisationsreferats für das Haushaltsjahr 2023							
Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz inkl.	Ansatz	Verpflich-	Planung	Planung	Planung
	Haushaltsjahr	Nachtrag	Haushaltsjahr	tungsermächtigtungen	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
	2021	Haushaltsjahr	2022	2023	2024	2025	2026
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6	7
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	73.375,90	0	0		0	0	0
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.121.429,94	6.298.600	6.235.500		6.235.500	6.235.500	6.235.500
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.500.418,34	2.232.800	2.232.800		2.232.800	2.232.800	2.232.800
7 + Sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	7.065,95	0	0		0	0	0
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	14.702.290,13	8.531.400	8.468.300		8.468.300	8.468.300	8.468.300
9 - Personalauszahlungen	82.382.395,02	80.852.400	76.566.200		78.863.300	80.834.900	82.855.800
10 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	19.760.040,78	23.539.300	30.222.000		31.730.700	31.730.700	24.363.400
12 - Transferauszahlungen	2.150,00	0	0		0	0	0
13 - Sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.680.806,39	2.378.100	3.766.800		3.948.700	3.948.700	3.948.700
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	103.825.392,19	106.769.800	110.555.000		114.542.700	116.514.300	111.167.900
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-89.123.102,06	-98.238.400	-102.086.700		-106.074.400	-108.046.000	-102.699.600
15 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	21.500,00	0	0		0	0	0
16 + Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u. ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0		0	0	0
17 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Sachvermögen	0,00	0	0		0	0	0
18 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Finanzvermögen	0,00	0	0		0	0	0
19 + Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0		0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	21.500,00	0	0		0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grst. u. Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
21 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	28.426,91	0	0	0	0	0	0
22 - Auszahlungen f. den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	36.628,55	295.000	313.000	0	250.000	322.000	237.000
23 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
24 - Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	65.055,46	295.000	313.000	0	250.000	322.000	237.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-43.555,46	-295.000	-313.000		-250.000	-322.000	-237.000
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-89.166.657,52	-98.533.400	-102.399.700		-106.324.400	-108.368.000	-102.936.600
26a + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
26b + Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0,00	0	0		0	0	0
26c + Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0,00	0	0		0	0	0
27a - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
27b - Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0,00	0	0		0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0,00	0	0		0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0,00	0	0		0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-89.166.657,52	-98.533.400	-102.399.700		-106.324.400	-108.368.000	-102.936.600
28 + voraussichtlicher Anfangsbestand an Finanzmitteln							
S12 = voraussichtlicher Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= S11 und Zeile 28)	-89.166.657,52	-98.533.400	-102.399.700		-106.324.400	-108.368.000	-102.936.600
29 + voraussichtlicher Anfangsbestand sonstiger Liquiditätsreserven							
S13 = voraussichtlicher Endbestand an Liquiditätsreserven (= S12 und Zeile 29)	-89.166.657,52	-98.533.400	-102.399.700		-106.324.400	-108.368.000	-102.936.600

Teilergebnishaushalt des Referates für Arbeit und Wirtschaft für das Haushaltsjahr 2023						
Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz inkl.	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	Haushaltsjahr	Nachtrag	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
	2021	Haushaltsjahr	2023	2024	2025	2026
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.752.884,13	7.290.000	5.137.700	6.448.000	6.448.000	6.448.000
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	18.651,15	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
5 + Auflösung von Sonderposten	447.787,07	447.800	447.800	447.800	447.800	447.800
6 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.432.050,45	27.729.000	27.618.000	24.567.000	27.267.000	27.267.000
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.310.395,85	25.681.000	1.000	1.000	1.000	1.000
8 + Sonstige ordentliche Erträge	103.499.422,74	100.989.000	98.777.000	98.777.000	98.777.000	98.777.000
9 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	135.461.191,39	162.156.800	132.001.500	130.260.800	132.960.800	132.960.800
11 - Personalaufwendungen	15.717.283,61	16.620.600	18.902.700	20.360.700	20.864.800	21.386.400
12 - Versorgungsaufwendungen	1.177.104,67	1.359.000	1.101.100	1.722.900	962.700	1.166.300
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49.578.331,90	70.332.400	86.097.000	68.271.000	71.915.200	47.809.300
14 - Bilanzielle Abschreibungen	18.528.897,24	15.121.300	20.011.800	20.011.800	20.011.800	20.011.800
15 - Transferaufwendungen	129.749.631,57	142.630.300	149.593.300	161.723.000	162.089.300	166.391.400
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.303.972,04	6.932.300	3.389.400	3.509.100	3.511.100	3.511.100
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	224.055.221,03	252.995.900	279.095.300	275.598.500	279.354.900	260.276.300
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-88.594.029,64	-90.839.100	-147.093.800	-145.337.700	-146.394.100	-127.315.500
17 + Finanzerträge	2.749.073,69	4.895.300	9.400.500	3.090.500	2.090.500	1.090.500
18 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	259,01	0	0	0	0	0
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	2.748.814,68	4.895.300	9.400.500	3.090.500	2.090.500	1.090.500
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-85.845.214,96	-85.943.800	-137.693.300	-142.247.200	-144.303.600	-126.225.000
19 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-85.845.214,96	-85.943.800	-137.693.300	-142.247.200	-144.303.600	-126.225.000
21 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	905.920,68	5.554.100	6.386.500	6.386.500	6.386.500	6.386.500
22 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	28.022.332,32	26.458.500	24.061.400	24.061.400	24.061.400	24.061.400
S8 = Ergebnis des Teilergebnishaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-112.961.626,60	-106.848.200	-155.368.200	-159.922.100	-161.978.500	-143.899.900
Nachrichtlich: Erläuterung der Differenzen zur Gebührenkalkulation						
23 - Differenz zwischen kalkulatorischer und bilanzieller Abschreibung						
24 - Differenz zwischen kalkulatorischen Zinsen und effektiven Schuldzinsen						
25 +/- sonstige Abweichungen zwischen Gebührenkalkulation und Teilergebnishaushalt						
S9 = Saldo der Gebührenkalkulation (= Saldo Zeilen 23 bis 25)	0,00	0	0	0	0	0

Erläuterung wesentlicher Veränderungen in den Finanzplanjahren 2024 - 2026 - Erträge

Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Zeile 2)

Gemäß der Beschlussvorlage "Leistungsprogramm 2023 der MVG" (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06713, Vollversammlung vom 30.11.2022) werden die Zuweisungen vom Bund und Land reduziert.

Privatrechtliche Leistungsentgelte (Zeile 6)

Der reduzierte Ansatz für 2024 begründet sich insbesondere mit dem Ausfall der Oiden Wiesn. Da das Zentral-Landwirtschaftsfest stattfindet, entfallen Einnahmen aus der Oiden Wiesn in Höhe von 2,50 Mio. €.

Finanzerträge (Zeile 17)

Die Entwicklung ist auf Zinszahlungen der Flughafen München GmbH für das Gesellschafterdarlehen zurückzuführen. Der hohe Ansatz 2023 begründet sich mit den regulären Zinsen für 2022 sowie gestundete Zinszahlungen aus 2021. Die Zinserträge reduzieren sich aufgrund der sinkenden Restschuld entsprechend.

Erläuterung wesentlicher Veränderungen in den Finanzplanjahren 2024 - 2026 - Aufwendungen

Personalaufwendungen (Zeile 11) und Versorgungsaufwendungen (Zeile 12)

Siehe Erläuterung zur Finanzplanung - Anlage 7 zum Haushaltsbeschluss 2023 (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07627; Vollversammlung vom 21.12.2022).

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 13)

Der Verlauf der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ist insbesondere durch die Pachtzahlungen an die Olympiapark München GmbH für die Sanierung des Olympiaturms und der Stadionsanierung begründet. Der hohe Ansatz in 2023 ergibt sich aus Verschiebungen von Zahlungen aus 2022. Auch in 2024 und 2025 ergibt sich noch ein hoher Mittelbedarf, der sich ab 2026 reduziert. Zudem führt der Ausfall der Oiden Wiesn zu einem in 2024 einmalig geringeren Mittelbedarf in Höhe von 1,45 Mio. €.

Transferaufwendungen (Zeile 15)

Die Finanzierung des Umzugs und der Erstausrüstung der Interimsquartiere des Gasteigs (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00306; Vollversammlung vom 16.12.2020) erfordert insbesondere in 2026 eine Erhöhung des Betriebsmittelzuschusses an die Gasteig München GmbH um 4,40 Mio. € gegenüber 2023.

Teilfinanzhaushalt des Referates für Arbeit und Wirtschaft für das Haushaltsjahr 2023							
Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz inkl.	Ansatz	Verpflich-	Planung	Planung	Planung
	Haushaltsjahr	Nachtrag	Haushaltsjahr	tungsermächtigtungen	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
	2021	Haushaltsjahr 2022	2023		2024	2025	2026
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6	7
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.132.067,84	7.290.000	5.137.700		6.448.000	6.448.000	6.448.000
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	21.194,41	20.000	20.000		20.000	20.000	20.000
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.913.182,19	27.729.000	27.618.000		24.567.000	27.267.000	27.267.000
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.310.395,85	25.681.000	1.000		1.000	1.000	1.000
7 + Sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	103.020.876,59	100.812.000	98.600.000		98.600.000	98.600.000	98.600.000
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	100.149,54	4.895.300	9.400.500		3.090.500	2.090.500	1.090.500
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	129.497.866,42	166.427.300	140.777.200		132.726.500	134.426.500	133.426.500
9 - Personalauszahlungen	15.443.562,25	16.439.000	18.712.800		20.140.300	20.643.800	21.159.900
10 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	48.850.376,52	70.332.400	86.097.000		68.271.000	71.915.200	47.809.300
12 - Transferauszahlungen	126.751.688,29	142.186.400	149.149.400		161.279.000	161.645.300	165.947.400
13 - Sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	8.806.786,35	6.932.300	3.389.400		3.509.000	3.511.000	3.511.000
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	259,01	0	0		0	0	0
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	199.852.672,42	235.890.100	257.348.600		253.199.300	257.715.300	238.427.600
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-70.354.806,00	-69.462.800	-116.571.400		-120.472.800	-123.288.800	-105.001.100
15 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	1.968.000		0	0	0
16 + Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u. ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0		0	0	0
17 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Sachvermögen	1.500,00	0	0		0	0	0
18 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Finanzvermögen	0,00	0	0		0	0	0
19 + Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	10.006.065,44	10.042.700	31.186.500		37.171.000	37.171.000	31.191.000
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	10.007.565,44	10.042.700	33.154.500		37.171.000	37.171.000	31.191.000
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grst. u. Gebäuden	774,23	0	0	0	0	0	0
21 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	28.679,56	0	0	0	0	0	0
22 - Auszahlungen f. den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	22.926,51	44.000	65.000	0	57.000	55.000	65.000
23 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	40.000.000,00	6.389.000	0	0	0	0	0
24 - Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	46.121.699,56	78.948.000	103.257.000	0	91.636.000	91.468.000	67.531.000
25 - Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	86.174.079,86	85.381.000	103.322.000	0	91.693.000	91.523.000	67.596.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-76.166.514,42	-75.338.300	-70.167.500		-54.522.000	-54.352.000	-36.405.000
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-146.521.320,42	-144.801.100	-186.738.900		-174.994.800	-177.640.800	-141.406.100
26a + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
26b + Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0,00	0	0		0	0	0
26c + Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0,00	0	0		0	0	0
27a - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
27b - Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0,00	0	0		0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0,00	0	0		0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0,00	0	0		0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-146.521.320,42	-144.801.100	-186.738.900		-174.994.800	-177.640.800	-141.406.100
28 + voraussichtlicher Anfangsbestand an Finanzmitteln							
S12 = voraussichtlicher Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= S11 und Zeile 28)	-146.521.320,42	-144.801.100	-186.738.900		-174.994.800	-177.640.800	-141.406.100
29 + voraussichtlicher Anfangsbestand sonstiger Liquiditätsreserven							
S13 = voraussichtlicher Endbestand an Liquiditätsreserven (= S12 und Zeile 29)	-146.521.320,42	-144.801.100	-186.738.900		-174.994.800	-177.640.800	-141.406.100

Teilergebnishaushalt des Referates für Bildung und Sport für das Haushaltsjahr 2023

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz inkl.	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	Haushaltsjahr	Nachtrag	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	613.735.773,31	694.232.500	623.522.100	630.909.300	651.962.100	675.853.700
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	30.397.083,15	41.036.100	43.488.100	43.528.100	43.538.100	43.558.100
5 + Auflösung von Sonderposten	26.583.665,72	23.619.800	27.839.600	28.667.100	29.535.900	30.489.500
6 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.332.742,78	24.168.200	31.314.800	31.314.800	31.340.200	31.389.000
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	75.146.814,62	79.143.700	76.032.900	77.438.300	78.958.100	80.567.700
8 + Sonstige ordentliche Erträge	15.768.659,91	5.248.600	3.423.900	3.423.900	3.423.900	3.423.900
9 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	772.964.739,49	867.448.900	805.621.400	815.281.500	838.758.300	865.281.900
11 - Personalaufwendungen	832.367.033,31	863.104.500	886.157.700	919.928.700	942.768.000	966.337.200
12 - Versorgungsaufwendungen	83.816.701,79	97.852.100	79.228.800	124.035.100	69.222.500	83.882.900
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	282.344.622,12	302.578.200	331.075.500	357.687.300	355.416.400	350.033.200
14 - Bilanzielle Abschreibungen	192.867.050,13	175.738.600	164.745.200	170.501.300	176.545.200	183.179.100
15 - Transferaufwendungen	627.468.837,50	694.547.100	629.213.800	647.778.900	669.871.000	693.418.200
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	77.096.367,99	69.168.900	78.492.900	79.496.200	79.275.600	79.265.800
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	2.095.960.612,84	2.202.989.400	2.168.913.900	2.299.427.500	2.293.098.700	2.356.116.400
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-1.322.995.873,35	-1.335.540.500	-1.363.292.500	-1.484.146.000	-1.454.340.400	-1.490.834.500
17 + Finanzerträge	3.003,01	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000
18 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	16.580,32	24.500	24.500	24.500	24.500	24.500
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	-13.577,31	-500	-500	-500	-500	-500
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-1.323.009.450,66	-1.335.541.000	-1.363.293.000	-1.484.146.500	-1.454.340.900	-1.490.835.000
19 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-1.323.009.450,66	-1.335.541.000	-1.363.293.000	-1.484.146.500	-1.454.340.900	-1.490.835.000
21 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	24.682.281,88	20.411.800	14.213.200	14.213.200	14.213.200	14.213.200
22 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	456.503.929,23	327.271.900	362.316.800	362.316.800	362.316.800	362.316.800
S8 = Ergebnis des Teilergebnishaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-1.754.831.098,01	-1.642.401.100	-1.711.396.600	-1.832.250.100	-1.802.444.500	-1.838.938.600
Nachrichtlich: Erläuterung der Differenzen zur Gebührenkalkulation						
23 - Differenz zwischen kalkulatorischer und bilanzieller Abschreibung						
24 - Differenz zwischen kalkulatorischen Zinsen und effektiven Schuldzinsen						
25 +/- sonstige Abweichungen zwischen Gebührenkalkulation und Teilergebnishaushalt						
S9 = Saldo der Gebührenkalkulation (= Saldo Zeilen 23 bis 25)	0,00	0	0	0	0	0

Erläuterung wesentlicher Veränderungen in den Finanzplanjahren 2024 - 2026 - Erträge

Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Zeile 2)

Die Veränderung der Jahresbeträge bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen beruhen auf mehreren Sachverhalten.

Auf Basis gesteigener Aufwendungen im Rahmen der Umsetzung des BayKiBiG steigen analog auch die Erträge aus der Zuweisung BayKiBiG vom Freistaat Bayern. Auch die gestiegenen Zahlen der städtischen Einrichtungen führen zu erhöhten Erträgen aus dem BayKiBiG. (Veränderung BayKiBiG gegenüber 2023: 2024: + ca. 18,53 Mio. €, 2025: + ca. 37,98 Mio. €, 2026: + ca. 58,40 Mio. €).

Im Gegensatz hierzu erfolgt eine dauerhafte Herausnahme der Zuweisungen aus dem bis 2023 befristeten Programm "Gute-Kita-Gesetz" (ca. - 10,89 Mio. €).

Außerdem sind steigende Zuschüsse für das Lehrpersonal an Gymnasien ab 2025 in Höhe von 1,75 Mio. € und ab 2026 in Höhe von 5,25 Mio. € beschlossen worden.

Erläuterung wesentlicher Veränderungen in den Finanzplanjahren 2024 - 2026 - Aufwendungen

Personalaufwendungen (Zeile 11) und Versorgungsaufwendungen (Zeile 12)

Siehe Erläuterung zur Finanzplanung - Anlage 7 zum Haushaltsbeschluss 2023 (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07627; Vollversammlung vom 21.12.2022)

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 13)

Die Durchführung der UEFA Euro 2024 verursacht eine Steigerung der Ansätze in 2024 um ca. 12,41 Mio. €.

Einmalige Kosten der UEFA Euro 2024 im Jahr 2023 in Höhe von 1,85 Mio. € werden in den Jahren 2024 - 2026 jedoch reduziert.

Die Verschiebung des UEFA Champions League Finales von 2023 auf 2025 benötigt zusätzliche Mittel in Höhe von ca. 7,59 Mio. € in 2025.

Es reduziert sich der Planansatz 2024 - 2026 durch Herausnahme der einmaligen bzw. befristeten Kosten des Jahres 2023 durch diverse Sachverhalte, wie beispielsweise "BildungsLokale München", "Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung im Grundschulbereich", "Verstetigung und Ausweitung Bedarfsorientierte Budgetierung (BoB)", "Weiterführung der KiTZ-Bund-Standorte", "BNE VISION 2030" sowie "7er-Rugby Oktoberfest 7s" und "Personalgewinnung für die städtischen Gymnasien". Eine Erhöhung ist durch die Maßnahmen "Fortführung Umsetzung Stufenkonzept Inklusion" und "Kooperative Ganztagsbildung an Münchner Grundschulen" zu verzeichnen.

Sonstige ordentliche Aufwendungen (Zeile 16)

Es reduziert sich der Planansatz 2024 - 2026 durch Herausnahme der einmaligen bzw. befristeten Kosten des Jahres 2023 der Maßnahme "Eine Schule für alle" und "Haushalt 2023 des RBS". Eine Erhöhung ist durch die Maßnahme "BNE VISION 2030" zu verzeichnen.

Transferaufwendungen (Zeile 15)

Für die pflichtige Umsetzung des BayKiBiG entstehen auf Basis des Ansatzes 2023 zusätzliche Aufwendungen in Höhe von ca. 21,37 Mio.€ in 2024, ca. 43,80 Mio. € in 2025, sowie ca. 67,36 Mio. € in 2026.

Es reduziert sich der Planansatz 2024 - 2026 durch Herausnahme der einmaligen bzw. befristeten Kosten des Jahres 2023 der Maßnahmen "Energiekostensteigerungen KITA" (4,60 Mio. €) sowie "Weiterführung der KiTZ-Bund-Standorte".

Teilfinanzhaushalt des Referats für Bildung und Sport für das Haushaltsjahr 2023

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz inkl.	Ansatz	Verpflichtungsermächtigungen	Planung	Planung	Planung
	Haushaltsjahr	Nachtrag	Haushaltsjahr		Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
	2021	Haushaltsjahr	2023		2024	2025	2026
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6	7
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	613.998.456,60	694.232.500	623.522.100		630.909.300	651.962.100	675.853.700
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28.544.867,96	41.036.100	43.488.100		43.528.100	43.538.100	43.558.100
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.242.794,77	23.781.200	31.314.800		31.314.800	31.340.200	31.389.000
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	58.917.838,00	88.782.600	76.032.800		77.438.300	78.958.100	80.567.700
7 + Sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	472.727,25	658.900	8.900		8.900	8.900	8.900
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	3.003,01	24.000	24.000		24.000	24.000	24.000
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	713.179.687,59	848.515.300	774.390.700		783.223.400	805.831.400	831.401.400
9 - Personalauszahlungen	823.181.551,05	858.569.500	881.274.700		914.349.200	937.207.900	960.638.100
10 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	279.397.706,57	302.563.200	326.760.500		353.372.300	351.101.400	345.718.200
12 - Transferauszahlungen	622.374.491,43	694.536.700	629.203.400		647.768.500	669.860.600	693.407.800
13 - Sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	50.962.155,51	53.386.400	64.965.500		65.968.800	65.748.200	65.738.400
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	16.580,32	24.500	24.500		24.500	24.500	24.500
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	1.775.932.484,88	1.909.080.300	1.902.228.600		1.981.483.300	2.023.942.600	2.065.527.000
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-1.062.752.797,29	-1.060.565.000	-1.127.837.900		-1.198.259.900	-1.218.111.200	-1.234.125.600
15 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	58.262.552,39	163.064.000	108.590.000		240.981.000	196.768.000	195.146.000
16 + Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u. ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0		0	0	0
17 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Sachvermögen	26.355,12	6.000	0		0	0	0
18 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Finanzvermögen	0,00	0	0		0	0	0
19 + Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	375.295,59	715.800	736.400		0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	58.664.203,10	163.785.800	109.326.400		240.981.000	196.768.000	195.146.000
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grst. u. Gebäuden	2.263.920,01	0	0	0	0	0	0
21 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	610.566.634,18	572.531.000	681.381.000	743.019.000	721.713.000	770.528.000	776.720.000
22 - Auszahlungen f. den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	21.635.884,39	42.176.500	83.651.000	37.831.000	70.402.000	77.499.000	80.698.000
23 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
24 - Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	16.635.683,97	24.056.000	16.824.000		26.384.000	26.238.000	22.993.000
25 - Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	7.355.963,08	1.070.000	3.817.000		2.523.000	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	658.458.085,63	639.833.500	785.673.000	780.850.000	821.022.000	874.265.000	880.411.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-599.793.882,53	-476.047.700	-676.346.600		-580.041.000	-677.497.000	-685.265.000
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-1.662.546.679,82	-1.536.612.700	-1.804.184.500		-1.778.300.900	-1.895.608.200	-1.919.390.600
26a + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
26b + Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0,00	0	0		0	0	0
26c + Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0,00	0	0		0	0	0
27a - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
27b - Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0,00	0	0		0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0,00	0	0		0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0,00	0	0		0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-1.662.546.679,82	-1.536.612.700	-1.804.184.500		-1.778.300.900	-1.895.608.200	-1.919.390.600
28 + voraussichtlicher Anfangsbestand an Finanzmitteln							
S12 = voraussichtlicher Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= S11 und Zeile 28)	-1.662.546.679,82	-1.536.612.700	-1.804.184.500		-1.778.300.900	-1.895.608.200	-1.919.390.600
29 + voraussichtlicher Anfangsbestand sonstiger Liquiditätsreserven							
S13 = voraussichtlicher Endbestand an Liquiditätsreserven (= S12 und Zeile 29)	-1.662.546.679,82	-1.536.612.700	-1.804.184.500		-1.778.300.900	-1.895.608.200	-1.919.390.600

Teilergebnishaushalt des Referats für Klima- und Umweltschutz für das Haushaltsjahr 2023						
Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz inkl.	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	Haushaltsjahr	Nachtrag	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	215.000	215.000	215.000	215.000	215.000
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	695.500	695.500	695.500	695.500	695.500
5 + Auflösung von Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0
6 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	127.000	127.000	127.000	127.000	127.000
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
8 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	30.500	30.500	30.500	30.500	30.500
9 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0,00	1.068.000	1.068.000	1.068.000	1.068.000	1.068.000
11 - Personalaufwendungen	0,00	20.204.500	24.243.000	26.319.000	26.971.600	27.645.900
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	958.700	947.300	1.483.100	827.600	1.003.000
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	11.700.200	16.051.600	23.009.200	31.861.700	4.708.500
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	8.006.200	7.850.400	8.750.400	9.050.400	9.350.400
15 - Transferaufwendungen	0,00	8.439.900	9.713.000	9.943.600	9.943.600	9.943.600
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	973.400	935.700	735.700	735.700	735.700
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	0,00	50.282.900	59.741.000	70.241.000	79.390.600	53.387.100
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	0,00	-49.214.900	-58.673.000	-69.173.000	-78.322.600	-52.319.100
17 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
18 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0,00	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	0,00	-49.214.900	-58.673.000	-69.173.000	-78.322.600	-52.319.100
19 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	0,00	-49.214.900	-58.673.000	-69.173.000	-78.322.600	-52.319.100
21 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
22 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	342.200	174.000	174.000	174.000	174.000
S8 = Ergebnis des Teilergebnishaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	0,00	-49.548.100	-58.838.000	-69.338.000	-78.487.600	-52.484.100
Nachrichtlich: Erläuterung der Differenzen zur Gebührenkalkulation						
23 - Differenz zwischen kalkulatorischer und bilanzieller Abschreibung						
24 - Differenz zwischen kalkulatorischen Zinsen und effektiven Schuldzinsen						
25 +/- sonstige Abweichungen zwischen Gebührenkalkulation und Teilergebnishaushalt						
S9 = Saldo der Gebührenkalkulation (= Saldo Zeilen 23 bis 25)	0,00	0	0	0	0	0

Erläuterung wesentlicher Veränderungen in den Finanzplanjahren 2024 - 2026 - Erträge

-

Erläuterung wesentlicher Veränderungen in den Finanzplanjahren 2024 - 2026 - Aufwendungen

Personalaufwendungen (Zeile 11) und Versorgungsaufwendungen (Zeile 12)

siehe Erläuterung zur Finanzplanung - Anlage 7 zum Haushaltsbeschluss 2023 (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07627; Vollversammlung vom 21.12.2022)

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 13)

Die Erhöhung beruht auf dem Beschluss "Grundsatzbeschluss II Klimaneutrales München 2035" (Sitzungsvorlage-Nr. 20-26 / V 05040; Vollversammlung vom 19.01.2022). Dieser ist befristet bis 2025.

Bilanzielle Abschreibungen (Zeile 14)

Die Erhöhung beruht auf Investitionsfördermaßnahmen, die über 5 Jahre abgeschrieben werden.

Teilfinanzhaushalt des Referats für Klima- und Umweltschutz für das Haushaltsjahr 2023

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz inkl.	Ansatz	Verpflich-	Planung	Planung	Planung
	Haushaltsjahr	Nachtrag	Haushaltsjahr	tungsermächti-	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
	2021	Haushaltsjahr	2023	gungen	2024	2025	2026
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6	7
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	215.000	215.000		215.000	215.000	215.000
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	695.500	695.500		695.500	695.500	695.500
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	127.000	127.000		127.000	127.000	127.000
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0		0	0	0
7 + Sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	30.500	30.500		30.500	30.500	30.500
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	0,00	1.068.000	1.068.000		1.068.000	1.068.000	1.068.000
9 - Personalauszahlungen	0,00	20.181.000	24.222.600		26.286.500	26.943.700	27.617.300
10 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	11.700.200	16.051.700		23.009.200	31.861.700	4.708.500
12 - Transferauszahlungen	0,00	8.439.900	9.713.000		9.943.600	9.943.600	9.943.600
13 - Sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	973.400	935.700		735.700	735.700	735.700
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	0,00	41.294.500	50.923.000		59.975.000	69.484.700	43.005.100
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	0,00	-40.226.500	-49.855.000		-58.907.000	-68.416.700	-41.937.100
15 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0		0	0	0
16 + Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u. ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0		0	0	0
17 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Sachvermögen	0,00	0	0		0	0	0
18 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Finanzvermögen	0,00	0	0		0	0	0
19 + Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0		0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0,00	0	0		0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grst. u. Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
21 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	800.000	3.300.000	0	1.302.000	258.000	10.000
22 - Auszahlungen f. den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0,00	269.500	84.700	17.100	86.000	48.000	53.000
23 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
24 - Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	21.674.000	36.451.000	0	41.557.000	62.301.000	117.268.000
25 - Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	0,00	22.743.500	39.835.700	17.100	42.945.000	62.607.000	117.331.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	0,00	-22.743.500	-39.835.700		-42.945.000	-62.607.000	-117.331.000
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	0,00	-62.970.000	-89.690.700		-101.852.000	-131.023.700	-159.268.100
26a + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
26b + Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0,00	0	0		0	0	0
26c + Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0,00	0	0		0	0	0
27a - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
27b - Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0,00	0	0		0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0,00	0	0		0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0,00	0	0		0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	0,00	-62.970.000	-89.690.700		-101.852.000	-131.023.700	-159.268.100
28 + voraussichtlicher Anfangsbestand an Finanzmitteln							
S12 = voraussichtlicher Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= S11 und Zeile 28)	0,00	-62.970.000	-89.690.700		-101.852.000	-131.023.700	-159.268.100
29 + voraussichtlicher Anfangsbestand sonstiger Liquiditätsreserven							
S13 = voraussichtlicher Endbestand an Liquiditätsreserven (= S12 und Zeile 29)	0,00	-62.970.000	-89.690.700		-101.852.000	-131.023.700	-159.268.100

Teilergebnishaushalt des Referats für Stadtplanung und Bauordnung für das Haushaltsjahr 2023						
Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz inkl.	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	Haushaltsjahr	Nachtrag	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
	2021	Haushaltsjahr	2023	2024	2025	2026
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.569.579,48	2.977.200	6.160.900	6.659.300	6.908.400	6.160.900
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25.999.266,36	22.429.100	22.528.100	22.528.100	22.528.100	22.528.100
5 + Auflösung von Sonderposten	546.576,54	440.000	526.800	526.800	526.800	526.800
6 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	959.435,72	404.200	333.200	333.200	333.200	333.200
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-73.053,95	62.000	62.000	62.000	62.000	62.000
8 + Sonstige ordentliche Erträge	30.136.076,52	4.492.300	1.156.300	1.156.300	1.156.300	1.156.300
9 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	59.137.880,67	30.804.800	30.767.300	31.265.700	31.514.800	30.767.300
11 - Personalaufwendungen	54.828.209,17	57.322.000	69.941.600	76.382.500	78.269.500	80.226.200
12 - Versorgungsaufwendungen	5.897.784,37	7.242.100	5.863.300	9.180.300	5.122.500	6.207.800
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.709.494,84	9.978.900	10.138.800	10.807.100	10.807.100	10.807.100
14 - Bilanzielle Abschreibungen	2.479.276,91	1.689.800	2.576.200	2.576.200	2.576.200	2.576.200
15 - Transferaufwendungen	2.717.902,55	2.871.000	4.515.100	3.465.400	3.664.100	2.988.600
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.870.440,45	9.464.200	14.682.000	12.736.400	11.673.100	10.890.600
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	91.503.108,29	88.568.000	107.717.000	115.147.900	112.112.500	113.696.500
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-32.365.227,62	-57.763.200	-76.949.700	-83.882.200	-80.597.700	-82.929.200
17 + Finanzerträge	5.410.809,82	5.446.500	5.348.300	5.348.300	5.348.300	5.348.300
18 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	5.410.809,82	5.446.500	5.348.300	5.348.300	5.348.300	5.348.300
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-26.954.417,80	-52.316.700	-71.601.400	-78.533.900	-75.249.400	-77.580.900
19 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-26.954.417,80	-52.316.700	-71.601.400	-78.533.900	-75.249.400	-77.580.900
21 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	236.815,41	149.300	92.900	92.900	92.900	92.900
22 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	63.180.539,18	50.992.600	34.405.200	34.405.200	34.405.200	34.405.200
S8 = Ergebnis des Teilergebnishaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-89.898.141,57	-103.160.000	-105.913.700	-112.846.200	-109.561.700	-111.893.200
Nachrichtlich: Erläuterung der Differenzen zur Gebührenkalkulation						
23 - Differenz zwischen kalkulatorischer und bilanzieller Abschreibung						
24 - Differenz zwischen kalkulatorischen Zinsen und effektiven Schuldzinsen						
25 +/- sonstige Abweichungen zwischen Gebührenkalkulation und Teilergebnishaushalt						
S9 = Saldo der Gebührenkalkulation (= Saldo Zeilen 23 bis 25)	0,00	0	0	0	0	0

Erläuterung wesentlicher Veränderungen in den Finanzplanjahren 2024 - 2026 - Erträge

Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Zeile 2)

Die Veränderung beruht auf dem erwarteten Eingang der Fördermittel aus dem Beschluss "Neues Europäisches Bauhaus (NEB)" (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07062; Vollversammlung vom 27.07.2022)

Erläuterung wesentlicher Veränderungen in den Finanzplanjahren 2024 - 2026 - Aufwendungen

Personalaufwendungen (Zeile 11) und Versorgungsaufwendungen (Zeile 12)

siehe Erläuterung zur Finanzplanung - Anlage 7 zum Haushaltsbeschluss 2023 (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07627; Vollversammlung vom 21.12.2022)

Transferaufwendungen (Zeile 15)

Die Reduzierung beruht auf dem erwarteten Mittelabfluss auf Grundlage des Beschlusses "Neues Europäisches Bauhaus (NEB)" (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07062; Vollversammlung vom 27.07.2022)

Sonstige ordentliche Aufwendungen (Zeile 16)

Die Reduzierung in den Finanzplanjahren beruht auf der Anpassung der Jahresraten gemäß Beschlusslage auf Grundlage diverser Einzelbeschlüsse

Teilfinanzhaushalt des Referats für Stadtplanung und Bauordnung für das Haushaltsjahr 2023							
Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz inkl.	Ansatz	Verpflichtungsermächtigungen	Planung	Planung	Planung
	Haushaltsjahr	Nachtrag	Haushaltsjahr		Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
	2021	Haushaltsjahr	2023		2024	2025	2026
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6	7
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.569.579,30	2.977.200	6.161.000		6.659.400	6.908.600	6.161.000
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25.773.839,62	22.429.100	22.528.100		22.528.100	22.528.100	22.528.100
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	939.455,72	404.200	333.200		333.200	333.200	333.200
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.347,74	62.000	62.000		62.000	62.000	62.000
7 + Sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	6.923.552,66	455.000	555.000		555.000	555.000	555.000
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	5.367.537,97	5.446.500	5.348.300		5.348.300	5.348.300	5.348.300
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	40.587.313,01	31.774.000	34.987.600		35.486.000	35.735.200	34.987.600
9 - Personalauszahlungen	54.317.304,21	56.688.400	69.301.900		75.622.700	77.513.300	79.451.100
10 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	10.044.834,46	8.637.600	8.795.200		9.463.500	9.463.500	9.463.500
12 - Transferauszahlungen	2.712.509,43	2.871.000	4.515.200		3.465.500	3.664.200	2.988.700
13 - Sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	6.543.217,52	10.621.100	15.432.100		13.486.500	12.423.200	11.640.700
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	73.617.865,62	78.818.100	98.044.400		102.038.200	103.064.200	103.544.000
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-33.030.552,61	-47.044.100	-63.056.800		-66.552.200	-67.329.000	-68.556.400
15 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	247.651,00	1.613.400	3.026.000		5.964.000	7.288.000	5.640.000
16 + Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u. ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	13.471.112,00	12.000.000	12.000.000		12.000.000	12.000.000	12.000.000
17 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Sachvermögen	0,00	0	0		0	0	0
18 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Finanzvermögen	0,00	0	0		0	0	0
19 + Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	14.310.336,29	17.524.600	17.982.000		17.927.000	17.927.000	17.927.000
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	28.029.099,29	31.138.000	33.008.000		35.891.000	37.215.000	35.567.000
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grst. u. Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
21 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	1.212.300	4.521.000	0	10.691.000	8.849.000	6.509.000
22 - Auszahlungen f. den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	47.570,74	78.800	73.000	0	33.000	41.000	77.000
23 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	119.180.539,00	166.568.700	43.427.000	0	209.500.000	138.300.000	126.300.000
24 - Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	10.992.122,88	24.039.700	41.072.700	0	77.894.000	45.823.000	60.783.000
25 - Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	66.231.635,00	71.864.000	93.416.400	0	128.832.000	177.779.000	168.413.000
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	196.451.867,62	263.763.500	182.510.100	0	426.950.000	370.792.000	362.082.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-168.422.768,33	-232.625.500	-149.502.100		-391.059.000	-333.577.000	-326.515.000
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-201.453.320,94	-279.669.600	-212.558.900		-457.611.200	-400.906.000	-395.071.400
26a + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
26b + Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0,00	0	0		0	0	0
26c + Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0,00	0	0		0	0	0
27a - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
27b - Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0,00	0	0		0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0,00	0	0		0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0,00	0	0		0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-201.453.320,94	-279.669.600	-212.558.900		-457.611.200	-400.906.000	-395.071.400
28 + voraussichtlicher Anfangsbestand an Finanzmitteln							
S12 = voraussichtlicher Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= S11 und Zeile 28)	-201.453.320,94	-279.669.600	-212.558.900		-457.611.200	-400.906.000	-395.071.400
29 + voraussichtlicher Anfangsbestand sonstiger Liquiditätsreserven							
S13 = voraussichtlicher Endbestand an Liquiditätsreserven (= S12 und Zeile 29)	-201.453.320,94	-279.669.600	-212.558.900		-457.611.200	-400.906.000	-395.071.400

Teilergebnishaushalt des Sozialreferats für das Haushaltsjahr 2023

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz inkl.	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	Haushaltsjahr	Nachtrag	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	37.904.413,03	30.025.700	33.739.000	33.722.600	35.539.200	37.355.900
3 + Sonstige Transfererträge	348.434.437,18	453.430.900	486.776.600	469.410.400	482.355.300	495.387.600
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.262.814,57	17.090.000	17.776.300	17.776.300	17.776.300	17.776.300
5 + Auflösung von Sonderposten	44.111,14	37.900	46.900	46.900	46.900	46.900
6 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.479.321,14	6.968.700	6.909.100	6.909.100	6.909.100	6.909.100
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	159.764.228,56	219.760.000	394.761.300	230.142.900	220.519.600	219.219.500
8 + Sonstige ordentliche Erträge	17.085.302,33	4.234.300	4.491.200	4.491.200	4.491.200	4.491.200
9 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	578.974.627,95	731.547.500	944.500.400	762.499.400	767.637.600	781.186.500
11 - Personalaufwendungen	248.720.519,10	262.104.100	283.836.100	297.721.300	305.105.500	312.733.200
12 - Versorgungsaufwendungen	17.633.799,46	20.653.100	16.703.200	26.230.500	14.592.000	17.759.200
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	33.597.590,14	121.253.200	176.043.900	59.006.700	58.098.300	53.120.100
14 - Bilanzielle Abschreibungen	13.406.180,35	12.311.900	12.340.900	12.340.900	12.340.900	12.340.900
15 - Transferaufwendungen	1.139.024.624,59	1.258.652.000	1.320.747.700	1.316.501.600	1.333.884.300	1.335.420.500
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	75.846.872,53	40.915.500	54.719.900	55.246.700	55.246.700	55.246.700
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.528.229.586,17	1.715.889.800	1.864.391.700	1.767.047.700	1.779.267.700	1.786.620.600
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-949.254.958,22	-984.342.300	-919.891.300	-1.004.548.300	-1.011.630.100	-1.005.434.100
17 + Finanzerträge	126.339,39	124.600	130.900	130.900	130.900	130.900
18 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	126.339,39	124.600	130.900	130.900	130.900	130.900
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-949.128.618,83	-984.217.700	-919.760.400	-1.004.417.400	-1.011.499.200	-1.005.303.200
19 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-949.128.618,83	-984.217.700	-919.760.400	-1.004.417.400	-1.011.499.200	-1.005.303.200
21 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	347.282,66	513.500	397.400	397.400	397.400	397.400
22 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	177.809.131,06	181.977.600	97.384.300	97.384.300	97.384.300	97.384.300
S8 = Ergebnis des Teilergebnishaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-1.126.590.467,23	-1.165.681.800	-1.016.747.300	-1.101.404.300	-1.108.486.100	-1.102.290.100
Nachrichtlich: Erläuterung der Differenzen zur Gebührenkalkulation						
23 - Differenz zwischen kalkulatorischer und bilanzieller Abschreibung						
24 - Differenz zwischen kalkulatorischen Zinsen und effektiven Schuldzinsen						
25 +/- sonstige Abweichungen zwischen Gebührenkalkulation und Teilergebnishaushalt						
S9 = Saldo der Gebührenkalkulation (= Saldo Zeilen 23 bis 25)	0,00	0	0	0	0	0

Erläuterung wesentlicher Veränderungen in den Finanzplanjahren 2024 - 2026 - Erträge

Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Zeile 2)

Die Veränderungen beruhen auf der Veränderung der Einkommensorientierten Zusatzförderung (EOZF). Die Erträge und Aufwendungen sind im Finanzplanungszeitraum in gleicher Höhe angesetzt.

Sonstige Transfererträge (Zeile 3)

Die Veränderungen beruhen auf der Erhöhung der Erstattungen der Leistungen zur Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kapitel SGB XII und der Reduzierung der Transfererlöse nach dem Asylbewerber Leistungsgesetz (AsylbLG). Die Erträge und Aufwendungen sind bei den Erstattungen des AsylbLG im Finanzplanungszeitraum in gleicher Höhe angesetzt. Bei den Erstattungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung ergibt sich ein zeitlicher Versatz der Erstattungen, da immer erst im Nachhinein, die tatsächlich entstandenen Aufwendungen erstattet werden.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Zeile 7)

Die Reduzierung beruht auf der Veränderung der Kostenerstattung der Regierung von Oberbayern für die Flüchtlingsunterbringung der Geflüchteten. Aktuell ist eine Prognose der Aufwendungen für die Geflüchteten aus der Ukraine in den kommenden Jahren kaum möglich und auch die Entwicklung im Hinblick auf Geflüchtete aus anderen Ländern, daher ist auch die Höhe der Erstattungen noch unklar. Des Weiteren ist noch nicht bekannt wie lange die Regierung von Oberbayern noch Erstattungen für die Unterbringung der geflüchteten Ukrainer*innen leisten wird, da diese durch den Rechtskreiswechsel hauptsächlich im SGB II und SGB XII verortet sind.

Erläuterung wesentlicher Veränderungen in den Finanzplanjahren 2024 - 2026 - Aufwendungen

Personalaufwendungen (Zeile 11) und Versorgungsaufwendungen (Zeile 12)

siehe Erläuterung zur Finanzplanung - Anlage 7 zum Haushaltsbeschluss 2023 (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07627; Vollversammlung vom 21.12.2022)

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 13)

Die Reduzierung beruht hauptsächlich auf der Reduzierung der Mittel die in 2023 für die Unterbringung der Geflüchteten aus der Ukraine gem. des Beschlusses "Folgen des Angriffskriegs auf die Ukraine, Fortsetzung der Rahmenfinanzierung ab 2023 - notwendige Sachkosten und Zuschüsse im Amt für Wohnen und Migration" (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 08019, Vollversammlung vom 30.11.2022) bereitgestellt wurden.

Transferaufwendungen (Zeile 15)

Die Veränderungen beruhen auf der Erhöhung der Leistungen zur Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kapitel SGB XII, der Reduzierung der Transfererlöse nach dem Asylbewerber Leistungsgesetz (AsylbLG) und der Veränderung bei der Einkommensorientierten Zusatzförderung (EOZF). Die Erträge und Aufwendungen sind bei den Erstattungen des AsylbLG und bei der Einkommensorientierten Zusatzförderung im Finanzplanungszeitraum in gleicher Höhe angesetzt. Bei den Erstattungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung ergibt sich ein zeitlicher Versatz der Erstattungen, da immer erst im Nachhinein, die tatsächlich entstandenen Aufwendungen erstattet werden. Zusätzlich wurden bei den Zuweisungen und Zuschüssen die Veränderungen auf Grund von auslaufenden Beschlüssen bzw. unterschiedlichen Jahresraten gem. Beschlüssen berücksichtigt.

Teilfinanzhaushalt des Sozialreferats für das Haushaltsjahr 2023							
Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz inkl.	Ansatz	Verpflich-	Planung	Planung	Planung
	Haushaltsjahr	Nachtrag	Haushaltsjahr	tungsermächtigtungen	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
	2021	Haushaltsjahr	2022	2023	2024	2025	2026
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6	7
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	37.446.168,87	30.025.700	33.739.000		33.722.600	35.539.200	37.355.900
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	352.614.846,91	452.823.500	486.776.600		469.410.400	482.355.300	495.387.600
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.845.619,70	17.090.000	17.776.300		17.776.300	17.776.300	17.776.300
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.416.322,11	5.391.400	5.331.800		5.331.800	5.331.800	5.331.800
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	169.195.253,25	219.760.000	394.761.300		230.142.900	220.519.600	219.219.500
7 + Sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.399.729,30	3.020.700	2.414.200		2.414.200	2.414.200	2.414.200
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	145.805,24	124.600	130.900		130.900	130.900	130.900
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	576.063.745,38	728.235.900	940.930.100		758.929.100	764.067.300	777.616.200
9 - Personalauszahlungen	246.019.847,49	259.579.900	281.197.700		294.661.300	302.027.900	309.578.600
10 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	30.851.395,80	118.587.100	173.237.200		56.200.000	55.291.600	50.313.400
12 - Transferauszahlungen	1.129.166.944,01	1.258.651.900	1.320.747.600		1.316.501.500	1.333.863.900	1.335.420.400
13 - Sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	22.633.962,32	29.784.200	27.314.300		27.841.100	27.841.100	27.841.100
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	1.428.672.149,62	1.666.603.100	1.802.496.800		1.695.203.900	1.719.044.500	1.723.153.500
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-852.608.404,24	-938.367.200	-861.566.700		-936.274.800	-954.977.200	-945.537.300
15 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0		0	0	0
16 + Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u. ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0		0	0	0
17 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Sachvermögen	0,00	0	0		0	0	0
18 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Finanzvermögen	0,00	0	0		0	0	0
19 + Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	782.524,12	614.500	586.100		0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	782.524,12	614.500	586.100		0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grst. u. Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
21 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	928.042,40	479.000	4.955.000	0	2.794.000	0	0
22 - Auszahlungen f. den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	2.709.534,57	4.269.000	2.717.000	5.000	6.775.000	9.495.000	9.205.000
23 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0	0	0	33.862.000	10.370.000	2.210.000
24 - Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	1.823.560,97	13.139.400	9.936.000	0	18.321.000	3.025.000	310.000
25 - Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	5.461.137,94	17.887.400	17.608.000	5.000	61.752.000	22.890.000	11.725.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-4.678.613,82	-17.272.900	-17.021.900		-61.752.000	-22.890.000	-11.725.000
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-857.287.018,06	-955.640.100	-878.588.600		-998.026.800	-977.867.200	-957.262.300
26a + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
26b + Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0,00	0	0		0	0	0
26c + Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0,00	0	0		0	0	0
27a - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
27b - Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0,00	0	0		0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0,00	0	0		0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0,00	0	0		0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-857.287.018,06	-955.640.100	-878.588.600		-998.026.800	-977.867.200	-957.262.300
28 + voraussichtlicher Anfangsbestand an Finanzmitteln							
S12 = voraussichtlicher Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= S11 und Zeile 28)	-857.287.018,06	-955.640.100	-878.588.600		-998.026.800	-977.867.200	-957.262.300
29 + voraussichtlicher Anfangsbestand sonstiger Liquiditätsreserven							
S13 = voraussichtlicher Endbestand an Liquiditätsreserven (= S12 und Zeile 29)	-857.287.018,06	-955.640.100	-878.588.600		-998.026.800	-977.867.200	-957.262.300

Teilergebnishaushalt des Referatsbereichs der Stadtkämmerei für das Haushaltsjahr 2023

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz inkl.	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	Haushaltsjahr	Nachtrag	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	26.416,16	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
5 + Auflösung von Sonderposten	2.209,59	1.200	2.800	2.800	2.800	2.800
6 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.730.112,43	1.150.100	1.150.100	1.150.100	1.150.100	1.150.100
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	654.566,12	462.800	462.800	462.800	462.800	462.800
8 + Sonstige ordentliche Erträge	276.831,54	6.562.200	1.008.800	1.008.800	1.008.800	1.008.800
9 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	2.690.135,84	8.276.300	2.724.500	2.724.500	2.724.500	2.724.500
11 - Personalaufwendungen	37.514.952,12	41.818.100	45.800.700	48.042.200	49.226.800	50.457.500
12 - Versorgungsaufwendungen	5.669.352,40	6.973.800	5.649.000	8.841.000	4.937.500	5.982.500
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.530.644,39	13.548.300	13.992.500	8.737.500	5.297.000	3.453.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	2.415.488,29	98.500	93.100	93.100	93.100	93.100
15 - Transferaufwendungen	4.263.000,02	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.329.089,28	13.222.900	12.589.400	12.570.700	12.540.700	12.331.900
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	62.722.526,50	75.661.600	78.124.700	78.284.500	72.095.100	72.318.000
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-60.032.390,66	-67.385.300	-75.400.200	-75.560.000	-69.370.600	-69.593.500
17 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
18 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0,00	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-60.032.390,66	-67.385.300	-75.400.200	-75.560.000	-69.370.600	-69.593.500
19 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-60.032.390,66	-67.385.300	-75.400.200	-75.560.000	-69.370.600	-69.593.500
21 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	26.000.521,09	25.837.400	26.000.300	26.000.300	26.000.300	26.000.300
22 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	30.026.213,69	27.685.800	21.339.500	21.339.500	21.339.500	21.339.500
S8 = Ergebnis des Teilergebnishaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-64.058.083,26	-69.233.700	-70.739.400	-70.899.200	-64.709.800	-64.932.700
Nachrichtlich: Erläuterung der Differenzen zur Gebührenkalkulation						
23 - Differenz zwischen kalkulatorischer und bilanzieller Abschreibung						
24 - Differenz zwischen kalkulatorischen Zinsen und effektiven Schuldzinsen						
25 +/- sonstige Abweichungen zwischen Gebührenkalkulation und Teilergebnishaushalt						
S9 = Saldo der Gebührenkalkulation (= Saldo Zeilen 23 bis 25)	0,00	0	0	0	0	0

Erläuterung wesentlicher Veränderungen in den Finanzplanjahren 2024 - 2026 - Erträge

-

Erläuterung wesentlicher Veränderungen in den Finanzplanjahren 2024 - 2026 - Aufwendungen

Personalaufwendungen (Zeile 11) und Versorgungsaufwendungen (Zeile 12)

siehe Erläuterung zur Finanzplanung - Anlage 7 zum Haushaltsbeschluss 2023 (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07627; Vollversammlung vom 21.12.2022)

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 13)

Aus den abnehmenden Jahresraten für das IT-Projekt digital/4finance ergeben sich Reduzierungen in 2024 um 5,84 Mio. €, in 2025 um 3,44 Mio. € und in 2026 um 1,84 Mio. €. In 2024 ist aufgrund der Rücknahme der einmaligen Konsolidierung 2023 eine Erhöhung um 585 Tsd. € gegenzurechnen.

Teilfinanzhaushalt des Referatsbereichs der Stadtkämmerei für das Haushaltsjahr 2023

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz inkl.	Ansatz	Verpflich-	Planung	Planung	Planung
	Haushaltsjahr	Nachtrag	Haushaltsjahr	tungsermächtigtungen	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
	2021	Haushaltsjahr	2023		2024	2025	2026
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6	7
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0		0	0	0
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	26.448,16	100.000	100.000		100.000	100.000	100.000
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.707.836,64	1.150.100	1.150.100		1.150.100	1.150.100	1.150.100
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	635.473,03	462.800	462.800		462.800	462.800	462.800
7 + Sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	6.695,83	1.002.000	1.002.000		1.002.000	1.002.000	1.002.000
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	2.376.453,66	2.714.900	2.714.900		2.714.900	2.714.900	2.714.900
9 - Personalauszahlungen	36.960.076,48	41.377.500	45.356.900		46.717.600	48.686.800	49.904.000
10 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.736.847,03	13.548.300	13.992.500		8.737.500	5.297.000	3.453.000
12 - Transferauszahlungen	39.190.000,02	0	0		0	0	0
13 - Sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	9.362.291,63	13.222.900	12.589.400		12.570.700	12.540.700	12.331.900
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	88.249.215,16	68.148.700	71.938.800		68.025.800	66.524.500	65.688.900
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-85.872.761,50	-65.433.800	-69.223.900		-65.310.900	-63.809.600	-62.974.000
15 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	11.915,25	0	0		0	0	0
16 + Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u. ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0		0	0	0
17 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Sachvermögen	1.235,42	0	0		0	0	0
18 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Finanzvermögen	0,00	0	0		0	0	0
19 + Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0		0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	13.150,67	0	0		0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grst. u. Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
21 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
22 - Auszahlungen f. den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	2.287,63	26.000	0	0	22.000	47.000	26.000
23 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
24 - Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	1.660.000,00	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	1.662.287,63	26.000	0	0	22.000	47.000	26.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-1.649.136,96	-26.000	0		-22.000	-47.000	-26.000
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-87.521.898,46	-65.459.800	-69.223.900		-65.332.900	-63.856.600	-63.000.000
26a + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
26b + Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0,00	0	0		0	0	0
26c + Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0,00	0	0		0	0	0
27a - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
27b - Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0,00	0	0		0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0,00	0	0		0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0,00	0	0		0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-87.521.898,46	-65.459.800	-69.223.900		-65.332.900	-63.856.600	-63.000.000
28 + voraussichtlicher Anfangsbestand an Finanzmitteln							
S12 = voraussichtlicher Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= S11 und Zeile 28)	-87.521.898,46	-65.459.800	-69.223.900		-65.332.900	-63.856.600	-63.000.000
29 + voraussichtlicher Anfangsbestand sonstiger Liquiditätsreserven							
S13 = voraussichtlicher Endbestand an Liquiditätsreserven (= S12 und Zeile 29)	-87.521.898,46	-65.459.800	-69.223.900		-65.332.900	-63.856.600	-63.000.000

Teilergebnishaushalt des Revisionsamts für das Haushaltsjahr 2023						
Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz inkl.	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	Haushaltsjahr	Nachtrag	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5 + Auflösung von Sonderposten	897,58	300	300	300	300	300
6 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	539.514,10	542.900	542.900	542.900	542.900	542.900
8 + Sonstige ordentliche Erträge	272.908,71	700	700	700	700	700
9 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	813.320,39	543.900	543.900	543.900	543.900	543.900
11 - Personalaufwendungen	5.436.178,88	6.266.600	6.510.600	6.730.000	6.895.000	7.067.400
12 - Versorgungsaufwendungen	1.288.255,10	1.346.800	1.091.000	1.707.400	953.700	1.155.500
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.235,55	55.300	77.600	81.200	81.200	81.200
14 - Bilanzielle Abschreibungen	16.719,68	15.900	15.400	15.400	15.400	15.400
15 - Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	41.296,00	40.200	43.000	44.800	44.800	44.800
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	6.810.685,21	7.724.800	7.737.600	8.578.800	7.990.100	8.364.300
S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-5.997.364,82	-7.180.900	-7.193.700	-8.034.900	-7.446.200	-7.820.400
17 + Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
18 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	92,26	0	0	0	0	0
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	-92,26	0	0	0	0	0
S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-5.997.457,08	-7.180.900	-7.193.700	-8.034.900	-7.446.200	-7.820.400
19 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
20 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-5.997.457,08	-7.180.900	-7.193.700	-8.034.900	-7.446.200	-7.820.400
21 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	8.294.762,20	9.351.200	8.294.700	8.294.700	8.294.700	8.294.700
22 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.285.726,49	2.438.700	1.126.400	1.126.400	1.126.400	1.126.400
S8 = Ergebnis des Teilergebnishaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	11.578,63	-268.400	-25.400	-866.600	-277.900	-652.100
Nachrichtlich: Erläuterung der Differenzen zur Gebührenkalkulation						
23 - Differenz zwischen kalkulatorischer und bilanzieller Abschreibung						
24 - Differenz zwischen kalkulatorischen Zinsen und effektiven Schuldzinsen						
25 +/- sonstige Abweichungen zwischen Gebührenkalkulation und Teilergebnishaushalt						
S9 = Saldo der Gebührenkalkulation (= Saldo Zeilen 23 bis 25)	0,00	0	0	0	0	0

Erläuterung wesentlicher Veränderungen in den Finanzplanjahren 2024 - 2026 - Erträge

-

Erläuterung wesentlicher Veränderungen in den Finanzplanjahren 2024 - 2026 - Aufwendungen

-

Teilfinanzhaushalt des Revisionsamts für das Haushaltsjahr 2023							
Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz inkl.	Ansatz	Verpflich-	Planung	Planung	Planung
	Haushaltsjahr	Nachtrag	Haushaltsjahr	tungsermächtigtungen	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
	2021	Haushaltsjahr	2023		2024	2025	2026
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6	7
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0		0	0	0
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		0	0	0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	616.383,10	542.900	542.900		542.900	542.900	542.900
7 + Sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0		0	0	0
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	616.383,10	542.900	542.900		542.900	542.900	542.900
9 - Personalauszahlungen	5.227.999,36	6.093.400	6.333.600		6.523.600	6.686.700	6.853.900
10 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	29.013,80	55.400	77.600		81.200	81.200	81.200
12 - Transferauszahlungen	0,00	0	0		0	0	0
13 - Sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	42.160,55	40.200	43.000		44.800	44.800	44.800
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	92,26	0	0		0	0	0
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	5.299.265,97	6.189.000	6.454.200		6.649.600	6.812.700	6.979.900
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-4.682.882,87	-5.646.100	-5.911.300		-6.106.700	-6.269.800	-6.437.000
15 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0		0	0	0
16 + Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u. ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0		0	0	0
17 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Sachvermögen	0,00	0	0		0	0	0
18 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Finanzvermögen	0,00	0	0		0	0	0
19 + Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0		0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	0,00	0	0		0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grst. u. Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
21 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
22 - Auszahlungen f. den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	582,29	4.300	300	0	4.000	4.000	4.000
23 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
24 - Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	582,29	4.300	300	0	4.000	4.000	4.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-582,29	-4.300	-300		-4.000	-4.000	-4.000
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-4.683.465,16	-5.650.400	-5.911.600		-6.110.700	-6.273.800	-6.441.000
26a + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
26b + Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0,00	0	0		0	0	0
26c + Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0,00	0	0		0	0	0
27a - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0		0	0	0
27b - Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0,00	0	0		0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0,00	0	0		0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0,00	0	0		0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-4.683.465,16	-5.650.400	-5.911.600		-6.110.700	-6.273.800	-6.441.000
28 + voraussichtlicher Anfangsbestand an Finanzmitteln							
S12 = voraussichtlicher Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= S11 und Zeile 28)	-4.683.465,16	-5.650.400	-5.911.600		-6.110.700	-6.273.800	-6.441.000
29 + voraussichtlicher Anfangsbestand sonstiger Liquiditätsreserven							
S13 = voraussichtlicher Endbestand an Liquiditätsreserven (= S12 und Zeile 29)	-4.683.465,16	-5.650.400	-5.911.600		-6.110.700	-6.273.800	-6.441.000

3.2 Zentrale Ansätze (Gesamtdarstellung)

3.2.1 Ergebnis- und Finanzhaushalt (Zentrale Ansätze insgesamt)

Teilergebnishaushalt der Zentralen Ansätze für das Haushaltsjahr 2023							
Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz inkl.	Ansatz	Planung	Planung	Planung	
	Haushaltsjahr	Nachtrag	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	
	2021	2022	2023	2024	2025	2026	
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	
	1	2	3	4	5	6	
1	Steuern und ähnliche Abgaben	5.273.996.179,19	5.104.760.000	5.369.260.000	5.649.260.000	6.009.260.000	6.258.260.000
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	434.737.703,65	455.905.000	424.070.000	424.310.000	424.710.000	425.010.000
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.595.317,03	3.429.000	3.600.000	3.600.000	3.600.000	3.600.000
5	+ Auflösung von Sonderposten	20.681.580,22	115.100	185.300	185.300	185.300	185.300
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.569.584,26	50.694.500	38.389.200	38.389.200	38.639.200	39.389.200
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	32.709.422,90	32.161.000	32.564.500	31.794.500	31.794.500	31.794.500
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	175.557.295,61	208.488.700	211.317.700	206.107.700	206.107.700	206.107.700
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
S1	= Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	5.966.847.082,86	5.855.553.300	6.079.386.700	6.353.646.700	6.714.296.700	6.964.346.700
11	- Personalaufwendungen	17.141.209,69	19.597.800	86.987.600	97.857.700	117.723.100	138.521.500
12	- Versorgungsaufwendungen	246.114.757,59	365.071.000	279.623.200	503.435.400	283.832.900	518.736.800
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.154.969,72	32.275.300	57.177.600	40.616.500	36.537.500	36.537.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	14.583.267,53	7.596.100	8.179.700	8.179.700	8.179.700	8.179.700
15	- Transferaufwendungen	957.715.905,19	908.892.000	1.057.000.000	1.059.000.000	1.087.000.000	1.098.000.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	161.122.931,79	150.655.300	153.340.100	150.643.800	144.070.800	144.070.800
S2	= Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.416.833.041,51	1.484.087.500	1.642.308.200	1.859.733.100	1.677.344.000	1.944.046.300
S3	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	4.550.014.041,35	4.371.465.800	4.437.078.500	4.493.913.600	5.036.952.700	5.020.300.400
17	+ Finanzerträge	30.280.900,30	27.873.000	21.398.000	20.719.000	20.113.000	19.931.000
18	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	36.466.319,23	41.446.000	63.060.200	89.511.000	134.188.000	178.733.000
S4	= Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	-6.185.418,93	-13.573.000	-41.662.200	-68.792.000	-114.075.000	-158.802.000
S5	= Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	4.543.828.622,42	4.357.892.800	4.395.416.300	4.425.121.600	4.922.877.700	4.861.498.400
19	+ Außerordentliche Erträge	26.345,18	0	0	0	0	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	150,00	0	0	0	0	0
S6	= Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	26.195,18	0	0	0	0	0
S7	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	4.543.854.817,60	4.357.892.800	4.395.416.300	4.425.121.600	4.922.877.700	4.861.498.400
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	580.502.299,02	434.139.400	255.278.000	255.278.000	255.278.000	255.278.000
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	70.512.138,88	52.795.300	36.800.500	36.800.500	36.800.500	36.800.500
S8	= Ergebnis des Teilergebnishaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	5.053.844.977,74	4.739.236.900	4.613.893.800	4.643.599.100	5.141.355.200	5.079.975.900
Nachrichtlich: Erläuterung der Differenzen zur Gebührenkalkulation							
23	- Differenz zwischen kalkulatorischer und bilanzieller Abschreibung						
24	- Differenz zwischen kalkulatorischen Zinsen und effektiven Schuldzinsen						
25	+/- sonstige Abweichungen zwischen Gebührenkalkulation und Teilergebnishaushalt						
S9	= Saldo der Gebührenkalkulation (= Saldo Zeilen 23 bis 25)	0,00	0	0	0	0	0

Der Teilergebnishaushalt der Zentralen Ansätze beinhaltet nachfolgende Produkte:

Referat	Produktnummer	Produktbezeichnung
Kommunalreferat	94111910	Allg. Grundvermögen
	94511600	Entwicklungsmaßnahmen
Personal- und Organisationsreferat	92111240	Zentrale Personalbetreuung (finanztechnische Abwicklung)
Stadtkämmerei	91611100	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
	91612100	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Erläuterung wesentlicher Veränderungen in den Finanzplanjahren 2024 - 2026 - Erträge

Kommunalreferat - Zentrale Ansätze

Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Zeile 7)

Die Reduzierung beruht auf der Herausnahme des einmalig im Jahr 2023 angemeldeten Budgets des Beschlusses "Rückbau der ehemaligen Bayernkaserne (Neufreimann)" (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07938; Vollversammlung vom 30.11.2022).

Sonstige ordentliche Erträge (Zeile 8)

Die Reduzierung beruht auf der Herausnahme des einmalig in 2023 angemeldeten Budgets des Beschlusses "Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2138 – Umlegung U 85..." (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06159; Vollversammlung vom 18.05.2022).

Personal- und Organisationsreferat - Zentrale Ansätze

-

Stadtkämmerei - Zentrale Ansätze

Steuern und ähnliche Abgaben (Zeile 1)

Ansätze in den Finanzplanjahren 2024 - 2026 und Veränderungen gegenüber dem Haushaltsjahr 2023 (in Mio. €):

		2023	2024	2025	2026
Gewerbesteuer	Ansatz	3.265	3.425	3.661	3.819
	Veränderung		160	396	554
Grundsteuer B	Ansatz	342	346	350	354
	Veränderung		4	8	12
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	Ansatz	1.430	1.530	1.640	1.720
	Veränderung		100	210	290
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	Ansatz	315	331	341	348
	Veränderung		16	26	33

Ausführliche Erläuterungen zu den Steueransätzen in den Finanzplanjahren sind in den Erläuterungen zur Mittelfristigen Finanzplanung für die Jahre 2022 - 2026 dargestellt (Anlage 7 zum Haushaltsbeschluss 2023 (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07627; Vollversammlung vom 21.12.2022)).

Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Zeile 2)

Aufgrund des deutlichen Zinsanstiegs für Immobilienkredite in Verbindung mit einem anhaltend starken Anstieg der Baupreise ist davon auszugehen, dass dies spürbare Auswirkungen auch auf den Münchner Immobilienmarkt haben wird.

Der Kommunalanteil an der Grunderwerbsteuer wird deshalb für das Haushaltsjahr 2023 auf 220,00 Mio. € festgelegt und in den Finanzplanjahren zunächst unverändert fortgeschrieben.

Erläuterung wesentlicher Veränderungen in den Finanzplanjahren 2024 - 2026 - Aufwendungen

Kommunalreferat - Zentrale Ansätze

Personalaufwendungen (Zeile 11) und Versorgungsaufwendungen (Zeile 12)

siehe Erläuterung zur Finanzplanung - Anlage 7 zum Haushaltsbeschluss 2023 (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07627; Vollversammlung vom 21.12.2022).

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 13)

Die Reduzierung beruht auf der Herausnahme

- des einmalig in 2023 angemeldeten Budgets des Beschlusses "Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2138 – Umlegung U 85..." (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06159; Vollversammlung vom 18.05.2022)
- des Budgets des bis 2024 befristeten Beschlusses "Altlastenbeseitigungskosten aus Grundstücksverkäufen" (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 16605; Beschluss des Kommunalausschusses vom 07.11.2019)
- des einmalig in 2024 angemeldeten Budgets des Beschlusses "Umlegungsverfahren Nr. 85 zum Bebauungsplan Nr. 2138 „Lerchenauer Straße" (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06125; Vollversammlung vom 18.05.2022)
- von Budgets der Beschlüsse "Übertragung von Grundstücken; 4. Stadtbezirk Schwabing-West" (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07957; Vollversammlung vom 30.11.2022) und "Kreativquartier, Teilquartier Kreativfeld; Bebauungsplan Nr. 1954, WA 1-12; Mittelbereitstellung für Haftung für künstliche Bodenmängel; Schwabing-West" (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07885; Vollversammlung vom 30.11.2022).

Des Weiteren werden Budgets der Beschlüsse "Kindertagesstätten – Teileigentumserwerb und Kostensteigerungen sowie Altlastenentsorgung" (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07490; Vollversammlung vom 26.10.2022) und "Kreativquartier, Teilquartier Kreativlabor; Mittelbereitstellung für Altlastenhaftung; ..." (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07941; Vollversammlung vom 21.12.2022) reduziert.

Transferaufwendungen (Zeile 15)

Die Reduzierung beruht auf der Herausnahme der Budgets der Beschlüsse "Übertragung von Grundstücken; 4. Stadtbezirk Schwabing-West" (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07957; Vollversammlung vom 30.11.2022) sowie "Kreativquartier, Teilquartier Kreativfeld; Bebauungsplan Nr. 1954, WA 1-12; Mittelbereitstellung für Haftung für künstliche Bodenmängel; Schwabing-West" (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07885; Vollversammlung vom 30.11.2022).

Personal- und Organisationsreferat - Zentrale Ansätze

Personalaufwendungen (Zeile 11) und Versorgungsaufwendungen (Zeile 12)

siehe Erläuterung zur Finanzplanung - Anlage 7 zum Haushaltsbeschluss 2023 (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07627; Vollversammlung vom 21.12.2022).

Stadtkämmerei - Zentrale Ansätze

Transferaufwendungen (Zeile 15)

Die Veränderungen in den Finanzplanjahren resultieren aus folgenden Positionen:

Analog zur Entwicklung bei der Gewerbesteuer erhöht sich der Ansatz für die Gewerbesteuerumlage im Finanzplanjahr 2024 gegenüber dem Haushaltsjahr 2023 von 233,00 Mio. € um 12,00 Mio. € auf 245,00 Mio. €. Im Finanzplanjahr 2025 wird gegenüber dem Haushaltsjahr 2023 mit einer Erhöhung der Gewerbesteuerumlage um 29,00 Mio. € auf 262,00 Mio. € und im Finanzplanjahr 2026 mit einer Erhöhung gegenüber dem Haushaltsjahr 2023 um 40,00 Mio. € auf 273,00 Mio. € gerechnet.

Bei der Bezirksumlage kann ausgehend von einem gleichbleibenden Hebesatz von 22 % bei den derzeit prognostizierten städtischen Umlagekraftzahlen für das Finanzplanjahr 2024 mit einer Bezirksumlage in Höhe von 814,00 Mio. € (Reduzierung gegenüber dem Haushaltsjahr 2023 um 10,00 Mio. €) und in den Finanzplanjahren 2025 und 2026 in Höhe von 825,00 Mio. € (Erhöhung gegenüber dem Haushaltsjahr 2023 um jeweils 1,00 Mio. €) gerechnet werden.

Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen (Zeile 18)

Die Entwicklung in den Finanzplanjahren basiert auf den Berechnungen der Zinsaufwendungen für den Schuldendienst. Die Festlegungen für die Kalkulation für die Zinsaufwendungen für den Schuldendienst beruhen auf den Forward-Zinssätzen für Kredite mit 10-jähriger Zinsbindung. Die Zinsen für den Schuldendienst erhöhen sich dabei gegenüber dem Haushaltsjahr 2023 im Finanzplanjahr 2024 um rd. 26,48 Mio. €, im Finanzplanjahr 2025 um rd. 71,16 Mio. € und im Finanzplanjahr 2026 um rd. 115,70 Mio. €.

Teilergebnishaushalt - Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunalhaushaltsverordnung-Doppik (KommHV-Doppik)

Die Regelungen zur Deckungsfähigkeit auf Zeilenebene im Gesamtergebnishaushalt gelten auch für den Teilergebnishaushalt der Zentralen Ansätze.

Darüber hinaus wird die Deckungsfähigkeit innerhalb der einzelnen Zeilen des Teilergebnishaushalts auf die nachfolgend definierten Deckungsbereiche eingeschränkt.

In den Zentralen Ansätzen werden folgende Deckungsbereiche definiert:

DB-91-01 (2 Produkte) Zentrale Ansätze der Stadtkämmerei	
91611100	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
91612100	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
DB-92-01 (1 Produkt) Zentrale Ansätze des Personal- und Organisationsreferats	
92111240	Zentrale Personalbetreuung (finanztechnische Abwicklung)
DB-94-01 (2 Produkte) Zentrale Ansätze des Kommunalreferats	
94111910	Allg. Grundvermögen
94511600	Entwicklungsmaßnahmen

Teilfinanzhaushalt der Zentralen Ansätze für das Haushaltsjahr 2023							
Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz inkl.	Ansatz	Verpflich-	Planung	Planung	Planung
	Haushaltsjahr	Nachtrag	Haushaltsjahr	tungsermächtigung-	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
	2021	Haushaltsjahr	2023	ungen	2024	2025	2026
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6	7
1 Steuern und ähnliche Abgaben	5.301.559.380,84	5.104.760.000	5.369.260.000		5.649.260.000	6.009.260.000	6.258.260.000
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	431.349.749,94	455.905.000	424.070.000		424.310.000	424.710.000	425.010.000
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0		0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.007.698,38	1.829.000	2.000.000		2.000.000	2.000.000	2.000.000
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.780.254,96	44.260.200	26.676.900		26.676.900	26.926.900	27.676.900
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	33.191.608,25	32.161.000	32.564.500		32.064.500	32.064.500	32.064.500
7 + Sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	22.138.639,73	25.087.600	32.775.200		27.565.200	27.565.200	27.565.200
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	27.966.425,65	29.023.000	21.398.000		20.719.000	20.113.000	19.931.000
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	5.843.993.757,75	5.693.025.800	5.908.744.600		6.182.595.600	6.542.639.600	6.792.507.600
9 - Personalauszahlungen	31.463.259,04	34.248.900	101.300.200		104.339.100	124.367.400	145.332.000
10 - Versorgungsauszahlungen	398.827.689,51	412.388.600	417.395.400		437.429.400	456.088.800	464.678.800
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	16.507.424,28	24.788.400	53.144.900		36.583.800	32.504.800	32.504.800
12 - Transferauszahlungen	887.916.778,19	908.892.000	1.057.000.000		1.059.000.000	1.087.000.000	1.098.000.000
13 - Sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	58.448.622,25	76.731.100	72.310.500		69.614.200	63.041.200	63.041.200
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	39.297.548,92	41.446.000	63.060.200		89.511.000	134.188.000	178.733.000
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	1.432.461.322,19	1.498.495.000	1.764.211.200		1.796.477.500	1.897.190.200	1.982.289.800
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	4.411.532.435,56	4.194.530.800	4.144.533.400		4.386.118.100	4.645.449.400	4.810.217.800
15 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	39.524.038,64	33.392.000	33.100.000		26.500.000	26.600.000	26.700.000
16 + Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u. ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	2.732.606,94	8.000.000	18.000.000		13.000.000	13.000.000	13.000.000
17 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Sachvermögen	64.009.713,86	47.338.000	8.661.000		10.000.000	10.000.000	10.000.000
18 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Finanzvermögen	64.000.000,00	0	12.100.000		20.000.000	0	0
19 + Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	10.393.802,27	2.549.500	21.379.700		26.240.000	11.270.000	1.300.000
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	180.660.161,71	91.279.500	93.240.700		95.740.000	60.870.000	51.000.000
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grst. u. Gebäuden	137.474.413,09	173.907.200	432.329.000	20.000.000	219.991.000	239.643.000	158.874.000
21 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	9.696.373,28	7.080.000	33.134.000	20.000.000	24.403.000	31.773.000	26.435.000
22 - Auszahlungen f. den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	642.509,79	0	0	0	0	139.000	494.000
23 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	87.846.943,40	10.200.000	13.300.000	0	21.240.000	1.270.000	1.300.000
24 - Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	14.485.102,00	0	13.800.000	0	12.300.000	0	4.000.000
25 - Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	394.000,00	850.000	20.850.000	0	25.000.000	10.000.000	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	250.539.341,56	192.037.200	513.413.000	40.000.000	302.934.000	282.825.000	191.103.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-69.879.179,85	-100.757.700	-420.172.300		-207.194.000	-221.955.000	-140.103.000
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	4.341.653.255,71	4.093.773.100	3.724.361.100		4.178.924.100	4.423.494.400	4.670.114.800
26a + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	1.000.000.000	1.300.000.000		1.850.000.000	1.700.000.000	1.350.000.000
26b + Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0,00	0	0	0	0	0	0
26c + Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0,00	1.000.000.000	1.300.000.000		1.850.000.000	1.700.000.000	1.350.000.000
27a - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	37.610.264,98	68.600.000	106.614.000		121.389.000	169.545.000	226.192.000
27b - Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0,00	0	0	0	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	37.610.264,98	68.600.000	106.614.000		121.389.000	169.545.000	226.192.000
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	-37.610.264,98	931.400.000	1.193.386.000		1.728.611.000	1.530.455.000	1.123.808.000
S11 = Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	4.304.042.990,73	5.025.173.100	4.917.747.100		5.907.535.100	5.953.949.400	5.793.922.800
28 + voraussichtlicher Anfangsbestand an Finanzmitteln							
S12 = voraussichtlicher Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= S11 und Zeile 28)	4.304.042.990,73	5.025.173.100	4.917.747.100		5.907.535.100	5.953.949.400	5.793.922.800
29 + voraussichtlicher Anfangsbestand sonstiger Liquiditätsreserven							
S13 = voraussichtlicher Endbestand an Liquiditätsreserven (= S12 und Zeile 29)	4.304.042.990,73	5.025.173.100	4.917.747.100		5.907.535.100	5.953.949.400	5.793.922.800

Der Teilfinanzhaushalt der Zentralen Ansätze beinhaltet nachfolgende Produkte:

Referat	Produktnummer	Produktbezeichnung
Kommunalreferat	94111910	Allg. Grundvermögen
	94511600	Entwicklungsmaßnahmen
Personal- und Organisationsreferat	92111240	Zentrale Personalbetreuung (finanztechnische Abwicklung)
Stadtkämmerei	91611100	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
	91612100	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Teilfinanzhaushalt - Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunalhaushaltsverordnung-Doppik (KommHV-Doppik)

Die Regelungen zur Deckungsfähigkeit auf Zeilenebene im Gesamtfinanzhaushalt gelten auch für den Teilfinanzhaushalt der Zentralen Ansätze.

Darüber hinaus sind die Ansätze für **Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden** (Zeile 20 des Teilfinanzhaushalts) nur innerhalb der Zeile deckungsfähig. Im Übrigen sind diese Ansätze von der gesetzlichen Deckungsfähigkeit ausgenommen.

4. Stellenplan 2023 und Personalauszahlungen

Bei den jeweiligen Gesamtsummen können sich rundungsbedingte Differenzen ergeben.

4.1 Stellenplan für das Haushaltsjahr 2023

**§§ 1, 5 KommHV-Doppik
(Stand Januar 2023)**

I. Stellenplan

1. Beamte

Wahlbeamte und sonstige Beamte	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2023			Zahl der Stellen 2022 lt. Nachtrag	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30. Juni 2022	Erläuterungen zu Spalte 3: davon neue Stellen**
		insgesamt	mit Amtszulage	darunter bei Stellenobergrenzen nicht berücksichtigt*			
I. Gemeindeverwaltung							
Wahlbeamt*innen	B11	1,0			1,0	1,0	
	B9	1,0			1,0	1,0	
	B8	1,0			1,0	1,0	
	B7	14,0			14,0	14,0	
	B4	18,0			19,0	19,0	
	B3	12,0			12,0	8,0	
	B2	32,0		5,0	38,0	24,0	1,0
	A16	186,7	3,0	84,6	174,0	152,7	5,0
	A15	1.077,0	90,00	772,2	1.058,6	858,4	3,0
	A14	3.761,0	16,3	3.042,3	3.451,9	3.039,5	284,8
	A13	1.759,8	1.124,8	1.211,1	1.748,5	1.462,1	17,8
	A12	1.433,7		279,3	1.350,3	1.106,7	40,0
	A11	1.784,4		412,8	1.692,8	1.472,3	41,5
	A10	3.006,5		202,2	2.980,2	2.505,1	19,4
	A9	1.418,0	222,5	602,1	1.402,5	1.238,4	19,0
	A8	2.272,1		878,2	2.274,2	2.069,2	36,0
	A7	578,6		36,8	586,5	523,0	9,2
	A6	297,3		11,6	284,1	253,3	9,5
	A5	26,5			16,5	42,0	
	A4	1,0			1,0	1,0	
Summe		17.681,6	1.456,6	7.538,2	17.107,1	14.791,7	486,2

I. Stellenplan

1. Beamte

Wahlbeamte und sonstige Beamte	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2023			Zahl der Stellen 2022 lt. Nachtrag	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30. Juni 2022	Erläuterungen zu Spalte 3: davon neue Stellen**
		insgesamt	mit Amtszulage	darunter bei Stellenobergrenzen nicht berücksichtigt*			
II. Rechtsfähige Stiftungen							
	A10	0,8			0,8	0,0	
	A8	1,8			1,8	1,8	
	A7	1,0			1,0	1,0	
Summe		3,6	0,0	0,0	3,6	2,8	0,0

III. Münchner Stadtentwässerung							
	B4	1,0		1,0	1,0	1,0	
	B3	1,0		1,0	1,0	1,0	
	B2	1,0		1,0	1,0	1,0	
	A16	10,0		10,0	9,0	9,0	
	A15	10,0		10,0	12,0	8,0	
	A14	20,0		20,0	15,0	15,0	
	A13	9,0		9,0	13,0	13,0	1,0
	A12	15,0		15,0	16,0	15,0	
	A11	2,0		2,0	5,0	4,0	
	A10	8,0		8,0	6,0	6,0	
	A9	7,0		7,0	10,0	8,0	
	A8	4,0		4,0	3,0	3,0	
	A7	1,0		1,0	3,0	3,0	
Summe		89,0	0,0	89,0	95,0	86,0	1,0

I. Stellenplan

1. Beamte

Wahlbeamte und sonstige Beamte	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2023			Zahl der Stellen 2022 lt. Nachtrag	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30. Juni 2022	Erläuterungen zu Spalte 3: davon neue Stellen**
		insgesamt	mit Amtszulage	darunter bei Stellenobergrenzen nicht berücksichtigt*			
IV. Münchner Kammerspiele							
	A14	1,0		1,0	1,0	1,0	
	A13	1,0		1,0	1,0	1,0	
	A12	5,0		5,0	4,0	2,0	
	A11	4,0		4,0	4,0	3,0	3,0
	A10	4,0		4,0	3,2	4,0	
	A9	0,0		0,0	0,0	0,0	
	A8	3,8		3,8	3,8	3,8	
	A7	1,0		1,0	0,0	1,0	
Summe		19,8	0,0	19,8	17,0	15,8	3,0

V. Stadtgüter München							
Summe		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

VI. Markthallen München							
	B2	1,0		1,0	1,0	1,0	
	A16	0,0		0,0	0,0	0,0	
	A15	1,0		1,0	1,0	1,0	
	A14	3,0		3,0	4,0	3,0	
	A13	4,0		4,0	5,0	4,0	
	A12	10,0		10,0	7,0	7,0	1,0
	A11	6,8		6,8	7,8	6,8	
	A10	8,0		8,0	10,0	7,0	
	A9	2,0		2,0	2,0	1,0	
	A8	4,0		4,0	4,0	5,0	
	A7	4,0		4,0	4,0	4,0	
	A6	3,0		3,0	3,0	2,0	
Summe		46,8	0,0	46,8	48,8	41,8	1,0

I. Stellenplan

1. Beamte

Wahlbeamte und sonstige Beamte	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2023			Zahl der Stellen 2022 lt. Nachtrag	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30. Juni 2022	Erläuterungen zu Spalte 3: davon neue Stellen**
		insgesamt	mit Amtszulage	darunter bei Stellenobergrenzen nicht berücksichtigt*			
	B4	1,0		1,0	1,0		
	B3	0,0		0,0	0,0	0,0	
	B2	1,0		1,0	0,0	1,0	
	A16	2,0		2,0	3,0	0,0	
	A15	8,0		8,0	6,0	2,0	2,0
	A14	8,0		8,0	9,0	4,0	
	A13	20,0		20,0	21,0	8,0	1,0
	A12	22,4		22,4	20,6	18,0	3,0
	A11	20,6		20,6	22,9	14,4	1,0
	A10	33,0		33,0	32,0	19,1	1,0
	A9	3,0		3,0	3,0	27,0	
	A8	32,0		32,0	34,0	3,0	
	A7	16,0		16,0	15,0	32,0	
	A6	0,0		0,0	0,0	15,0	
Summe		167,0	0,0	167,0	167,5	143,5	8,0

	B2	1,0		1,0	1,0	1,0	
	A16	32,0		32,0	31,0	16,0	14,0
	A15	50,0		50,0	48,0	31,0	13,0
	A14	147,5		147,5	140,0	108,5	23,0
	A13	151,1		151,1	147,5	120,3	20,0
	A12	89,0		89,0	92,3	64,4	12,0
	A11	60,5		60,5	48,3	43,2	9,3
	A9	3,0	2,0	3,0	10,0	5,0	6,0
	A8	25,0		25,0	26,0	21,0	3,0
	A7	17,9		17,9	16,0	13,0	2,0
	A6	1,0		1,0	3,0	1,0	
Summe		578,0	2,0	578,0	563,1	424,4	102,3

I. Stellenplan

1. Beamte

Wahlbeamte und sonstige Beamte	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2023			Zahl der Stellen 2022 lt. Nachtrag	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30. Juni 2022	Erläuterungen zu Spalte 3: davon neue Stellen**
		insgesamt	mit Amtszulage	darunter bei Stellenobergrenzen nicht berücksichtigt*			
IX. Stadwerke München GmbH (zur Dienstleistung zugewiesene Beamte*innen)							
	A15	1,0		1,0	1,0	1,0	
	A14	1,0		1,0	1,0	1,0	
	A13	8,0		8,0	9,0	7,0	
	A12	3,0		3,0	2,0	2,0	
	A11	1,0		1,0	1,0	1,0	
Summe		14,0	0,0	14,0	14,0	12,0	0,0

X. München Klinik GmbH (zur Dienstleistung zugewiesene Beamte*innen)							
	A16	1,0		1,0	1,0	0,0	
	A13	9,0		9,0	9,0	8,0	
	A12	4,0	1,0	4,0	4,0	4,0	
	A11	1,0		1,0	1,0	1,0	
	A10	1,0		1,0	1,0	0,0	
	A9	7,0		7,0	7,0	7,0	
	A8	0,0		0,0	0,0	1,0	
Summe		23,0	2,0	23,0	23,0	21,0	0,0

Gesamtsumme	18.622,8	1.460,6	8.475,8	18.039,1	15.539,0	601,5
--------------------	-----------------	----------------	----------------	-----------------	-----------------	--------------

* Folgende Besoldungsgruppen dürfen gemäß Art. 26 Abs. 1 Bayerisches Besoldungsgesetz Anteile der Beförderungssämter nicht überschreiten:

A15 (5%), A16 und B2 zusammen (1,5%) der Besoldungsgruppen A4 bis B2.
Ausgenommen von dieser Begrenzung sind Ämter für Lehrkräfte, Feuerwehr, Eigenbetriebe, bes. Eindr. der Jugendhilfe, -pflege, Sozialhilfe, des Bildungs- u. Gesundheitswesens
Forst-, Gartenbau- und Friedhofsdienst, Kliniken, Stadtwärke, Ersatzstellen für Altersteilzeit (Art. 26 Abs. 2, 3 und Abs. 7 Satz 3 Bayerisches Besoldungsgesetz)

** im Gemeindehaushalt: Stellen aus dem Eckdatenbeschluss 2023, Stellen aus den Bereichen Kindertageseinrichtungen und Schulen für 2023 und Stellen aus Referatsbudget, Pakt für den öffentlichen Gesundheitsdienst und EU-Projekten für 2023

I. Stellenplan

2. Arbeitnehmer soweit nicht Sozial- und Erziehungsdienst

Entgeltgruppe Sondervertrag	Zahl der Stellen 2023	Zahl der Stellen 2022 lt. Nachtrag	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30. Juni 2022	Erläuterungen zu Spalte 2: davon neue Stellen*
I. Gemeindeverwaltung				
AT	5,5	5,5	3,5	
ATB3	2,0	1,0	1,0	
ATB2	1,0	4,0	1,0	
ATE15UE	21,9	22,0	16,0	
E15	199,4	183,1	140,0	5,0
E14	416,3	384,2	279,7	12,1
E13	971,5	924,4	666,5	35,6
E12	758,7	657,7	548,2	14,7
E11	1.051,5	1.036,1	774,3	59,6
E10	612,4	593,6	479,2	15,4
E9C	397,0	361,6	272,8	14,1
E9B	660,0	632,7	559,6	24,0
E9A	687,7	672,9	544,7	9,5
E9	1,0	1,0	1,0	
E8	551,8	499,4	432,9	32,5
E7	731,6	698,1	603,4	34,2
E6	726,0	712,8	617,0	7,1
E5	1.313,7	1.275,9	1.064,0	27,2
E4	995,6	1.015,2	891,3	3,0
E3	1.258,9	1.221,8	1.146,6	32,5
E2	182,9	205,1	136,1	
E1	14,2	8,0	7,0	
P11	3,0	3,0	3,0	
P10	3,0	2,0	2,0	
P9	3,5	3,0	3,5	
P8	50,8	51,0	43,8	
P7	40,8	40,3	36,3	
MPH	126,0	126,0	110,0	
Summe	11.787,7	11.341,4	9.384,4	326,5

I. Stellenplan

2. Arbeitnehmer soweit nicht Sozial- und Erziehungsdienst

Entgeltgruppe Sondervertrag	Zahl der Stellen 2023	Zahl der Stellen 2022 lt. Nachtrag	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30. Juni 2022	Erläuterungen zu Spalte 2: davon neue Stellen*
II. Rechtsfähige Stiftungen				
E14	1,0		1,0	
E13	4,7		5,2	
E10	0,0		0,0	
E11	1,0		1,0	
E9C	1,0		1,0	
E9B	0,0		0,0	
E9A	1,7		0,7	
E8	0,0		0,0	
E6	0,7		0,0	
E5	6,6		5,6	
E4	0,0		0,0	
E3	0,0		0,0	
E2	8,5		8,0	
P8	0,0		0,0	
Summe	25,2	27,7	17,3	0,0

III. Münchner Stadtentwässerung				
TVV14	7,0		8,0	
TVV13	37,0		41,0	
TVV12	6,0		1,0	
TVV11/12	46,0		32,0	
TVV11	67,0		50,0	
TVV10	114,0		132,0	
TVV9	140,0		131,0	
TVV8	173,0		172,0	
TVV7	123,5		124,5	
TVV6	190,5		197,5	
TVV5	113,0		111,0	
TVV4	43,0		36,0	
TVV3	4,0		10,0	
Summe	1.064,0	1.046,0	978,0	22,0

I. Stellenplan

2. Arbeitnehmer soweit nicht Sozial- und Erziehungsdienst

Entgeltgruppe Sondervertrag	Zahl der Stellen 2023	Zahl der Stellen 2022 lt. Nachtrag	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30. Juni 2022	Erläuterungen zu Spalte 2: davon neue Stellen*
IV. Münchner Kammerspiele				
AT	1,0	1,0	1,0	
E14	1,0	1,0	1,0	
E13	7,0	6,0	4,0	1,0
E12	3,0	4,0	2,0	1,0
E11	4,0	4,0	3,0	1,0
E10	4,0	4,0	1,0	2,0
E9	0,0	0,0		
E9C	8,7	7,5	3,7	4,0
E9B	7,0	8,0	4,0	1,0
E9A	24,9	25,8	26,9	1,0
E8	27,0	27,0	21,0	3,0
E7	33,8	34,8	23,8	3,0
E6	56,0	54,0	50,0	3,0
E5	49,0	49,0	42,0	3,0
E4	12,0	12,0	10,0	
E3	5,0	5,0	4,0	1,0
E1		0,0		
BTT/NV/Solo	146,0	145,0	138,0	5,0
Summe	389,4	388,1	335,4	29,0

V. Stadtgüter München				
E15	1,0	1,0	1,0	
E14	1,0	1,0	1,0	
E11	1,0	1,0	1,0	
E8	1,0	1,0		
SR	38,5	39,5	37,2	
Summe	42,5	43,5	40,2	0,0

I. Stellenplan

2. Arbeitnehmer soweit nicht Sozial- und Erziehungsdienst

Entgeltgruppe Sondervertrag	Zahl der Stellen 2023	Zahl der Stellen 2022 lt. Nachtrag	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30. Juni 2022	Erläuterungen zu Spalte 2: davon neue Stellen*
VI. Markthallen München				
E15		1,0		
E14				
E13	1,0	1,0	1,0	
E12		2,0	3,0	
E11	4,0		6,0	
E10	11,0	11,0	5,0	3,0
E9C	6,0	6,0	6,0	
E9B	6,0	11,8	6,0	
E9A	8,0	5,0	7,0	
E8	3,0	4,0	2,0	
E7	19,0	13,0	9,0	
E6	5,0	6,0	5,0	
E5	15,0	21,0	20,0	
E4	4,0	5,0	4,0	
E3	1,0	1,0	1,0	
Summe	83,0	87,8	69,0	3,0

VII. Abfallwirtschaftsbetrieb München				
E15	4,0	5,0	3,0	
E14	8,0	4,0	5,0	1,0
E13	15,0	21,0	8,0	6,0
E12	35,5	24,5	22,5	6,0
E11	30,0	37,5	20,5	6,0
E10	31,0	35,0	23,0	3,0
E9C	18,0	9,0	15,0	
E9B	35,0	37,0	28,0	5,0
E9A	102,6	91,6	86,1	5,0
E8	47,5	53,5	33,8	4,0
E7	40,9	52,9	44,9	2,0
E6	404,5	395,5	383,5	12,0
E5	47,5	41,5	43,5	
E4	761,0	753,0	723,0	12,0
E3	12,0	15,0	9,0	2,0
E2	4,0	4,0	4,0	
Summe	1.596,5	1.580,0	1.452,8	64,0

I. Stellenplan

2. Arbeitnehmer soweit nicht Sozial- und Erziehungsdienst

Entgeltgruppe Sondervertrag	Zahl der Stellen 2023	Zahl der Stellen 2022 lt. Nachtrag	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30. Juni 2022	Erläuterungen zu Spalte 2: davon neue Stellen*
VIII. it@M				
AT	3,0	4,0	2,0	
E15	37,0	38,0	17,0	11,0
E14	43,0	40,0	22,0	11,0
E13	112,6	113,6	75,6	18,0
E12	325,1	301,6	241,1	44,0
E11	222,7	240,9	168,8	43,2
E10	156,5	144,8	101,3	52,2
E9C	36,0	36,0	5,0	5,0
E9B	10,0	11,2	7,0	3,0
E9A	116,1	112,7	107,0	
E8	75,0	83,2	63,4	32,6
E7	6,0	6,0	3,0	5,0
E6	4,0	4,0	4,0	
E5	1,0	1,0	1,0	
E4	4,0	4,0	4,0	
E3	1,0	1,0	1,0	
Summe	1.153,1	1.142,0	823,2	225,0

IX. Stadtparkasse München				
AT	4,0	4,0	4,0	
Summe	4,0	4,0	4,0	0,0

Gesamtsumme	16.145,4	15.660,5	13.104,3	669,5
--------------------	-----------------	-----------------	-----------------	--------------

* im Gemeindehaushalt: Stellen aus dem Eckdatenbeschluss 2023, Stellen aus den Bereichen Kindertageseinrichtungen und Schulen für 2023 und Stellen aus Referatsbudget, Pakt für den öffentlichen Gesundheitsdienst und EU-Projekten für 2023

I. Stellenplan

3. Arbeitnehmer im Sozial- und Erziehungsdienst

Entgeltgruppe Sondervertrag	Zahl der Stellen 2023	Zahl der Stellen 2022 lt. Nachtrag	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30. Juni 2022	Erläuterungen zu Spalte 2: davon neue Stellen*
I. Gemeindeverwaltung				
S18	101,9	106,8	94,9	
S17	365,4	337,4	303,1	7,5
S16	160,0	149,9	148,0	2,0
S15	307,6	315,8	261,0	2,0
S14	428,3	419,5	346,6	9,3
S13	294,3	289,5	263,0	2,0
S12	614,2	607,1	457,8	7,4
S11B	215,7	204,6	152,3	11,0
S9	176,0	172,0	143,0	6,0
S8B	1.856,9	1737,7	1.502,9	25,0
S8A	916,6	1013,4	775,5	19,0
S4	2.021,9	1964,8	1.735,3	54,0
S3	1,8	1,8		
S2	104,0	86,9	39,1	
Summe	7.564,6	7.407,2	6.224,3	145,2

II. Rechtsfähige Stiftungen	Zahl der Stellen 2023	Zahl der Stellen 2022 lt. Nachtrag	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30. Juni 2022	Erläuterungen zu Spalte 2: davon neue Stellen*
S18				
S17	5,0	5,0	0,0	
S15	17,0	18,0	3,0	
S12	50,2	64,9	14,0	1,0
S11B	1,0	1,0	36,4	4,5
S8A	0,0	0,0	1,0	
S8B	54,4	60,9	0,0	
S4	2,0	2,5	46,3	0,8
Summe	129,6	152,3	102,7	6,3

Gesamtsumme	7.694,2	7.559,5	6.327,0	151,5
--------------------	----------------	----------------	----------------	--------------

* im Gemeindehaushalt: Stellen aus dem Eckdatenbeschluss 2023, Stellen aus den Bereichen Kindertageseinrichtungen und Schulen für 2023 und Stellen aus Referatsbudget, Pakt für den öffentlichen Gesundheitsdienst und EU-Projekten für 2023

Teilhaushalt	Produkt	Beamtete																	
		Wahl-beamte	B4	B3	B2	A16	A15	A14	A13	A12	A11	A10	A9	A8	A7	A6	A5	A4	Summe
I. Gemeindehaushalt	Direktorium DR: Overheadkosten Referats- und Geschäftsleitung Gemeindegane (Bürgermeister, Stadtrat, Bezirksausschüsse) Direktorium allgemein Zentrale Steuerung, Recht und Datenschutz Gesamtpersonalrat Serviceeinrichtungen des Direktoriums Gleichstellungsstelle Städtisches Amt Stadtlarchiv	3,0	1,0		1,0	1,0	5,0	9,5	4,0	6,8	3,4	5,8	2,0	4,9	1,3	2,5			34,6
																			92,6
																			25,1
																			9,5
																			71,5
																			2,8
																			49,6
																			19,4
																			360,6
Revisionsamt	Rechnungsprüfung																		79,1
																			79,1
IT-Referat	IT-R: Overhead Referats und Geschäftsleitung Zentrale IT-Strategie, IT-Steuerung, IT-Controlling und zentrale IT-Projekte Bildungs-IT	1,0	1,0		1,0	5,0	29,0	9,8	18,0	7,0	5,2	1,0	7,0	1,0	1,0				60,2
																			61,7
																			16,5
																			138,4
Baufreferat	BAUR: Overheadkosten Referats- und Geschäftsleitung Zentrale Dienstleistungen im Baureferat Städtische Hochbauten Städtische Verkehrsmitteln Ingenieurwerke auf städtischen Verkehrsflächen Straßenreinigung/Winterdienst im Stadtgebiet U-Bahn, Bau im städtischen Hochholbereich Städtische Grün- und Spielflächen Städtische Gewässer und wasserbauliche Anlagen	1,0	1,0	1,0	1,0	2,0	16,1	1,0	12,0	8,0	12,6	1,8	2,0	3,6					42,6
																			115,2
																			112,1
																			82,0
																			21,1
																			3,0
																			13,5
																			36,0
																			3,6
																			493,2
Summe		1,0	1,0	2,0	12,0	22,5	69,5	29,8	56,3	45,7	65,1	11,4	46,8	60,2	7,0				77,6
Gesundheitsreferat	GSR: Overheadkosten Referats- und Geschäftsleitung Gesundheitsschutz Gesundheitsvorsorge Betrieb und Unterhalt von Friedhöfen Unternehmerische Bestattungsleistungen	1,0	2,0		1,0	5,0	24,8	2,0	3,0	6,0	15,5	2,0	11,0	7,0	1,0				80,8
																			47,6
																			65,0
																			24,0
																			295,0
Kommunalreferat	KOM: Overheadkosten Referats- und Geschäftsleitung Grundstücks- und Gebäudemanagement Operatives Portfoliomanagement, Projektentwicklung und Kaufmännische Immobilienleistungen Grundstücks- und Gebäudedienstleistungen Immobilienbewertung Planungen im Bereich Grund und Boden Gutscherausschuss Geodäten Städtische Forstwirtschaft	1,0	1,0		1,0	5,6	11,8	7,0	13,7	15,0	12,9	3,0	11,1	4,5					87,5
																			163,1
																			98,1
																			36,5
																			6,0
																			33,3
																			5,5
																			80,2
																			11,0
																			521,2

II. Ergänzende nennungsrichtige Angaben

Teilhaushalt	Produkt	Beamtete															Summe			
		Wahl-beamte	B4	B3	B2	A16	A15	A14	A13	A12	A11	A10	A9	A8	A7	A6		A5	A4	
I. Gemeindehaushalt	KVR: Overheadkosten Referats- und Geschäftsleitung Bülgelstelle KVR Wählen und sonstige Abstimmungen Allgemeine Sicherheit & Ordnung Sonstige Sicherheit & Ordnung Kommunaler Außendienst (KAD) Verwaltung/ Sondernutzung Bezirksinspektionen Gestätten und spezielle Gewerbebetriebe; Lebensmittelrecht Gewerbe Personenstandswesen Melde- und Passangelegenheiten Ausländerrichtliche Angelegenheiten Verkehrsüberwachung Kfz-Zulassungen Fahrlaubnis Brandschutz Rettungsdienst (RZV) Zivil- und Katastrophenschutz Heimaufsicht Versicherungsamt	1,0	1,0	1,0	1,0	2,0	7,2	15,7	10,2	27,8	21,9	30,2	3,0	17,8					156,0	
										5,0	9,0	33,2	7,5						55,7	
										1,0	1,0	7,5	2,0						14,2	
										18,0	6,0	31,7	22,0							112,7
										1,0	1,0	2,0	1,0							22,0
										2,0	2,0	8,0	2,0							99,0
										1,0	1,0	1,4	10,5	33,8						46,6
										14,0	26,1	59,9	46,2							153,2
										5,0	6,0	27,1	5,0							68,1
										1,0	1,0	34,3	2,5							95,2
										1,0	1,0	17,0	8,0							294,0
										2,0	4,0	21,0	8,0							40,8
										6,7	5,0	40,7	100,6	17,0						80,4
										1,0	2,0	4,0	14,0	14,0						170,9
										1,0	3,0	2,0	9,0	16,5						83,3
								28,0	29,0	89,0	160,7	566,6						1.892,6		
								1,0	2,0	2,0	1,0							3,6		
									4,0	4,0	1,0							5,0		
								1,0	1,0	6,0	2,0							6,0		
								13,6	25,2	76,4	204,3	894,8						18,2		
								1,0	1,0	1,0	2,0	2,0						3.773,6		
Kulturreferat	KULT: Overheadkosten Referats- und Geschäftsleitung Förderung von Kunst und Kultur NS-Dokumentationszentrum Münchner Stadtmuseum Städtische Galerie im Lenbachhaus und Kunstbau Jüdisches Museum München Valentin-Karlstadt-Museum VKM Münchner Philharmoniker Münchner Stadtbibliothek	1,0	1,0																	
																			33,8	
																			26,2	
																			6,0	
																			15,3	
																				9,0
																			2,5	
																				1,5
																				10,9
																				29,0
																				155,3
																				2,9
																				0,5
																				3,4
		Personal- und Organisationsreferat	POR: Overheadkosten Referats- und Geschäftsleitung Personal- und Organisationsmanagement Ausbildung	1,0	1,0															
																			108,5	
																			524,9	
																		76,3		
																		709,7		
Personal- und Organisationsreferat - Zentralbereich	Zentrale Personalbetreuung (finanztechnische Abwicklung)																			
																			128,3	
																			128,3	

Teilhaushalt	Produkt	Beamtete															Summe		
		Wahl-beamte	B4	B3	B2	A16	A15	A14	A13	A12	A11	A10	A9	A8	A7	A6		A5	A4
I. Gemeindehaushalt Referat für Stadtplanung und Bauordnung	PLAN: Overheadkosten Referats- und Geschäftsleitung	1,0	1,0	3,0	1,0	2,0	16,0	14,8	10,9	14,3	16,9	2,0	8,1	3,6				96,5	
	Beteiligungsmangement					1,0	1,0	6,0			2,0							10,0	
	Stadtplanung					6,0	42,0	16,0	8,0	22,0	9,0			1,0	2,0			115,0	
	Stadtentwicklungsplanung					2,0	5,0	7,0	8,0	6,8	3,0			1,0	1,0			59,3	
	Stadtverneuerung					1,0	1,0	10,0	3,5	1,0								16,5	
	Baufach					4,0	10,0	19,0	1,8	14,5	24,5	32,4	2,0	3,8	6,6	1,0		119,6	
	Wohnungsbauförderung					1,0	2,0	6,0	17,5	9,4	8,0			1,0	2,0			46,9	
	Denkmalschutz					1,0	2,0	2,0	1,0	2,0	2,0	1,0		1,0	1,0			10,0	
	Naturschutz					1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	4,0	0,9	1,0	1,0			11,5	
	Summe		1,0	1,0	3,0	1,0	14,0	122,5	45,6	60,9	84,2	80,3	6,9	14,9	17,2	1,0			485,3
Referat für Bildung und Sport	RBS: Overhead Referats- und Geschäftsleitung	1,0	1,0			2,8	21,0	15,6	23,9	41,0	53,3	19,1	40,3	25,9				251,8	
	Grundstücks- und Gebäudemanagement (ZIM)					1,0	3,0	5,5	17,5	61,1	45,1	7,9	13,8		4,0			187,6	
	Schulverwaltung				2,0	4,0	7,0	19,5	9,0	8,7	11,8	4,8	20,0	9,1	2,7			152,4	
	Bildung Erziehung und Betreuung an OS						4,0	33,6					1,0					39,6	
	Bildung Erziehung und Betreuung an OS						42,0	44,0			37,0		17,4	11,0	9,0	1,0		1.202,1	
	Bildung Erziehung und Betreuung an RS					17,0	252,5	1.159,4	4,5	5,0			14,3	15,0	26,3	8,0		1.501,9	
	Bildung Erziehung und Betreuung an Gym.					1,0	5,0	41,5	55,0	1,0			1,0	1,0				105,5	
	Bildung Erziehung und Betreuung an WBG																	20,0	
	Bildung Erziehung und Betreuung an FOS																	5,0	
	Bildung Erziehung und Betreuung an BS					27,6	285,7	783,6		25,0	113,0	15,0	5,0	18,6	4,5	4,0		1.262,0	
	Bildung Erziehung und Betreuung an WS					1,0	10,0	39,0	1,0	1,0	1,0		1,0	1,0	1,0			56,0	
	Bildung Erziehung und Betreuung an BFS					2,0	20,0	69,9	2,2	28,1	16,0		1,0	1,0	1,0			143,2	
	Bild. Erziehung und Betreuung an BFS					4,0	37,0	74,0	3,0	13,0	29,0	2,0		1,0	1,0			163,0	
	Bild. Erziehung und Betreuung an FA					3,0	12,0	35,5		26,1	6,0			1,0	2,1			86,8	
	Bildung Erziehung und Betreuung an FOS					4,0	37,0	207,0		3,0	3,0			1,0	2,0			254,0	
	Bildung Erziehung und Betreuung an BOS					1,0	19,0	61,5			1,0			1,0	1,0			85,5	
	Vergabe schulischer Einricht. an Dritte																		15,0
	Pädagogisches Institut																		71,3
	Kitaverwaltung					1,0	9,0	35,0	2,5	1,5	1,0	4,5	1,0	10,2	7,7			248,4	
	Beir.u.Steu. s.tät. Tageseinricht. f.Ki.					2,0	2,0	8,0	8,0	15,5	39,1	96,8	5,5	47,2	30,3	2,0		16,0	
	Förd.Sportveranstalt. Gesundheitsförd.														2,0	14,0		31,0	
	Förderung der Sportorganisationen					1,0	1,0	2,0	6,0	3,5	9,0	4,0	2,5	2,0				2,0	
	Bereitstell. u.Betrieb von Sportstätten																		15,5
	Summe		1,0	1,0	1,0	2,0	70,4	735,1	1.184,0	179,0	373,0	267,4	73,8	176,9	155,6	174,7	43,5		6.072,3

II. Ergänzende nachrichtliche Angaben

Teilhaushalt	Produkt	Beamtete															Summe			
		Wahl-beamte	B4	B3	B2	A16	A15	A14	A13	A12	A11	A10	A9	A8	A7	A6		A5	A4	
I. Gemeindehaushalt																				
Sozialreferat	SOZ: Overheadkosten Referats- und Geschäftskleitung Interkulturelle Orientierung und Öffnung Umsetzung UN-Behindertenrechtskonvention Stiftungsverwaltung H.z. Übrn.v. bes. soz. Schw. a.9. Kap. SGB XII Verwaltungsaufgaben der Sozialhilfe Verwaltungsaufgaben der Grundsicherung für Arbeitsuchende Wirtschaftliche Hilfen für Flüchtlinge Verwaltungsaufgaben im Rahmen der Hilfen für Asylbewerber Bezirkssozialarbeit (BSA) Soziale Einrichtung für Ältere ohne Pflegeeinrichtung Soziale Einrichtung für Behinderte Soziale Einrichtung für Wohnungslose Soziale Einrichtung für Ausländer und Ausländer Unterhaltsvorschuss - UVG Betreuungswesen Spende- und Stiftungsmittel, Durchführung der Geschlechtskrankenfürsorge Wohngeld Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege Kommunale Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz Förderung der Erziehung in der Familie Hilfe zur Erziehung Hilfe für junge Volljährige/Inobhutnahme (§§ 41, 42, 43 SGB VIII) Adoptionen, Beistandschaften, Amispflegschaften Engliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten des Jugendamtes Einrichtungen der Jugendarbeit Quartiersbezogene Bewohner(innen)arbeit Wohnungsaufsicht / Wohnungsbestandsicherung Mietberatung und Mietspiegel Schaffung preiswerten Wohnraums Vermittlung in dauerhaftes Wohnen	1,0	1,0	1,0	1,0	3,0	13,0	24,8	20,5	89,8	73,6	53,6	3,0	37,8	63,3	3,0			389,3	
						0,8			0,9	1,9	3,0			0,6						6,3
							2,0		4,7	0,6				1,0						2,5
									27,0	228,1				1,0	1,8					18,9
									2,0	285,6				10,6	4,6	0,7				27,1
									1,0	68,0				9,0						314,1
									1,0	21,4				25,4						389,1
									1,0	4,3				2,5						123,3
									5,0	94,2				1,0						99,5
									0,8	1,7				1,0						27,2
									3,0	8,1				24,4						6,4
									1,0	10,4			2,0							36,6
									1,0	1,0			48,0							72,4
									1,0	2,0										55,0
									2,0	9,7										12,7
									2,0	2,6				2,3						11,6
									1,0	3,0			32,9							50,5
									1,0	6,1					1,0					18,5
									2,5	4,1										6,7
									3,4	7,2				0,5	2,4					40,5
									1,0	2,0						1,0				13,2
									0,5	16,1					1,0					175,2
									5,0	4,0										9,0
									17,8	19,4				5,0	2,0	1,0				89,8
									5,0	29,7				17,9	3,0					95,7
									1,0	2,4			0,7	1,7						4,8
									1,0	4,0										5,0
									2,8	11,6			18,8							57,3
									1,8	1,0					1,3					10,1
									1,8	1,7										4,5
									7,0	16,4			98,9	8,4	4,2	1,0				176,9
Summe		1,0	1,0	2,0	1,0	5,9	22,7	46,4	207,3	342,2	1.243,1	204,3	122,8	92,0	6,7					2.347,9
Sozialreferat - Stiftungen	Münchner-Kind-Heim/ Stiftung (Betrieb)																			2,0
Summe																				2,0

Teilhaushalt	Produkt	Beamtete																
		Wahl-beamte	B4	B3	B2	A16	A15	A14	A13	A12	A11	A10	A9	A8	A7	A6	A5	A4
I. Gemeindehaushalt																		
Stadtkämmerei	SKA: Overheadkosten Referats- und Geschäftsleitung Finanzmanagement	1,0	1,0		2,0	4,0	8,0	21,0	22,6	98,1	69,9	183,3	28,8	118,4	3,6	4,5		89,1
Summe		1,0	1,0	2,0	5,0	11,0	31,9	31,6	119,1	82,4	195,3	32,8	124,0	43,9	11,0			692,7
Mobilitätsreferat	MOR: Overhead Referats- und Geschäftsleitung Straßenverkehr Strategie/Bezirksmtg	1,0	1,0	1,0	1,0	2,0	2,0	4,8	14,0	10,0	32,5	7,0	1,5	5,0	0,3	1,0		53,0
Summe		1,0	1,0	2,0	4,0	8,8	36,0	40,0	50,6	40,0	40,0	10,5	16,0	0,3	1,0			211,2
Referat für Arbeit und Wirtschaft	RAW: Overheadkosten Referats- und Geschäftsleitung Europa AW: Beteiligungsmanagement Durchführung von Veranstaltungen Beschäftigungsförderung Wirtschaftsförderung Tourismus	1,0			1,0	1,0	3,0	4,5	4,0	2,0	3,6	5,0	2,0	8,3				33,4
Summe		1,0		2,0	2,0	6,0	11,9	15,1	24,7	17,5	14,3	5,0	11,0	0,5				110,0
Referat für Klima- und Umweltschutz	RKU: Overhead Referats- und Geschäftsleit Flächenhafter Naturschutz Umweltvorsorge Umweltschutz	1,0			1,0	1,0	6,0	2,0	5,5	2,0	8,0	1,0	1,0	3,0	5,1			36,6
Summe		1,0		2,0	3,0	2,0	11,0	17,0	18,6	27,5	29,0	3,0	10,0	10,7				135,7
Summe der Referate		17,0	18,0	9,0	163,7	977,3	3.284,6	1.685,1	1.263,2	1.706,5	2.901,9	1.373,1	2.270,2	596,4	289,2	44,5	1,0	16.629,8
Stellen zur Abwicklung der Beschlüsse aus den Vorjahren und Finanzierungsbeschlüsse 2022																		
Plananpassungen aus 2022																		
Plananpassungen und Bewertungsänderungen für 2023																		
Neue Stellen aus dem Eckdatenbeschluss 2023																		
Neue Stellen in den Bereichen Kindertrageseinrichtungen und Schulen für 2023																		
Neue Stellen aus Referatsbudget, ÖGD Fakt und EUP-Projekten für 2023																		
Summe Gemeindehaushalt		17,0	18,0	12,0	186,7	1.077,0	3.761,0	1.789,7	1.433,7	1.784,4	3.006,6	1.418,0	2.272,0	578,6	297,3	26,5	-1,0	17.881,6

II. Ergänzende nachrichtliche Angaben

Stiftungen und Eigenbetriebe	Beamte														Summe			
	Wahl-beamte	B4	B3	B2	A16	A15	A14	A13	A12	A11	A10	A9	A8	A7		A6	A5	A4
II. Rechtsfähige Stiftungen																		
Waisenhaus Stiftung München (Betrieb)											0,8		1,8	1,0				3,6
Summe											0,8		1,8	1,0				3,6
III. Münchner Stadtentwässerung																		
Neue Stellen inkl. Reststellen	1,0	1,0			9,0	9,0	16,0	13,0	16,0	4,0	8,0	8,0	3,0	3,0				91,0
Bewertungsänderungen (inkl. Umwandlungen)		1,0			1,0	1,0	-4,0	-4,0	-1,0	-2,0	-1,0	-1,0	1,0	-2,0				1,0
Summe	1,0	1,0			10,0	10,0	20,0	9,0	15,0	2,0	8,0	7,0	4,0	1,0				89,0
IV. Münchner Kammerspiele																		
Neue Stellen inkl. Reststellen							1,0	1,0	3,0	3,0	4,0		3,8	1,0				16,8
Bewertungsänderungen									2,0	-2,0								3,0
Summe							1,0	1,0	5,0	4,0	4,0		3,8	1,0				19,8
V. Stadtgüter München																		
Neue Stellen inkl. Reststellen																		0,0
Summe																		0,0
VI. Markthalen München																		
Neue Stellen inkl. Reststellen		1,0			1,0	1,0	3,0	4,0	8,0	7,8	8,0	1,0	5,0	4,0	3,0			45,8
Bewertungsänderungen									2,0	-2,0		1,0	-1,0					1,0
Summe		1,0			1,0	1,0	3,0	4,0	10,0	6,8	8,0	2,0	4,0	4,0	3,0			46,8
VII. Abfallwirtschaftsbetrieb München																		
Neue Stellen inkl. Reststellen		1,0			3,0	5,0	8,0	19,0	19,4	20,6	32,0	3,0	32,0	16,0				159,0
Bewertungsänderungen	1,0	-1,0			2,0	1,0	1,0	1,0	3,0	1,0	1,0							8,0
Summe	1,0				2,0	2,0	8,0	20,0	22,4	20,6	33,0	3,0	32,0	16,0				167,0
VIII. it@M																		
Neue Stellen inkl. Reststellen					1,0	18,0	35,0	123,5	128,1	73,0	51,2	4,0	26,0	15,9				475,7
Bewertungsänderungen					14,0	23,0	13,0	23,0	20,0	12,0	9,3	6,0	3,0	3,0	2,0			102,3
Summe					1,0	34,0	49,0	149,5	152,1	85,0	53,5	9,0	25,0	17,9	2,0			578,0
IX. Stadwerke München GmbH																		
Bewertungsänderungen																		14,0
Summe																		14,0
X. Städt. Klinikum München GmbH																		
Bewertungsänderungen					1,0			9,0	4,0	1,0	1,0	7,0	0,0					23,0
Summe					1,0			9,0	4,0	1,0	1,0	7,0	0,0					23,0
Bewertungsänderungen											1,0	-1,0	-1,0					-1,0
Summe					1,0			9,0	4,0	1,0	2,0	7,0	-1,0					23,0

Teilhaushalt	Produkt	Abnehmer soweit nicht Sozial- und Erziehungsdienst																	Summe										
		AT	ATB3	ATB2	ATEBUE	E15	E14	E13	E12	E11	E10	ESC	EBB	EBA	EB	EB	E7	E5-E1		P11	P10	P9	P8	P7	MPH				
I. Gemeindefausthalt	Direktorium DIRE. Overheadkosten Referats- und Geschäftsbekleid. Gemeinderäte (Bürgermeister, Stadtr. Bezirksamtschüsse) Direktorium allgemein Zentrale Steuerung, Recht und Datenschutz Gesamtpersonal Personaleinlagen des Direktoriums Stabsstellenangehörige Städtisches Amt Stadtschiv																												
Direktorium - Stiftungen																													
Summe																													
Revisionsamt																													
Rechnungsprüfung																													
Summe																													
IT-Referat	IT-R. Overhead Referats und Geschäftsbekleid. Zentrale IT-Strategie, IT-Steuerung, IT-Control und zentrale IT-Projekte Bildungs-IT	0,5 1,0 1,5																											
Summe																													
Baureferat	BAUR. Overheadkosten Referats- und Geschäftsbekleid. Zentrale Dienstleistungen im Baureferat Städtische Hochbauten Städtische Verkehrsmittel Ingenieurarbeiten auf städtischen Verkehrsmitteln Strahlenplanung/Winterdienst im Stadtgebiet Städtische Personalauskommen Bauplanung im städtischen Bereich Städtische Grün- und Spielplatzbereich Städtische Gewässer und Wasserbauliche Anlagen																												
Summe																													
Geundheitsreferat	GR. Overheadkosten Referats- und Geschäftsbekleid. Gesundheitschutz Einkaufsleistungen Bereich und Unterhalt von Friedhöfen Einkaufsleistungen Unternehmerische Beratungsleistungen																												
Summe																													
Kommunalfreferat	KOM. Öffentlichkeits Referats- und Geschäftsbekleid. Gemeindefausthalt und Gebäudemanagement Operatives Portfoliomangement, Projektentwicklung und Kaufmännische Immobilienleistungen Grundstücks- und Gebäudeleistungen Immobilienbewertung Planungen im Bereich Grund und Boden Immobilienwirtschaftliches Geplante Städtische Forstwirtschaft																												
Summe																													
Kommunalfreferat - Stiftungen																													
Summe																													

Teilinhalt	Abnehmer soweit nicht Sozial- und Erziehungsdienst																	Summe										
	AT	ATB3	ATB2	ATEBUE	E15	E14	E13	E12	E11	E10	ESC	E9B	E9A	E9	E8	E7	E5-E1		P11	P10	P9	P8	P7	MPH				
I. Gemeindefachhalt																												
Kernverwaltungskreisverwaltungsreferat	KVR: Overhaad Referats- und Geschäftsleitung																											
	Bügelstelle KVR																											
	Weihen und sonstige Abmessungen																											
	Allg. Sich. & Ordn.																											
	Sonder-Sich. & Ordn.																											
	Sonder-Sich. & Ordn.																											
	Sozial-Betriebsrat																											
	Gest. spez. Gew; LmR																											
	Gewerbe																											
	Personenstandswesen																											
	Melde- und Passangelegenheiten																											
	Anwaltschaftliche Angelegenheiten																											
	Verkehrsbüro																											
Kirch-Zusammenarbeit																												
Patriotismus																												
Zivil- und Katastrophenschutz																												
Heimatschutz																												
Versicherungsgangamt																												
Summe						0,5	5,0	10,0	20,4	43,8	31,3	14,5	14,9	63,2	1,0	2,0	0,9	39,9	39,0	44,5	473,4							820,3
Kulturreferat	KULT: Oberbayerisches Referats- und Geschäftsleitung																											
	Referats- und Geschäftsleitung																											
	Planung von Kultur und Kultur																											
	NS-Dokumentationszentrum																											
	Münchner Stadtmuseum																											
	Städtische Galerie im Lenbachhaus und Kunstbau																											
	Jüdisches Museum München																											
	Valentin-Kerstholt-Museum VKM																											
	Münchner Philharmoniker																											
	Münchner Stadtbibliothek																											
	Summe	3,0				10,0	39,7	62,4	21,2	31,9	46,2	71,8	43,8	52,6	25,0	77,2	24,7	176,6										479,7
	Kulturreferat - Stiftungen	Museum Villa Stuck (Träger)																										
		Villa Waldorff (Bertha-Köppel-Stiftung)																										
Summe						1,0	1,0	0,7		4,5	1,5	2,8			0,4	1,0	5,0										20,0	
Personal- und Organisationsreferat	Personal- und Organisationsreferat																											
	Personal- und Organisationsmanagement																											
	Ausbildung																											
Summe						2,0			2,0	3,9	3,0	2,5	7,0	15,1	5,0	5,5	6,0	17,5	3,1	11,2	4,8						84,6	
Personal- und Organisationsreferat - Zentrale	Personal- und Organisationsreferat																											
	Zentrale Personalbetreuung (finanzielle Abwicklung)																											
Summe						2,0	3,9	6,6	3,0	3,0	21,4	6,5	6,0	18,4	6,1	13,2	17,5										119,0	
Summe																												
Summe						1,0	7,0	6,6	11,8	7,0	18,6	10,5	12,1	18,4	1,0	6,1	5,5	7,8	54,1								181,2	
Summe						1,0	7,0	6,6	11,8	7,0	18,6	10,5	12,1	18,4	1,0	6,1	5,5	7,8	54,1									181,2

Teilinhalt	Produkt	AT	ATB3	ATB2	ATEBUE	E15	E14	E13	E12	E11	E10	ESC	EBB	EBA	EB	EB	E7	E5-E1	P11	P10	P9	P8	P7	MPH	Summe	
I. Gemeindefachhalt Referat für Stadtplanung und Bauordnung	PLAN: Overheadkosten Referats- und Geschichtsstellung																									
	Stadtplanung					1,0	2,0	2,0	5,0	0,8	6,5	1,0	2,0	1,0	1,0	9,0	4,0	4,0							47,6	
	Stadtentwicklung					12,0	17,5	28,0	41,8	4,8	3,0	1,0	1,9	5,0			5,0								115,0	
	Stadtentwicklung				1,0	6,0	31,5	6,8	4,8	2,0	2,0	4,0	1,5			5,0	1,0								78,5	
	Stadtentwicklung						1,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	1,5			3,0	8,8								12,0	
	Baufach					2,9	1,8	18,5	46,0	4,5	13,1	10,4													118,0	
	Wohnungsbau					1,0	2,0	7,7	2,0	2,0	2,0	2,0				0,5	1,0								15,0	
	Denkmalschutz					1,0	1,0	2,0	7,7	2,0	2,0	2,0				0,5	1,0								14,2	
Summe					1,0	40,9	87,7	71,9	112,2	112,2	23,9	3,5	15,8	20,1	47,5	23,0		23,0							415,4	
Referat für Bildung und Sport	RBS: Overhead Referats- und Geschichtsstellung																									
	Grundstücks- und Gebäudemanagement (ZM)					2,0	5,0	2,0	5,7	13,2	1,0	0,5	1,5	14,9	3,5	7,5		11,5							70,3	
	Schulverwaltung						2,0	1,0	1,5	5,0	6,0	3,5	6,0	1,0	17,0	6,1	2,0	2,5							48,6	
	Bildung Erziehung und Betreuung an OS																								38,2	
	Bildung Erziehung und Betreuung an MS																								282,3	
	Bildung Erziehung und Betreuung an BS																								22,6	
	Bildung Erziehung und Betreuung an RS																								3,6	
	Bildung Erziehung und Betreuung an Gym.						2,0	29,0	2,0	2,0	1,0	6,0	9,0	2,0	4,0	4,0	0,6	14,1	45,6						112,4	
	Bildung Erziehung und Betreuung an VRG						5,0	30,0	2,0	2,0	1,0	1,0	1,0	1,0	4,0	4,0	6,7	16,2	29,6						95,5	
	Bildung Erziehung und Betreuung an FOS					1,0												1,0	1,7	1,0					6,7	
	Heilpädagogische Tagesstätten																									4,8
	Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	10,6	92,5	7,0	5,0	21,0	27,5	18,6		5,0	10,3	33,2	44,0						278,6	
	Bildung Erziehung und Betreuung an MS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4	
	Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4	
	Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4	
	Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4	
	Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4	
	Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4	
	Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4	
	Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4	
	Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4	
	Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4	
	Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4	
	Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4	
	Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4	
	Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4	
	Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4	
	Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4	
	Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4	
	Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4	
	Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4	
	Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4	
Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4		
Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4		
Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4		
Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4		
Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4		
Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4		
Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4		
Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4		
Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4		
Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4		
Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4		
Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4		
Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4		
Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4		
Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4		
Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4		
Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4		
Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4		
Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4		
Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4		
Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4		
Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4		
Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4		
Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4						8,4		
Bildung Erziehung und Betreuung an BS						1,0	3,0	2,0	2,0	10,0	21,0	1,0	1,0				3,4	3,4								

Teilhaushalt	Produkt	Arbeitnehmer im Sozial- und Erziehungsdienst																Summe
		S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11B	S11A	S9	S8B	S8A	S4	S3	S2		
I. Gemeindehaushalt																		
Gesundheitsreferat	Gesundheitsschutz				1,0							9,0						10,0
	Gesundheitsvorsorge		4,9									24,8	4,2					33,9
Summe			4,9		1,0							33,8	4,2				43,9	
Kulturreferat	KULT: Overheadkosten Referats- und Geschäftsleitung																	0,5
Summe																		0,5
Personal- und Organisationsreferat	Personal- und Organisationsmanagement		1,8		2,0								1,0					3,8
	Ausbildung																	1,0
Summe			1,8		2,0								1,0					4,8
Personal- und Organisationsreferat - Zentralbereich	Zentrale Personalbetreuung (finanztechnische Abwicklung)	2,0	5,8	5,0	6,5	14,1	9,0	12,4	2,0									92,8
Summe		2,0	5,8	5,0	6,5	14,1	9,0	12,4	2,0									92,8
Referat für Bildung und Sport	Schulverwaltung	5,0	5,4		1,0			1,0	4,0									16,4
	Bildung Erziehung und Betreuung an Grundschulen	19,3	28,0	24,5	15,0		6,0	2,0	15,7									695,9
	Bildung Erziehung und Betreuung an der schülerunabhängigen Orientierungsstufe																	0,7
	Bildung Erziehung und Betreuung an Realschulen																	3,4
	Bildung Erziehung und Betreuung an Gymnasien																	6,2
	Bildung Erziehung und Betreuung an der Willy-Brandt-Gesamtschule		1,0		0,9				8,3						2,5			14,6
	Heilpädagogische Tagesstätten																	17,0
	Bildung Erziehung und Betreuung an Berufsschulen														6,9			16,4
	Pädagogisches Institut	1,0	10,9		1,0			1,0										139,0
	Kitaverwaltung	37,0	32,4		26,0			16,2	16,7									421,1
	Betrieb und Steuerung städtischer Tageseinrichtungen für Kinder	7,0	45,0	123,5	199,9		263,8	36,9	134,8									4.824,0
Summe		69,3	122,7	149,0	243,3		269,8	83,4	173,5						873,7	1,8	49,7	5.734,7

II. Ergänzende nachrichtliche Angaben

Teilhaushalt	Produkt	Arbeitnehmer im Sozial- und Erziehungsdienst															
		S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11B	S11A	S9	S8B	S8A	S4	S3	S2	Summe
I. Gemeindehaushalt																	
Sozialreferat	SOZ. Overheadkosten Referats- und Geschäftsleitung	3,0	74,5		0,7	16,0		2,0							2,0		98,2
	H.z.Überr.bes.soz.schw.8/9.Kap.SGB XII		0,6				4,1										4,1
	Verwaltungsaufgaben der Sozialhilfe		0,3														0,6
	Verwaltungsaufgaben der Grundsicherung für Arbeitsuchende	2,0	7,1					16,8									0,3
	Verwaltungsaufgaben im Rahmen der Hilfen für Asylbewerber	1,0	6,2			282,0		60,7									25,9
	Bezirkssozialarbeit (BSA)	1,0	8,9						2,7								349,8
	Soziale Einrichtung für Ältere ohne Pflegeeinrichtung	1,0	1,0														12,5
	Soziale Einrichtung für Behinderte		1,0					9,2								27,9	1,0
	Soziale Einrichtung für Wohnungslose	2,0	8,8					28,2								7,8	38,0
	Soziale Einrichtung für Aussiedler und Ausländer		4,7					38,6									46,9
	Betreuungswesen																43,5
	Spenden- und Stiftungsmitel, Durchführung der Geschlechtskrankenfürsorge		0,8														0,8
	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege	1,0	4,7					30,7									51,7
	Kommunale Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII	1,0	10,5														11,5
	Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	4,0	12,8					83,6									100,4
	Förderung der Erziehung in der Familie	1,0	8,8		0,6			17,9									148,8
Hilfe für junge Volljährige (Inobhutnahme (§§ 41, 42, 43 SGB VIII))	1,0	5,0		15,3	84,9		28,1									57,2	
Adoptionen, Beistandschaften, Amplegschaften	2,0	7,0		3,0	9,7		24,5			1,0			3,0			28,2	
Allgemeine Verwaltungsmöglichkeiten des Jugendamtes	1,0	1,5			5,4		20,3									39,9	
Einrichtungen der Jugendarbeit	4,0	26,9		1,0	2,0		1,0						2,0			5,2	
Schaffung preiswerten Wohnraums	0,9	1,0					9,5		4,2							13,3	
Vermittlung in dauerhaftes Wohnen	1,0	1,9					1,0									1,0	
Summe		24,9	193,8	20,6	400,0	400,0	374,4	6,8	6,8	1,0	63,1	15,2	5,0	2,0	2,0	1.106,8	
Sozialreferat - Stiftungen	Münchner-Kindl-Heim/Stiftung (Betrieb)	2,0	5,4		13,0		23,5									92,2	
	Marie-Mattheld-Haus und Grot-Stiftung (Betrieb)	1,0					8,0									25,7	
Summe		3,0	5,4	13,0	13,0		31,5			1,0	55,6	2,5	5,9			117,9	
Summe der Referate		99,2	334,4	154,0	286,9	414,5	536,4	192,5	192,5	168,0	1.746,3	900,4	1.938,3	1,8	51,7	7.101,3	
Stellen zur Abwicklung der Beschlüsse aus den Vorjahren und Finanzierungsbeschlüsse 2022		1,7	10,5		4,0	1,5	55,1	4,0			9,4	0,4				138,8	
Plananpassungen aus 2022			6,0	4,0	11,7	2,0	14,4	2,0			41,3	22,8	30,6			154,4	
Plananpassungen und Bewertungsänderungen für 2023		1,0	7,0	3,0	3,0	1,0	1,0	1,0			35,0	-28,0	1,0			25,0	
Neue Stellen aus dem Eckdatenbeschluss 2023			7,5			9,3	4,0	4,0								20,8	
Neue Stellen in den Bereichen Kindertageseinrichtungen und Schulen für 2023				2,0	2,0		3,4	11,0		6,0	25,0	19,0	54,0			121,0	
Neue Stellen aus Referatsbudget, ÖGD Pakt und EU-Projekten für 2023																3,4	
Summe Gemeindehaushalt		101,9	385,5	160,0	307,7	428,3	614,2	215,7	215,7	176,0	1.956,9	916,6	2.021,9	1,8	104,0	7.564,6	

II. Ergänzende nachrichtliche Angaben

Stiftungen und Eigenbetriebe	Arbeitnehmer soweit nicht Sozial- und Erziehungsdienst															Summe
	AT	E15	E14	E13	E12	E11	E10	E9C	E9B	E9A	E8	E7	E6	Summe E5 - E1	BTT/NVSolo SR	
II. Rechtsfähige Stiftungen																
Waisenhaus Stiftung München (Betrieb)			1,0	4,7		1,0		1,0		1,7			0,7	15,1		25,2
Neue Stellen			1,0	4,7		1,0		1,0		1,7			0,7	15,1		25,2
Summe			1,0	4,7		1,0		1,0		1,7			0,7	15,1		25,2
IV. Münchner Kammerspiele																
Neue Stellen inkl. Reststellen	1,0		1,0	6,0	2,0	3,0	1,0	3,7	4,0	27,9	24,0	29,8	53,0	63,0	141,0	360,4
Bewertungsänderungen				1,0	1,0	1,0	2,0	4,0	1,0	1,0	3,0	3,0	3,0	4,0	5,0	29,0
Summe	1,0		1,0	7,0	3,0	4,0	4,0	8,7	7,0	24,9	27,0	33,8	56,0	66,0	146,0	389,4
V. Stadtgüter München																
Neue Stellen inkl. Reststellen		1,0	1,0			1,0					1,0				38,5	42,5
Summe		1,0	1,0			1,0					1,0				38,5	42,5
VI. Markthallen München																
Neue Stellen inkl. Reststellen				1,0		3,0	7,0	6,0	8,0	8,0	1,0	11,0	6,0	29,0		80,0
Bewertungsänderungen						1,0	1,0	1,0	-2,0	2,0	2,0	8,0	-1,0	-9,0		3,0
Summe				1,0		4,0	11,0	6,0	6,0	8,0	3,0	19,0	5,0	20,0		83,0
VII. Abfallwirtschaftsbetrieb München																
Neue Stellen inkl. Reststellen		4,0	6,0	9,0	26,5	24,0	26,0	19,0	30,0	97,6	36,5	46,9	388,5	818,5		1.532,5
Bewertungsänderungen			1,0	6,0	6,0	6,0	3,0	3,0	5,0	5,0	4,0	2,0	12,0	14,0		64,0
Summe		4,0	8,0	15,0	35,5	30,0	31,0	18,0	35,0	102,6	47,5	40,9	404,5	824,5		1.596,5
VIII. it@M																
Neue Stellen inkl. Reststellen	3,0	24,0	29,0	89,6	266,1	174,5	129,3	6,0	7,0	116,1	70,4	3,0	4,0	6,0		928,1
Bewertungsänderungen			2,0	3,0	5,0	15,0	-25,0	25,0			-28,0	-2,0				225,0
Summe	3,0	37,0	43,0	112,6	325,1	222,7	156,5	36,0	10,0	116,1	75,0	6,0	4,0	6,0		1.153,1

Teilhaushalt	Arbeitnehmer im Sozial- und Erziehungsdienst																	Summe
	S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11B	S11A	S9	S8B	S8A	S4	S3				
Bereiche des Teilhaushalts																		
II. Rechtsfähige Stiftungen																		
Waisenhaus Stiftung München (Betrieb)		5,0		16,0			45,7	1,0			53,6		2,0				123,3	
Neue Stellen inkl. Reststellen				1,0			4,5				0,8						6,3	
Summe		5,0		17,0			50,2	1,0			54,4		2,0				129,6	

Teilhaushalt	Arbeitnehmer soweit nicht Sozial- und Erziehungsdienst												Summe	
	TVV14	TVV13	TVV12	TVV11/12	TVV11	TVV10	TVV9	TVV8	TVV7	TVV6	Summe TVV5-TV3			
Bereiche des Teilhaushalts														
III. Münchner Stadtentwässerung														
Neue Stellen inkl. Reststellen	6,0	33,0		39,0	44,0	118,0	146,0	156,0	123,5	207,5	166,0			1.039,0
Bewertungsänderungen (inkl. Umwandlungen)	1,0	3,0	6,0	7,0	22,0	-6,0	-14,0	16,0	-4,0	-2,0	-7,0			22,0
Summe	7,0	37,0	6,0	46,0	67,0	114,0	140,0	173,0	123,5	190,5	160,0			1.064,0

III. Übersicht über die Bediensteten in Ausbildung

Bezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehen für 2023	beschäftigt 30.06.2022	Erläuterungen
Referendar*in	Anwärterbezüge	15	12	inkl. wissenschaftliche Volontär*innen
Anwärter*in	Anwärterbezüge	348	341	einschließlich Feuerwehr
Auszubildende	Ausbildungsvergütung	1.544	1.541	inkl. der Nachwuchskräfte der Bachelor Studiengänge
Praktikant*in	Praktikantentgelt	230	258	inkl. Vorpraktikum im Rahmen Erzieher*innenausbildung
Praktikant*in	ohne Bezüge	15	5	
Summe		2.152	2.157	

Stellenplan Beamt*innen

Spalte 5

Die Aussonderung von Planstellen der BesGr. A3 bis B2 richtet sich nach Art. 26 Bayerisches Besetzungsgesetz (BayBesG)

Stellenplan Arbeitnehmer*innen

Fehlanzeigen

Beurlaubtenstellen in Vollzeitäquivalente (VZÄ)

Für unbezahlt beurlaubte Dienstkräfte sind ohne Veranschlagung von Haushaltsmitteln im **Gemeindehaushalt** 1.623,9 Leerstellen, im **Stiftungshaushalt** 21,4 Leerstellen und bei den **Eigenbetrieben** 133,8 Leerstellen.

Stellen mit Kw und Ku-Vermerken in Vollzeitäquivalente (VZÄ)

Gemeindehaushalt		Ziel der Umwandlung	
Wert	ku	kw	ku
B2	1,0	1,0	
A16	3,0	1,0	A15 (3,0)
A15	9,0	1,0	A14 (9,0)
A14	7,8	3,0	A13 (7,8)
A13	14,8	4,6	A11 (1,0), A12 (12,8), E13 (1,0)
A12	2,9	6,4	A10 (2,4), E5 (0,5)
A11	6,2	17,0	A10 (4,2), E10 (2,0)
A10	5,5		A8 (1,9), A9 (2,0), E9B (0,6), E9C (1,0)
A9-Z	1,0		A8 (1,0)
A9	5,8		A8 (18,3)
A8	7,0		A7 (7,2), E8 (1,0)
A7	3,5		A6 (4,0)
A6	1,8		A5 (16,0)
ATE15UE	1,9		E15 (1,9)
E14	5,0		E13 (4,0), S18 (1,0)
E13	3,0		E11 (1,0), E12 (2,0)
E12	0,8		A10 (0,8)
E11	2,5		E10 (2,5)
E10	1,5		E9C (3,0)
E9C	4,6		
E9B	3,8		E8 (2,8), E9A (1,0)
E9A	6,0		E6 (1,0), E8 (5,0)
E8	3,7		E5 (1,0), E6 (1,0), E7 (2,0)
E7	12,4		E4 (1,0), E5 (1,0), E6 (2,0)
E6	11,2		E5 (3,8), E6 (1,0)
E5	14,6		E4 (2,8)
E4	6,6		E3 (20,0)
E3	24,2		E1 (3,0), E2 (1,0)
E2	0,8		E1 (3,3)
E1	0,5		
P7	4,0		E5 (4,0)
S3	1,8		
S4	44,7		
S8A	27,8		
S8B	11,6		
S9	1,0		
S11B	3,0		
S12	1,4		
S13	6,8		
S14	2,4		
S15	2,9		
S16	0,5		
S17	2,0		
S18	1,0		S17 (1,0)
Summe	247,9		170,6

Stiftungshaushalt

Wert	kw	ku	Ziel der Umwandlung
S15	2,0	-	
S8B	0,5	-	
Summe	2,5	-	

Eigenbetriebe

Wert	kw	ku	Ziel der Umwandlung
A16		1,0	A15 (1,0)
A15	1,0		
A14		1,0	A13 (1,0)
A13		2,7	A12 (2,7)
A12		1,0	A11 (1,0)
A10	1,0		
A8		1,0	E8 (1,0)
A7		1,0	E7 (1,0)
A6	1,0		
E12		1,0	E11 (1,0)
E11	1,0		
E9A		3,0	E8 (3,0)
E8	1,0		
E7	1,0		E6 (1,0)
E5		1,0	E2 (1,0)
E4	1,0		
E3	1,0		
Summe	8,0	13,7	

Stadtwerke München GmbH

Wert	kw	ku	Ziel der Umwandlung
A13	-	1,0	A12 (1,0)
Summe	-	1,0	

Städt. Klinikum München GmbH

Wert	kw	ku	Ziel der Umwandlung
A12	1,0	-	
A11	1,0	-	
A9	1,0	-	
Summe	3,0	-	

4.2 Personalauszahlungen - Steuerfreie Aufwands- entschädigungen

Steuerfreie Aufwandsentschädigungen

Bezeichnung der Organisationseinheit	Art der Leistung	Höhe der Aufwandsentschädigung	Bezeichnung der Organisationseinheit	Art der Leistung	Höhe der Aufwandsentschädigung
A. Gemeindehaushalt			B. Münchner Stadtentwässerung		
verschiedene Referate	Home Office Telefonkostenpauschale (§ 9 DV-Teile)	46.250		Verpflegungsanteil BTV Nr. 6	100
Zentrale Ansätze	Bekleidungszuschuss	350	C. it@M	Home Office Telefonkostenpauschale (§ 9 DV-Teile)	3.700
	Aufwandsentschädigung häusliche Reinigung	200	D. Stiftungen		
	Verpflegungsanteil BTV Nr. 6	1.000	Münchner Kindenheim Stiftung	Aufw. Entschädigung hausl. Reinigung	200
			Stiftung Villa Stück	Home Office Telefonkostenpauschale (§ 9 DV-Teile)	100
Baureferat	Bekleidungszuschuss	11.900	E. Abfallwirtschaftsbetrieb		
	Verpflegungsanteil BTV Nr. 6	64.100		Home Office Telefonkostenpauschale (§ 9 DV-Teile)	2.400
	Verpflegungsanteil min. 8 Std.	74.500	F. Markthallen München		
Gesundheitsreferat	Bekleidungszuschuss	5.400		Aufwandsentschädigung Reinigung	1.100
	Verpflegungsanteil BTV Nr. 6	4.400		Home Office Telefonkostenpauschale (§ 9 DV-Teile)	600
	Verpflegungsanteil min. 8 Std.	100	G. Stadtgüter München		
Kommunalarreferat	Bekleidungszuschuss	4.200		Home Office Telefonkostenpauschale (§ 9 DV-Teile)	100
	Aufwandsentschädigung häusliche Reinigung	8.000	H. Dienstaufwandsentschädigung		
	Verpflegungsanteil BTV Nr. 6	900	nach dem Gesetz über Komm. Wahlbeamte	Dienstaufwandsentschädigung für Beamte auf Zeit nach dem KBG	285.000
	Verpflegungsanteil min. 8 Std.	9.400	Gesamtsumme		637.000
Kreisverwaltungsreferat	Bekleidungszuschuss	52.500			
	Verpflegungsanteil min. 8 Std.	700			
Kulturreferat/ Münchner Stadtbibliothek	Verpflegungsanteil BTV Nr. 6	100			
	Verpflegungsanteil min. 8 Std.	300			
Referat für Stadtplanung und Bauordnung	Bekleidungszuschuss	100			
Referat für Bildung und Sport	Aufwandsentschädigung häusliche Reinigung	86.100			
	Verpflegungsanteil min. 8 Std.	1.600			
Sozialreferat	Aufwandsentschädigung Kleidergeld	700			
Stadtkämmerei	Verpflegungsanteil min. 8 Std.	400			
Referat für Arbeit und Wirtschaft	Verpflegungsanteil BTV Nr. 6	500			
Zwischensumme Gemeindehaushalt		373.700			

Impressum

Herausgeberin

Landeshauptstadt München
Stadtkämmerei
Marienplatz 8
80331 München

Bildnachweis

Foto: Landeshauptstadt München

Gestaltung

Team Kommunikation, Stadtkämmerei
Wolfgang Schaar,
Stift - Maus - Medien - Welt, Grafing

Kontakt

Team Kommunikation Stadtkämmerei
E-Mail: kommunikation.ska@muenchen.de

Redaktionsschluss: Juni 2023

Druck

Direktorium Stadtkanzlei
Gedruckt auf 100 % Recyclingpapier

Nachdruck, Vervielfältigung und digitale
Nutzung, auch auszugsweise, nur mit
Genehmigung der Stadtkämmerei.
Alle Rechte vorbehalten.

Barrierefreiheit

Das Dokument ist nur in geringem Umfang
barrierefrei. Wenden Sie sich bitte an den
angegebenen Kontakt im Impressum, sofern
Sie barrierefreie Informationen benötigen.

www.muenchen.de/stadtkaeammerei

